

Beiträge zur Statistik

Freiburg im Breisgau - Stadtbezirksatlas 2015 -



Freiburg im Breisgau

- Stadtbezirksatlas -

Ausgabe 2015



Reihe: Beiträge zur Statistik der Stadt Freiburg im Breisgau ISSN 1866-6485

Herausgeber: Stadt Freiburg im Breisgau
Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung
79095 Freiburg

Hausanschrift: Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg

Bestellungen: Telefax: (0761) 201-5598
E-mail: statistik@stadt.freiburg.de

Veröffentlichungsverzeichnis:
<http://www.freiburg.de/pb/,Lde/207932.html>

Statistische Informationen auch:
Internet: <http://www.freiburg.de/statistik>

Gebühr für dieses Heft: € 15,- (ohne Versandkosten)

Copyright beim Herausgeber

Freiburg 2015

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/Mikrofiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

INHALT

| | Seite |
|---|---------|
| 1 Einleitung | 1 |
| 2 Übersichtskarte | 3 |
| 3 Strukturdaten der Stadt Freiburg und ihrer Stadtbezirke | |
| Stadt Freiburg im Breisgau | 5-8 |
| 111 Altstadt-Mitte | 9-12 |
| 112 Altstadt-Ring | 13-16 |
| 120 Neuburg | 17-20 |
| 211 Herdern-Süd | 21-24 |
| 212 Herdern-Nord | 25-28 |
| 220 Zähringen | 29-32 |
| 231 Brühl-Güterbahnhof | 33-36 |
| 232 Brühl-Industriegebiet | 37-40 |
| 233 Brühl-Beurbarung | 41-44 |
| 240 Hochdorf | 45-48 |
| 310 Waldsee | 49-52 |
| 320 Littenweiler | 53-56 |
| 330 Ebnet | 57-60 |
| 340 Kappel | 61-64 |
| 410 Oberau | 65-68 |
| 421 Oberwiehre | 69-72 |
| 422 Mittelwiehre | 73-76 |
| 423 Unterwiehre-Nord | 77-80 |
| 424 Unterwiehre-Süd | 81-84 |
| 430 Günterstal | 85-88 |
| 512 Stühlinger-Eschholz | 89-92 |
| 513 Alt-Stühlinger | 93-96 |
| 521 Mooswald-West | 97-100 |
| 522 Mooswald-Ost | 101-104 |
| 531 Betzenhausen-Bischofslinde | 105-108 |
| 532 Alt-Betzenhausen | 109-112 |
| 540 Landwasser | 113-116 |
| 550 Lehen | 117-120 |
| 560 Waltershofen | 121-124 |
| 611 Haslach-Egerten | 125-128 |
| 612 Haslach-Gartenstadt | 129-132 |
| 613 Haslach-Schildacker | 133-136 |
| 614 Haslach-Haid | 137-140 |
| 621 St. Georgen-Nord | 141-144 |
| 622 St. Georgen-Süd | 145-148 |
| 630 Opfingen | 149-152 |
| 640 Tiengen | 153-156 |
| 650 Munzingen | 157-160 |
| 660 Weingarten | 161-164 |
| 670 Rieselfeld und Mundenhof | 165-168 |
| 680 Vauban | 169-172 |
| 4 Erläuterungen, Definitionen, Quellenangaben | 173-181 |

1 Einleitung

Freiburg gliedert sich in sechs Stadtbereiche (Mitte, Nord, Ost, Süd, West und Südwest), 28 Stadtteile und 42 Stadtbezirke. Zum 1. Januar 2015 wurde der Stadtbezirk „Stühlinger-Beurbarung“ (Nr. 511) nach dem Beschluss des Gemeinderates umbenannt in „Brühl-Beurbarung“ (Nr. 233). Er gehört nun zum Stadtteil Brühl und nicht mehr zum Stühlinger.

Eine so vielschichtig gegliederte Stadt benötigt ein räumlich und inhaltlich differenziertes Datenangebot, das diese Vielfalt beschreibt, analysiert und vergleichbar macht. Kleinräumige Datenanalysen sind für eine nachhaltige Stadtentwicklung unverzichtbar.

In den weiteren Veröffentlichungen des städtischen Amtes für Bürgerservice und Informationsverarbeitung wie beispielsweise im Statistischen Jahrbuch werden Daten und Analysen zu fast allen Lebensbereichen für die Stadt insgesamt und teilweise auch kleinräumig auf der Ebene der Stadtbezirke dargestellt. Schwerpunkt dabei ist jedoch Freiburg als Gesamtstadt oder im Vergleich zu den anderen Stadtkreisen Baden-Württembergs bzw. zu seinem Umland.

In diesem Stadtbezirksatlas wird jeder Freiburger Stadtbezirk kurz und prägnant beschrieben. Es wird jeweils ein eigenes Profil erstellt, bei dem der Charakter des Bezirks zum Ausdruck kommt. Anhand ausgewählter Indikatoren und Merkmale sind die Stadtbezirke sowohl untereinander als auch mit der Gesamtstadt vergleichbar; es werden Entwicklungstendenzen und mögliche Handlungsfelder aufgezeigt. Ausnahme bildet der Bezirk Mundenhof, der mit seinen 58 Bewohner/innen zu klein für ein aussagekräftiges Profil ist und daher gemeinsam mit dem Stadtbezirk Rieselfeld dargestellt wird.

Die dem Stadtbezirksatlas zugrunde liegenden Daten basieren überwiegend auf den im Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung der Stadt Freiburg aufbereiteten kommunalen Statistiken (unter anderem Einwohner-, Flächen-, Bau-, Kraftfahrzeugstatistik). Sie werden durch Angaben aus anderen Ämtern der Stadtverwaltung und der Bundesagentur für Arbeit ergänzt.

Um sich einen schnellen Überblick über die demografische, soziale und wirtschaftliche Struktur verschaffen zu können, sind die Daten für jeden Stadtbezirk übersichtlich auf je vier Seiten zusammengefasst. Die einleitende Beschreibung des Stadtbezirks wird durch eine Wohngebietsypisierung ergänzt. Die vier Typen – Durchschnittswohngebiet, Seniorenwohngebiet, Studierendenwohngebiet und Familienwohngebiet – heben charakteristische Merkmale in der Haushaltestruktur der Stadtbezirke hervor. Eine weitere Typisierung wird unter dem Thema „Wahlen“ auf der Grundlage einer Partei-Hochburgenanalyse durchgeführt.

Auf der ersten Seite jedes Stadtbezirksprofils finden Sie eine Darstellung ausgewählter Indikatoren. Der jeweilige Stadtbezirkswert wird dabei in einer Tabelle und die prozentuale Abweichung vom entsprechenden Wert der Gesamtstadt in einem Diagramm dargestellt. Indikatoren sind Messgrößen, die beispielsweise die Bevölkerungs- oder Sozialstruktur, die durchschnittliche Haushaltsgröße, Wohndauer, Wohnfläche, Einwohnerdichte und andere gesellschaftspolitisch wichtige Sachverhalte wie die Fruchtbarkeitsziffer beschreiben.

Die Alters- und Haushaltstruktur der Bevölkerung des Stadtbezirks ist in einer Bevölkerungspyramide aufbereitet. Dabei ist in jeder Grafik zum Vergleich auch der Wert der Gesamtstadt enthalten. Die Schaubilder bieten unter anderem Informationen über den Anteil von Kindern, Erziehenden, Ein- oder Mehrpersonenhaushalten. So gibt z.B. der Anteil von Kindern an der Bevölkerung Auskunft darüber, wie stark eine Bevölkerung von Haushalten mit Kindern und somit von Familien geprägt wird. Ein großer Anteil dieser Altersgruppe geht immer einher mit einem hohen Anteil der 30 bis unter 60-Jährigen als entsprechende Elterngeneration.

Auf der zweiten bis vierten Seite wird jeder Stadtbezirk nach Themenbereichen (Bevölkerung, Wirtschaft und Soziales, Bauen und Wohnen, Fläche, Verkehr, Wahlen und Infrastruktur) durch aussagekräftigen Daten und Kennzahlen beleuchtet.

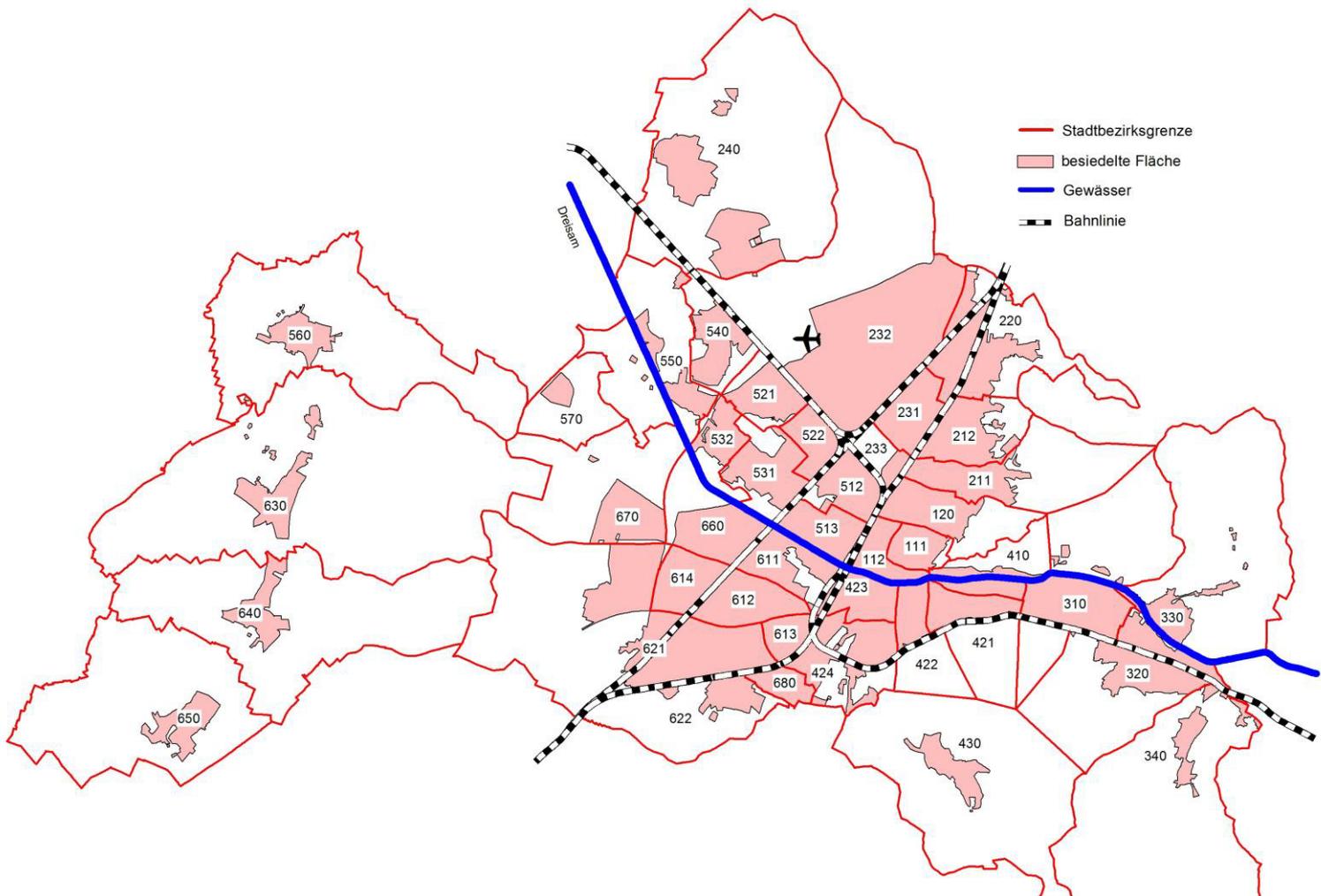
Dabei sind grundsätzlich die Daten mit Stand der Jahre 2015 und 2005 sowie die Veränderung vom Jahr 2005 zum Jahr 2015 (jeweils zum 01.01.) in Prozentwerten dargestellt. Ausnahme bilden die beiden Stadtbezirke St. Georgen-Süd und Vauban. Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 01.01.2008 wurde hier der Vergleich zum Jahr 2008 gezogen. Weitere Abweichungen sind in den Fußnoten beim jeweiligen Stadtbezirk erläutert.

Im Kapitel „Erläuterungen, Definitionen und Quellenangaben“ am Ende des Berichtsbandes sind die Definitionen aller Merkmale und Indikatoren sowie die Quellenangaben - gegliedert nach den oben genannten Themenfeldern - in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Unter dem Thema „Bevölkerung“ wird anhand eines Beispiels dargestellt, welche Erkenntnisse aus den Bevölkerungspyramiden gewonnen werden können und was die Begriffe in den Legenden der Schaubilder bedeuten.

Weitere Hinweise zu den Tabellen:

- Etwaige Abweichungen bei Summen beruhen auf Rundungen.
- Bei den Prozentangaben sind rundungsbedingte Abweichungen von der 100 % - Summe möglich.
- Einw. = Einwohner.
- „x“ bedeutet Aussage nicht sinnvoll.

2 Übersichtskarte Freiburg im Breisgau mit Stadtbezirken



Namen der Stadtbezirke:

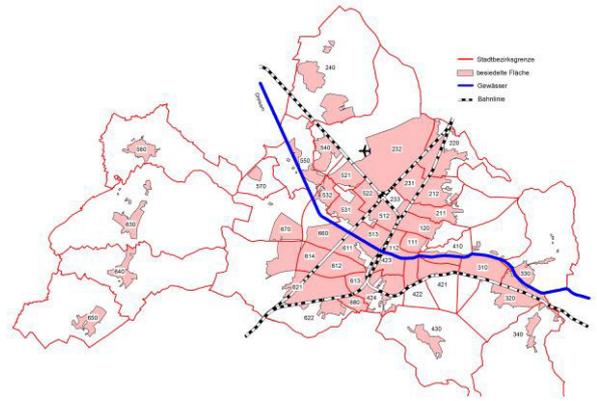
| | | | | | |
|-----|-----------------------|-----|----------------------------|-----|-------------------------|
| 111 | Altstadt-Mitte | 410 | Oberau | 560 | Waltershofen |
| 112 | Altstadt-Ring | 421 | Oberwiehre | 570 | Mundenhof ¹ |
| 120 | Neuburg | 422 | Mittelwiehre | 611 | Haslach-Egerten |
| 211 | Herdern-Süd | 423 | Unterwiehre-Nord | 612 | Haslach-Gartenstadt |
| 212 | Herdern-Nord | 424 | Unterwiehre-Süd | 613 | Haslach-Schildacker |
| 220 | Zähringen | 430 | Günterstal | 614 | Haslach-Haid |
| 231 | Brühl-Güterbahnhof | 512 | Stühlinger-Eschholz | 621 | St. Georgen-Nord |
| 232 | Brühl-Industriegebiet | 513 | Alt-Stühlinger | 622 | St. Georgen-Süd |
| 233 | Brühl-Beurbarung | 521 | Mooswald-West | 630 | Opfingen |
| 240 | Hochdorf | 522 | Mooswald-Ost | 640 | Tiengen |
| 310 | Waldsee | 531 | Betzenhausen-Bischofslinde | 650 | Munzingen |
| 320 | Littenweiler | 532 | Alt-Betzenhausen | 660 | Weingarten |
| 330 | Ebnet | 540 | Landwasser | 670 | Rieselfeld ¹ |
| 340 | Kappel | 550 | Lehen | 680 | Vauban |

¹ Im Rahmen der Stadtbezirksauswertung zusammengefasst.

3 Strukturdaten der Stadt Freiburg und ihrer Stadtbezirke

Stadt Freiburg im Breisgau

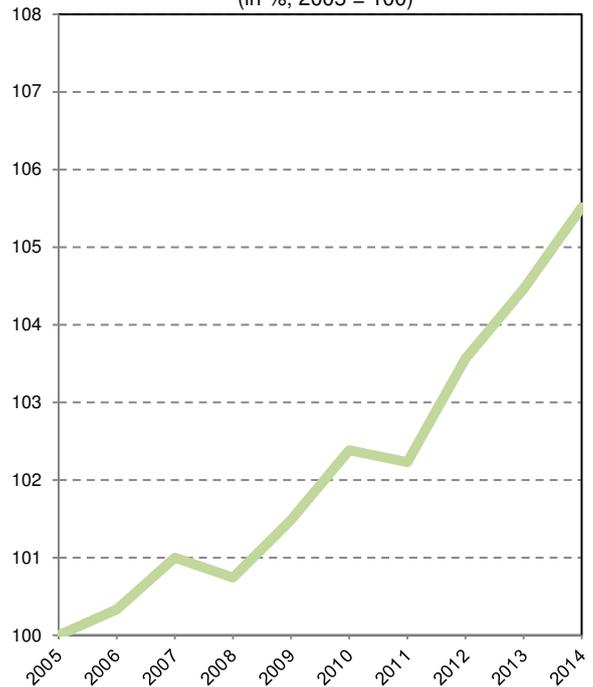
Freiburg im Breisgau ist die südlichste Großstadt Deutschlands und mit rund 220.500 Einwohnern die viertgrößte Baden-Württembergs. Es ist Sitz des Regierungspräsidiums Freiburg, des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und des katholischen Bischofs (Erzbistum Freiburg). Das Universitätsklinikum Freiburg, Teil der Albert-Ludwigs-Universität, ist eine der größten medizinischen Einrichtungen in Europa und größter Arbeitgeber in Südbaden. Weitere Forschungsanstalten und Hochschulen zeugen von einer hohen Dichte an wissenschaftlichen Einrichtungen. Freiburg hat sich mit seiner ehrgeizigen Umweltpolitik und einem Bekenntnis zu erneuerbaren Energiequellen als Green City weltweit einen Namen gemacht. Freiburg liegt im Dreiländereck Frankreich-Schweiz-Deutschland zwischen Oberrheingraben und Schwarzwald. Mit dem milden Klima, seiner Funktion als Oberzentrum und als regionales Wirtschaftszentrum hat Freiburg eine hohe Lebensqualität, die sich in Bürgerumfragen mit höchsten Zufriedenheitswerten und in den Übernachtungszahlen eindrucksvoll widerspiegelt.



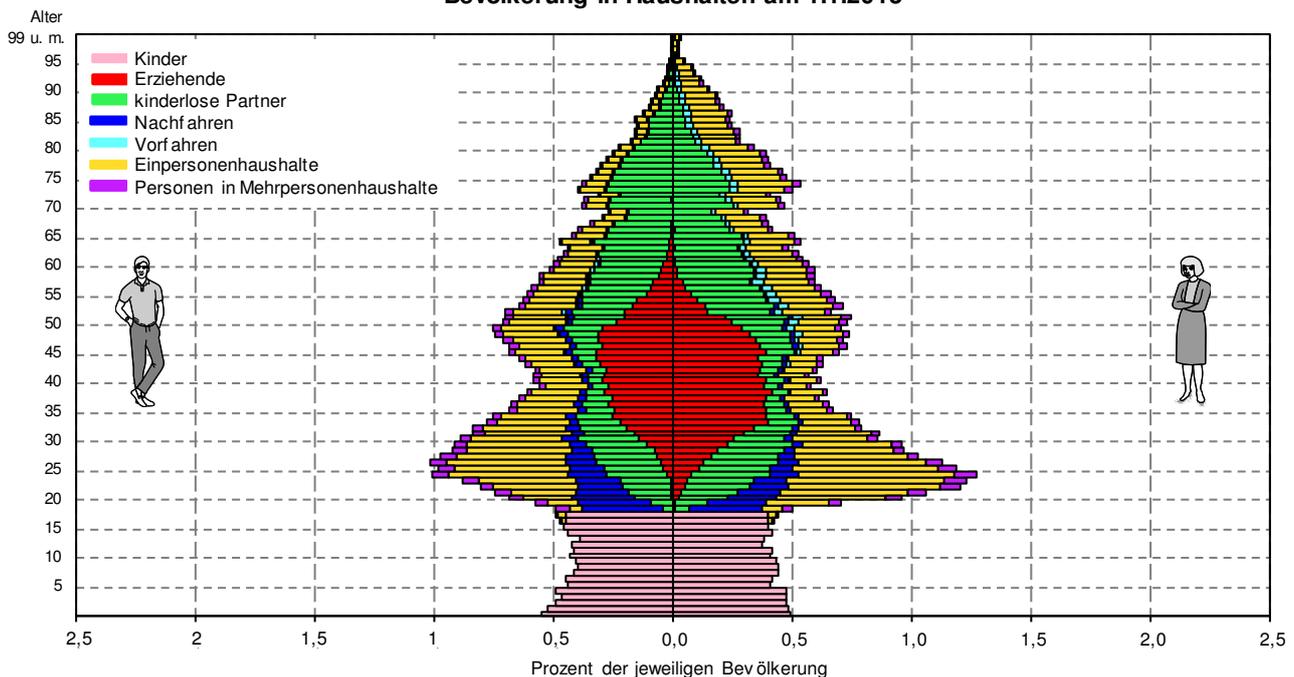
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,9 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 40,1 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 115,9 |
| Ausländeranteil (in %) | 14,6 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 11,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,7 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 46,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 4,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 7,2 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,1 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 37,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 75,2 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 338 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 53,3 |

Bevölkerungsentwicklung (in %, 2005 = 100)



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|---------------|--------------|---------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 6584 | 3,0 | 5705 | 15,4 | 7115 | 8,1 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 6022 | 2,7 | 5576 | 8,0 | 6601 | 9,6 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 16381 | 7,4 | 16098 | 1,8 | 18611 | 13,6 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 5885 | 2,7 | 5641 | 4,3 | 6138 | 4,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 49278 | 22,4 | 46778 | 5,3 | 53806 | 9,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 45169 | 20,5 | 49227 | -8,2 | 48356 | 7,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 55066 | 25,0 | 45634 | 20,7 | 53817 | -2,3 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 17523 | 7,9 | 16765 | 4,5 | 22905 | 30,7 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 18530 | 8,4 | 15786 | 17,4 | 21357 | 15,3 |
| Einwohner insgesamt | 220438 | 100,0 | 207210 | 6,4 | 238706 | 8,3 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 2397 | 1,1 | 11205 | -78,6 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 161853 | 73,4 | 155080 ¹ | 4,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 26327 | 11,9 | 28466 ¹ | -7,5 | | |
| Ausländer | 32258 | 14,6 | 25158 | 28,2 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 18074 | 8,2 | 17603 | 2,7 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 51003 | 23,1 | 53713 | -5,0 |
| katholisch | 79742 | 36,2 | 87230 | -8,6 |
| andere / keine | 89693 | 40,7 | 66267 | 35,4 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 121302 | 100,0 | 111235 | 9,1 |
| mit 1 Person | 65323 | 53,9 | 58725 | 11,2 |
| mit 2 Personen | 31439 | 25,9 | 27598 | 13,9 |
| mit 3 Personen | 11704 | 9,6 | 12160 | -3,8 |
| mit 4 Personen | 8779 | 7,2 | 8750 | 0,3 |
| mit 5 und mehr Personen | 4057 | 3,3 | 4002 | 1,4 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 20761 | 17,1 | 19836 | 4,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 5186 | 25,0 | 5752 | -9,8 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|------------------------------------|-------------|-------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 2410 | 2054 | 17,3 |
| Sterbefälle | 1876 | 1767 | 6,2 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 534 | 287 | 86,1 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,93 | 9,83 | 11,2 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 8,51 | 8,46 | 0,6 |
| Außerstädtische Zuzüge | 21867 | 21252 | 2,9 |
| Außerstädtische Wegzüge | 20720 | 19898 | 4,1 |
| Wanderungssaldo | 1147 | 1354 | -15,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtgebietes | 14152 | 18248 | -22,4 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 163 | 102 | 59,8 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 158 | 95 | 66,3 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.06.2014 | | | 30.06.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|------------|-------|----------------------------|------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 72410 | 100,0 | 466 | 57686 | 25,5 |
| unter 20 Jahre | 1076 | 1,5 | 98 | 1105 | -2,6 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 5831 | 8,1 | 266 | 4892 | 19,2 |
| Frauen | 36450 | 50,3 | 454 | 29259 | 24,6 |
| Ausländer | 9984 | 13,8 | 332 | 5930 | 68,4 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 6437 | 100,0 | 41 | 9668 | -33,4 |
| unter 25 Jahre | 249 | 3,9 | 8 | 707 | -64,8 |
| über 55 Jahre | 1209 | 18,8 | 50 | 990 | 22,1 |
| Frauen | 2802 | 43,5 | 35 | 4445 | -37,0 |
| Ausländer | 1834 | 28,5 | 61 | 2268 | -19,1 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 1930 | 12 | 1889 | 2,2 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 11189 | 72 | 10544 | 6,1 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 31479 | 100,0 | 29987 | 5,0 |
| darunter Wohngebäude | 25384 | 80,6 | 23955 | 6,0 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 2092 | 6,6 | 2039 | 2,6 |
| Wohnungen | 109861 | 100,0 | 101714 | 8,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 19882 | 18,1 | 23252 | -14,5 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 13110 | 11,9 | 13994 | -6,3 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 262074 | | 267789 | -2,1 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 25,3 | 30,5 | -5,2 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 3,7 | 5,0 | -1,3 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 58,3 | 57,5 | 0,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 13,9 | 13,7 | 0,3 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,7 | 0,8 | -0,1 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 55,7 | 55,6 | 0,0 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 245 | 2525 |
| - davon Neubau | 150 | 1780 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 227 | 2212 |
| - davon Nichtwohngebäude | 18 | 313 |
| Wohnungen | 654 | 8141 |
| Räume in Wohnungen | 2233 | 25443 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 15307,1 | 100,0 | 15307,7 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 3269,1 | 21,4 | 3136,2 | 4,2 |
| Unbebaute Fläche | 10797,8 | 70,5 | 10933,5 | -1,2 |
| Verkehrsfläche | 1240,2 | 8,1 | 1238,0 | 0,2 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 111082 | 100,0 | 104921 | 5,9 |
| PKW | 86868 | 78,2 | 81979 | 6,0 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 18704 | 16,8 | 17977 | 4,0 |

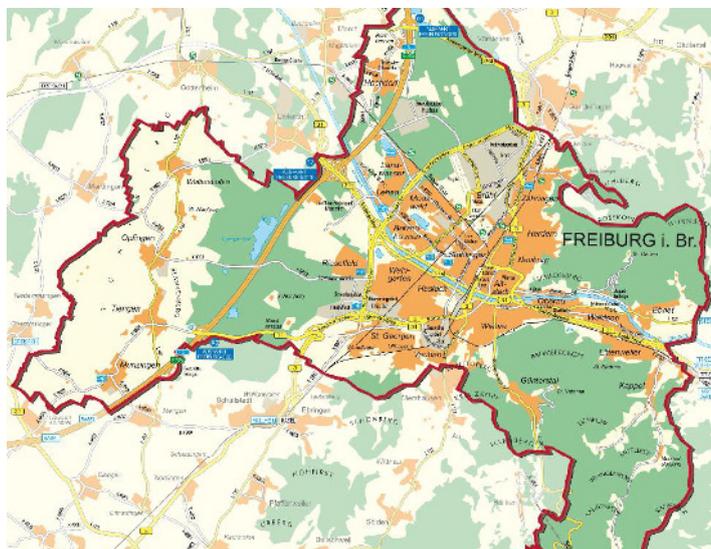
Wahlen

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|-------------------------|
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbe- teiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|------------------------------|
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

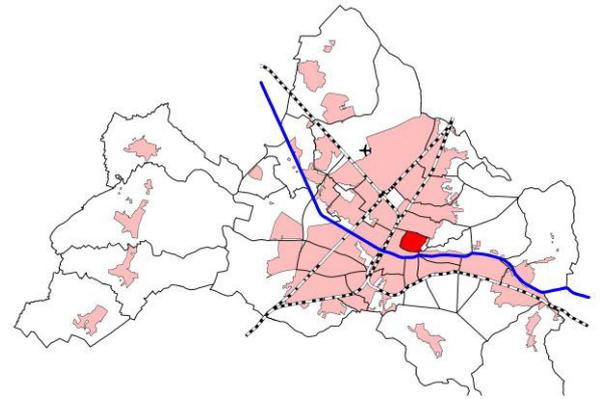
| | |
|--|-----|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 176 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 53 |
| - für beide Altersgruppen | 87 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 23 |
| Spiel- und Bolzplätze | 184 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 33 |
| - Realschulen | 6 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 10 |
| - Sonderschulen | 7 |
| - Schulkindergärten | 3 |
| - Berufliche Schulen | 11 |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 14 |
| - Realschulen | 6 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 6 |
| - Sonderschulen | 5 |
| - Waldorfschulen | 3 |
| - Schulkindergärten | 5 |
| - Berufliche Schulen | 25 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 50 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 21 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

111 Stadtbezirk Altstadt-Mitte

Die Altstadt ist historisch und statistisch zweigeteilt in die Bezirke Altstadt-Mitte und Altstadt-Ring. Beide spiegeln die Freiburger Innenstadt wieder, die weitgehend die oberzentrale Versorgungsfunktion für die Region übernimmt und auch eine starke grenzüberschreitende Ausstrahlungskraft bis in das Elsass und die Schweiz hat. In der Wiederaufbauphase wurde die Grundidee der Beibehaltung des als Denkmal empfundenen Zähringergrundrisses und den damit verbundenen historischen Achsen und Profilen sowie die Wiederherstellung stadtbildprägender Solitäre (Rathaus, Basler Hof, Kornhaus) verfolgt, was zu der bis heute als sehr attraktiv empfundenen räumlichen Innenstadtkulisse führte.

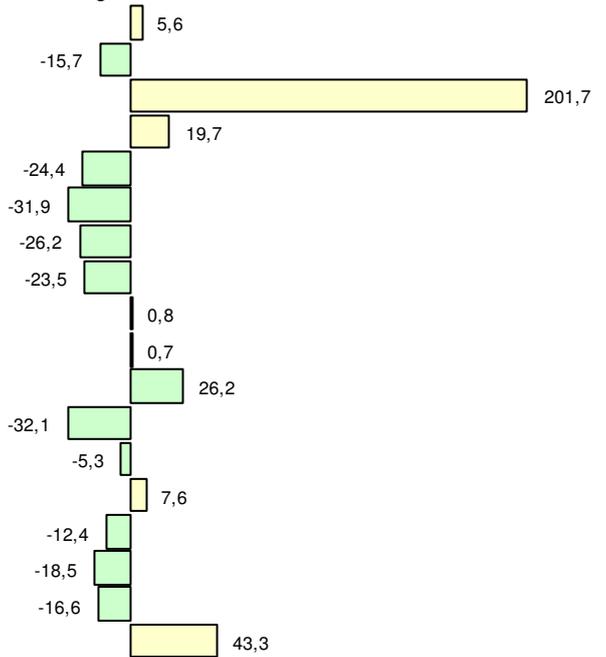


Typisierung : Studierenden- und Seniorenwohngebiet

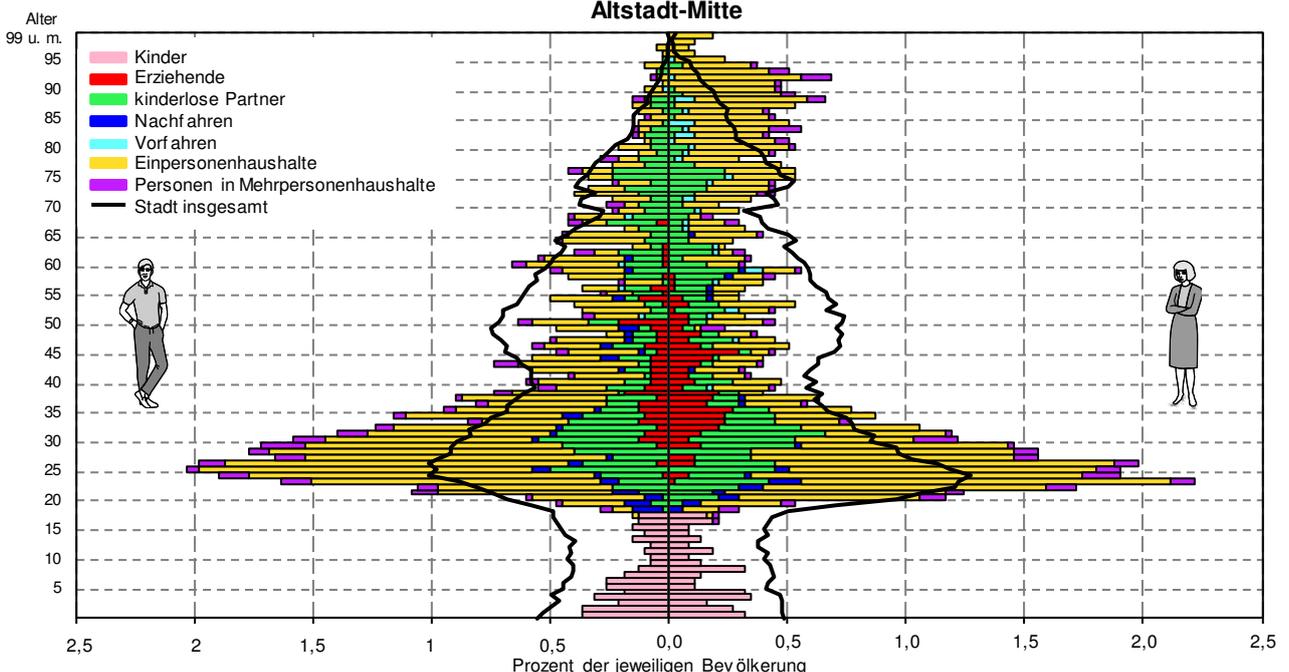
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 42,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 33,8 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 349,6 |
| Ausländeranteil (in %) | 17,5 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 9,0 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 0,8 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,3 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 7,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 47,0 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 4,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,9 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,8 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m² | 40,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m² | 65,9 |
| Einwohner je Wohnung | 1,6 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 282 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 76,4 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Altstadt-Mitte



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 64 | 1,7 | 67 | -4,5 | 107 | 67,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 58 | 1,5 | 45 | 28,9 | 79 | 36,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 92 | 2,4 | 102 | -9,8 | 211 | 129,3 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 38 | 1,0 | 41 | -7,3 | 69 | 81,6 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1288 | 33,3 | 1462 | -11,9 | 1280 | -0,6 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 891 | 23,0 | 956 | -6,8 | 874 | -1,9 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 647 | 16,7 | 712 | -9,1 | 735 | 13,6 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 259 | 6,7 | 254 | 2,0 | 278 | 7,3 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 533 | 13,8 | 574 | -7,1 | 410 | -23,1 |
| Einwohner insgesamt | 3870 | 100,0 | 4213 | -8,1 | 4043 | 4,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 87 | 2,2 | 476 | -81,7 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2841 | 73,4 | 3179 ¹ | -10,6 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 350 | 9,0 | 408 ¹ | -14,2 | | |
| Ausländer | 679 | 17,5 | 578 | 17,5 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 310 | 8,0 | 346 | -10,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 916 | 23,7 | 1157 | -20,8 |
| katholisch | 1547 | 40,0 | 1833 | -15,6 |
| andere / keine | 1407 | 36,4 | 1223 | 15,0 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2893 | 100,0 | 3009 | -3,9 |
| mit 1 Person | 2219 | 76,7 | 2226 | -0,3 |
| mit 2 Personen | 487 | 16,8 | 518 | -6,0 |
| mit 3 Personen | 109 | 3,8 | 158 | -31,0 |
| mit 4 Personen | 55 | 1,9 | 76 | -27,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 23 | 0,8 | 31 | -25,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 149 | 5,2 | 167 | -10,8 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 51 | 34,2 | 54 | -5,6 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 32 | 29 | 10,3 |
| Sterbefälle | 97 | 87 | 11,5 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -65 | -58 | -12,1 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 8,27 | 6,98 | 18,4 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 25,06 | 20,95 | 19,6 |
| Außerstädtische Zuzüge | 606 | 619 | -2,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 604 | 626 | -3,5 |
| Saldo - Außenwanderung | 2 | -7 | 128,6 |
| Innerstädtische Zuzüge | 429 | 417 | 2,9 |
| Innerstädtische Wegzüge | 428 | 412 | 3,9 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 1 | 5 | -80,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 3 | -2 | 250,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 73 | 59 | 23,7 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 267 | 250 | 7,2 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 267 | 250 | 6,7 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1345 | 100,0 | 470 | 1020 | 31,9 |
| unter 20 Jahre | 13 | 1,0 | 131 | 10 | 30,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 139 | 10,3 | 250 | 104 | 33,7 |
| Frauen | 620 | 46,1 | 452 | 464 | 33,6 |
| Ausländer | 298 | 22,2 | 474 | 155 | 92,3 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2014 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 124 | 100,0 | 43 | 155 | -20,0 |
| unter 25 Jahre | 5 | 4,0 | 8 | 7 | -28,6 |
| über 55 Jahre | 19 | 15,3 | 63 | 9 | 111,1 |
| Frauen | 47 | 37,9 | 34 | 63 | -25,4 |
| Ausländer | 49 | 39,5 | 78 | 34 | 44,1 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 47 | 16 | 36 | 30,6 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 140 | 49 | 119 | 17,6 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 786 | 100,0 | 788 | -0,3 |
| darunter Wohngebäude | 378 | 48,1 | 387 | -2,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 244 | 31,0 | 231 | 5,6 |
| Wohnungen | 2361 | 100,0 | 2317 | 1,9 |
| darunter gebaut vor 1949 | 623 | 26,4 | 807 | -22,8 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 102 | 4,3 | 117 | -12,8 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 5192 | | 5260 | -1,3 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 41,5 | 51,7 | -10,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,1 | 0,8 | 1,3 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 35,2 | 36,2 | -1,0 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 10,3 | 9,3 | 1,0 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,3 | -0,3 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 27,6 | 27,8 | -0,2 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 6 | 47 |
| - davon Neubau | 0 | 12 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 6 | 35 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 12 |
| Wohnungen | 10 | 49 |
| Räume in Wohnungen | 27 | 127 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|------|-------------------------|------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 57,0 | 100,0 | 57,0 | | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 44,7 | 78,4 | 44,7 | | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 6,4 | 11,2 | 6,4 | | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 6,0 | 10,4 | 6,0 | | 0,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|------|-------------------------|------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2178 | 100,0 | 2243 | | -2,9 | |
| PKW | 1725 | 79,2 | 1843 | | -6,4 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 904 | 41,5 | 895 | | 1,0 | |

Wahlen

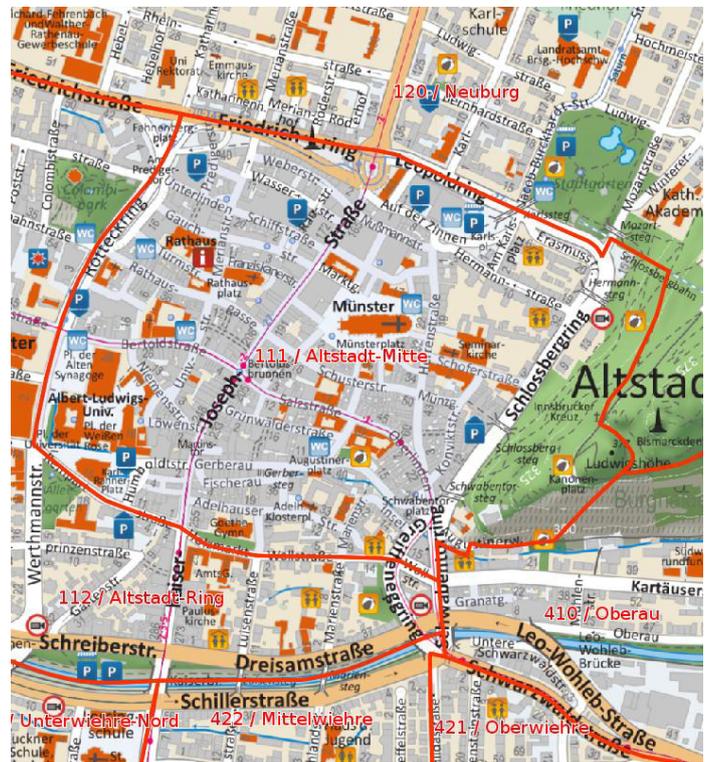
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Altstadt-Mitte | 34,3 | 21,8 | 5,4 | 22,3 | 7,1 | 9,1 | 73,3 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Altstadt-Mitte | 25,2 | 22,9 | 14,2 | 14,0 | 8,3 | 4,6 | 5,0 | 5,7 | 47,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

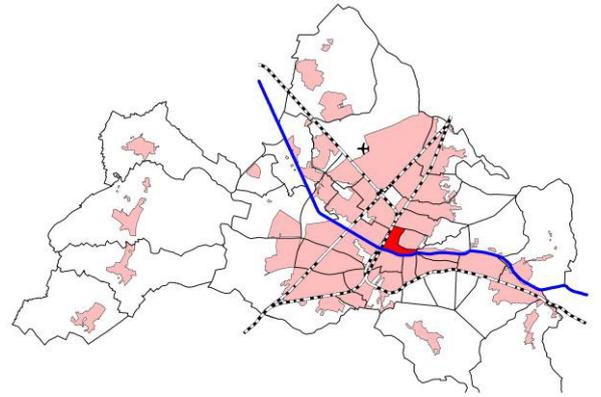
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
|--|---|
| - für unter 3-Jährige | 8 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | 4 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 3 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 3 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

112 Stadtbezirk Altstadt-Ring

Die Freiburger Innenstadt, bestehend aus den Bezirken Altstadt-Mitte und Altstadt-Ring, wird durch funktionsgemischte Strukturen geprägt. Die Innenstadt ist demzufolge ein Ort des Wohnens, des Arbeitens und des Einkaufens sowie Standort für Gastronomie, Freizeit und Kultur. Große Teile des heutigen Bezirks Altstadt-Ring waren schon im hohen Mittelalter mit Vorstädten bebaut, die im ausgehenden 17. Jahrhundert den barocken Befestigungsanlagen weichen mussten. Der hochgelegene Colombipark und der Allegarten erinnern noch an die Bastionen. Die Bebauung aus dem 18. und 19. Jahrhundert bis zum Bahnhof funktioniert heute als Innenstadterweiterung, aber auch als innenstädtisches Wohnviertel.

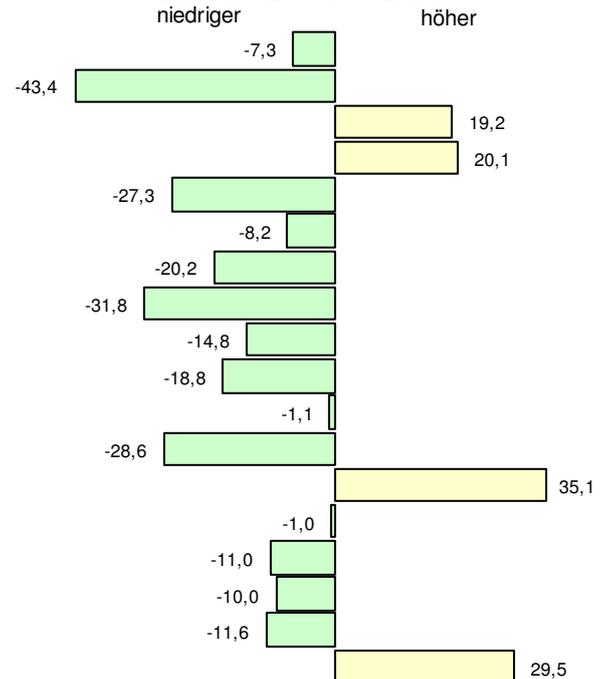


Typisierung : Studierendenwohngebiet

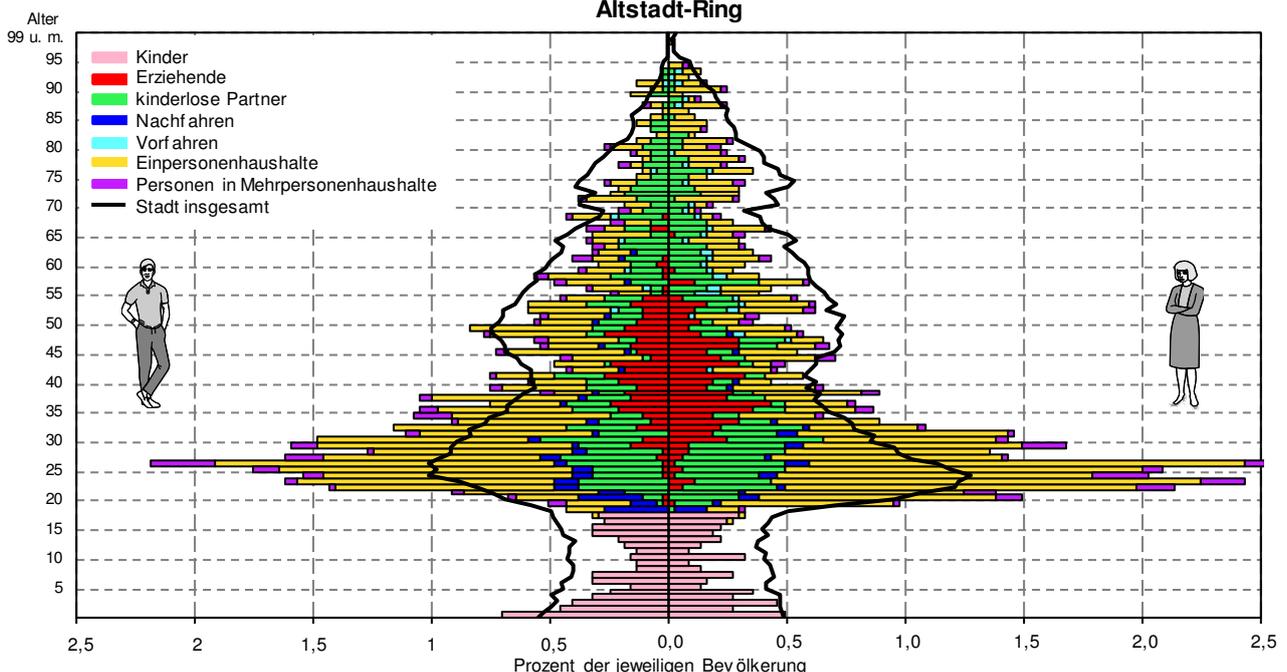
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 37,0 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 22,7 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 138,1 |
| Ausländeranteil (in %) | 17,5 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,7 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,1 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,5 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 6,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 39,7 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 5,1 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 5,5 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 37,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 66,9 |
| Einwohner je Wohnung | 1,8 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 299 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 69,0 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Altstadt-Ring



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 103 | 2,7 | 61 | 68,9 | 110 | 6,8 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 55 | 1,5 | 60 | -8,3 | 89 | 61,8 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 131 | 3,5 | 142 | -7,7 | 210 | 60,3 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 65 | 1,7 | 52 | 25,0 | 71 | 9,2 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1320 | 35,2 | 1217 | 8,5 | 1278 | -3,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 926 | 24,7 | 961 | -3,6 | 921 | -0,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 723 | 19,3 | 645 | 12,1 | 771 | 6,6 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 215 | 5,7 | 184 | 16,8 | 268 | 24,7 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 215 | 5,7 | 215 | 0,0 | 248 | 15,3 |
| Einwohner insgesamt | 3753 | 100,0 | 3537 | 6,1 | 110 | 5,7 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 52 | 1,4 | 397 | -86,9 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2767 | 73,7 | 2801 ¹ | -1,2 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 326 | 8,7 | 354 ¹ | -7,9 | | |
| Ausländer | 660 | 17,6 | 429 | 53,8 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 365 | 9,7 | 280 | 30,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 867 | 23,1 | 951 | -8,8 |
| katholisch | 1266 | 33,7 | 1337 | -5,3 |
| andere / keine | 1620 | 43,2 | 1249 | 29,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2594 | 100,0 | 2368 | 9,5 |
| mit 1 Person | 1866 | 71,9 | 1641 | 13,7 |
| mit 2 Personen | 477 | 18,4 | 447 | 6,7 |
| mit 3 Personen | 133 | 5,1 | 164 | -18,9 |
| mit 4 Personen | 84 | 3,2 | 82 | 2,4 |
| mit 5 und mehr Personen | 34 | 1,3 | 34 | 0,0 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 224 | 8,6 | 206 | 8,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 59 | 26,3 | 79 | -25,3 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 46 | 35 | 31,4 |
| Sterbefälle | 30 | 14 | 114,3 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 16 | 21 | -23,8 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 12,26 | 9,67 | 26,8 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 7,99 | 3,87 | 106,7 |
| Außerstädtische Zuzüge | 579 | 551 | 5,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 570 | 514 | 10,9 |
| Saldo - Außenwanderung | 9 | 37 | -75,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 390 | 427 | -8,7 |
| Innerstädtische Wegzüge | 385 | 400 | -3,8 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 5 | 27 | -81,5 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 14 | 64 | -78,1 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 35 | 48 | -27,1 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 258 | 270 | -4,4 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 254 | 252 | 0,8 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1204 | 100,0 | 397 | 924 | 30,3 |
| unter 20 Jahre | 16 | 1,3 | 107 | 6 | 166,7 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 110 | 9,1 | 188 | 91 | 20,9 |
| Frauen | 598 | 49,7 | 380 | 456 | 31,1 |
| Ausländer | 189 | 15,7 | 299 | 88 | 114,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 106 | 100,0 | 35 | 146 | -27,4 |
| unter 25 Jahre | 6 | 5,7 | 8 | 8 | -25,0 |
| über 55 Jahre | 10 | 9,4 | 35 | 12 | -16,7 |
| Frauen | 42 | 39,6 | 27 | 50 | -16,0 |
| Ausländer | 36 | 34,0 | 57 | 28 | 28,6 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 39 | 13 | 34 | 14,7 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 156 | 51 | 128 | 21,9 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 581 | 100,0 | 570 | 1,9 |
| darunter Wohngebäude | 318 | 54,7 | 313 | 1,6 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 109 | 18,8 | 104 | 4,8 |
| Wohnungen | 2081 | 100,0 | 1925 | 8,1 |
| darunter gebaut vor 1949 | 770 | 37,0 | 944 | -18,4 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 206 | 9,9 | 225 | -8,4 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 4487 | | 4757 | -5,7 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 59,4 | 71,2 | -11,8 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,9 | 0,6 | 1,2 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 26,4 | 25,2 | 1,2 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 12,9 | 11,8 | 1,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 28,1 | 26,3 | 1,8 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 3 | 49 |
| - davon Neubau | 0 | 21 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 3 | 37 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 12 |
| Wohnungen | -2 | 146 |
| Räume in Wohnungen | -25 | 275 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 61,8 | 100,0 | 61,8 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 44,7 | 72,3 | 44,3 | 1,0 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 17,1 | 27,7 | 17,5 | -2,2 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2345 | 100,0 | 2100 | 11,7 | |
| PKW | 1749 | 74,6 | 1548 | 13,0 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 1023 | 43,6 | 868 | 17,9 | |

Wahlen

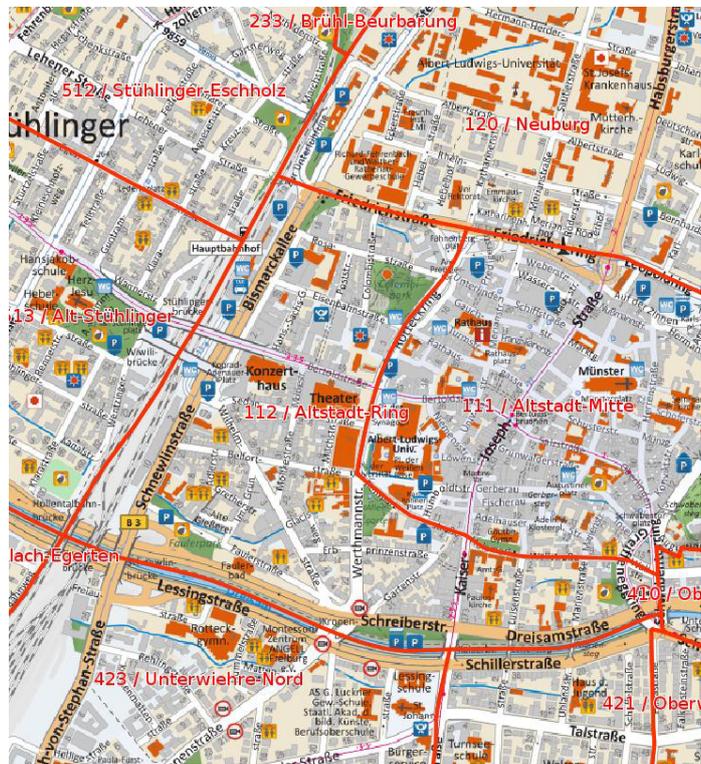
Typisierung: Hochburg GRÜNE, DIE LINKE, FDP

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Altstadt-Ring | 25,8 | 22,4 | 5,5 | 25,9 | 10,8 | 9,6 | 78,4 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Altstadt-Ring | 25,8 | 15,0 | 15,8 | 18,7 | 11,6 | 4,5 | 3,9 | 4,7 | 56,3 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

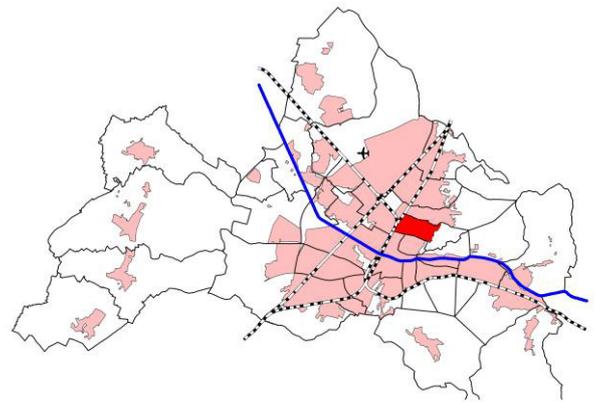
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 5 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 4 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 1 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 2 |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 4 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 1 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

120 Stadtbezirk Neuburg

Die nördliche Vorstadt entstand im 13. Jahrhundert unter dem Namen „Neuburg“ (=Neustadt). Nach der Schleifung der Festung 1744/45 lag die Neuburg brach und wurde erst ab dem frühen 19. Jahrhundert wieder systematisch bebaut. Gegen Ende des Jahrhunderts entstand das Villenviertel um den alten Friedhof. Der heutige große und innenstadtnahe Wohngebäudebestand stammt überwiegend aus der Wiederaufbauzeit der 1950er Jahre und ist bis heute vor allem in energetischer Hinsicht nur teilweise saniert. Größere Flächen sind durch öffentliche Einrichtungen wie die Universität (Institutsviertel), die Justizvollzugsanstalt und Schulen genutzt. Es finden sich aber auch starke gewerbliche und gemischte Strukturen.

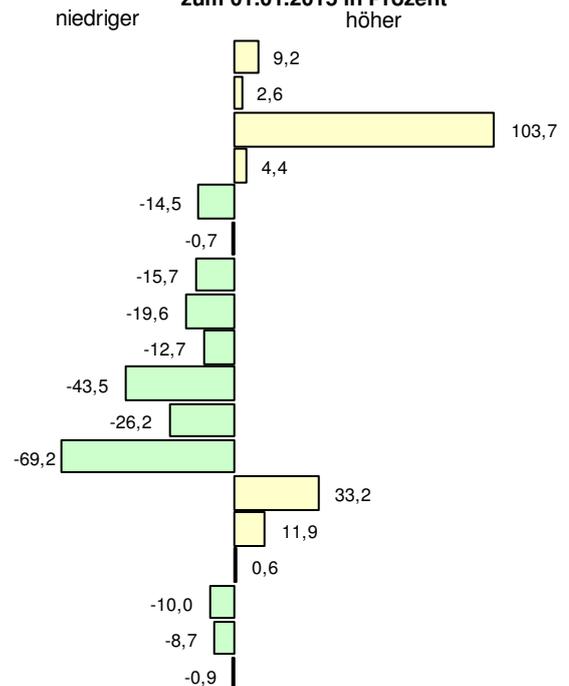


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

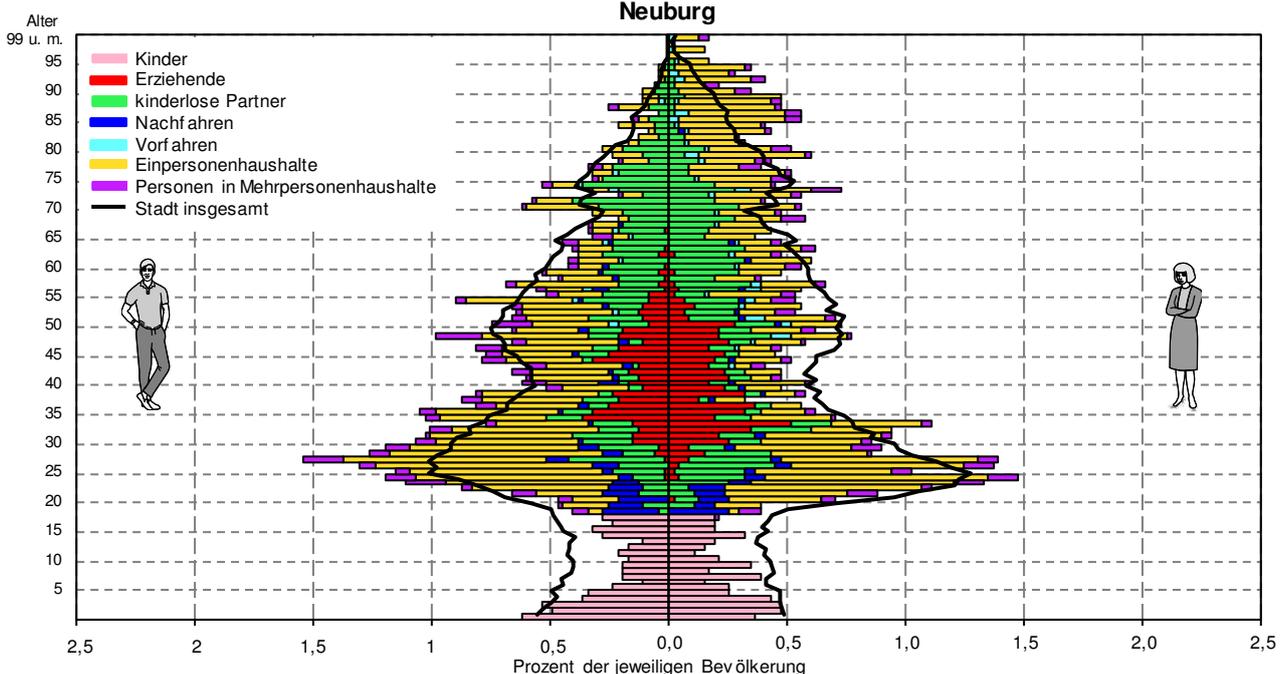
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 43,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 41,2 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 236,0 |
| Ausländeranteil (in %) | 15,2 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 10,2 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,5 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 7,8 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 40,7 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 2,2 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 5,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 42,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 75,7 |
| Einwohner je Wohnung | 1,8 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 309 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 52,8 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Neuburg



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 139 | 2,9 | 85 | 63,5 | 132 | -5,0 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 88 | 1,9 | 78 | 12,8 | 113 | 28,4 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 171 | 3,6 | 241 | -29,0 | 307 | 79,5 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 68 | 1,4 | 98 | -30,6 | 108 | 58,8 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1113 | 23,4 | 1007 | 10,5 | 1386 | 24,5 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1029 | 21,7 | 988 | 4,1 | 1030 | 0,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1126 | 23,7 | 896 | 25,7 | 1046 | -7,1 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 425 | 8,9 | 331 | 28,4 | 450 | 5,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 590 | 12,4 | 721 | -18,2 | 622 | 5,4 |
| Einwohner insgesamt | 4749 | 100,0 | 4445 | 6,8 | 5194 | 9,4 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 77 | 1,6 | 351 | -78,1 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3538 | 74,5 | 3425 ¹ | 3,3 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 485 | 10,2 | 555 ¹ | -12,6 | | |
| Ausländer | 726 | 15,3 | 480 | 51,3 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 418 | 8,8 | 306 | 36,6 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1055 | 22,2 | 1137 | -7,2 |
| katholisch | 1816 | 38,2 | 1983 | -8,4 |
| andere / keine | 1878 | 39,5 | 1325 | 41,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3104 | 100,0 | 2794 | 11,1 |
| mit 1 Person | 2099 | 67,6 | 1814 | 15,7 |
| mit 2 Personen | 631 | 20,3 | 597 | 5,7 |
| mit 3 Personen | 199 | 6,4 | 203 | -2,0 |
| mit 4 Personen | 116 | 3,7 | 116 | 0,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 59 | 1,9 | 64 | -7,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 298 | 9,6 | 290 | 2,8 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 73 | 24,5 | 103 | -29,1 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 45 | 43 | 4,7 |
| Sterbefälle | 92 | 100 | -8,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -47 | -57 | 17,5 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,48 | 9,59 | -1,2 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 19,37 | 22,31 | -13,2 |
| Außerstädtische Zuzüge | 653 | 547 | 19,4 |
| Außerstädtische Wegzüge | 537 | 483 | 11,2 |
| Saldo - Außenwanderung | 116 | 64 | 81,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 369 | 390 | -5,4 |
| Innerstädtische Wegzüge | 399 | 355 | 12,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -30 | 35 | -185,7 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 86 | 99 | -13,1 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 43 | 45 | -4,4 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 215 | 209 | 2,9 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 197 | 187 | 5,4 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1357 | 100,0 | 407 | 1171 | 15,9 |
| unter 20 Jahre | 10 | 0,7 | 68 | 31 | -67,7 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 91 | 6,7 | 195 | 88 | 3,4 |
| Frauen | 693 | 51,1 | 439 | 624 | 11,1 |
| Ausländer | 195 | 14,4 | 286 | 129 | 51,2 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 81 | 100,0 | 24 | 131 | -38,2 |
| unter 25 Jahre | 5 | 6,2 | 8 | 8 | -37,5 |
| über 55 Jahre | 21 | 25,9 | 43 | 9 | 133,3 |
| Frauen | 38 | 46,9 | 24 | 63 | -39,7 |
| Ausländer | 24 | 29,6 | 35 | 37 | -35,1 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 32 | 10 | 18 | 77,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 74 | 22 | 93 | -20,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 601 | 100,0 | 596 | 0,8 |
| darunter Wohngebäude | 410 | 68,2 | 398 | 3,0 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 71 | 11,8 | 78 | -9,0 |
| Wohnungen | 2632 | 100,0 | 2381 | 10,5 |
| darunter gebaut vor 1949 | 295 | 11,2 | 343 | -14,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 28 | 1,1 | 28 | 0,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 5661 | | 6004 | -5,7 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 30,7 | 34,4 | -3,7 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,9 | 1,8 | 1,2 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 33,2 | 32,4 | 0,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 21,2 | 18,8 | 2,4 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 45,3 | 44,0 | 1,3 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 3 | 54 |
| - davon Neubau | 1 | 22 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 3 | 42 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 12 |
| Wohnungen | 4 | 277 |
| Räume in Wohnungen | 12 | 681 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 163,6 | 100,0 | 163,6 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 82,8 | 50,6 | 82,8 | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 72,9 | 44,5 | 72,9 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 8,0 | 4,9 | 8,0 | 0,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2057 | 100,0 | 1943 | 5,9 | |
| PKW | 1723 | 83,8 | 1558 | 10,6 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 371 | 18,0 | 443 | -16,3 | |

Wahlen

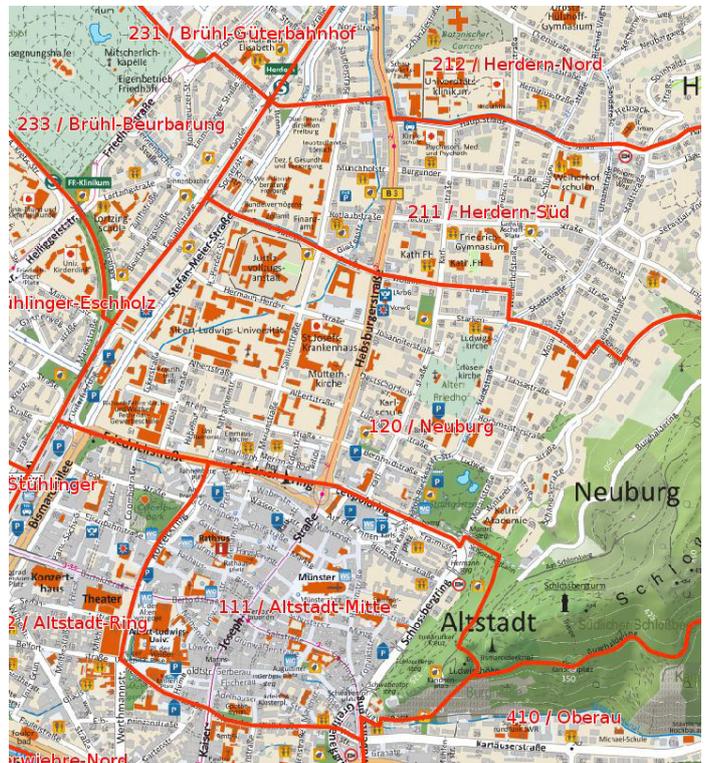
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Neuburg | 30,9 | 22,8 | 5,0 | 23,1 | 8,2 | 10,0 | 75,6 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|-------------------------|
| Neuburg | 25,7 | 18,2 | 15,1 | 15,1 | 7,9 | 6,6 | 5,9 | 5,6 | 51,5 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

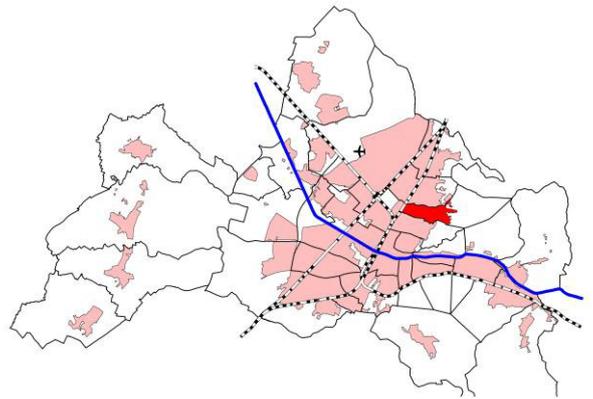
| | |
|---|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 7 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | - |
| Kinder- und Jugendtreffs | |
| - | - |
| Spiel- und Bolzplätze | |
| - | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 3 |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | |
| - | 6 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | |
| - | 3 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

211 Stadtbezirk Herdern-Süd

Der Stadtteil Herdern untergliedert sich in die beiden Stadtbezirke Herdern-Süd und -Nord. Das ursprünglich eigenständige Dorf Herdern ist eines der am frühesten besiedelten Gebiete des Stadtgebiets. Der innenstadtnahe Stadtteil ist wegen seiner Ruhe, seiner aufgelockerten stark durchgrüntem Bebauung und der naturnahen Lage zum Stadtwald als Wohnort sehr beliebt. Die westlich der Habsburgerstraße gelegenen Gebiete zeichnen sich durch eine dichtere, in Teilen gründerzeitliche Bebauung aus. Dort befinden sich auch ein Behördenzentrum mit Bundes- und Landesbehörden. In den östlichen Hanglagen entstanden ab dem 19. Jahrhundert Villen – z. T. im Jugendstil – auf großzügigen Grundstücken. Heute bestehen nur noch wenige gewerbliche Nutzungen im Stadtbezirk.

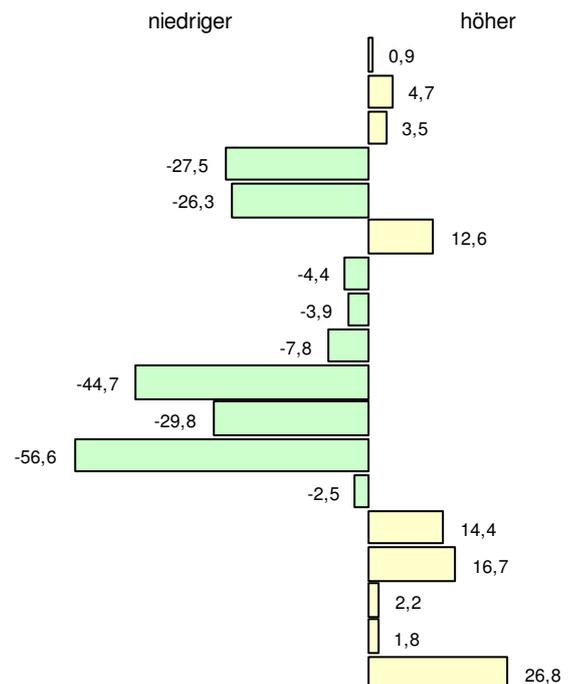


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

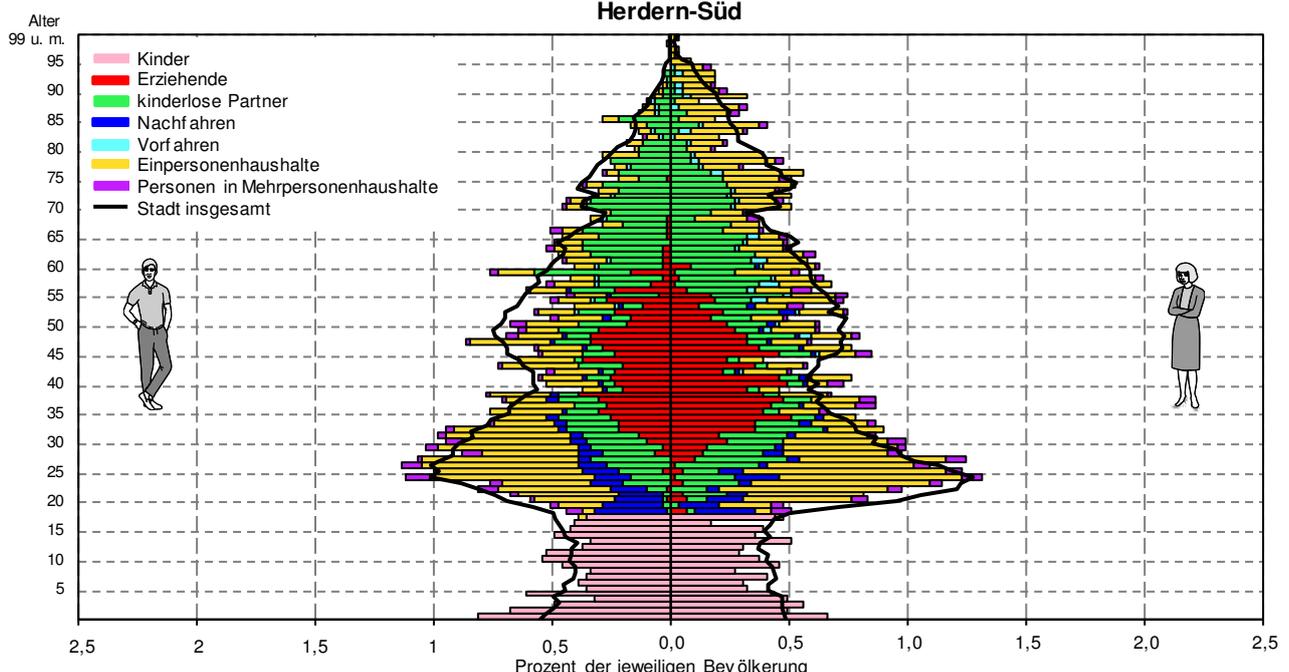
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 40,3 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 42,0 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 119,9 |
| Ausländeranteil (in %) | 10,6 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,8 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,7 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,3 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 43,0 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,9 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,1 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 43,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 87,8 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 344 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 67,6 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Herdern-Süd



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 218 | 3,6 | 183 | 19,1 | 187 | -14,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 149 | 2,5 | 169 | -11,8 | 171 | 14,8 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 429 | 7,2 | 394 | 8,9 | 477 | 11,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 146 | 2,4 | 160 | -8,8 | 165 | 13,0 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1295 | 21,6 | 1348 | -3,9 | 1394 | 7,6 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1279 | 21,4 | 1412 | -9,4 | 1324 | 3,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1443 | 24,1 | 1315 | 9,7 | 1458 | 1,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 493 | 8,2 | 441 | 11,8 | 596 | 20,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 535 | 8,9 | 481 | 11,2 | 535 | 0,0 |
| Einwohner insgesamt | 5987 | 100,0 | 5903 | 1,4 | 6307 | 5,3 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 106 | 1,8 | 456 | -76,8 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4822 | 80,5 | 4703 ¹ | 2,5 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 528 | 8,8 | 562 ¹ | -6,0 | | |
| Ausländer | 637 | 10,6 | 517 | 23,2 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 309 | 5,2 | 291 | 6,2 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1551 | 25,9 | 1727 | -10,2 |
| katholisch | 2048 | 34,2 | 2251 | -9,0 |
| andere / keine | 2388 | 39,9 | 1925 | 24,1 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3460 | 100,0 | 3284 | 5,4 |
| mit 1 Person | 2014 | 58,2 | 1867 | 7,9 |
| mit 2 Personen | 820 | 23,7 | 741 | 10,7 |
| mit 3 Personen | 302 | 8,7 | 310 | -2,6 |
| mit 4 Personen | 230 | 6,6 | 260 | -11,5 |
| mit 5 und mehr Personen | 94 | 2,7 | 106 | -11,3 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 553 | 16,0 | 537 | 3,0 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 142 | 25,7 | 156 | -9,0 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 97 | 66 | 47,0 |
| Sterbefälle | 56 | 74 | -24,3 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 41 | -8 | 612,5 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 16,20 | 11,25 | 44,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 9,35 | 12,61 | -25,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 677 | 566 | 19,6 |
| Außerstädtische Wegzüge | 545 | 597 | -8,7 |
| Saldo - Außenwanderung | 132 | -31 | 525,8 |
| Innerstädtische Zuzüge | 459 | 423 | 8,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 502 | 435 | 15,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -43 | -12 | -258,3 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 89 | -43 | 307,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 68 | 93 | -26,9 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 190 | 169 | 12,6 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 175 | 176 | -0,5 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1789 | 100,0 | 430 | 1420 | 26,0 |
| unter 20 Jahre | 16 | 0,9 | 61 | 23 | -30,4 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 112 | 6,3 | 206 | 91 | 23,1 |
| Frauen | 966 | 54,0 | 446 | 762 | 26,8 |
| Ausländer | 186 | 10,4 | 314 | 121 | 53,7 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 99 | 100,0 | 24 | 169 | -41,4 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 9 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 22 | 22,2 | 33 | 18 | 22,2 |
| Frauen | 39 | 39,4 | 18 | 85 | -54,1 |
| Ausländer | 24 | 24,2 | 41 | 32 | -25,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 38 | 9 | 40 | -5,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 130 | 31 | 127 | 2,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 833 | 100,0 | 815 | 2,2 |
| darunter Wohngebäude | 703 | 84,4 | 678 | 3,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 54 | 6,5 | 59 | -8,5 |
| Wohnungen | 2930 | 100,0 | 2710 | 8,1 |
| darunter gebaut vor 1949 | 1360 | 46,4 | 1568 | -13,3 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 66 | 2,3 | 67 | -1,5 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 8373 | | 8608 | -2,7 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 57,3 | 68,0 | -10,7 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 4,6 | 1,3 | 3,2 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 33,6 | 33,6 | -0,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 11,9 | 11,4 | 0,6 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,1 | 0,0 | 0,1 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 71,2 | 70,6 | 0,6 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 12 | 72 |
| - davon Neubau | 6 | 37 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 12 | 64 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 8 |
| Wohnungen | 85 | 172 |
| Räume in Wohnungen | 222 | 528 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 286,3 | 100,0 | 286,3 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 87,9 | 30,7 | 87,9 | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 197,5 | 69,0 | 197,5 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 0,9 | 0,3 | 0,9 | 0,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2666 | 100,0 | 2706 | -1,5 | |
| PKW | 2177 | 81,7 | 2171 | 0,3 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 254 | 9,5 | 371 | -31,5 | |

Wahlen

Typisierung: Hochburg Grüne und FDP

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Herdern-Süd | 30,1 | 21,3 | 6,5 | 25,2 | 7,9 | 9,0 | 84,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|-------------------------|
| Herdern-Süd | 24,6 | 17,5 | 13,9 | 15,7 | 7,8 | 9,1 | 5,4 | 6,1 | 61,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

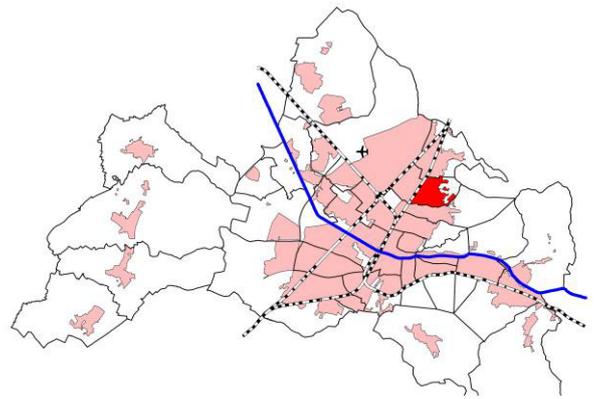
| | |
|---|----|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 11 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 3 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 5 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 1 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

212 Stadtbezirk Herdern-Nord

Der Stadtteil Herdern untergliedert sich in die beiden Stadtbezirke Herdern-Süd und -Nord. Das ursprünglich eigenständige Dorf Herdern wurde bereits 1457 eingemeindet und ist eines der am frühesten besiedelten Gebiete des Stadtgebiets. Teile des alten Ortskerns um die St. Urbanskirche zeigen noch die ehemals dörflichen Strukturen. An den östlichen Hängen entstanden ab dem 19. Jahrhundert Villen – z. T. im Jugendstil – auf großzügigen Grundstücken. Heute bestehen nur noch wenige gewerbliche Nutzungen. Größere Flächen werden von der Universität und Universitätsklinik genutzt. Der Botanische Garten dient als attraktive Naherholungsfläche des Bezirks.

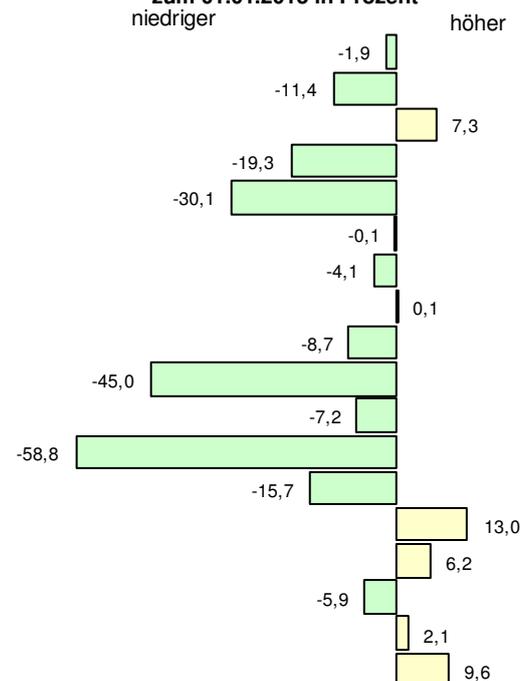


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

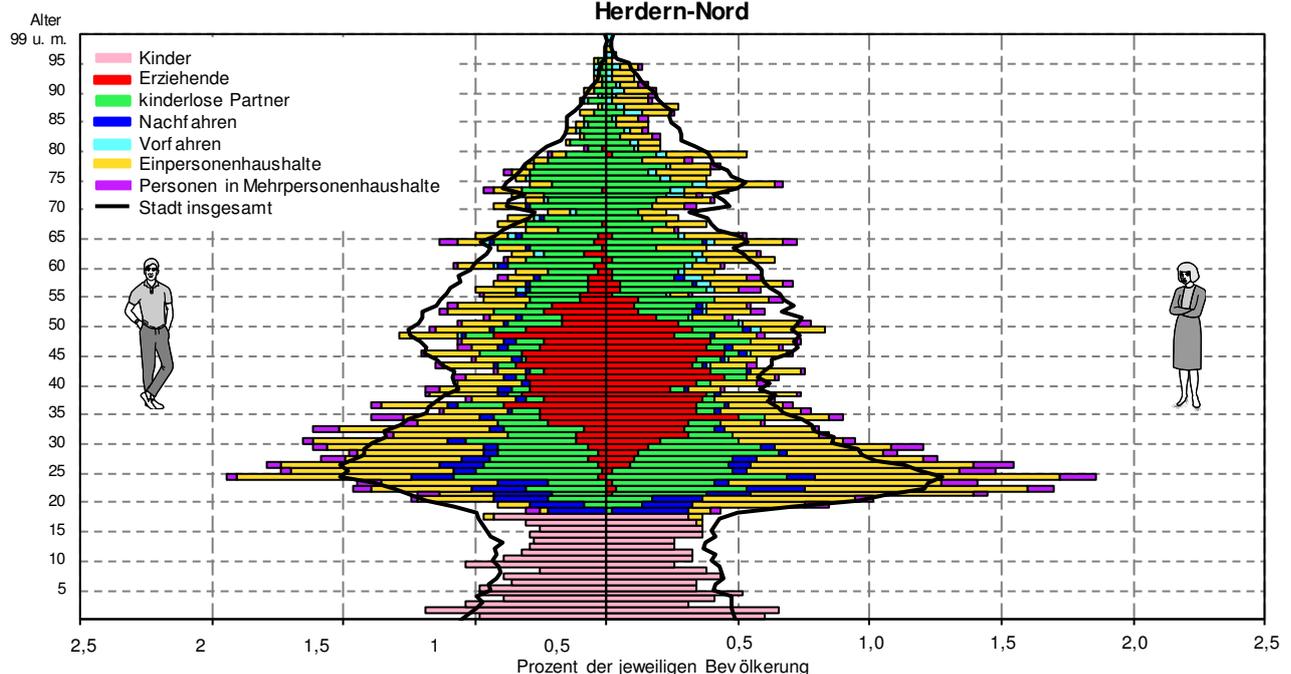
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,1 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 35,5 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 124,3 |
| Ausländeranteil (in %) | 11,8 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,3 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,7 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,7 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 42,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,2 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,0 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 42,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 79,9 |
| Einwohner je Wohnung | 1,9 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 345 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 58,4 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Herdern-Nord



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 190 | 3,2 | 139 | 36,7 | 180 | -5,3 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 153 | 2,6 | 109 | 40,4 | 156 | 2,0 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 355 | 6,0 | 386 | -8,0 | 401 | 13,0 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 125 | 2,1 | 130 | -3,8 | 133 | 6,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1578 | 26,7 | 1624 | -2,8 | 1836 | 16,3 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1263 | 21,3 | 1355 | -6,8 | 1349 | 6,8 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1344 | 22,7 | 1212 | 10,9 | 1264 | -6,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 448 | 7,6 | 467 | -4,1 | 508 | 13,4 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 464 | 7,8 | 510 | -9,0 | 503 | 8,4 |
| Einwohner insgesamt | 5920 | 100,0 | 5932 | -0,2 | 6330 | 6,9 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 101 | 1,7 | 483 | -79,1 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4729 | 79,9 | 4721 ¹ | 0,2 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 493 | 8,3 | 577 ¹ | -14,6 | | |
| Ausländer | 698 | 11,8 | 603 | 15,8 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 396 | 6,7 | 404 | -2,0 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1460 | 24,7 | 1576 | -7,4 |
| katholisch | 2230 | 37,7 | 2597 | -14,1 |
| andere / keine | 2230 | 37,7 | 1759 | 26,8 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3397 | 100,0 | 3306 | 2,8 |
| mit 1 Person | 1900 | 55,9 | 1834 | 3,6 |
| mit 2 Personen | 897 | 26,4 | 814 | 10,2 |
| mit 3 Personen | 286 | 8,4 | 320 | -10,6 |
| mit 4 Personen | 223 | 6,6 | 227 | -1,8 |
| mit 5 und mehr Personen | 91 | 2,7 | 111 | -18,0 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 507 | 14,9 | 481 | 5,4 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 102 | 20,1 | 123 | -17,1 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 65 | 49 | 32,7 |
| Sterbefälle | 29 | 41 | -29,3 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 36 | 8 | 350,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,98 | 8,20 | 34 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,90 | 6,86 | -28,6 |
| Außerstädtische Zuzüge | 672 | 728 | -7,7 |
| Außerstädtische Wegzüge | 666 | 650 | 2,5 |
| Saldo - Außenwanderung | 6 | 78 | -92,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 468 | 379 | 23,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 417 | 420 | -0,7 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 51 | -41 | 224,4 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 57 | 37 | 54,1 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 81 | 51 | 58,8 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 193 | 185 | 4,0 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 183 | 179 | 2,2 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1834 | 100,0 | 426 | 1579 | 16,1 |
| unter 20 Jahre | 16 | 0,9 | 65 | 14 | 14,3 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 156 | 8,5 | 213 | 111 | 40,5 |
| Frauen | 941 | 51,3 | 409 | 837 | 12,4 |
| Ausländer | 209 | 11,4 | 312 | 128 | 63,3 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 102 | 100,0 | 24 | 139 | -26,6 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 15 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 12 | 11,8 | 20 | 13 | -7,7 |
| Frauen | 56 | 54,9 | 24 | 69 | -18,8 |
| Ausländer | 24 | 23,5 | 36 | 26 | -7,7 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 38 | 9 | 40 | -5,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 130 | 31 | 127 | 2,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 962 | 100,0 | 931 | 3,3 |
| darunter Wohngebäude | 893 | 92,8 | 861 | 3,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 20 | 2,1 | 21 | -4,8 |
| Wohnungen | 3144 | 100,0 | 3091 | 1,7 |
| darunter gebaut vor 1949 | 895 | 28,5 | 1017 | -12,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 137 | 4,4 | 124 | 10,5 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 8730 | | 9067 | -3,7 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 34,8 | 41,1 | -6,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 6,8 | 2,8 | 4,0 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 59,9 | 58,3 | 1,6 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 10,1 | 11,6 | -1,5 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,3 | 0,3 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 79,8 | 80,8 | -1,0 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 33 | 82 |
| - davon Neubau | 31 | 54 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 33 | 77 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 5 |
| Wohnungen | 76 | 170 |
| Räume in Wohnungen | 304 | 519 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 143,2 | 100,0 | 143,2 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 101,4 | 70,8 | 100,5 | 0,9 | |
| Unbebaute Fläche | 38,8 | 27,1 | 39,7 | -2,3 | |
| Verkehrsfläche | 3,0 | 2,1 | 3,0 | 0,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2528 | 100,0 | 2388 | 5,9 | |
| PKW | 2134 | 84,4 | 2035 | 4,9 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 118 | 4,7 | 119 | -0,8 | |

Wahlen

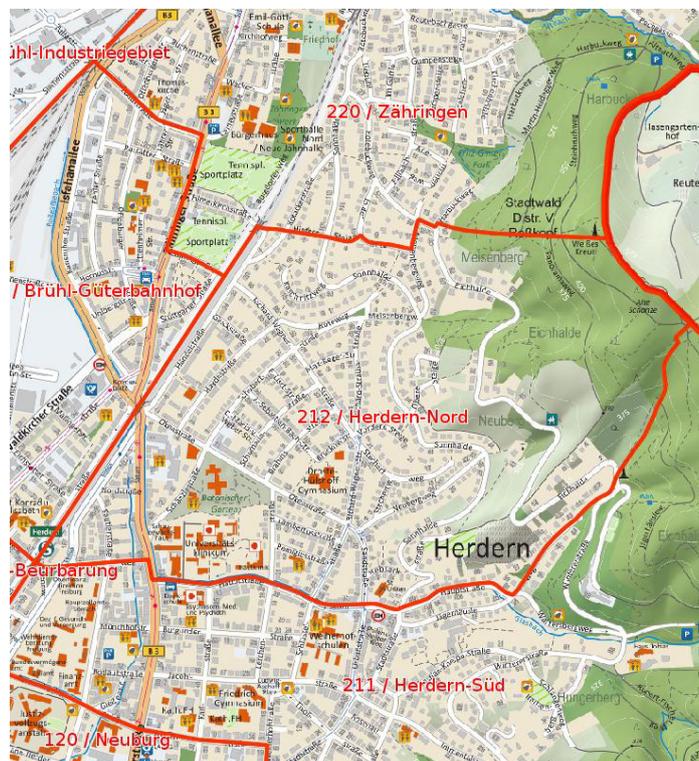
Typisierung: FDP-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Herdern-Nord | 33,8 | 21,0 | 6,5 | 23,4 | 7,1 | 8,2 | 83,5 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Herdern-Nord | 24,2 | 19,7 | 14,3 | 13,8 | 6,7 | 9,6 | 5,5 | 6,2 | 59,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

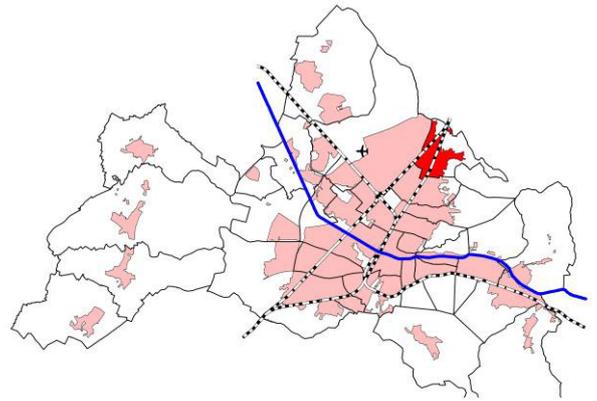
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | - |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | - |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

220 Stadtbezirk Zähringen

Der nach der namensgebenden Burg der Stadtgründer benannte Stadtbezirk hat bis heute viel von seiner ursprünglich dörflichen und identitätsstiftenden Prägung wahrnehmen können. Gleichzeitig bestehen starke funktionsräumliche Verflechtungen mit benachbarten Stadtteilen und mit Gundelfingen. Der gesamte Siedlungsbereich östlich der Rheintalbahn ist durch den überwiegend in den 1950er Jahren entstandenen freistehenden Ein- und Zweifamilienhausbau gekennzeichnet. Die Bau- und Siedlungsdichte ist hier im Vergleich zu den westlich der Rheintalbahn liegenden Geschoss- und Hochhausquartieren sehr gering. Die Übergänge zu Schlosswald, Stadtwald und ins Wildtal liegen östlich der Rheintalbahn.

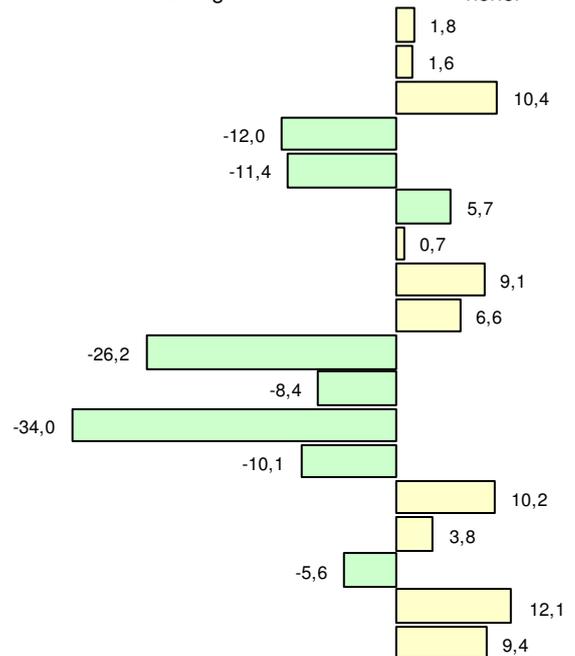


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

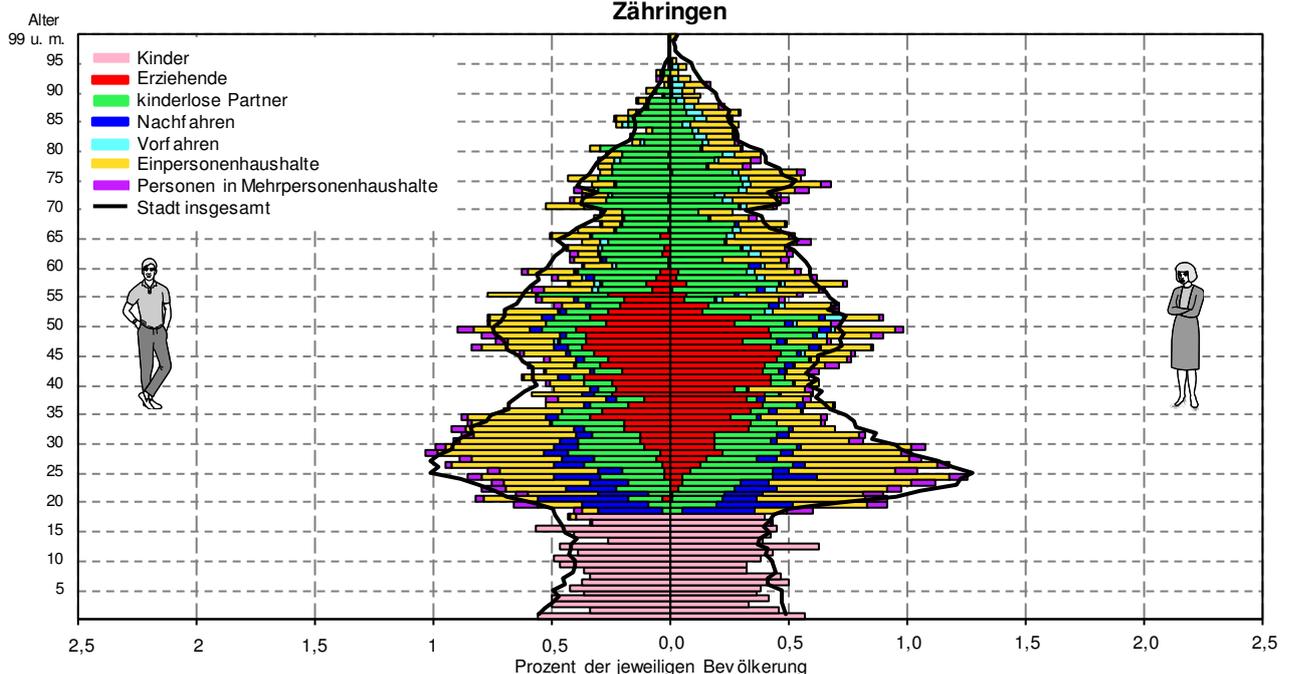
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 40,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 40,8 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 127,9 |
| Ausländeranteil (in %) | 12,8 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 10,5 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 49,7 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,2 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,2 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,7 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 41,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 78,1 |
| Einwohner je Wohnung | 1,9 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 379 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 58,3 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Zähringen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 242 | 2,7 | 274 | -11,7 | 287 | 18,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 215 | 2,4 | 216 | -0,5 | 278 | 29,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 656 | 7,4 | 626 | 4,8 | 813 | 23,9 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 233 | 2,6 | 203 | 14,8 | 271 | 16,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1930 | 21,8 | 1634 | 18,1 | 2038 | 5,6 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1777 | 20,0 | 2241 | -20,7 | 1933 | 8,8 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 2271 | 25,6 | 1942 | 16,9 | 2332 | 2,7 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 772 | 8,7 | 738 | 4,6 | 961 | 24,5 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 775 | 8,7 | 633 | 22,4 | 821 | 5,9 |
| Einwohner insgesamt | 8871 | 100,0 | 8507 | 4,3 | 9734 | 9,7 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 102 | 1,1 | 464 | -78,0 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 6791 | 76,6 | 6658 ¹ | 2,0 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 938 | 10,6 | 1016 ¹ | -7,7 | | |
| Ausländer | 1142 | 12,9 | 814 | 40,3 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 589 | 6,6 | 565 | 4,2 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 2070 | 23,3 | 2139 | -3,2 |
| katholisch | 3467 | 39,1 | 3813 | -9,1 |
| andere / keine | 3334 | 37,6 | 2555 | 30,5 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4855 | 100,0 | 4531 | 7,2 |
| mit 1 Person | 2583 | 53,2 | 2323 | 11,2 |
| mit 2 Personen | 1284 | 26,4 | 1164 | 10,3 |
| mit 3 Personen | 472 | 9,7 | 532 | -11,3 |
| mit 4 Personen | 357 | 7,4 | 348 | 2,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 159 | 3,3 | 164 | -3,0 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 821 | 16,9 | 808 | 1,6 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 170 | 20,7 | 202 | -15,8 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 102 | 98 | 4,1 |
| Sterbefälle | 70 | 62 | 12,9 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 32 | 36 | -11,1 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,50 | 11,44 | 0,5 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 7,89 | 7,24 | 9,1 |
| Außerstädtische Zuzüge | 852 | 753 | 13,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 799 | 769 | 3,9 |
| Saldo - Außenwanderung | 53 | -16 | 431,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 524 | 511 | 2,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 459 | 466 | -1,5 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 65 | 45 | 44,4 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 118 | 29 | 306,9 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 96 | 104 | -7,7 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 155 | 148 | 5,2 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 142 | 144 | -1,6 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 3085 | 100,0 | 497 | 2567 | 20,2 |
| unter 20 Jahre | 34 | 1,1 | 73 | 36 | -5,6 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 246 | 8,0 | 304 | 158 | 55,7 |
| Frauen | 1552 | 50,3 | 477 | 1308 | 18,7 |
| Ausländer | 395 | 12,8 | 374 | 239 | 65,3 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 197 | 100,0 | 32 | 312 | -36,9 |
| unter 25 Jahre | 8 | 4,1 | 6 | 18 | -55,6 |
| über 55 Jahre | 39 | 19,8 | 41 | 35 | 11,4 |
| Frauen | 76 | 38,6 | 23 | 149 | -49,0 |
| Ausländer | 50 | 25,4 | 47 | 51 | -2,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 74 | 12 | 72 | 2,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 295 | 47 | 305 | -3,3 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1399 | 100,0 | 1345 | 4,0 |
| darunter Wohngebäude | 1260 | 90,1 | 1208 | 4,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 45 | 3,2 | 40 | 12,5 |
| Wohnungen | 4698 | 100,0 | 4538 | 3,5 |
| darunter gebaut vor 1949 | 677 | 14,4 | 769 | -12,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 227 | 4,8 | 242 | -6,2 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 11759 | | 12183 | -3,5 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 24,0 | 28,6 | -4,6 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 3,9 | 3,8 | 0,1 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 62,6 | 61,9 | 0,7 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 11,5 | 11,8 | -0,3 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,6 | 0,7 | -0,1 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 73,3 | 73,4 | -0,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 10 | 104 |
| - davon Neubau | 4 | 69 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 10 | 99 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 5 |
| Wohnungen | -4 | 207 |
| Räume in Wohnungen | 5 | 565 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 312,8 | 100,0 | 312,8 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 122,2 | 39,1 | 121,9 | 0,3 | |
| Unbebaute Fläche | 152,8 | 48,8 | 152,8 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 37,9 | 12,1 | 38,2 | -0,9 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 4250 | 100,0 | 4225 | 0,6 | |
| PKW | 3474 | 81,7 | 3444 | 0,9 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 159 | 3,7 | 199 | -20,1 | |

Wahlen

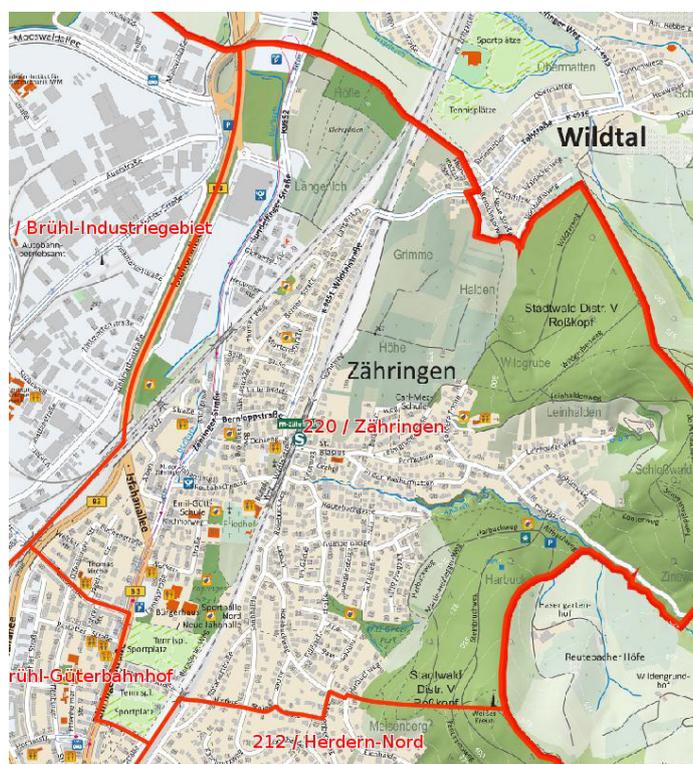
Typisierung: FPD-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Zähringen | 33,4 | 21,6 | 5,9 | 20,9 | 7,9 | 10,3 | 79,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Zähringen | 22,8 | 20,4 | 15,1 | 13,4 | 7,4 | 9,3 | 6,7 | 5,0 | 52,7 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

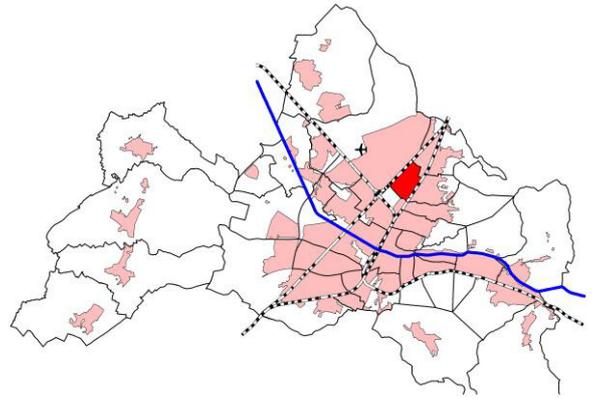
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | 3 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 8 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

231 Stadtbezirk Brühl-Güterbahnhof

Der Stadtteil Brühl besteht aus den Stadtbezirken Brühl-Güterbahnhof und Brühl-Industriegebiet sowie seit 2014 dem neuen Stadtbezirk Brühl-Beurbarung. Brühl-Güterbahnhof zeichnet sich neben dem überwiegend gewerblich genutzten Güterbahndepot in den übrigen Gebieten durch Wohn- und Mischnutzung aus. Der Bezirk befindet sich zurzeit im Umbruch: Durch den Wandel der Verkehrsstrukturen und die Aufgabe von Teilen des Güterbahndepots wurde die Entwicklung des Areals zu einem zentral gelegenen, gemischt genutzten Quartier ermöglicht, das Wohnen und Arbeiten miteinander verbindet. Mit der Bebauung des alten Straßenbahndepots hat die urbane Blockrandbebauung bereits eine moderne Ergänzung erfahren.

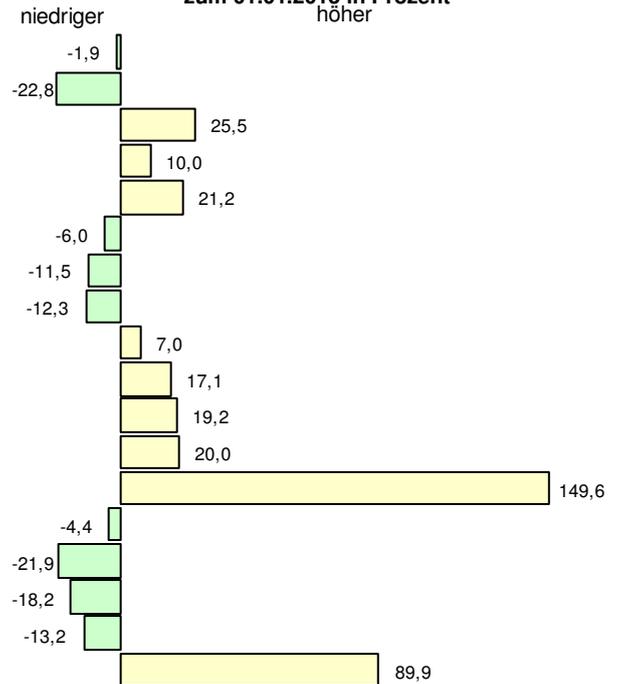


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

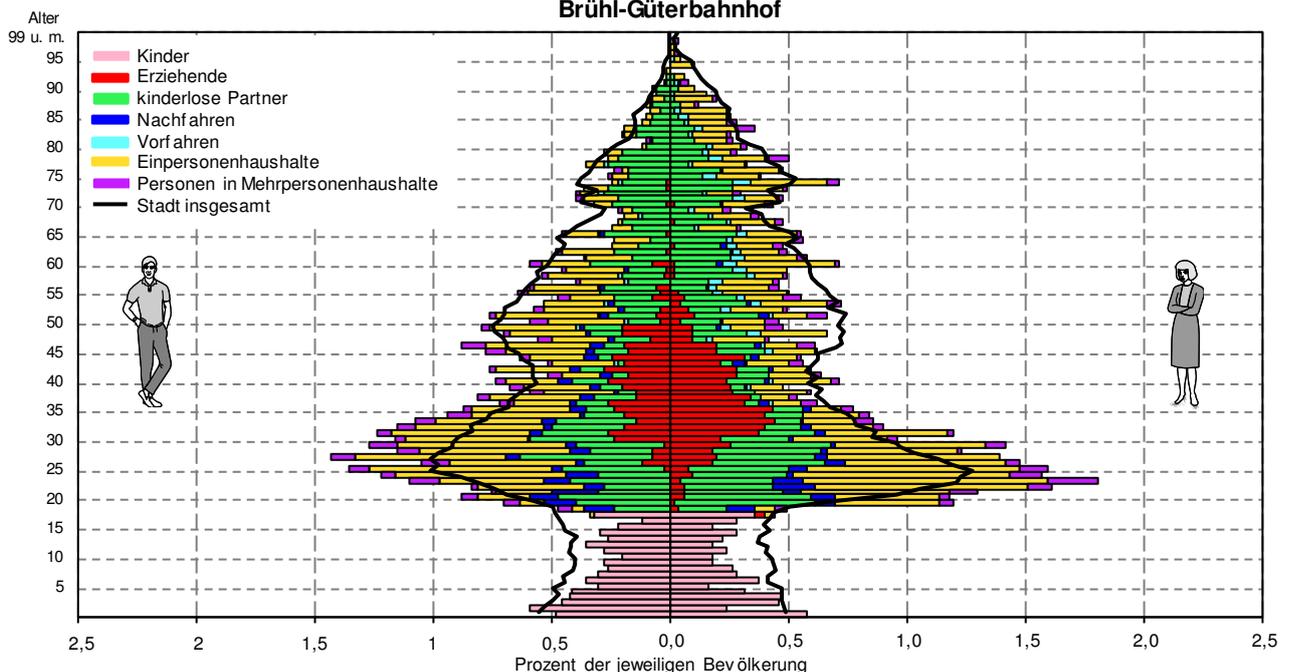
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 31,0 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 145,4 |
| Ausländeranteil (in %) | 16,0 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 14,4 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,1 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 8,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 49,8 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 5,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 8,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 10,1 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 35,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 58,7 |
| Einwohner je Wohnung | 1,6 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 293 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 101,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Brühl-Güterbahnhof



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 190 | 2,8 | 160 | 18,8 | 269 | 41,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 143 | 2,1 | 145 | -1,4 | 220 | 53,8 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 329 | 4,8 | 291 | 13,1 | 559 | 69,9 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 108 | 1,6 | 100 | 8,0 | 189 | 75,0 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1957 | 28,6 | 1598 | 22,5 | 2080 | 6,3 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1582 | 23,1 | 1428 | 10,8 | 1719 | 8,7 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1517 | 22,2 | 1197 | 26,7 | 1789 | 17,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 504 | 7,4 | 475 | 6,1 | 638 | 26,6 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 515 | 7,5 | 462 | 11,5 | 579 | 12,4 |
| Einwohner insgesamt | 6845 | 100,0 | 5856 | 16,9 | 8042 | 17,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 68 | 1,0 | 309 | -78,0 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4754 | 69,5 | 4109 ¹ | 15,7 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 990 | 14,5 | 917 ¹ | 8,0 | | |
| Ausländer | 1101 | 16,1 | 897 | 22,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 529 | 7,7 | 597 | -11,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1483 | 21,7 | 1416 | 4,7 |
| katholisch | 2647 | 38,7 | 2597 | 1,9 |
| andere / keine | 2715 | 39,7 | 1843 | 47,3 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4263 | 100,0 | 3578 | 19,1 |
| mit 1 Person | 2570 | 60,3 | 2136 | 20,3 |
| mit 2 Personen | 1163 | 27,3 | 897 | 29,7 |
| mit 3 Personen | 283 | 6,6 | 320 | -11,6 |
| mit 4 Personen | 168 | 3,9 | 173 | -2,9 |
| mit 5 und mehr Personen | 79 | 1,9 | 52 | 51,9 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 507 | 11,9 | 482 | 5,2 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 200 | 39,4 | 195 | 2,6 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 76 | 66 | 15,2 |
| Sterbefälle | 38 | 30 | 26,7 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 38 | 36 | 5,6 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,10 | 11,19 | -0,7 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,55 | 5,08 | 9,2 |
| Außerstädtische Zuzüge | 875 | 596 | 46,8 |
| Außerstädtische Wegzüge | 593 | 563 | 5,3 |
| Saldo - Außenwanderung | 282 | 33 | 754,5 |
| Innerstädtische Zuzüge | 499 | 490 | 1,8 |
| Innerstädtische Wegzüge | 461 | 500 | -7,8 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 38 | -10 | 480,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 320 | 23 | 1291,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 114 | 77 | 48,1 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 201 | 184 | 9,1 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 154 | 180 | -14,5 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2574 | 100,0 | 498 | 1981 | 29,9 |
| unter 20 Jahre | 21 | 0,8 | 68 | 26 | -19,2 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 244 | 9,5 | 289 | 214 | 14,0 |
| Frauen | 1278 | 49,7 | 482 | 1017 | 25,7 |
| Ausländer | 393 | 15,3 | 384 | 302 | 30,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 260 | 100,0 | 50 | 398 | -34,7 |
| unter 25 Jahre | 9 | 3,5 | 8 | 24 | -62,5 |
| über 55 Jahre | 47 | 18,1 | 70 | 35 | 34,3 |
| Frauen | 107 | 41,2 | 40 | 185 | -42,2 |
| Ausländer | 60 | 23,1 | 59 | 93 | -35,5 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 80 | 15 | 68 | 17,6 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 446 | 86 | 456 | -2,2 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 545 | 100,0 | 582 | -6,4 |
| darunter Wohngebäude | 395 | 72,5 | 378 | 4,5 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 24 | 4,4 | 24 | 0,0 |
| Wohnungen | 4136 | 100,0 | 3441 | 20,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 780 | 18,9 | 951 | -18,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 276 | 6,7 | 332 | -16,9 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 7228 | | 7472 | -3,3 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 32,2 | 38,6 | -6,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 5,6 | 1,1 | 4,5 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 8,1 | 7,1 | 1,0 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 67,1 | 64,8 | 2,3 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 1,0 | 1,1 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 71,5 | 68,4 | 3,2 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 7 | 42 |
| - davon Neubau | 5 | 33 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 6 | 34 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 8 |
| Wohnungen | 98 | 422 |
| Räume in Wohnungen | 377 | 1461 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 90,0 | 100,0 | 90,0 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 65,0 | 72,2 | 63,5 | 2,4 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 25,0 | 27,8 | 26,5 | -5,7 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2749 | 100,0 | 2539 | 8,3 | |
| PKW | 2226 | 81,0 | 2000 | 11,3 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 359 | 13,1 | 351 | 2,3 | |

Wahlen

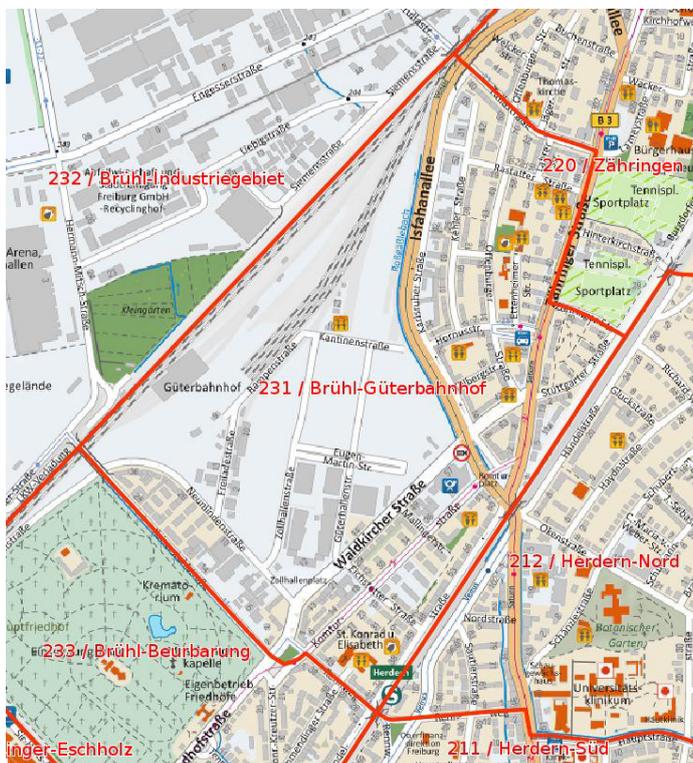
Typisierung: Hochburg SPD und DIE LINKE

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Brühl-Güterbahnhof | 26,8 | 25,6 | 3,8 | 19,0 | 11,8 | 13,0 | 71,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Brühl-Güterbahnhof | 25,1 | 15,9 | 20,2 | 14,3 | 9,4 | 6,8 | 5,2 | 3,1 | 41,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

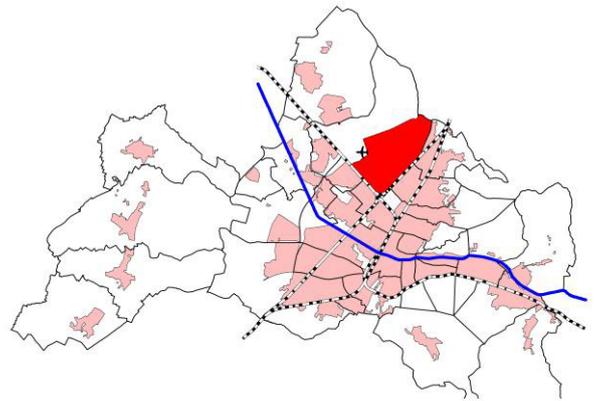
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 5 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | 4 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 2 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

232 Stadtbezirk Brühl-Industriegebiet

Der Stadtteil Brühl besteht aus dem Stadtbezirk Brühl-Güterbahnhof und dem Bezirk Brühl-Industriegebiet sowie seit 2014 dem neuen Stadtbezirk Brühl-Beurbarung. Brühl entstand ab Ende des 19. Jahrhunderts im Zuge der Industrialisierung. Der Bezirk Industriegebiet mit dem großen Industriegebiet Nord, Flugplatz, Neue Messe, Technische Fakultät der Universität und großen Waldbeständen ist flächenmäßig um das Zehnfache größer als der Bezirk Güterbahnhof. Hier gibt es zahlreiche Gewerbebetriebe, aber nur einen Industriebetrieb. Nach der Bevölkerungszahl ist er jedoch einer der kleinsten Stadtbezirke.

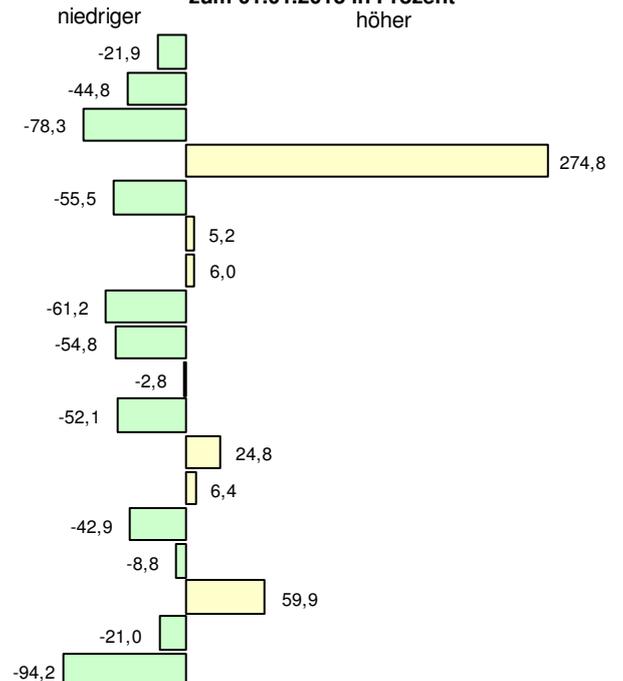


Eine Zuweisung zu einem Wohngebietstyp ist nicht möglich.

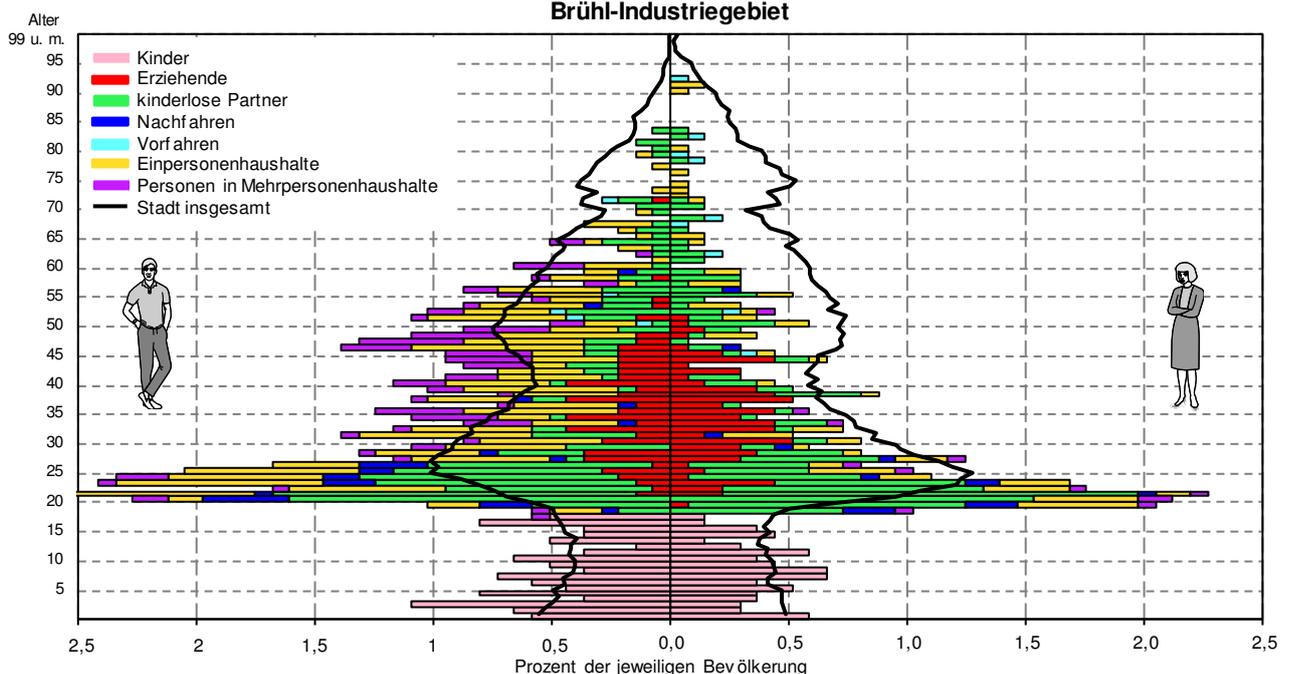
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 31,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 22,1 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 25,1 |
| Ausländeranteil (in %) | 54,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 5,3 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 3,8 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 21,1 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 4,2 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 9,0 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 21,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 68,6 |
| Einwohner je Wohnung | 3,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 267 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 3,1 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Brühl-Industriegebiet



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 48 | 3,5 | 19 | 152,6 | 44 | -8,3 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 40 | 2,9 | 26 | 53,8 | 42 | 5,0 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 113 | 8,2 | 66 | 71,2 | 136 | 20,4 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 33 | 2,4 | 19 | 73,7 | 46 | 39,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 508 | 36,9 | 167 | 204,2 | 228 | -55,1 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 312 | 22,6 | 187 | 66,8 | 254 | -18,6 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 271 | 19,7 | 155 | 74,8 | 293 | 8,1 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 34 | 2,5 | 28 | 21,4 | 120 | 252,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 19 | 1,4 | 15 | 26,7 | 63 | 231,6 |
| Einwohner insgesamt | 1378 | 100,0 | 682 | 102,1 | 1226 | -11,0 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 11 | 0,8 | 23 | -52,2 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 551 | 40,0 | 346 ¹ | 59,2 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 73 | 5,3 | 58 ¹ | 25,9 | | |
| Ausländer | 754 | 54,7 | 251 | 200,4 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 504 | 36,6 | 215 | 134,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 180 | 13,1 | 109 | 65,1 |
| katholisch | 284 | 20,6 | 222 | 27,9 |
| andere / keine | 914 | 66,3 | 351 | 160,4 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 715 | 100,0 | 358 | 99,7 |
| mit 1 Person | 355 | 49,7 | 199 | 78,4 |
| mit 2 Personen | 229 | 32,0 | 81 | 182,7 |
| mit 3 Personen | 49 | 6,9 | 25 | 96,0 |
| mit 4 Personen | 35 | 4,9 | 32 | 9,4 |
| mit 5 und mehr Personen | 47 | 6,6 | 21 | 123,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 110 | 15,4 | 68 | 61,8 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 22 | 20,0 | 15 | 46,7 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 15 | 9 | 66,7 |
| Sterbefälle | 6 | 4 | 50,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 9 | 5 | 80,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,89 | 13,29 | -18,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,35 | 5,91 | -26,3 |
| Außerstädtische Zuzüge | 517 | 214 | 141,6 |
| Außerstädtische Wegzüge | 240 | 178 | 34,8 |
| Saldo - Außenwanderung | 277 | 36 | 669,4 |
| Innerstädtische Zuzüge | 156 | 65 | 140,0 |
| Innerstädtische Wegzüge | 197 | 113 | 74,3 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -41 | -48 | 14,6 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 236 | -12 | 2066,7 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 6 | 6 | 0,0 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 488 | 412 | 18,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 317 | 430 | -26,2 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 237 | 100,0 | 211 | 195 | 21,5 |
| unter 20 Jahre | 5 | 2,1 | 51 | 4 | 25,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 27 | 11,4 | 96 | 23 | 17,4 |
| Frauen | 104 | 43,9 | 248 | 82 | 26,8 |
| Ausländer | 78 | 32,9 | 105 | 50 | 56,0 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 47 | 100,0 | 42 | 65 | -27,7 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 4 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 8 | 17,0 | 86 | 6 | 33,3 |
| Frauen | 17 | 36,2 | 41 | 25 | -32,0 |
| Ausländer | 18 | 38,3 | 24 | 15 | 20,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 7 | 6 | 7 | 0,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 101 | 90 | 56 | 80,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 821 | 100,0 | 790 | 3,9 |
| darunter Wohngebäude | 59 | 7,2 | 58 | 1,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 88 | 10,7 | 86 | 2,3 |
| Wohnungen | 431 | 100,0 | 320 | 34,7 |
| darunter gebaut vor 1949 | 44 | 10,2 | 45 | -2,2 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 7 | 1,6 | 7 | 0,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 877 | | 952 | -7,9 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 28,8 | 29,3 | -0,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 0,0 | 3,4 | -3,4 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 61,0 | 60,3 | 0,7 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 5,1 | 6,9 | -1,8 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 2,8 | 2,7 | 0,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 65 |
| - davon Neubau | 0 | 46 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 7 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 58 |
| Wohnungen | 0 | 3 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 99 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 1006,5 | 100,0 | 1006,5 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 288,5 | 28,7 | 265,8 | 8,5 | |
| Unbebaute Fläche | 545,4 | 54,2 | 546,9 | -0,3 | |
| Verkehrsfläche | 172,7 | 17,2 | 193,8 | -10,9 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 4831 | 100,0 | 4104 | 17,7 | |
| PKW | 2977 | 61,6 | 2535 | 17,4 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 4021 | 83,2 | 3532 | 13,8 | |

Wahlen

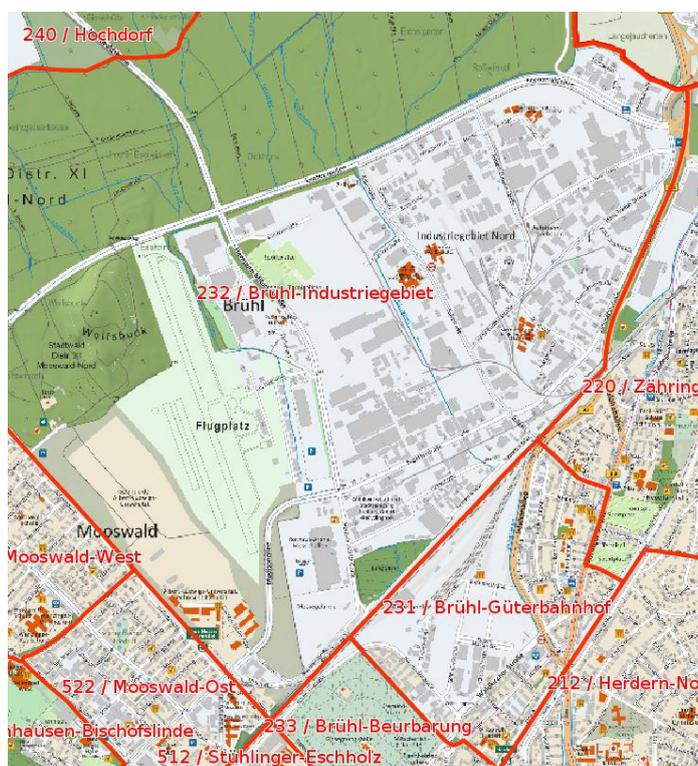
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Brühl-Industriegebiet | 26,8 | 25,6 | 3,8 | 19,0 | 11,8 | 13,0 | 71,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Brühl-Industriegebiet | 25,1 | 15,9 | 20,2 | 14,3 | 9,4 | 6,8 | 5,2 | 3,1 | 41,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

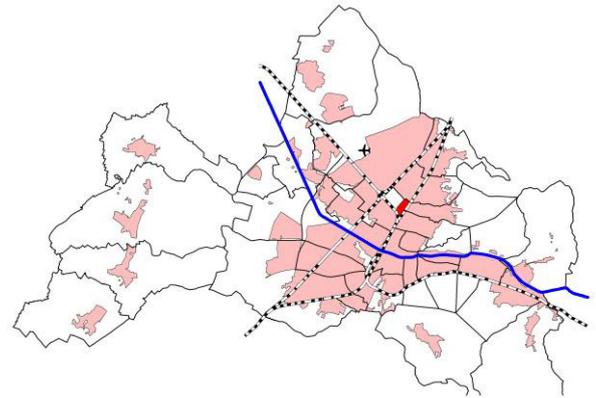
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
|--|---|
| - für unter 3-Jährige | 1 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | |
| - | - |
| Spiel- und Bolzplätze | |
| - | 1 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | |
| - | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | |
| - | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

233 Stadtbezirk Brühl-Beurbarung

Der Stadtteil Brühl besteht aus dem Stadtbezirk Brühl-Güterbahnhof und dem Bezirk Brühl-Industriegebiet sowie seit 2014 dem neuen Stadtbezirk Brühl-Beurbarung. Bislang war die Beurbarung dem Stühlinger zugehörig, wurde allerdings von vielen Freiburgern immer schon eher dem Stadtteil Brühl zugeordnet. Der Stadtteil geht auf die Ende des 18. Jahrhunderts von den Handwerkszünften gegründete „Bürgerliche Beurbarungsgesellschaft“ zurück, die das ehemalige Festungsgelände wieder urbar machen wollte. Ein großer Teil der Bausubstanz stammt aus der Nachkriegszeit, als viele beschädigte oder zerstörte Gebäude wieder aufgebaut wurden. Es handelt sich um eine sehr homogene Blockrandbebauung. Herz des Bezirks ist der Tennenbacher Platz.

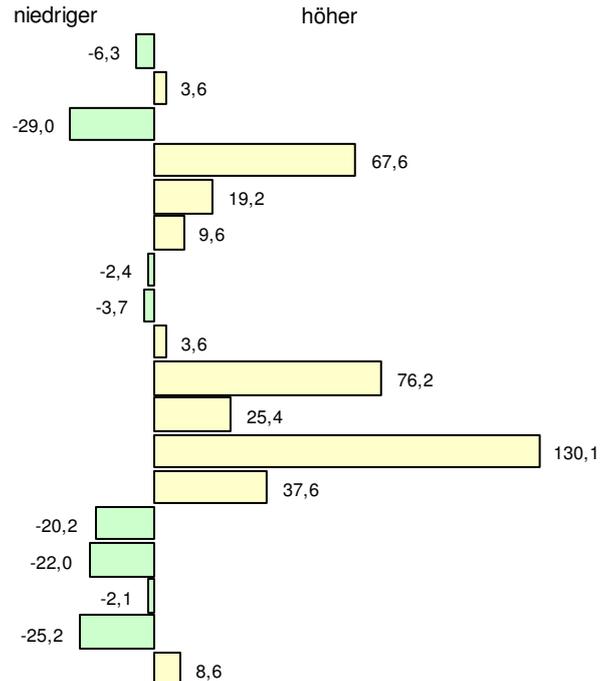


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

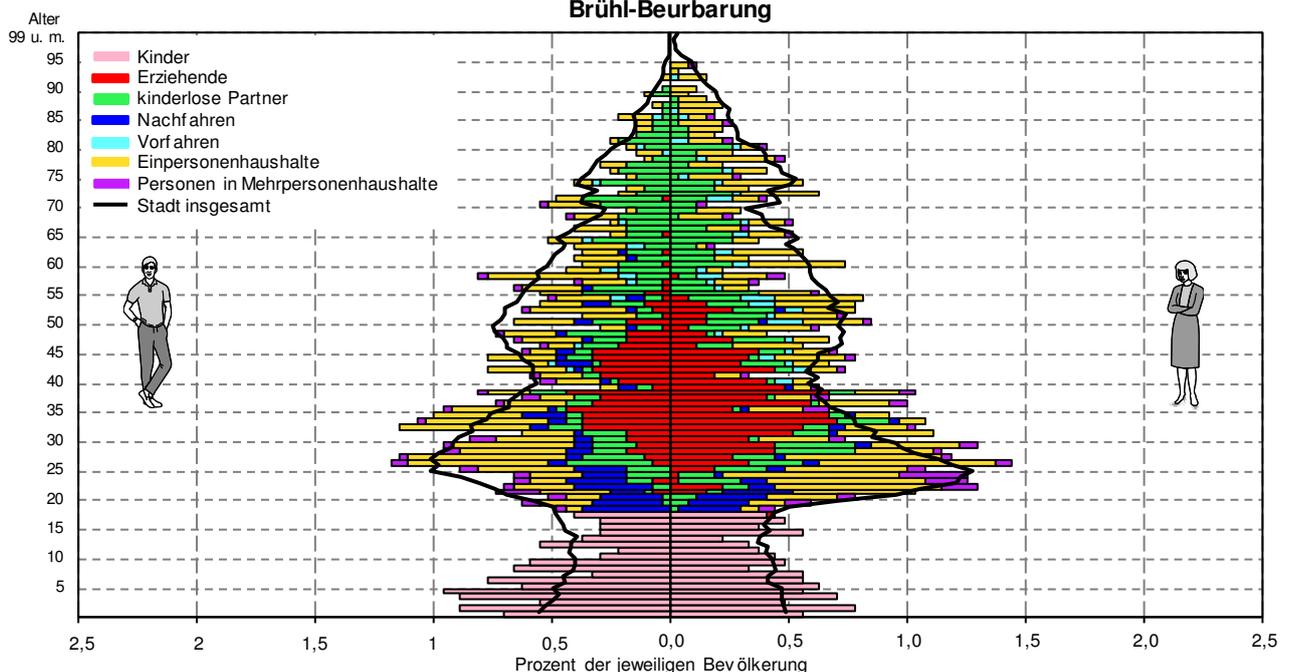
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 37,4 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 41,6 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 82,3 |
| Ausländeranteil (in %) | 24,5 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 14,2 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 48,3 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 7,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 16,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 5,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 30,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 58,6 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 253 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 57,9 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Brühl-Beurbarung



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 107 | 3,9 | 92 | 16,3 | 78 | -27,1 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 118 | 4,3 | 73 | 61,6 | 72 | -39,0 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 215 | 7,9 | 179 | 20,1 | 197 | -8,4 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 63 | 2,3 | 57 | 10,5 | 67 | 6,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 607 | 22,3 | 585 | 3,8 | 518 | -14,7 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 638 | 23,4 | 548 | 16,4 | 535 | -16,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 593 | 21,8 | 533 | 11,3 | 569 | -4,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 201 | 7,4 | 231 | -13,0 | 245 | 21,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 179 | 6,6 | 187 | -4,3 | 191 | 6,7 |
| Einwohner insgesamt | 2721 | 100,0 | 2485 | 9,5 | 2472 | -9,2 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 16 | 0,6 | 83 | -80,7 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 1667 | 61,3 | 1669 ¹ | -0,1 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 387 | 14,2 | 330 ¹ | 17,3 | | |
| Ausländer | 667 | 24,5 | 586 | 13,8 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 361 | 13,3 | 440 | -18,0 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 503 | 18,5 | 524 | -4,0 |
| katholisch | 948 | 34,8 | 1077 | -12,0 |
| andere / keine | 1270 | 46,7 | 884 | 43,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1535 | 100,0 | 1402 | 9,5 |
| mit 1 Person | 864 | 56,3 | 768 | 12,5 |
| mit 2 Personen | 373 | 24,3 | 359 | 3,9 |
| mit 3 Personen | 146 | 9,5 | 151 | -3,3 |
| mit 4 Personen | 102 | 6,6 | 86 | 18,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 50 | 3,3 | 38 | 31,6 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 299 | 19,5 | 254 | 17,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 121 | 40,5 | 112 | 8,0 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 34 | 38 | -10,5 |
| Sterbefälle | 13 | 22 | -40,9 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 21 | 16 | 31,3 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 12,50 | 15,05 | -17,0 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,78 | 8,71 | -45,2 |
| Außerstädtische Zuzüge | 203 | 198 | 2,5 |
| Außerstädtische Wegzüge | 206 | 207 | -0,5 |
| Saldo - Außenwanderung | -3 | -9 | 66,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 210 | 236 | -11,0 |
| Innerstädtische Wegzüge | 164 | 207 | -20,8 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 46 | 29 | 58,6 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 43 | 20 | 115,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 45 | 71 | -36,6 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 152 | 172 | -11,7 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 136 | 164 | -17,1 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.06.2014 | | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|------------|-------|----------------------------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 918 | 100,0 | 483 | 770 | 19,2 |
| unter 25 Jahre | 15 | 1,6 | 124 | 18 | -16,7 |
| 55 Jahre und älter | 73 | 8,0 | 300 | 67 | 9,0 |
| Frauen | 461 | 50,2 | 455 | 399 | 15,5 |
| Ausländer | 209 | 22,8 | 351 | 182 | 14,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 144 | 100,0 | 76 | 181 | -20,4 |
| unter 25 Jahre | 7 | 4,9 | 19 | 12 | -41,7 |
| über 55 Jahre | 24 | 16,7 | 96 | 22 | 9,1 |
| Frauen | 69 | 47,9 | 68 | 82 | -15,9 |
| Ausländer | 56 | 38,9 | 94 | 66 | -15,2 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 31 | 16 | 40 | -22,5 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 315 | 166 | 249 | 26,5 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 266 | 100,0 | 277 | -4,0 |
| darunter Wohngebäude | 246 | 92,5 | 252 | -2,4 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 5 | 1,9 | 9 | -44,4 |
| Wohnungen | 1390 | 100,0 | 1397 | -0,5 |
| darunter gebaut vor 1949 | 764 | 55,0 | 831 | -8,1 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 803 | 57,8 | 800 | 0,4 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 3281 | | 3341 | -1,8 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 65,0 | 70,2 | -5,2 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 0,0 | 1,6 | -1,6 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 19,5 | 23,0 | -3,5 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 28,5 | 27,8 | 0,7 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 92,1 | 91,9 | 0,2 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 0 | 4 |
| - davon Neubau | 0 | 3 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 3 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 1 |
| Wohnungen | 0 | 3 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 11 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 51,3 | 100,0 | 51,3 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 17,9 | 34,9 | 17,9 | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 33,4 | 65,1 | 33,4 | 0,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 862 | 100,0 | 905 | -4,8 | |
| PKW | 705 | 81,8 | 746 | -5,5 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 49 | 5,7 | 61 | -19,7 | |

Wahlen

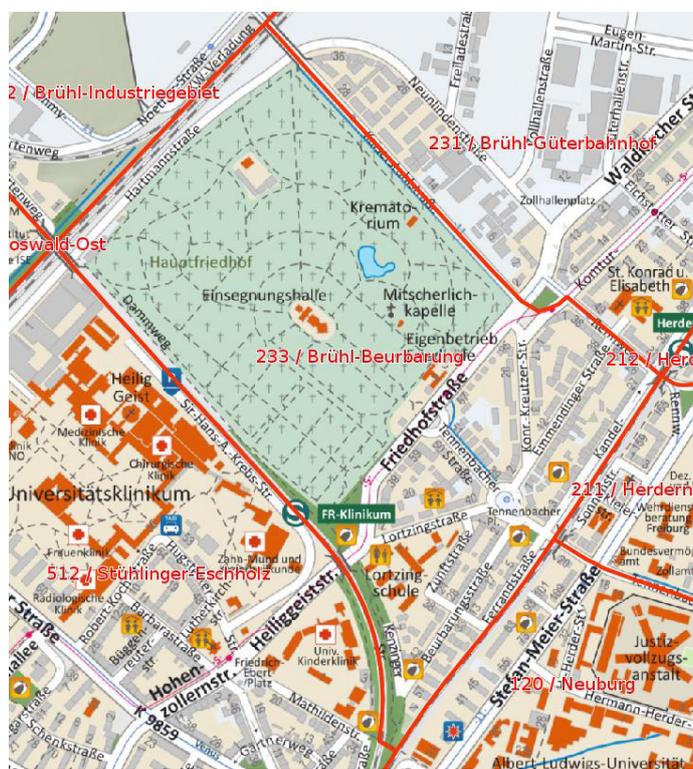
Typisierung: Hochburg Die Linke und SPD

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Brühl-Beurbarung | 24,7 | 26,8 | 3,4 | 22,1 | 12,9 | 10,1 | 69,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Brühl-Beurbarung | 23,5 | 15,1 | 20,8 | 18,2 | 10,3 | 5,6 | 4,2 | 2,4 | 38,8 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

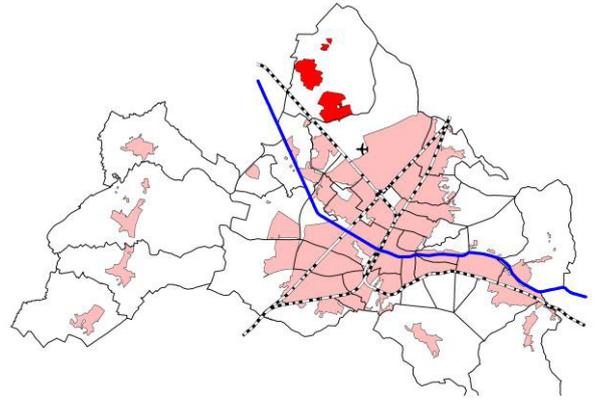
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | - |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 6 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

240 Stadtbezirk Hochdorf

Die Ortschaft Hochdorf wurde 1973 eingemeindet. Seither hat sich das einstige Dorf zu einem kompakt bebauten Stadtteil und Wohnstandort und mit dem Gewerbegebiet im Mooswald zu einem Gewerbestandort entwickelt. Es hat jedoch im Kern seinen dörflichen Charakter und seine Identität bewahren konnte. Besondere Bedeutung für die Naherholung haben die beiden Badeseen Tunisee und Silbersee, die ihre Herkunft dem Straßenbau in der Umgebung (mit der A5 in direkter Nachbarschaft) verdanken. Hochdorf hat – wie alle acht Freiburger Ortschaften – einen Ortschaftsrat und eine eigene Ortsverwaltung.

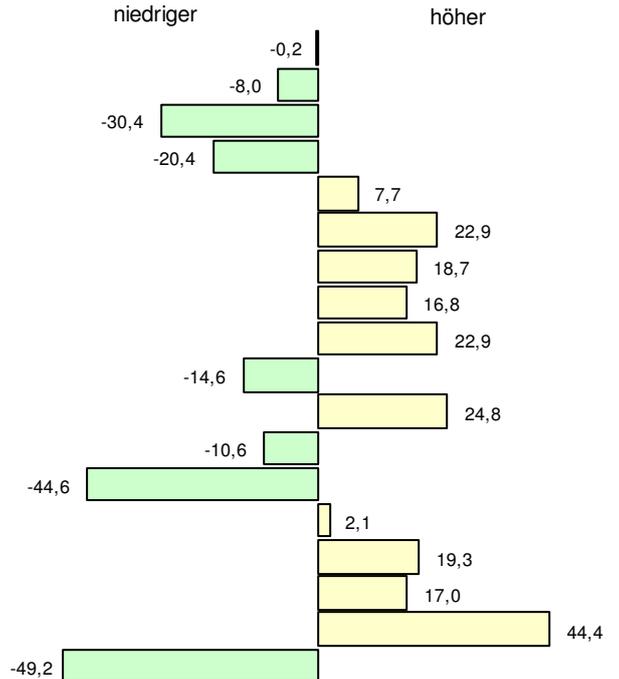


Typisierung: Familienwohngebiet

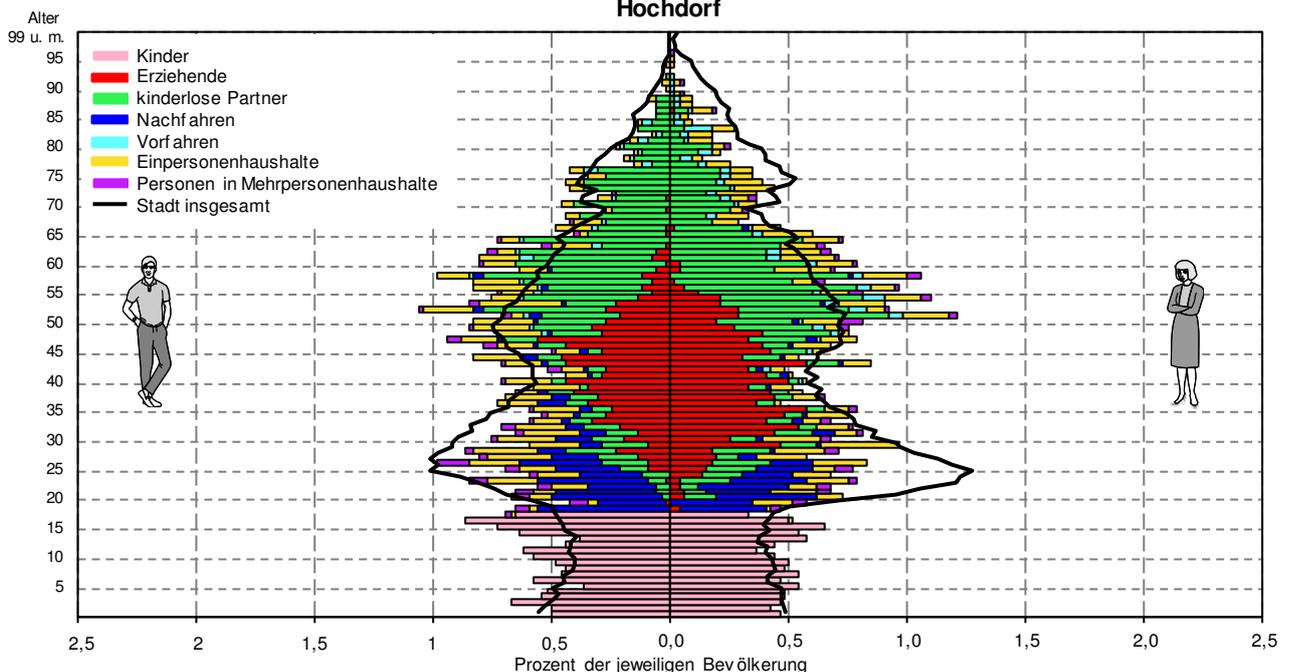
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,8 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 36,9 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 80,6 |
| Ausländeranteil (in %) | 11,6 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 12,8 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2013) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,2 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 11,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 57,3 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,7 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 6,4 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 38,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 89,7 |
| Einwohner je Wohnung | 2,3 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 488 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 27,1 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Hochdorf



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 157 | 3,0 | 161 | -2,5 | 169 | 7,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 152 | 2,9 | 186 | -18,3 | 147 | -3,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 466 | 8,9 | 632 | -26,3 | 402 | -13,7 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 197 | 3,8 | 271 | -27,3 | 129 | -34,5 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 889 | 17,0 | 894 | -0,6 | 1021 | 14,8 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1010 | 19,4 | 1344 | -24,9 | 1004 | -0,6 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1664 | 31,9 | 1369 | 21,5 | 1124 | -32,5 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 408 | 7,8 | 313 | 30,4 | 632 | 54,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 276 | 5,3 | 177 | 55,9 | 490 | 77,5 |
| Einwohner insgesamt | 5219 | 100,0 | 5347 | -2,4 | 5118 | -1,9 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 27 | 0,5 | 126 | -78,6 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3942 | 75,5 | 3930 ¹ | 0,3 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 670 | 12,8 | 830 ¹ | -19,3 | | |
| Ausländer | 607 | 11,6 | 469 | 29,4 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 249 | 4,8 | 309 | -19,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1122 | 21,5 | 1262 | -11,1 |
| katholisch | 2267 | 43,4 | 2562 | -11,5 |
| andere / keine | 1830 | 35,1 | 1523 | 20,2 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2420 | 100,0 | 2250 | 7,6 |
| mit 1 Person | 907 | 37,5 | 758 | 19,7 |
| mit 2 Personen | 764 | 31,6 | 607 | 25,9 |
| mit 3 Personen | 351 | 14,5 | 370 | -5,1 |
| mit 4 Personen | 296 | 12,2 | 361 | -18,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 102 | 4,2 | 154 | -33,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 588 | 24,3 | 728 | -19,2 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 128 | 21,8 | 153 | -16,3 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 51 | 50 | 2,0 |
| Sterbefälle | 31 | 19 | 63,2 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 20 | 31 | -35,5 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,77 | 9,41 | 3,9 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,94 | 3,57 | 66,2 |
| Außerstädtische Zuzüge | 346 | 337 | 2,7 |
| Außerstädtische Wegzüge | 396 | 399 | -0,8 |
| Saldo - Außenwanderung | -50 | -62 | 19,4 |
| Innerstädtische Zuzüge | 211 | 181 | 16,6 |
| Innerstädtische Wegzüge | 153 | 207 | -26,1 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 58 | -26 | 323,1 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 8 | -88 | 109,1 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 108 | 128 | -15,6 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 107 | 97 | 9,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 105 | 114 | -7,7 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2153 | 100,0 | 573 | 1857 | 15,9 |
| unter 20 Jahre | 44 | 2,0 | 143 | 45 | -2,2 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 195 | 9,1 | 531 | 171 | 14,0 |
| Frauen | 1064 | 49,4 | 569 | 894 | 19,0 |
| Ausländer | 223 | 10,4 | 407 | 116 | 92,2 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 138 | 100,0 | 37 | 213 | -35,2 |
| unter 25 Jahre | 8 | 5,8 | 12 | 18 | -55,6 |
| über 55 Jahre | 27 | 19,6 | 34 | 29 | -6,9 |
| Frauen | 64 | 46,4 | 34 | 106 | -39,6 |
| Ausländer | 29 | 21,0 | 53 | 56 | -48,2 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 61 | 16 | 53 | 15,1 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 242 | 64 | 229 | 5,7 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1169 | 100,0 | 1108 | 5,5 |
| darunter Wohngebäude | 886 | 75,8 | 832 | 6,5 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 118 | 10,1 | 114 | 3,5 |
| Wohnungen | 2226 | 100,0 | 2065 | 7,8 |
| darunter gebaut vor 1949 | 123 | 5,5 | 158 | -22,2 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 48 | 2,2 | 48 | 0,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 6505 | | 6499 | 0,1 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 5,0 | 6,5 | -1,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 3,4 | 5,3 | -1,9 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 79,7 | 79,8 | -0,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 4,1 | 4,0 | 0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 29,0 | 31,2 | -2,2 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 10 | 86 |
| - davon Neubau | 8 | 64 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 10 | 66 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 20 |
| Wohnungen | 23 | 90 |
| Räume in Wohnungen | 82 | 330 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 1010,7 | 100,0 | 1010,7 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 176,2 | 17,4 | 144,0 | 22,4 |
| Unbebaute Fläche | 785,4 | 77,7 | 814,2 | -3,5 |
| Verkehrsfläche | 49,0 | 4,8 | 52,5 | -6,6 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 4954 | 100,0 | 5188 | -4,5 |
| PKW | 3334 | 67,3 | 3124 | 6,7 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 1531 | 30,9 | 1887 | -18,9 |

Wahlen

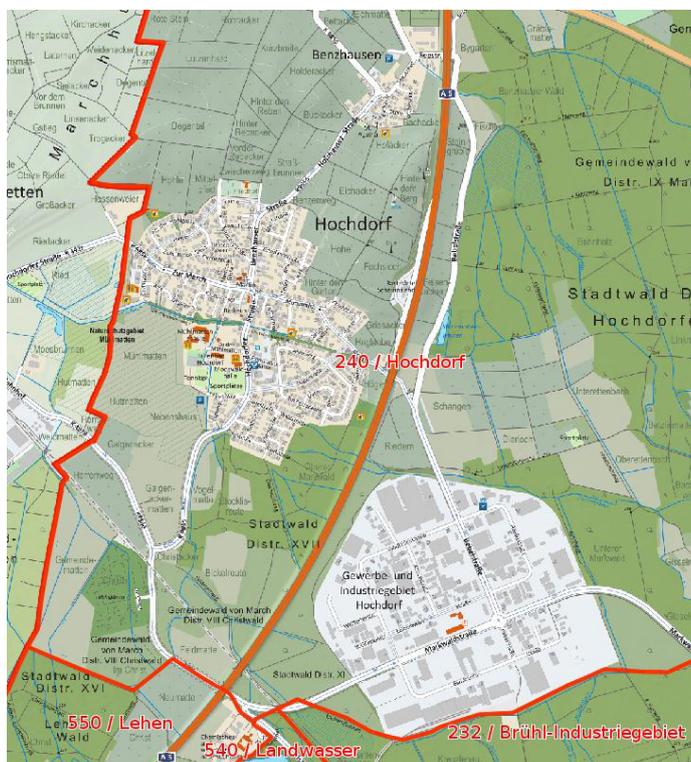
Typisierung: CDU-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Hochdorf | 40,8 | 23,3 | 4,1 | 13,9 | 5,7 | 12,2 | 73,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|--------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Hochdorf | 21,7 | 24,8 | 17,7 | 7,0 | 5,5 | 6,8 | 13,1 | 3,4 | 46,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

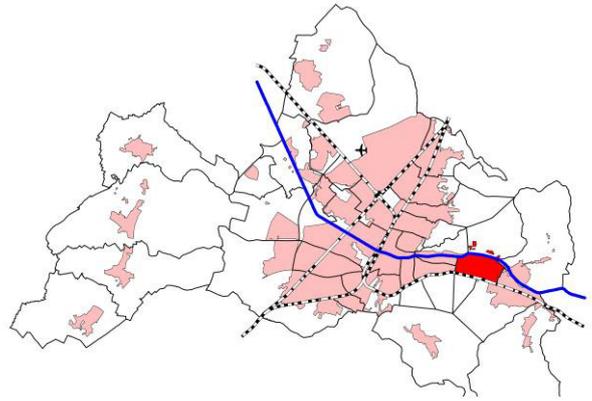
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 5 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 1 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

310 Stadtbezirk Waldsee

Waldsee, benannt nach dem gleichnamigen künstlich angelegten See, entstand zu großen Teilen nach dem Ersten Weltkrieg. Die Bebauung folgte damals den Gartenstadtidealen für den gehobenen Mittelstand, was noch heute an den großzügigen Gärten vielfach abzulesen ist. Mit Parkflächen und großem Waldanteil ist es ein Naherholungsgebiet. Der Bezirk ist überwiegend wohngeprägt mit wenig Gewerbe. Er verfügt über bedeutende Sportstätten und ein großes Freibad. Auch gibt es hier Einrichtungen für Seniorinnen und Senioren.

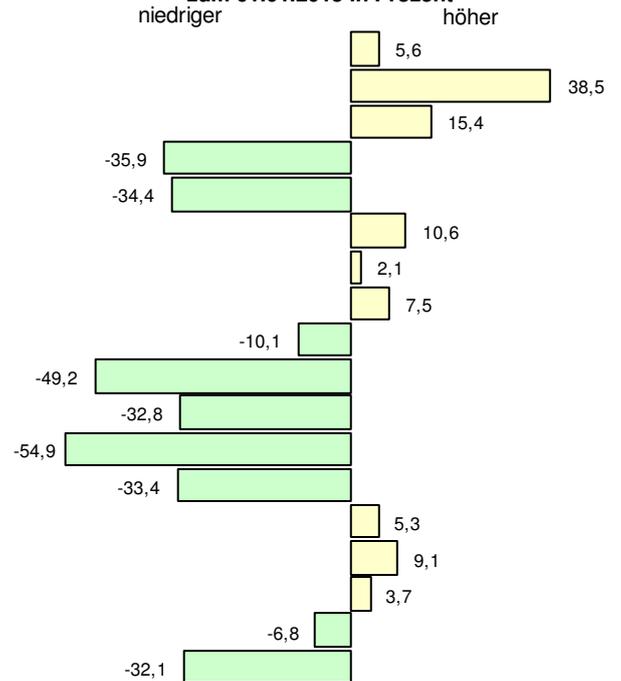


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

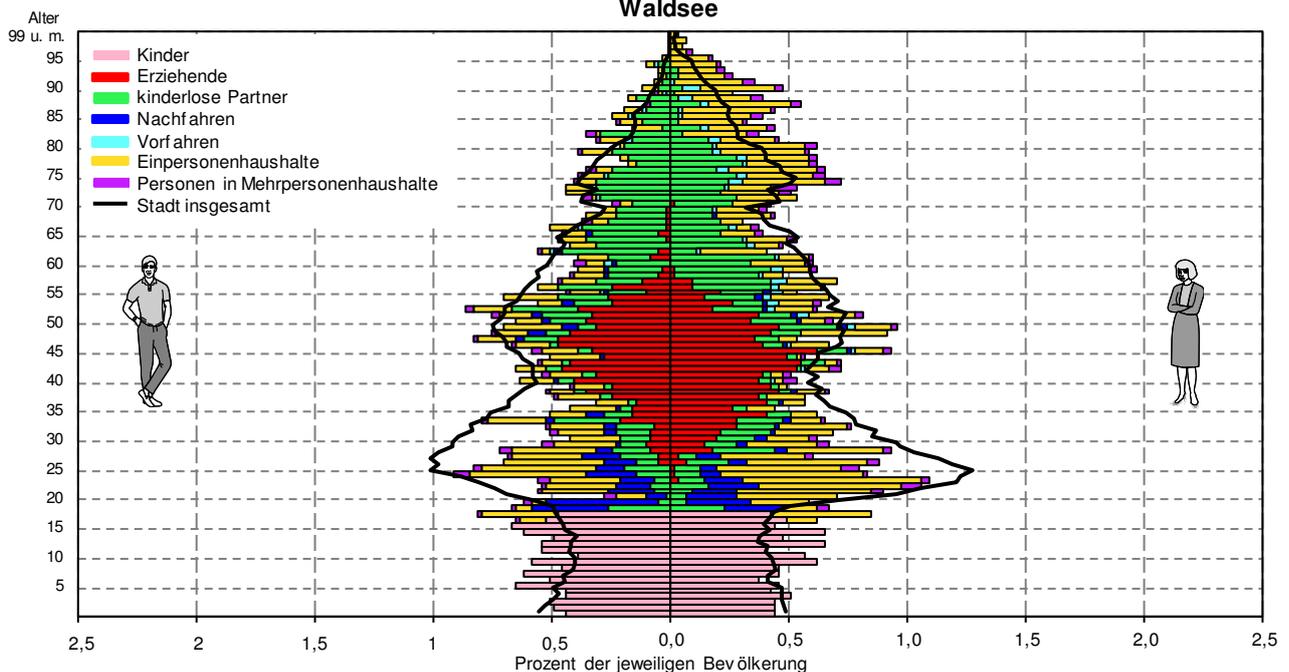
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 42,1 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 55,6 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 133,7 |
| Ausländeranteil (in %) | 9,4 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 7,8 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 41,9 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,2 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,9 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,2 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 39,5 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 82,0 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 315 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 36,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Waldsee



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 157 | 2,7 | 151 | 4,0 | 153 | -2,5 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 166 | 2,9 | 152 | 9,2 | 152 | -8,4 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 536 | 9,3 | 464 | 15,5 | 479 | -10,6 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 254 | 4,4 | 194 | 30,9 | 164 | -35,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1022 | 17,7 | 1104 | -7,4 | 958 | -6,3 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 969 | 16,8 | 1258 | -23,0 | 1030 | 6,3 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1419 | 24,6 | 1183 | 19,9 | 1335 | -5,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 489 | 8,5 | 492 | -0,6 | 603 | 23,3 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 759 | 13,2 | 774 | -1,9 | 695 | -8,4 |
| Einwohner insgesamt | 5771 | 100,0 | 5772 | 0,0 | 5569 | -3,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 101 | 1,8 | 365 | -72,3 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4777 | 82,8 | 4709 ¹ | 1,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 452 | 7,8 | 566 ¹ | -20,1 | | |
| Ausländer | 542 | 9,4 | 414 | 30,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 255 | 4,4 | 247 | 3,2 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1532 | 26,5 | 1622 | -5,5 |
| katholisch | 2179 | 37,8 | 2557 | -14,8 |
| andere / keine | 2060 | 35,7 | 1593 | 29,3 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3119 | 100,0 | 3088 | 1,0 |
| mit 1 Person | 1725 | 55,3 | 1659 | 4,0 |
| mit 2 Personen | 706 | 22,6 | 725 | -2,6 |
| mit 3 Personen | 278 | 8,9 | 323 | -13,9 |
| mit 4 Personen | 281 | 9,0 | 256 | 9,8 |
| mit 5 und mehr Personen | 129 | 4,1 | 125 | 3,2 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 582 | 18,7 | 562 | 3,6 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 115 | 19,8 | 156 | -26,3 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 53 | 63 | -15,9 |
| Sterbefälle | 83 | 88 | -5,7 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -30 | -25 | -20,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,18 | 11,04 | -16,8 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 14,38 | 15,42 | -6,7 |
| Außerstädtische Zuzüge | 523 | 452 | 15,7 |
| Außerstädtische Wegzüge | 403 | 469 | -14,1 |
| Saldo - Außenwanderung | 120 | -17 | 805,9 |
| Innerstädtische Zuzüge | 347 | 329 | 5,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 303 | 358 | -15,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 44 | -29 | 251,7 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 164 | -46 | 456,5 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 45 | 65 | -30,8 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 151 | 137 | 10,1 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 122 | 145 | -15,6 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1535 | 100,0 | 419 | 1329 | 15,5 |
| unter 20 Jahre | 28 | 1,8 | 69 | 29 | -3,4 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 108 | 7,0 | 246 | 101 | 6,9 |
| Frauen | 815 | 53,1 | 418 | 689 | 18,3 |
| Ausländer | 155 | 10,1 | 315 | 100 | 55,0 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 80 | 100,0 | 22 | 156 | -48,7 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 9 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 16 | 20,0 | 27 | 22 | -27,3 |
| Frauen | 40 | 50,0 | 21 | 78 | -48,7 |
| Ausländer | 18 | 22,5 | 37 | 29 | -37,9 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 32 | 9 | 32 | 0,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 119 | 32 | 143 | -16,8 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1111 | 100,0 | 1102 | 0,8 |
| darunter Wohngebäude | 988 | 88,9 | 986 | 0,2 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 52 | 4,7 | 42 | 23,8 |
| Wohnungen | 2782 | 100,0 | 2764 | 0,7 |
| darunter gebaut vor 1949 | 1028 | 37,0 | 1106 | -7,1 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 219 | 7,9 | 256 | -14,5 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 8325 | | 8482 | -1,9 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 51,0 | 55,3 | -4,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,5 | 0,7 | 1,8 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 70,3 | 69,6 | 0,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 5,8 | 5,9 | -0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 72,3 | 72,3 | 0,0 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 8 | 52 |
| - davon Neubau | 0 | 15 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 8 | 49 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 3 |
| Wohnungen | -1 | 32 |
| Räume in Wohnungen | -5 | 91 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 483,1 | 100,0 | 483,1 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 84,9 | 17,6 | 82,5 | 2,8 |
| Unbebaute Fläche | 315,6 | 65,3 | 315,6 | 0,0 |
| Verkehrsfläche | 82,6 | 17,1 | 85,0 | -2,8 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2321 | 100,0 | 2230 | 4,1 |
| PKW | 1902 | 81,9 | 1847 | 3,0 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 134 | 5,8 | 130 | 3,1 |

Wahlen

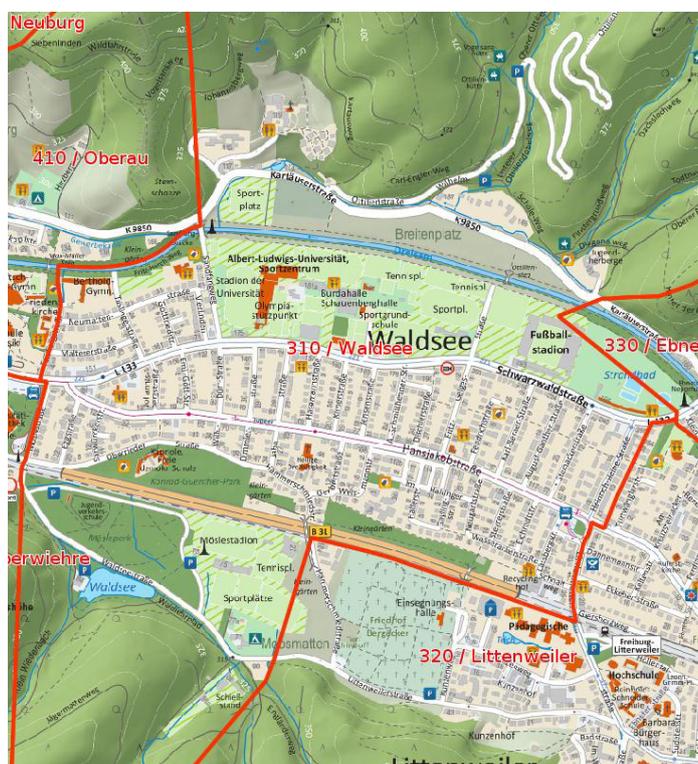
Typisierung: GRÜNE-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Waldsee | 33,0 | 21,4 | 4,2 | 27,4 | 6,1 | 7,9 | 80,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Waldsee | 28,9 | 18,5 | 16,5 | 14,1 | 6,6 | 4,5 | 5,2 | 5,6 | 59,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 9 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 4 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 2 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 4 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 2 |

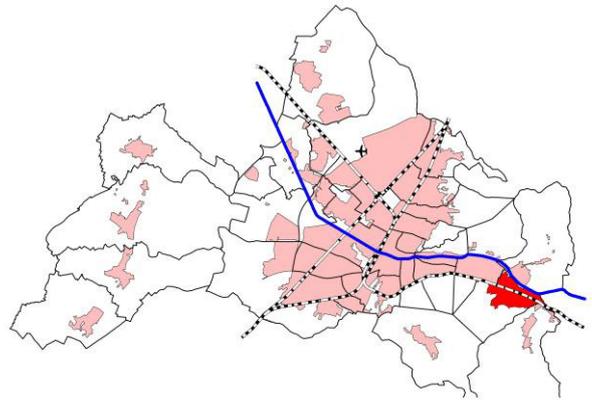


¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

320 Stadtbezirk Littenweiler

In Nord-Süd-Richtung erstreckt sich Littenweiler vom Dreisamtal hangaufwärts bis auf rund 750 m. Im Tal gehören Wiesen nördlich der Dreisam, am Hang ein ausgedehntes Waldgebiet zum Bezirk. Die Bebauung, bis hinauf auf rund 400 m, grenzt an das Waldgebiet. Aus einem einst beschaulichen Dorf mit einigen Villen an den Berghängen entwickelte sich ein großes städtisches Wohnquartier mit meist bürgerlicher Bevölkerung. Der Bezirk ist überwiegend wohngeprägt und weist wenig Gewerbe auf. Die Pädagogische Hochschule mit circa 5000 Studierenden und zwei großen Studierendenwohnheimen füllt den Bezirk mit studentischem Leben. Der im Bezirk gelegene Friedhof Bergäcker ist einer der größten der Stadt.

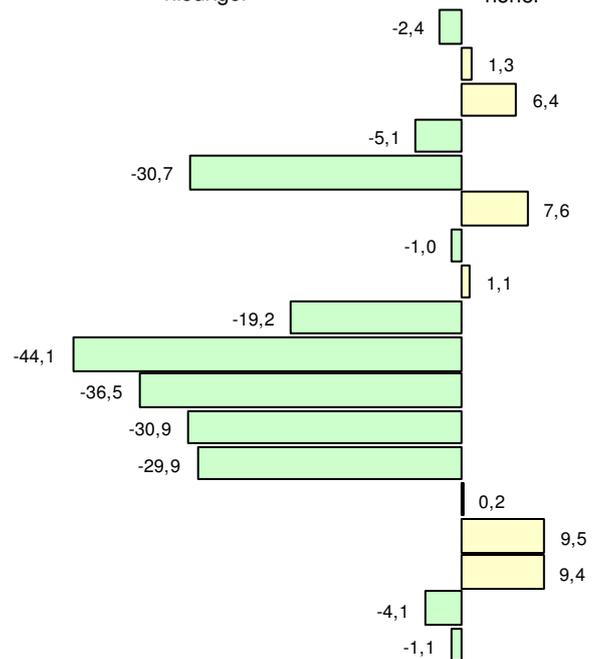
Typisierung: Durchschnittswohngebiet



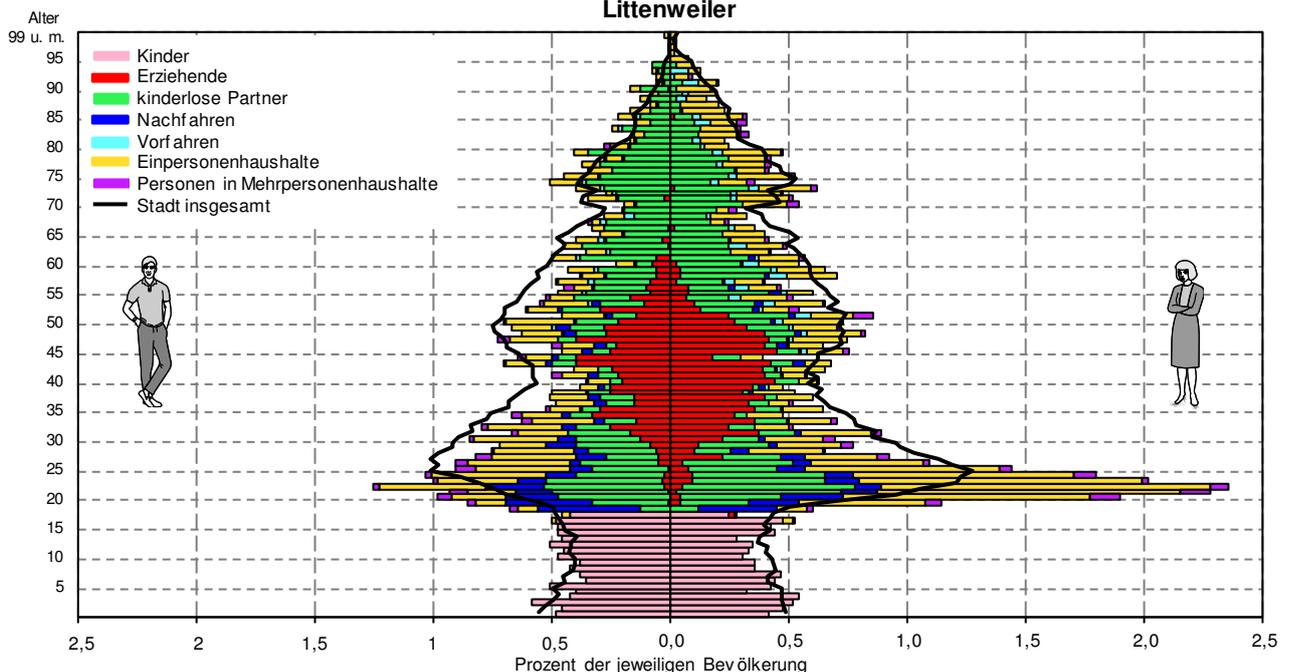
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,0 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 40,6 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 123,2 |
| Ausländeranteil (in %) | 13,9 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,2 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,8 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 37,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 5,0 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,8 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 37,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 82,4 |
| Einwohner je Wohnung | 2,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 324 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 52,7 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Littenweiler



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 229 | 2,9 | 214 | 7,0 | 245 | 7,0 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 204 | 2,6 | 237 | -13,9 | 218 | 6,9 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 567 | 7,2 | 636 | -10,8 | 622 | 9,7 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 211 | 2,7 | 206 | 2,4 | 210 | -0,5 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 2225 | 28,2 | 2120 | 5,0 | 2336 | 5,0 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1388 | 17,6 | 1685 | -17,6 | 1722 | 24,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1747 | 22,1 | 1529 | 14,3 | 1734 | -0,7 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 579 | 7,3 | 642 | -9,8 | 742 | 28,2 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 754 | 9,5 | 635 | 18,7 | 832 | 10,3 |
| Einwohner insgesamt | 7904 | 100,0 | 7904 | 0,0 | 8661 | 9,6 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 103 | 1,3 | 626 | -83,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 6151 | 77,8 | 6040 ¹ | 1,8 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 654 | 8,3 | 879 ¹ | -25,6 | | |
| Ausländer | 1099 | 13,9 | 939 | 17,0 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 713 | 9,0 | 734 | -2,9 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1913 | 24,2 | 2036 | -6,0 |
| katholisch | 3097 | 39,2 | 3484 | -11,1 |
| andere / keine | 2894 | 36,6 | 2384 | 21,4 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4404 | 100,0 | 4097 | 7,5 |
| mit 1 Person | 2332 | 53,0 | 2048 | 13,9 |
| mit 2 Personen | 1259 | 28,6 | 1079 | 16,7 |
| mit 3 Personen | 398 | 9,0 | 470 | -15,3 |
| mit 4 Personen | 286 | 6,5 | 313 | -8,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 129 | 2,9 | 187 | -31,0 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 723 | 16,4 | 743 | -2,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 195 | 27,0 | 217 | -10,1 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 69 | 64 | 7,8 |
| Sterbefälle | 63 | 39 | 61,5 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 6 | 25 | -76,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 8,73 | 8,08 | 8,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 7,97 | 4,92 | 61,9 |
| Außerstädtische Zuzüge | 1049 | 963 | 8,9 |
| Außerstädtische Wegzüge | 963 | 937 | 2,8 |
| Saldo - Außenwanderung | 86 | 26 | 230,8 |
| Innerstädtische Zuzüge | 465 | 460 | 1,1 |
| Innerstädtische Wegzüge | 562 | 491 | 14,5 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -97 | -31 | -212,9 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -11 | -5 | -120,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 123 | 116 | 6,0 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 192 | 180 | 6,7 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 193 | 180 | 7,0 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2097 | 100,0 | 376 | 1572 | 33,4 |
| unter 20 Jahre | 31 | 1,5 | 65 | 20 | 55,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 160 | 7,6 | 128 | 118 | 35,6 |
| Frauen | 1105 | 52,7 | 355 | 832 | 32,8 |
| Ausländer | 241 | 11,5 | 229 | 140 | 72,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 134 | 100,0 | 24 | 266 | -49,6 |
| unter 25 Jahre | 5 | 3,7 | 3 | 19 | -73,7 |
| über 55 Jahre | 22 | 16,4 | 30 | 28 | -21,4 |
| Frauen | 62 | 46,3 | 20 | 130 | -52,3 |
| Ausländer | 32 | 23,9 | 30 | 66 | -51,5 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 46 | 8 | 49 | -6,1 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 277 | 50 | 119 | 132,8 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1381 | 100,0 | 1355 | 1,9 |
| darunter Wohngebäude | 1221 | 88,4 | 1193 | 2,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 45 | 3,3 | 47 | -4,3 |
| Wohnungen | 3611 | 100,0 | 3516 | 2,7 |
| darunter gebaut vor 1949 | 342 | 9,5 | 384 | -10,9 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 130 | 3,6 | 133 | -2,3 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 10568 | | 10693 | -1,2 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 13,8 | 15,3 | -1,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,0 | 2,8 | -0,9 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 68,0 | 68,2 | -0,3 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 6,6 | 6,4 | 0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,1 | 0,1 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 71,5 | 72,8 | -1,3 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 4 | 52 |
| - davon Neubau | 1 | 22 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 3 | 50 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 2 |
| Wohnungen | 2 | 79 |
| Räume in Wohnungen | 5 | 257 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 412,1 | 100,0 | 412,0 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 120,4 | 29,2 | 118,0 | 2,0 |
| Unbebaute Fläche | 256,7 | 62,3 | 241,8 | 6,2 |
| Verkehrsfläche | 34,9 | 8,5 | 52,2 | -33,1 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3166 | 100,0 | 3099 | 2,2 |
| PKW | 2618 | 82,7 | 2593 | 1,0 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 94 | 3,0 | 99 | -5,1 |

Wahlen

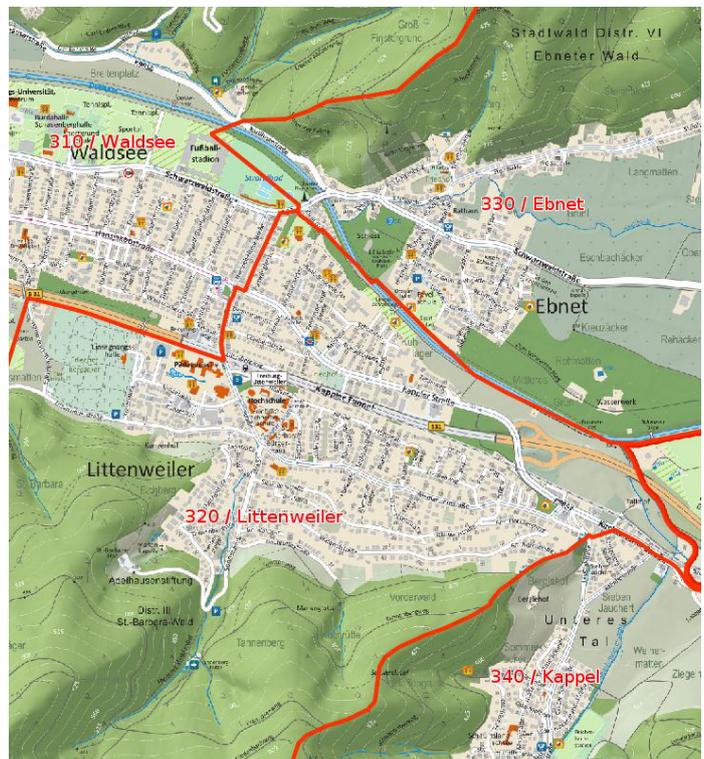
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Littenweiler | 35,3 | 21,0 | 4,7 | 21,8 | 7,8 | 9,4 | 81,0 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Littenweiler | 24,5 | 22,0 | 16,3 | 14,4 | 6,8 | 5,2 | 5,5 | 5,4 | 58,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

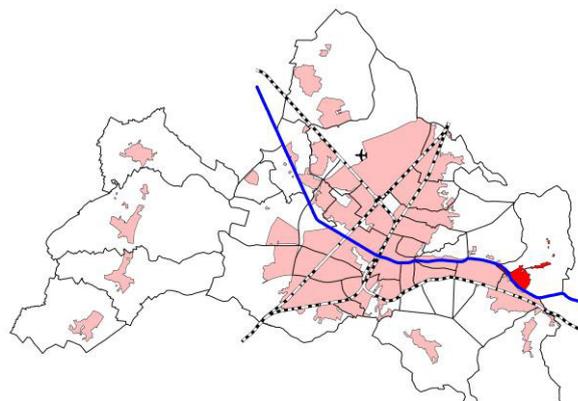
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 8 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 1 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

330 Stadtbezirk Ebnet

Die Ortschaft wurde am 1. Juli 1974 eingemeindet. Der Ort liegt im Osten der Stadt nördlich der Dreisam. Der Bezirk, der zugleich Stadtteil ist, hat einen Ortschaftsrat und eine eigene Ortsverwaltung. Mit einigen Vollerwerb- und mehreren Nebenerwerbsbetrieben ist die Landwirtschaft immer noch ein wichtiger Faktor im Charakter der Ortschaft, auch wenn die Funktion als Wohnstandort weiter verbessert und ausgebaut wird. Gewerbe spielt kaum eine Rolle. Prägend für Ebnet ist nicht zuletzt das ehemals Gräflich-Sickingensche Schloss mit seinem Park. Durch den Bau des Stadttunnels sind viele Belastungen für die Ortschaft weggefallen.

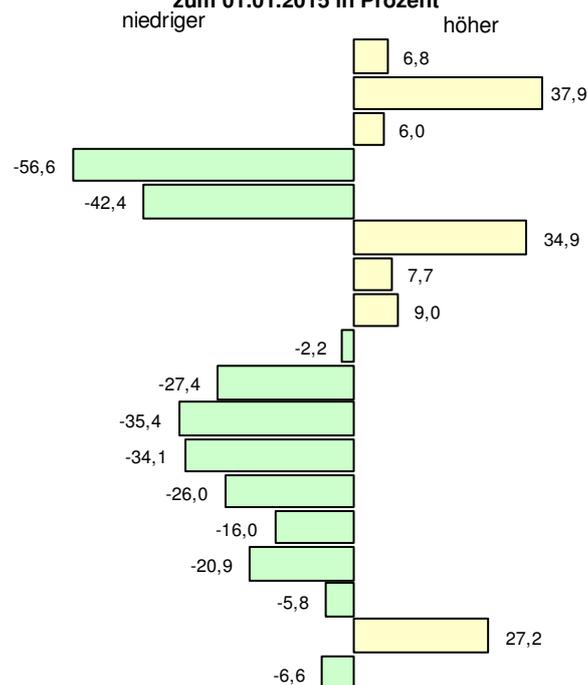


Typisierung: Familienwohngebiet

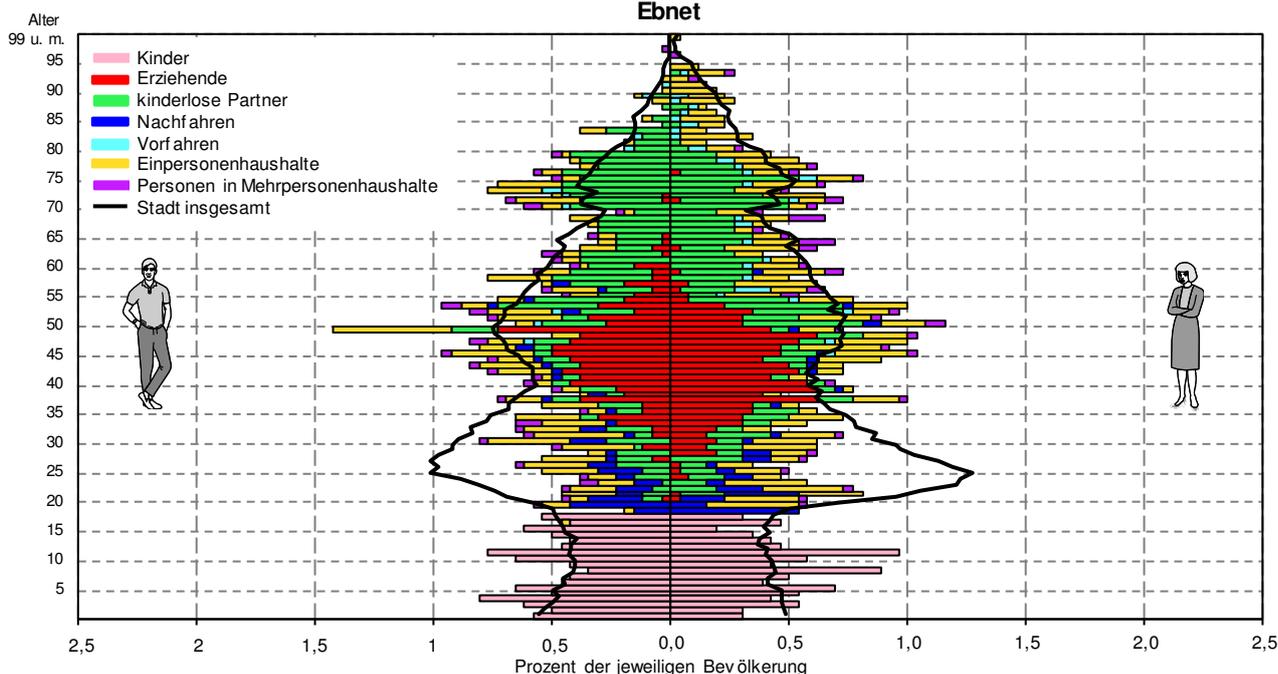
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 42,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 55,4 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 122,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 6,3 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 6,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,6 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,0 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 45,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,7 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 31,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 59,5 |
| Einwohner je Wohnung | 1,9 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 430 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 49,8 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Ebnet



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 74 | 2,8 | 69 | 7,2 | 118 | 59,5 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 94 | 3,6 | 63 | 49,2 | 131 | 39,4 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 245 | 9,4 | 169 | 45,0 | 385 | 57,1 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 67 | 2,6 | 47 | 42,6 | 123 | 83,6 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 327 | 12,5 | 378 | -13,5 | 632 | 93,3 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 511 | 19,5 | 557 | -8,3 | 763 | 49,3 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 761 | 29,1 | 533 | 42,8 | 948 | 24,6 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 276 | 10,6 | 243 | 13,6 | 350 | 26,8 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 261 | 10,0 | 196 | 33,2 | 286 | 9,6 |
| Einwohner insgesamt | 2616 | 100,0 | 2255 | 16,0 | 3736 | 42,8 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 20 | 0,8 | 129 | -84,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2270 | 86,8 | 1942 ¹ | 16,9 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 180 | 6,9 | 299 ¹ | -39,8 | | |
| Ausländer | 166 | 6,3 | 110 | 50,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 62 | 2,4 | 72 | -13,9 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 572 | 21,9 | 527 | 8,5 |
| katholisch | 1164 | 44,5 | 1141 | 2,0 |
| andere / keine | 880 | 33,6 | 587 | 49,9 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1339 | 100,0 | 1174 | 14,1 |
| mit 1 Person | 636 | 47,5 | 542 | 17,3 |
| mit 2 Personen | 376 | 28,1 | 353 | 6,5 |
| mit 3 Personen | 143 | 10,7 | 145 | -1,4 |
| mit 4 Personen | 133 | 9,9 | 106 | 25,5 |
| mit 5 und mehr Personen | 51 | 3,8 | 28 | 82,1 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 281 | 21,0 | 222 | 26,6 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 57 | 20,3 | 66 | -13,6 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 23 | 15 | 53,3 |
| Sterbefälle | 13 | 19 | -31,6 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 10 | -4 | 350,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 8,79 | 6,52 | 34,9 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,97 | 8,25 | -39,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 175 | 187 | -6,4 |
| Außerstädtische Wegzüge | 196 | 210 | -6,7 |
| Saldo - Außenwanderung | -21 | -23 | 8,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 128 | 142 | -9,9 |
| Innerstädtische Wegzüge | 107 | 90 | 18,9 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 21 | 52 | -59,6 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 0 | 29 | -100,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 47 | 49 | -4,1 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 116 | 143 | -19,0 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 116 | 130 | -11,1 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 759 | 100,0 | 456 | 558 | 36,0 |
| unter 20 Jahre | 10 | 1,3 | 86 | 11 | -9,1 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 40 | 5,3 | 286 | 48 | -16,7 |
| Frauen | 389 | 51,3 | 447 | 278 | 39,9 |
| Ausländer | 54 | 7,1 | 362 | 30 | 80,0 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 52 | 100,0 | 31 | 71 | -26,8 |
| unter 25 Jahre | 2 | 3,8 | 8 | 5 | -60,0 |
| über 55 Jahre | 14 | 26,9 | 49 | 4 | 250,0 |
| Frauen | 27 | 51,9 | 31 | 32 | -15,6 |
| Ausländer | 6 | 11,5 | 40 | 5 | 20,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 14 | 8 | 22 | -36,4 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 79 | 47 | 72 | 9,7 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 499 | 100,0 | 435 | 14,7 |
| darunter Wohngebäude | 443 | 88,8 | 380 | 16,6 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 23 | 4,6 | 23 | 0,0 |
| Wohnungen | 1385 | 100,0 | 1194 | 16,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 162 | 11,7 | 192 | -15,6 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 55 | 4,0 | 48 | 14,6 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 3188 | | 3206 | -0,6 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 14,7 | 20,8 | -6,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 5,2 | 6,1 | -0,9 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 57,3 | 57,6 | -0,3 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 5,6 | 5,8 | -0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 67,3 | 66,8 | 0,5 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 2 | 74 |
| - davon Neubau | 1 | 64 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 2 | 72 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 2 |
| Wohnungen | 2 | 187 |
| Räume in Wohnungen | 5 | 765 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 686,8 | 100,0 | 686,9 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 44,6 | 6,5 | 42,1 | 6,0 | |
| Unbebaute Fläche | 626,5 | 91,2 | 631,8 | -0,8 | |
| Verkehrsfläche | 15,8 | 2,3 | 13,1 | 20,8 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1495 | 100,0 | 1322 | 13,1 | |
| PKW | 1180 | 78,9 | 1043 | 13,1 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 91 | 6,1 | 77 | 18,2 | |

Wahlen

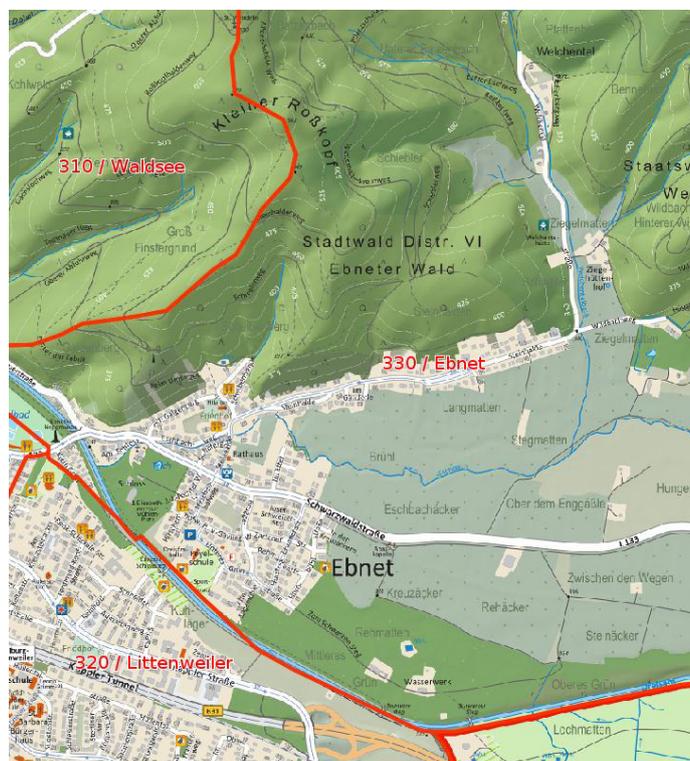
Typisierung: FDP-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Ebnet | 35,4 | 19,5 | 5,9 | 24,2 | 5,6 | 9,4 | 84,4 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Ebnet | 22,5 | 23,9 | 15,4 | 12,6 | 5,7 | 6,3 | 8,2 | 5,5 | 64,6 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

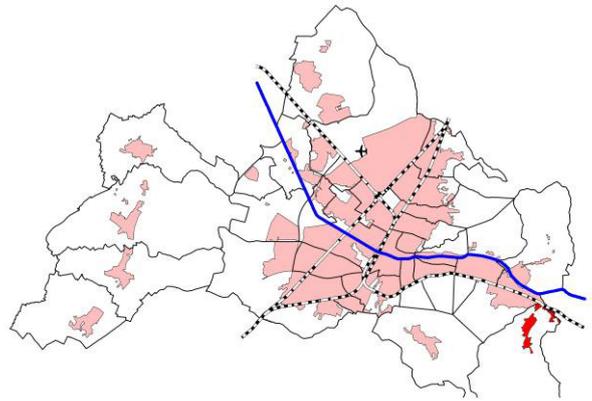
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 3 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

340 Stadtbezirk Kappel

Die Ortschaft Kappel wurde am 1. Juli 1974 eingemeindet. Die Gemarkung reicht von 338 m am tiefsten Punkt im Norden bis zum Schauinslandgipfel in 1284 m im Süden. Wegen seines großen Waldanteils wird der Stadtteil und Stadtbezirk als „grüne Lunge des Freiburger Ostens“ bezeichnet. Er hat einen Ortschaftsrat und eine eigene Ortsverwaltung. Die dörfliche Struktur mit neuzeitlichen Wohngebieten und alten Höfen blieb weitgehend erhalten. Gewerbe spielt kaum eine Rolle. Historisch ist Kappel, dessen Name von seiner mittelalterlichen Kapelle stammt, maßgeblich von rund 800 Jahren Bergbau am Schauinsland geprägt worden. Dieser wurde erst 1954 eingestellt. Seitdem ist Kappel besonders am Talausgang zum Dreisamtal gewachsen.

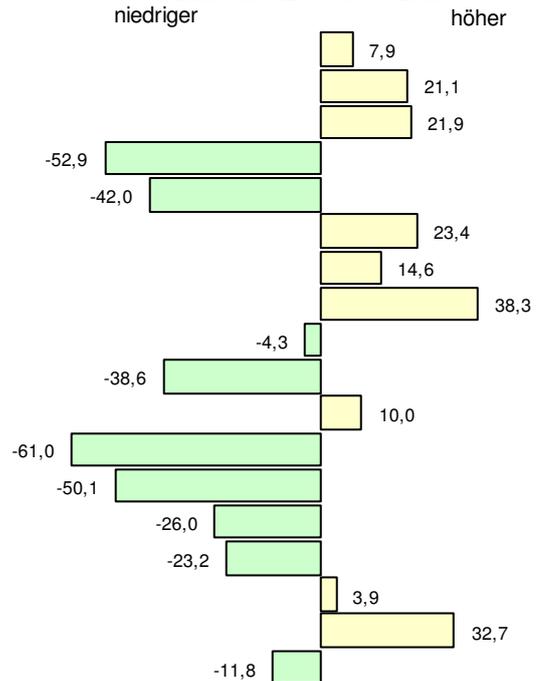


Typisierung: Familienwohngebiet

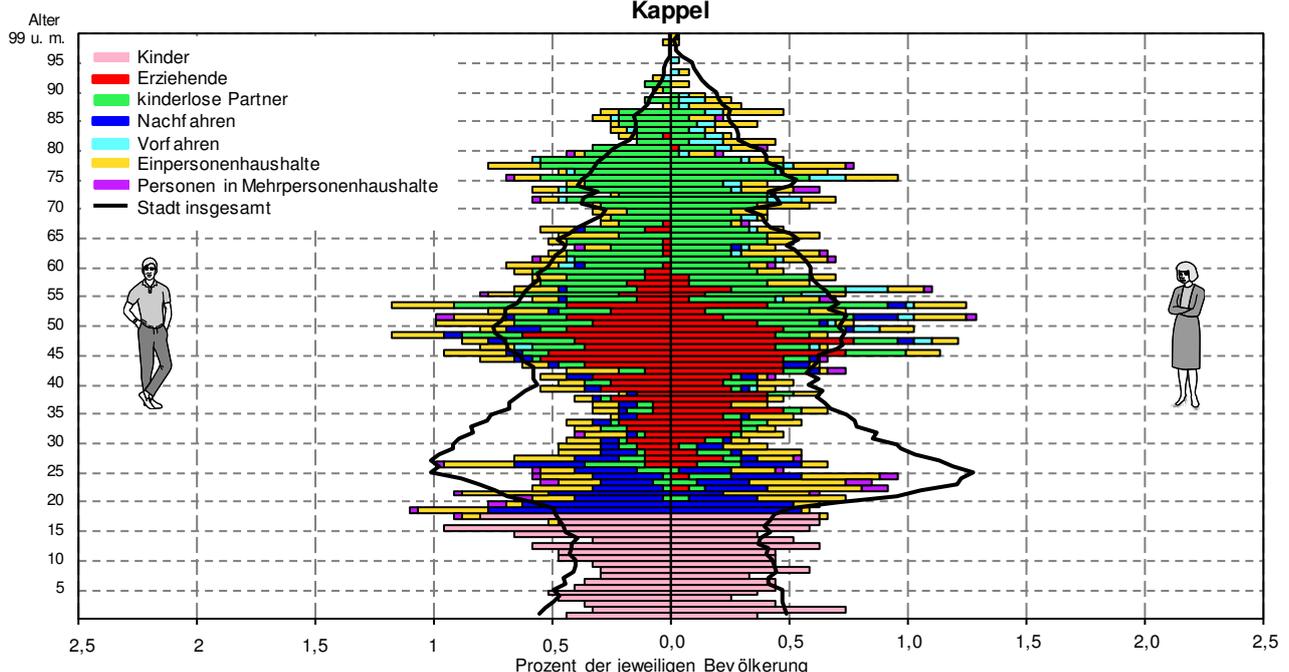
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 43,1 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 48,6 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 141,2 |
| Ausländeranteil (in %) | 6,9 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 6,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,1 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 13,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 44,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 2,8 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 27,8 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 57,8 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 448 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 47,0 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Kappel



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 73 | 2,7 | 73 | 0,0 | 93 | 27,4 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 67 | 2,4 | 72 | -6,9 | 103 | 53,7 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 218 | 7,9 | 293 | -25,6 | 318 | 45,9 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 116 | 4,2 | 110 | 5,5 | 106 | -8,6 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 451 | 16,4 | 413 | 9,2 | 548 | 21,5 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 403 | 14,7 | 619 | -34,9 | 633 | 57,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 848 | 30,9 | 655 | 29,5 | 815 | -3,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 250 | 9,1 | 329 | -24,0 | 376 | 50,4 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 319 | 11,6 | 219 | 45,7 | 302 | -5,3 |
| Einwohner insgesamt | 2745 | 100,0 | 2783 | -1,4 | 3294 | 20,0 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 21 | 0,8 | 123 | -82,9 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2366 | 86,2 | 2325 ¹ | 1,8 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 190 | 6,9 | 369 ¹ | -48,5 | | |
| Ausländer | 189 | 6,9 | 116 | 62,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 111 | 4,0 | 78 | 42,3 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 602 | 21,9 | 679 | -11,3 |
| katholisch | 1285 | 46,8 | 1491 | -13,8 |
| andere / keine | 858 | 31,3 | 613 | 40,0 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1320 | 100,0 | 1266 | 4,3 |
| mit 1 Person | 563 | 42,7 | 516 | 9,1 |
| mit 2 Personen | 380 | 28,8 | 332 | 14,5 |
| mit 3 Personen | 163 | 12,3 | 177 | -7,9 |
| mit 4 Personen | 150 | 11,4 | 157 | -4,5 |
| mit 5 und mehr Personen | 64 | 4,8 | 84 | -23,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 284 | 21,5 | 303 | -6,3 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 50 | 17,6 | 57 | -12,3 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 25 | 20 | 25,0 |
| Sterbefälle | 16 | 24 | -33,3 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 9 | -4 | 325,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,11 | 7,02 | 29,7 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,83 | 8,43 | -30,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 155 | 204 | -24,0 |
| Außerstädtische Wegzüge | 157 | 169 | -7,1 |
| Saldo - Außenwanderung | -2 | 35 | -105,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 81 | 122 | -33,6 |
| Innerstädtische Wegzüge | 111 | 88 | 26,1 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -30 | 34 | -188,2 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -32 | 69 | -146,4 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 43 | 36 | 19,4 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 86 | 114 | -24,9 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 98 | 90 | 8,2 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 811 | 100,0 | 446 | 687 | 18,0 |
| unter 20 Jahre | 13 | 1,6 | 64 | 11 | 18,2 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 68 | 8,4 | 332 | 49 | 38,8 |
| Frauen | 411 | 50,7 | 447 | 319 | 28,8 |
| Ausländer | 53 | 6,5 | 294 | 21 | 152,4 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 48 | 100,0 | 26 | 69 | -30,4 |
| unter 25 Jahre | 2 | 4,2 | 5 | 8 | -75,0 |
| über 55 Jahre | 10 | 20,8 | 30 | 7 | 42,9 |
| Frauen | 24 | 50,0 | 26 | 34 | -29,4 |
| Ausländer | 8 | 16,7 | 44 | 12 | -33,3 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 26 | 14 | 21 | 23,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 51 | 28 | 64 | -20,3 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 699 | 100,0 | 680 | 2,8 |
| darunter Wohngebäude | 608 | 87,0 | 587 | 3,6 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 42 | 6,0 | 43 | -2,3 |
| Wohnungen | 1321 | 100,0 | 1288 | 2,6 |
| darunter gebaut vor 1949 | 178 | 13,5 | 201 | -11,4 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 36 | 2,7 | 55 | -34,5 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 3906 | | 3983 | -1,9 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 12,2 | 14,7 | -2,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,8 | 11,6 | -9,8 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 78,8 | 78,9 | -0,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 1,5 | 1,7 | -0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,2 | -0,2 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 76,1 | 75,8 | 0,3 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 3 | 39 |
| - davon Neubau | 1 | 21 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 3 | 38 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 1 |
| Wohnungen | 5 | 38 |
| Räume in Wohnungen | 12 | 126 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 1382,2 | 100,0 | 1382,1 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 55,4 | 4,0 | 53,9 | 2,8 |
| Unbebaute Fläche | 1323,8 | 95,8 | 1322,6 | 0,1 |
| Verkehrsfläche | 3,0 | 0,2 | 5,6 | -46,6 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1585 | 100,0 | 1530 | 3,6 |
| PKW | 1241 | 78,3 | 1205 | 3,0 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 15 | 0,9 | 29 | -48,3 |

Wahlen

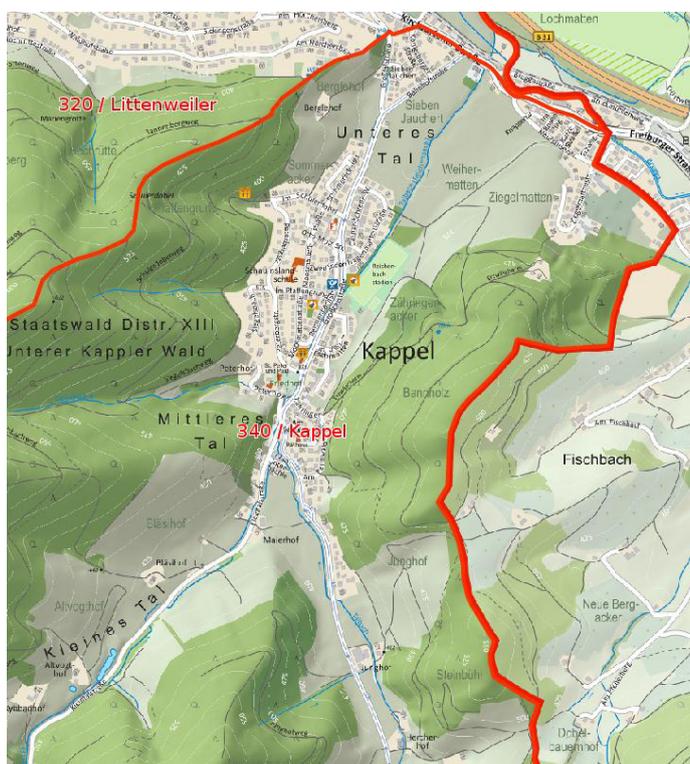
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Kappel | 35,8 | 21,7 | 5,0 | 21,1 | 5,7 | 10,7 | 80,9 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Kappel | 22,4 | 26,5 | 17,6 | 10,0 | 6,1 | 4,7 | 7,0 | 5,7 | 62,8 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

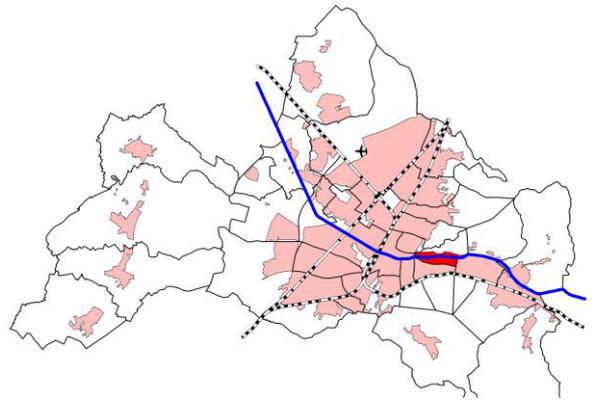
Infrastruktur

| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |

¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

410 Stadtbezirk Oberau

Die Wasserkraft der Dreisam bzw. des abzweigenden Gewerbekanal, der die Brunnen und Bächle der Innenstadt speist, ist der Grund, weshalb die Oberau wohl schon kurz nach der Stadtgründung als mittelalterliches Gewerbegebiet besiedelt wurde. Im 19. Jahrhundert lagen hier einige der größten Freiburger Industriebetriebe. Seit Mitte des 20. Jahrhunderts zogen immer mehr größere Betriebe weg, heute ist nur noch die Brauerei Ganter übrig. Derweil hat sich der Stadtteil und Stadtbezirk, der sich unterhalb des Schlossbergs entlang der Dreisam erstreckt, zu einem attraktiven, innenstadtnahen Wohngebiet entwickelt. Er wird im Westen und Süden durch teilweise gründerzeitliche geschlossene Blockrandbebauung geprägt, ansonsten durch eine etwas offenere mehrgeschossige Bebauung aus den letzten 30 Jahren.

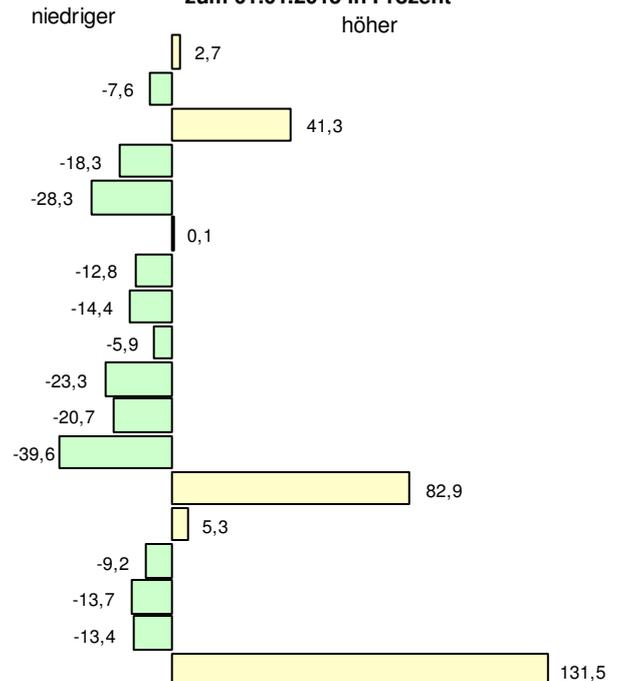


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

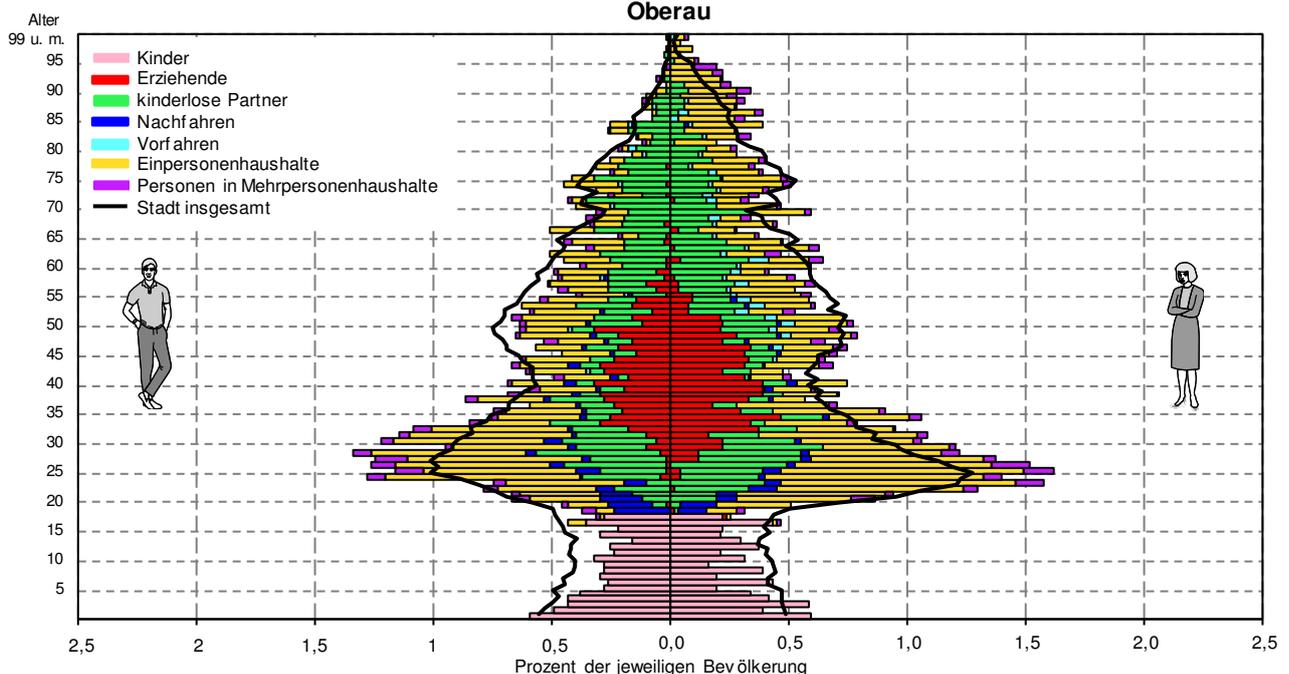
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 41,0 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 37,1 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 163,7 |
| Ausländeranteil (in %) | 11,9 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,5 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 8,3 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 43,8 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,3 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 7,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 39,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 68,3 |
| Einwohner je Wohnung | 1,7 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 293 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 123,4 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Oberau



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 207 | 3,0 | 179 | 15,6 | 210 | 1,4 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 138 | 2,0 | 142 | -2,8 | 170 | 23,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 338 | 5,0 | 325 | 4,0 | 444 | 31,4 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 129 | 1,9 | 104 | 24,0 | 150 | 16,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1692 | 24,8 | 1877 | -9,9 | 2149 | 27,0 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1568 | 23,0 | 1707 | -8,1 | 1547 | -1,3 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1556 | 22,8 | 1369 | 13,7 | 1477 | -5,1 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 527 | 7,7 | 450 | 17,1 | 610 | 15,7 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 663 | 9,7 | 553 | 19,9 | 711 | 7,2 |
| Einwohner insgesamt | 6818 | 100,0 | 6706 | 1,7 | 7468 | 9,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 91 | 1,3 | 520 | -82,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 5416 | 79,4 | 5310 ¹ | 2,0 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 585 | 8,6 | 658 ¹ | -11,1 | | |
| Ausländer | 817 | 12,0 | 673 | 21,4 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 418 | 6,1 | 416 | 0,5 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1636 | 24,0 | 1784 | -8,3 |
| katholisch | 2368 | 34,7 | 2572 | -7,9 |
| andere / keine | 2814 | 41,3 | 2350 | 19,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4321 | 100,0 | 4208 | 2,7 |
| mit 1 Person | 2750 | 63,6 | 2656 | 3,5 |
| mit 2 Personen | 987 | 22,8 | 942 | 4,8 |
| mit 3 Personen | 328 | 7,6 | 344 | -4,7 |
| mit 4 Personen | 191 | 4,4 | 217 | -12,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 65 | 1,5 | 49 | 32,7 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 527 | 12,2 | 509 | 3,5 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 148 | 28,1 | 167 | -11,4 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 90 | 64 | 40,6 |
| Sterbefälle | 103 | 93 | 10,8 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -13 | -29 | 55,2 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 13,20 | 9,45 | 39,7 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 15,11 | 13,73 | 10,0 |
| Außerstädtische Zuzüge | 657 | 828 | -20,7 |
| Außerstädtische Wegzüge | 686 | 725 | -5,4 |
| Saldo - Außenwanderung | -29 | 103 | -128,2 |
| Innerstädtische Zuzüge | 595 | 535 | 11,2 |
| Innerstädtische Wegzüge | 571 | 542 | 5,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 24 | -7 | 442,9 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -5 | 96 | -105,2 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 75 | 136 | -44,9 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 184 | 201 | -8,8 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 184 | 187 | -1,4 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2168 | 100,0 | 438 | 1779 | 21,9 |
| unter 20 Jahre | 19 | 0,9 | 79 | 19 | 0,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 132 | 6,1 | 188 | 110 | 20,0 |
| Frauen | 1137 | 52,4 | 433 | 940 | 21,0 |
| Ausländer | 226 | 10,4 | 298 | 155 | 45,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 163 | 100,0 | 33 | 276 | -40,9 |
| unter 25 Jahre | 5 | 3,1 | 5 | 20 | -75,0 |
| über 55 Jahre | 25 | 15,3 | 36 | 21 | 19,0 |
| Frauen | 72 | 44,2 | 27 | 112 | -35,7 |
| Ausländer | 33 | 20,2 | 43 | 43 | -23,3 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 51 | 10 | 47 | 8,5 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 215 | 43 | 305 | -29,5 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 598 | 100,0 | 586 | 2,0 |
| darunter Wohngebäude | 477 | 79,8 | 470 | 1,5 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 50 | 8,4 | 47 | 6,4 |
| Wohnungen | 3951 | 100,0 | 3832 | 3,1 |
| darunter gebaut vor 1949 ⁵ | 1041 | 26,3 | 1328 | -21,6 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 63 | 1,6 | 89 | -29,2 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 8562 | | 8722 | -1,8 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 45,3 | 56,6 | -11,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,3 | 1,1 | 1,2 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 13,6 | 14,0 | -0,4 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 38,2 | 37,2 | 0,9 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,4 | 0,2 | 0,2 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 69,2 | 70,1 | -0,9 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 0 | 27 |
| - davon Neubau | 0 | 11 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 23 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 4 |
| Wohnungen | 0 | 123 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 400 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 128,2 | 100,0 | 128,2 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 54,9 | 42,8 | 55,7 | -1,4 | |
| Unbebaute Fläche | 66,5 | 51,9 | 66,5 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 6,8 | 5,3 | 6,0 | 12,4 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2703 | 100,0 | 2659 | 1,7 | |
| PKW | 2163 | 80,0 | 2162 | 0,0 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 285 | 10,5 | 293 | -2,7 | |

Wahlen

Typisierung: Hochburg GRÜNE und DIE LINKE

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Oberau | 26,3 | 22,1 | 5,0 | 27,4 | 10,3 | 8,9 | 79,7 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|-------------------------|
| Oberau | 29,2 | 14,5 | 15,6 | 18,0 | 8,0 | 4,7 | 5,2 | 4,7 | 57,2 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

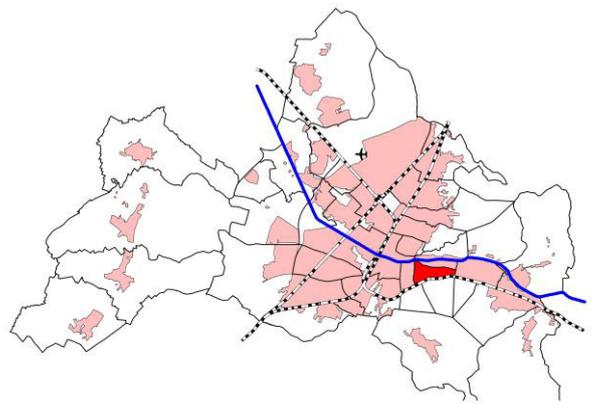
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 4 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 3 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 2 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 2 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

421 Stadtbezirk Oberwiehre

Der Stadtteil Wiehre besteht aus den vier Stadtbezirken Oberwiehre, Mittelwiehre, Unterwiehre-Nord und Unterwiehre-Süd. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts erhielten große Teile der Wiehre ihr heutiges Gesicht als großbürgerliches Gründerzeitquartier. Die Wiehre ist bis heute ein sehr beliebtes Wohngebiet. Im Osten der mittelständisch geprägten Oberwiehre liegen der inzwischen bebaute alte Messplatz mit der Stadthalle und die denkmalgeschützte Arbeitersiedlung „Knopfhäusle“.

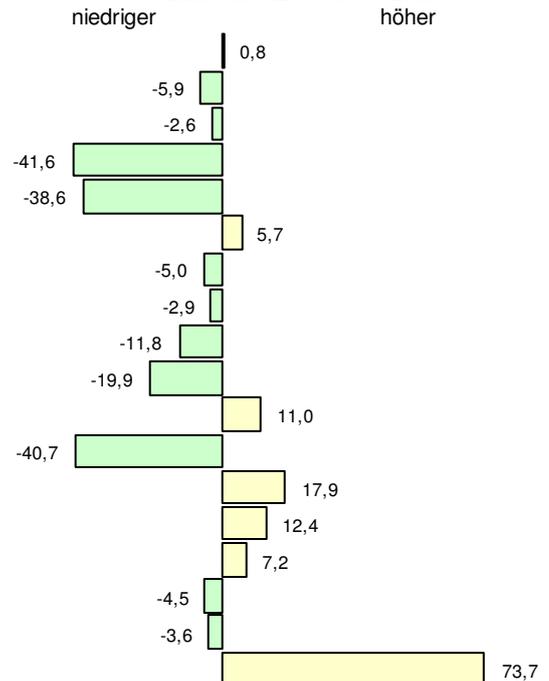


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

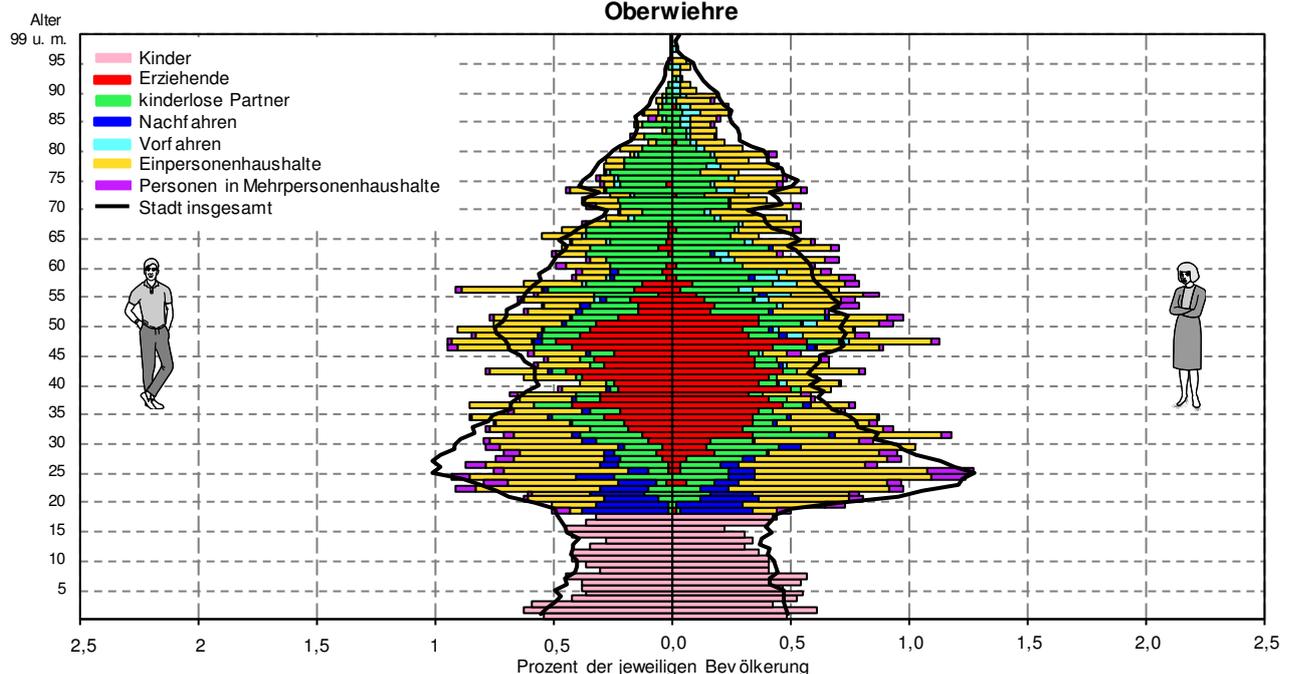
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 40,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 37,8 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 112,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 8,5 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 7,3 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,7 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 41,1 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,3 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,8 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 42,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 80,6 |
| Einwohner je Wohnung | 1,9 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 326 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 92,6 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Oberwiehre



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 225 | 3,2 | 160 | 40,6 | 189 | -16,0 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 186 | 2,7 | 145 | 28,3 | 182 | -2,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 484 | 7,0 | 468 | 3,4 | 524 | 8,3 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 152 | 2,2 | 158 | -3,8 | 181 | 19,1 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1394 | 20,0 | 1448 | -3,7 | 1413 | 1,4 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1508 | 21,7 | 1582 | -4,7 | 1355 | -10,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1937 | 27,8 | 1472 | 31,6 | 1686 | -13,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 579 | 8,3 | 476 | 21,6 | 757 | 30,7 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 492 | 7,1 | 462 | 6,5 | 616 | 25,2 |
| Einwohner insgesamt | 6957 | 100,0 | 6371 | 9,2 | 6903 | -0,8 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 96 | 1,4 | 476 | -79,8 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 5852 | 84,1 | 5498 ¹ | 6,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 510 | 7,3 | 596 ¹ | -14,4 | | |
| Ausländer | 595 | 8,6 | 481 | 23,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 305 | 4,4 | 250 | 22,0 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1709 | 24,6 | 1671 | 2,3 |
| katholisch | 2421 | 34,8 | 2660 | -9,0 |
| andere / keine | 2827 | 40,6 | 2040 | 38,6 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4040 | 100,0 | 3713 | 8,8 |
| mit 1 Person | 2386 | 59,1 | 2198 | 8,6 |
| mit 2 Personen | 906 | 22,4 | 833 | 8,8 |
| mit 3 Personen | 351 | 8,7 | 358 | -2,0 |
| mit 4 Personen | 303 | 7,5 | 217 | 39,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 94 | 2,3 | 107 | -12,1 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 661 | 16,4 | 574 | 15,2 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 137 | 20,7 | 194 | -29,4 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 69 | 53 | 30,2 |
| Sterbefälle | 37 | 45 | -17,8 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 32 | 8 | 300,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,92 | 8,04 | 23,4 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,32 | 6,83 | -22,1 |
| Außerstädtische Zuzüge | 589 | 762 | -22,7 |
| Außerstädtische Wegzüge | 566 | 675 | -16,1 |
| Saldo - Außenwanderung | 23 | 87 | -73,6 |
| Innerstädtische Zuzüge | 485 | 604 | -19,7 |
| Innerstädtische Wegzüge | 468 | 464 | 0,9 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 17 | 140 | -87,9 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 40 | 227 | -82,4 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 90 | 73 | 23,3 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 154 | 207 | -25,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 149 | 173 | -14,0 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2051 | 100,0 | 411 | 1595 | 28,6 |
| unter 20 Jahre | 16 | 0,8 | 52 | 14 | 14,3 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 101 | 4,9 | 164 | 92 | 9,8 |
| Frauen | 1113 | 54,3 | 413 | 884 | 25,9 |
| Ausländer | 185 | 9,0 | 339 | 118 | 56,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 172 | 100,0 | 34 | 199 | -13,6 |
| unter 25 Jahre | 6 | 3,5 | 7 | 8 | -25,0 |
| über 55 Jahre | 34 | 19,8 | 41 | 18 | 88,9 |
| Frauen | 89 | 51,7 | 33 | 103 | -13,6 |
| Ausländer | 31 | 18,0 | 57 | 37 | -16,2 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 72 | 14 | 59 | 22,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 213 | 43 | 202 | 5,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 830 | 100,0 | 804 | 3,2 |
| darunter Wohngebäude | 742 | 89,4 | 712 | 4,2 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 31 | 3,7 | 33 | -6,1 |
| Wohnungen | 3644 | 100,0 | 3307 | 10,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 1816 | 49,8 | 2058 | -11,8 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 120 | 3,3 | 113 | 6,2 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 9726 | | 9896 | -1,7 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 66,8 | 77,2 | -10,4 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,9 | 0,8 | 1,0 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 29,0 | 30,1 | -1,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 17,0 | 14,6 | 2,4 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 77,1 | 75,3 | 1,7 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 4 | 50 |
| - davon Neubau | 0 | 31 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 4 | 48 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 2 |
| Wohnungen | 1 | 316 |
| Räume in Wohnungen | -23 | 767 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 189,7 | 100,0 | 189,7 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 58,1 | 30,6 | 52,6 | 10,5 |
| Unbebaute Fläche | 113,7 | 59,9 | 113,7 | 0,0 |
| Verkehrsfläche | 17,9 | 9,4 | 23,5 | -23,7 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2810 | 100,0 | 2760 | 1,8 |
| PKW | 2332 | 83,0 | 2290 | 1,8 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 97 | 3,5 | 104 | -6,7 |

Wahlen

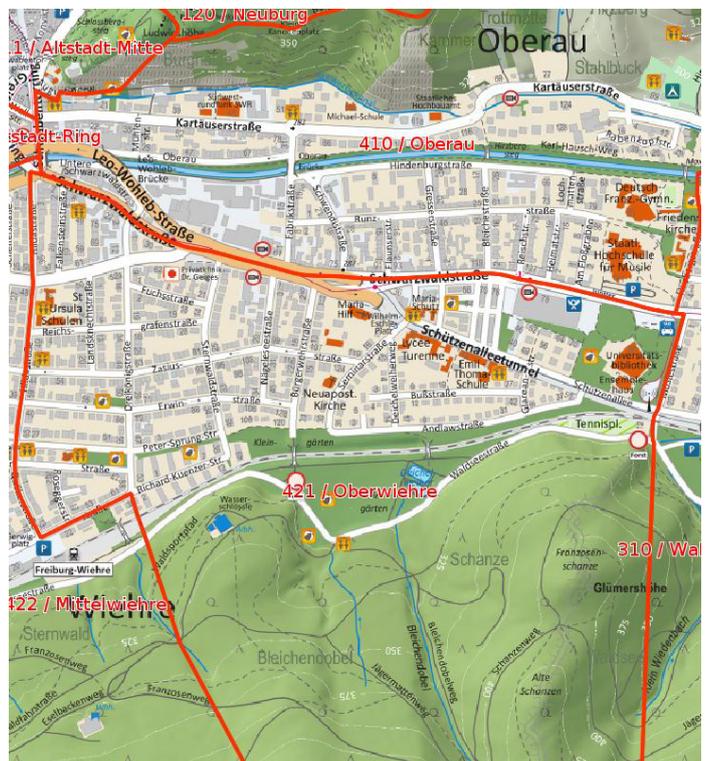
Typisierung: GRÜNE-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Oberwiehre | 26,0 | 23,5 | 4,2 | 28,9 | 8,8 | 8,6 | 85,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Oberwiehre | 29,6 | 13,2 | 16,2 | 19,5 | 7,7 | 5,3 | 4,5 | 4,0 | 64,3 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

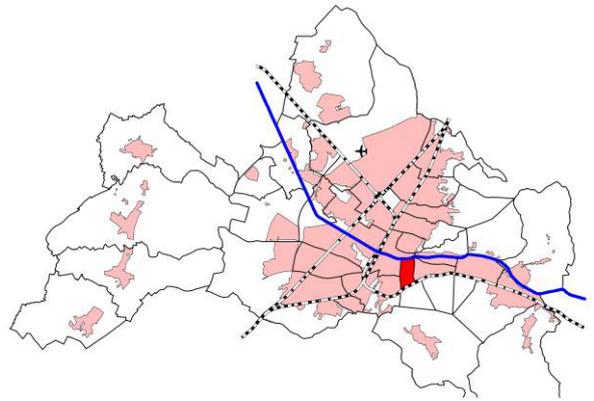
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 7 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 7 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 2 |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 3 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

422 Stadtbezirk Mittelwiehre

Der Stadtteil Wiehre besteht aus den vier Stadtbezirken Oberwiehre, Mittelwiehre, Unterwiehre-Nord und Unterwiehre-Süd. Die Mittelwiehre prägen große Reihenhäuser der Winterzeit, in denen oftmals Handwerk und Gewerbe neben Mietwohnungen untergebracht war. Die alte Trasse der Höllentalbahn und der alte Wiehrebahnhof sind ebenso stadtteilprägend wie das einstige Straßenbahndepot an der Urachstraße.

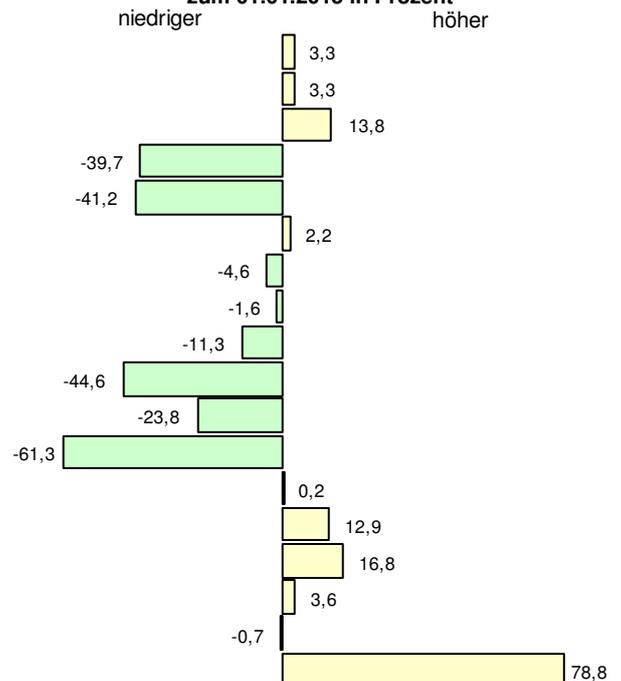


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

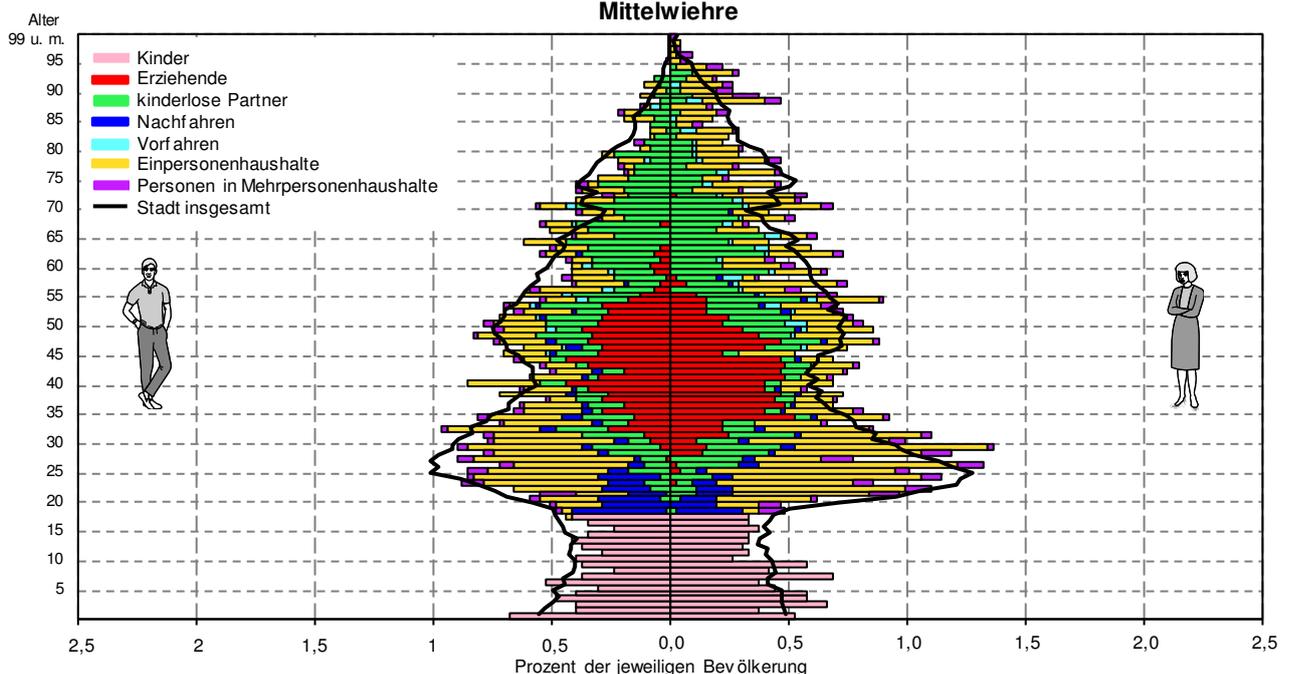
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 41,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 41,5 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 131,9 |
| Ausländeranteil (in %) | 8,8 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 7,0 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 – 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,7 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 41,3 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 2,8 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,1 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 42,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 87,8 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 336 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 95,3 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Mittelwiehre



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 138 | 3,0 | 106 | 30,2 | 126 | -8,7 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 126 | 2,7 | 97 | 29,9 | 119 | -5,6 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 318 | 6,9 | 291 | 9,3 | 329 | 3,5 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 94 | 2,0 | 101 | -6,9 | 111 | 18,1 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 933 | 20,1 | 1140 | -18,2 | 948 | 1,6 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1018 | 22,0 | 1213 | -16,1 | 940 | -7,7 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1185 | 25,6 | 1090 | 8,7 | 1114 | -6,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 418 | 9,0 | 257 | 62,6 | 496 | 18,7 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 401 | 8,7 | 387 | 3,6 | 535 | 33,4 |
| Einwohner insgesamt | 4631 | 100,0 | 4682 | -1,1 | 4718 | 1,9 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 82 | 1,8 | 435 | -81,1 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3895 | 84,1 | 3811 ¹ | 2,2 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 326 | 7,0 | 432 ¹ | -24,5 | | |
| Ausländer | 410 | 8,9 | 398 | 3,0 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 191 | 4,1 | 265 | -27,9 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1209 | 26,1 | 1325 | -8,8 |
| katholisch | 1592 | 34,4 | 1809 | -12,0 |
| andere / keine | 1830 | 39,5 | 1548 | 18,2 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2684 | 100,0 | 2762 | -2,8 |
| mit 1 Person | 1581 | 58,9 | 1711 | -7,6 |
| mit 2 Personen | 605 | 22,5 | 539 | 12,2 |
| mit 3 Personen | 251 | 9,4 | 257 | -2,3 |
| mit 4 Personen | 167 | 6,2 | 186 | -10,2 |
| mit 5 und mehr Personen | 80 | 3,0 | 69 | 15,9 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 422 | 15,7 | 373 | 13,1 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 86 | 20,4 | 104 | -17,3 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 58 | 52 | 11,5 |
| Sterbefälle | 89 | 49 | 81,6 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -31 | 3 | -1133,3 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 12,52 | 11,00 | 13,8 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 19,22 | 10,37 | 85,4 |
| Außerstädtische Zuzüge | 383 | 619 | -38,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 417 | 533 | -21,8 |
| Saldo - Außenwanderung | -34 | 86 | -139,5 |
| Innerstädtische Zuzüge | 351 | 406 | -13,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 323 | 462 | -30,1 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 28 | -56 | 150,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -6 | 30 | -120,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 56 | 53 | 5,7 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 158 | 217 | -26,9 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 160 | 211 | -24,1 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1335 | 100,0 | 413 | 1065 | 25,4 |
| unter 20 Jahre | 6 | 0,4 | 33 | 9 | -33,3 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 78 | 5,8 | 199 | 61 | 27,9 |
| Frauen | 737 | 55,2 | 425 | 566 | 30,2 |
| Ausländer | 118 | 8,8 | 314 | 54 | 118,5 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 77 | 100,0 | 24 | 126 | -38,9 |
| unter 25 Jahre | 2 | 2,6 | 3 | 4 | -50,0 |
| über 55 Jahre | 14 | 18,2 | 28 | 13 | 7,7 |
| Frauen | 31 | 40,3 | 18 | 59 | -47,5 |
| Ausländer | 16 | 20,8 | 43 | 15 | 6,7 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 32 | 10 | 35 | -8,6 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 90 | 28 | 89 | 1,1 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|-----------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 635 | 100,0 | 625 | 1,6 |
| darunter Wohngebäude | 511 | 80,5 | 500 | 2,2 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 60 | 9,4 | 57 | 5,3 |
| Wohnungen | 2235 | 100,0 | 2139 | 4,5 |
| darunter gebaut vor 1949 | 1252 | 56,0 | 1502 | -16,6 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand | 15 | 0,7 | 17 ⁵ | -11,8 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 6355 | | 6562 | -3,2 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 67,5 | 81,0 | -13,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,7 | 1,8 | 0,9 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 22,1 | 21,4 | 0,7 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 10,0 | 8,4 | 1,6 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,2 | 0,2 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) ⁴ | 77,9 | 78,6 | -0,7 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 6 | 46 |
| - davon Neubau | 2 | 15 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 5 | 43 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 3 |
| Wohnungen | 18 | 102 |
| Räume in Wohnungen | 3 | 153 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 136,2 | 100,0 | 136,2 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 43,9 | 32,2 | 43,9 | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 81,6 | 59,9 | 81,6 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 10,7 | 7,9 | 10,7 | 0,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2068 | 100,0 | 1981 | 4,4 | |
| PKW | 1713 | 82,8 | 1646 | 4,1 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 222 | 10,7 | 174 | 27,6 | |

Wahlen

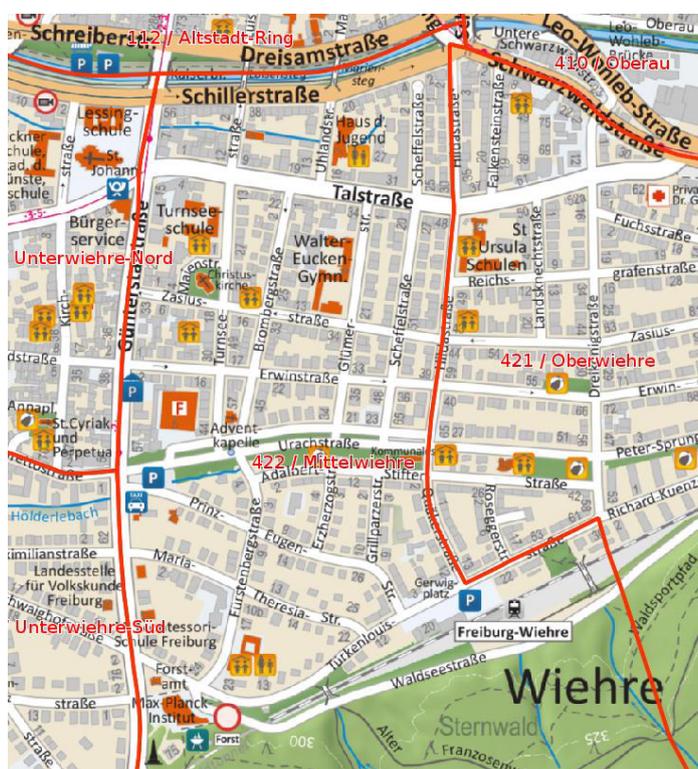
Typisierung: Hochburg GRÜNE und FPD

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Mittelwiehre | 25,8 | 22,7 | 5,9 | 28,3 | 9,0 | 8,3 | 82,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Mittelwiehre | 27,6 | 14,6 | 13,7 | 20,6 | 8,6 | 4,3 | 5,2 | 5,4 | 62,5 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

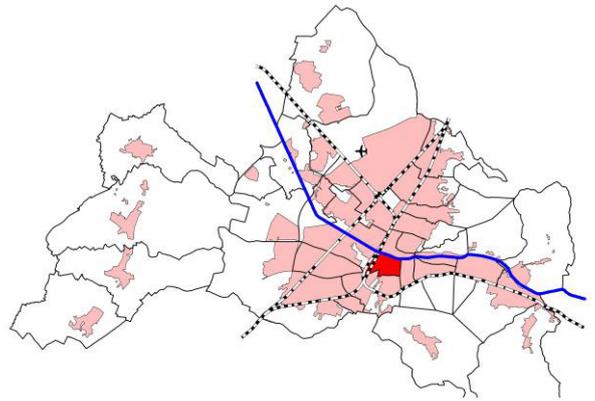
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 3 |
| - für beide Altersgruppen | - |
| Kinder- und Jugendtreffs | 2 |
| Spiel- und Bolzplätze | 1 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 2 |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 1 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 1 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

423 Stadtbezirk Unterwiehre-Nord

Der Stadtteil Wiehre besteht aus den vier Stadtbezirken Oberwiehre, Mittelwiehre, Unterwiehre-Nord und Unterwiehre-Süd. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts erhielten große Teile der Wiehre ihr heutiges Gesicht als großbürgerliches Gründerzeitquartier. Der Bezirk Unterwiehre-Nord ist der heterogenste Teil der Wiehre. Neben den Gründerzeitbereichen zwischen Loretto- und Basler Straße findet sich um die Heinrich-von-Stephan-Straße ein Gewerbe- und Mischgebiet, das insbesondere durch den Bau unterschiedlicher Dienstleistungsgebäude auf dem ehemaligen Postgelände sein Erscheinungsbild verändert.

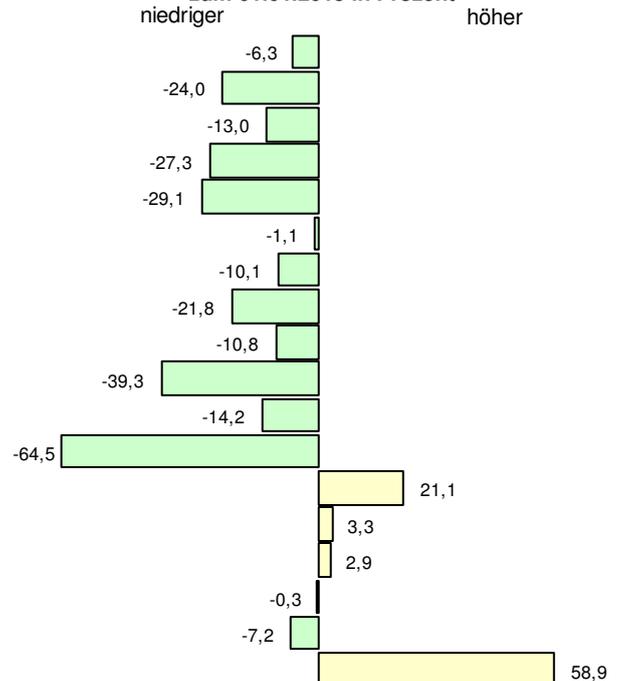


Typisierung: Studierendenwohngebiet

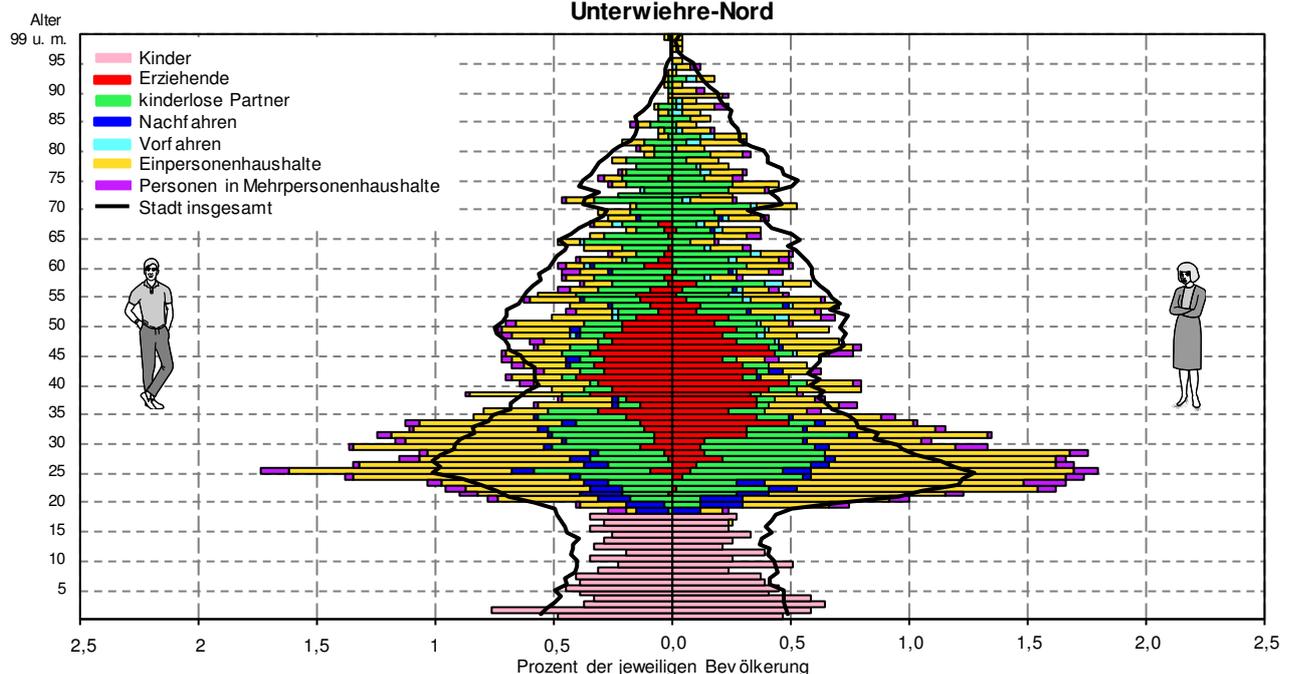
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 37,4 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 30,5 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 100,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 10,6 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,4 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 7,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 41,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 2,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 38,8 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 77,4 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 313 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 84,7 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Unterwiehre-Nord



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 171 | 3,3 | 116 | 47,4 | 169 | -1,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 135 | 2,6 | 106 | 27,4 | 151 | 11,9 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 297 | 5,7 | 235 | 26,4 | 419 | 41,1 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 90 | 1,7 | 107 | -15,9 | 142 | 57,8 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1502 | 28,9 | 1586 | -5,3 | 1457 | -3,0 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1240 | 23,9 | 1298 | -4,5 | 1153 | -7,0 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1114 | 21,5 | 965 | 15,4 | 1288 | 15,6 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 333 | 6,4 | 261 | 27,6 | 501 | 50,5 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 311 | 6,0 | 325 | -4,3 | 512 | 64,6 |
| Einwohner insgesamt | 5193 | 100,0 | 4999 | 3,9 | 5792 | 11,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 66 | 1,3 | 417 | -84,2 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4200 | 80,9 | 4176 ¹ | 0,6 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 440 | 8,5 | 481 ¹ | -8,5 | | |
| Ausländer | 553 | 10,6 | 478 | 15,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 257 | 4,9 | 303 | -15,2 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|-----------------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| <u>evangelisch</u> | 1268 | 24,4 | 1401 | -9,5 |
| <u>katholisch</u> | 1801 | 34,7 | 1917 | -6,1 |
| <u>andere / keine</u> | 2124 | 40,9 | 1681 | 26,4 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3187 | 100,0 | 3133 | 1,7 |
| mit 1 Person | 1969 | 61,8 | 2025 | -2,8 |
| mit 2 Personen | 768 | 24,1 | 647 | 18,7 |
| mit 3 Personen | 201 | 6,3 | 244 | -17,6 |
| mit 4 Personen | 183 | 5,7 | 154 | 18,8 |
| mit 5 und mehr Personen | 66 | 2,1 | 63 | 4,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 429 | 13,5 | 375 | 14,4 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 103 | 24,0 | 138 | -25,4 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 53 | 64 | -17,2 |
| Sterbefälle | 49 | 88 | -44,3 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 4 | -24 | 116,7 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,21 | 12,62 | -19,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 9,44 | 17,35 | -45,6 |
| Außerstädtische Zuzüge | 626 | 712 | -12,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 637 | 673 | -5,3 |
| Saldo - Außenwanderung | -11 | 39 | -128,2 |
| Innerstädtische Zuzüge | 471 | 587 | -19,8 |
| Innerstädtische Wegzüge | 443 | 509 | -13,0 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 28 | 78 | -64,1 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 17 | 117 | -85,5 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 58 | 53 | 9,4 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 211 | 256 | -17,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 208 | 233 | -10,8 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1641 | 100,0 | 416 | 1295 | 26,7 |
| unter 20 Jahre | 13 | 0,8 | 73 | 15 | -13,3 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 129 | 7,9 | 201 | 101 | 27,7 |
| Frauen | 843 | 51,4 | 406 | 694 | 21,5 |
| Ausländer | 166 | 10,1 | 322 | 90 | 84,4 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 103 | 100,0 | 26 | 184 | -44,0 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 11 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 15 | 14,6 | 33 | 15 | 0,0 |
| Frauen | 53 | 51,5 | 26 | 86 | -38,4 |
| Ausländer | 15 | 14,6 | 29 | 32 | -53,1 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 44 | 11 | 31 | 41,9 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 101 | 26 | 112 | -9,8 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 640 | 100,0 | 631 | 1,4 |
| darunter Wohngebäude | 474 | 74,1 | 463 | 2,4 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 76 | 11,9 | 77 | -1,3 |
| Wohnungen | 2602 | 100,0 | 2425 | 7,3 |
| darunter gebaut vor 1949 ⁵ | 1276 | 49,0 | 1416 | -9,9 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 49 | 1,9 | 61 | -19,7 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 6175 | | 6390 | -3,4 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 71,5 | 80,3 | -8,8 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,3 | 1,5 | -0,2 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 20,0 | 20,5 | -0,5 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 12,0 | 11,0 | 1,0 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,6 | 0,6 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 58,4 | 60,5 | -2,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 47 |
| - davon Neubau | 0 | 15 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 1 | 37 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 10 |
| Wohnungen | 0 | 166 |
| Räume in Wohnungen | -3 | 371 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|------|-------------------------|------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 78,2 | 100,0 | 78,2 | | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 60,0 | 76,7 | 59,0 | | 1,7 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 18,3 | 23,4 | 19,3 | | -5,0 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|------|-------------------------|------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2507 | 100,0 | 2268 | | 10,5 | |
| PKW | 2080 | 83,0 | 1873 | | 11,1 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 572 | 22,8 | 475 | | 20,4 | |

Wahlen

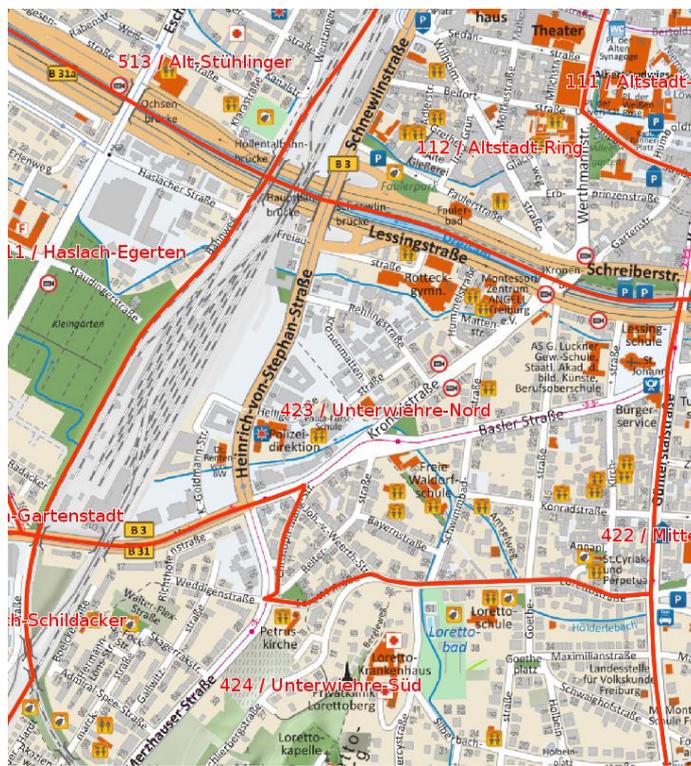
Typisierung: GRÜNE-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Unterwihre-Nord | 28,1 | 21,0 | 5,2 | 27,7 | 9,5 | 8,5 | 81,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Unterwihre-Nord | 28,5 | 14,7 | 13,5 | 19,2 | 9,1 | 5,7 | 5,2 | 4,1 | 59,4 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

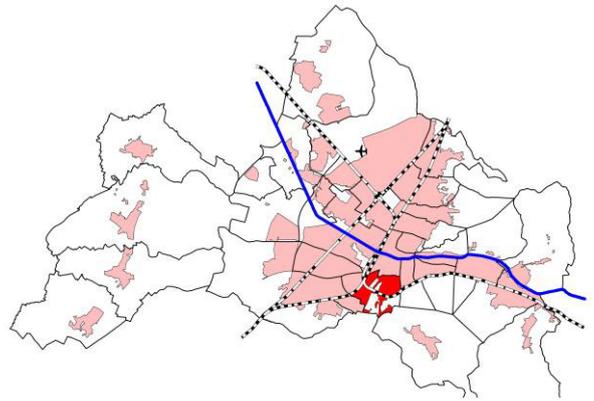
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 8 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 4 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 1 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 3 |
| - Realschulen | 2 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 2 |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Waldorfschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | 3 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 2 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

424 Stadtbezirk Unterwiehre-Süd

Der Stadtteil Wiehre besteht aus den vier Stadtbezirken Oberwiehre, Mittelwiehre, Unterwiehre-Nord und Unterwiehre-Süd. Nach der Schleifung der Festung entstand um die wieder errichtete Pfarrkirche St. Cyriak und Perpetua anstelle des zerstörten Dorfes Adelhausen die heutige Wiehre als Ackerbürgerdorf. Beide Ortsnamen wurden im Jahr 1008 erstmals genannt. Ab Ende des 19. Jahrhunderts wurde ein stark durchgrüntes Oberschichtenviertel mit Einzel- und Doppelvillen angelegt, das sich auch den Lorettoberg hinaufzieht und heute eines der geschlossenen Freiburger Ensembles des Historismus und Jugendstils bildet. Dazu zählen auch die Johanneskirche mit Pfarrhaus, sowie die Lessing- und die Gewerbeschule.

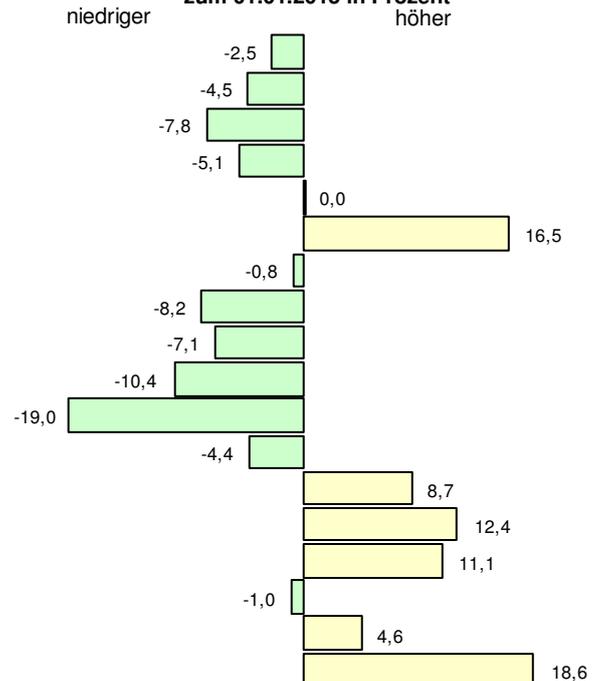


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

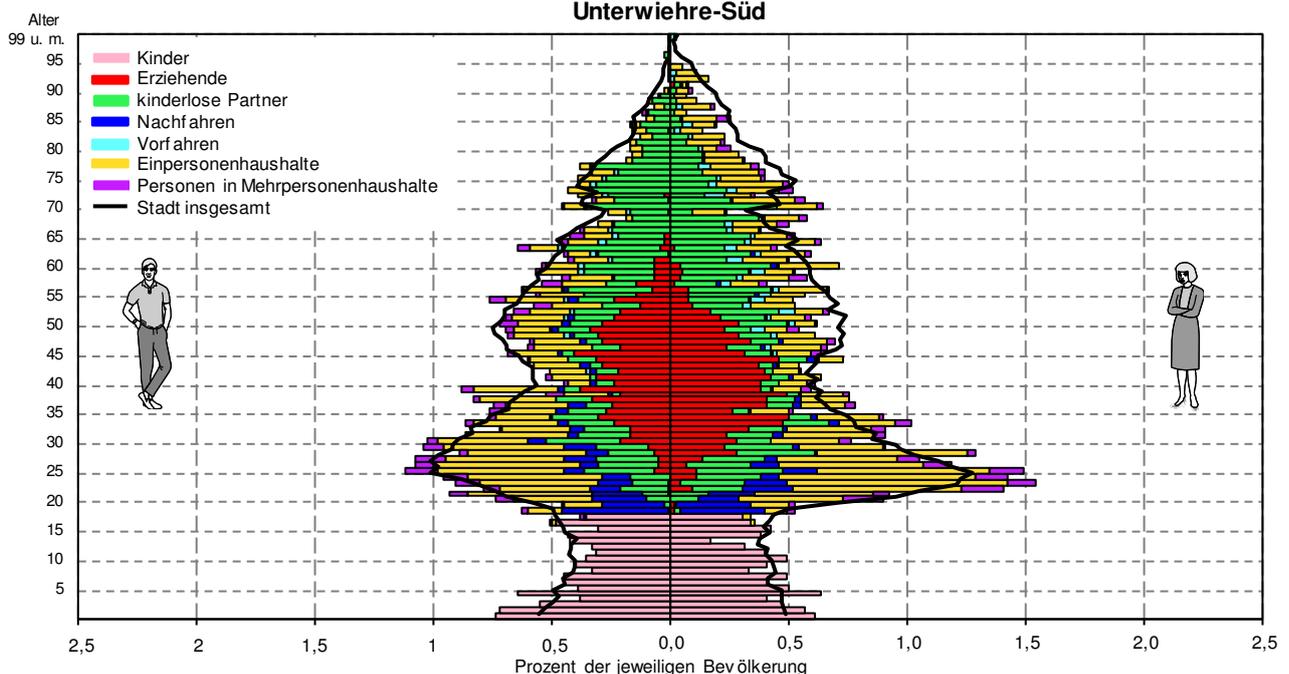
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 38,9 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 38,3 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 106,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 13,8 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 11,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 8,9 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 43,3 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,9 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 6,9 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 42,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 83,6 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 354 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 63,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Unterwiehre-Süd



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 279 | 3,6 | 251 | 11,2 | 255 | -8,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 229 | 3,0 | 231 | -0,9 | 234 | 2,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 526 | 6,8 | 710 | -25,9 | 647 | 23,0 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 178 | 2,3 | 213 | -16,4 | 225 | 26,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1839 | 23,9 | 1930 | -4,7 | 2106 | 14,5 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1656 | 21,5 | 1912 | -13,4 | 1749 | 5,6 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1832 | 23,8 | 1770 | 3,5 | 1903 | 3,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 646 | 8,4 | 550 | 17,5 | 756 | 17,0 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 525 | 6,8 | 478 | 9,8 | 719 | 37,0 |
| Einwohner insgesamt | 7710 | 100,0 | 8045 | -4,2 | 8594 | 11,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 110 | 1,4 | 542 | -79,7 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 5720 | 74,2 | 5981 ¹ | -4,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 920 | 11,9 | 1067 ¹ | -13,8 | | |
| Ausländer | 1070 | 13,9 | 1086 | -1,5 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 625 | 8,1 | 795 | -21,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1914 | 24,8 | 2227 | -14,1 |
| katholisch | 2285 | 29,6 | 2780 | -17,8 |
| andere / keine | 3511 | 45,5 | 3038 | 15,6 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4282 | 100,0 | 4248 | 0,8 |
| mit 1 Person | 2370 | 55,3 | 2237 | 5,9 |
| mit 2 Personen | 1053 | 24,6 | 1019 | 3,3 |
| mit 3 Personen | 423 | 9,9 | 476 | -11,1 |
| mit 4 Personen | 279 | 6,5 | 341 | -18,2 |
| mit 5 und mehr Personen | 157 | 3,7 | 175 | -10,3 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 736 | 17,2 | 816 | -9,8 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 164 | 22,3 | 251 | -34,7 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 111 | 79 | 40,5 |
| Sterbefälle | 46 | 33 | 39,4 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 65 | 46 | 41,3 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 14,40 | 9,73 | 48,0 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,97 | 4,06 | 46,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 757 | 1011 | -25,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 765 | 876 | -12,7 |
| Saldo - Außenwanderung | -8 | 135 | -105,9 |
| Innerstädtische Zuzüge | 570 | 587 | -2,9 |
| Innerstädtische Wegzüge | 576 | 707 | -18,5 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -6 | -120 | 95,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -14 | 15 | -193,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 87 | 103 | -15,5 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 172 | 197 | -12,6 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 174 | 195 | -10,8 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2383 | 100,0 | 433 | 1940 | 22,8 |
| unter 20 Jahre | 33 | 1,4 | 96 | 33 | 0,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 205 | 8,6 | 251 | 152 | 34,9 |
| Frauen | 1204 | 50,5 | 423 | 1012 | 19,0 |
| Ausländer | 350 | 14,7 | 352 | 219 | 59,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 212 | 100,0 | 39 | 390 | -45,6 |
| unter 25 Jahre | 9 | 4,2 | 8 | 18 | -50,0 |
| über 55 Jahre | 34 | 16,0 | 40 | 35 | -2,9 |
| Frauen | 87 | 41,0 | 31 | 199 | -56,3 |
| Ausländer | 52 | 24,5 | 52 | 121 | -57,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 58 | 11 | 64 | -9,4 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 379 | 69 | 517 | -26,7 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1054 | 100,0 | 1088 | -3,1 |
| darunter Wohngebäude | 855 | 81,1 | 888 | -3,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 45 | 4,3 | 41 | 9,8 |
| Wohnungen | 3891 | 100,0 | 3966 | -1,9 |
| darunter gebaut vor 1949 | 618 | 15,9 | 692 | -10,7 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 178 | 4,6 | 231 | -22,9 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 10384 | | 10573 | -1,8 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 27,0 | 29,2 | -2,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 3,6 | 7,1 | -3,5 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 56,1 | 57,3 | -1,2 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 15,6 | 15,8 | -0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 1,3 | 1,2 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 70,4 | 72,0 | -1,6 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 10 | 57 |
| - davon Neubau | 6 | 32 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 9 | 52 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 5 |
| Wohnungen | 41 | 207 |
| Räume in Wohnungen | 146 | 855 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 191,5 | 100,0 | 195,7 | -2,2 |
| Bebaute Fläche | 120,5 | 62,9 | 123,4 | -2,3 |
| Unbebaute Fläche | 60,8 | 31,7 | 62,4 | -2,5 |
| Verkehrsfläche | 10,1 | 5,3 | 10,0 | 0,9 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3756 | 100,0 | 3613 | 4,0 |
| PKW | 3094 | 82,4 | 2998 | 3,2 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 473 | 12,6 | 476 | -0,6 |

Wahlen

Typisierung: FDP-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Unterwiesre-Süd | 27,8 | 22,6 | 6,3 | 24,6 | 9,4 | 9,3 | 78,9 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Unterwiesre-Süd | 25,5 | 17,1 | 15,2 | 17,4 | 7,6 | 5,5 | 5,9 | 5,8 | 55,5 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

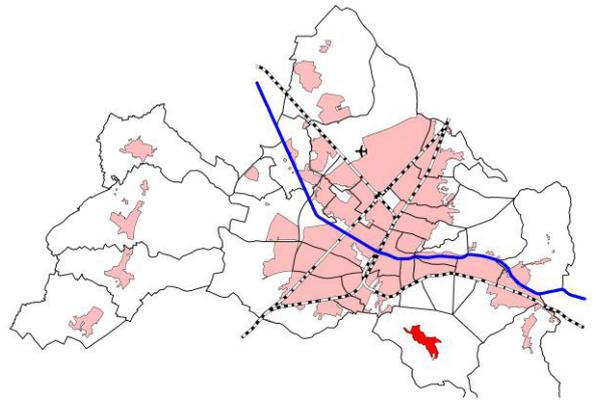
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | - |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 4 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrenänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

430 Stadtbezirk Günterstal

Günterstal ist Freiburgs südlichster Stadtbezirk. Das Dorf ist durch eine etwa zwei Kilometer breite Siedlungszäsur von Freiburg getrennt. Günterstal wird im Jahr 804 n.Chr. erstmals urkundlich erwähnt und ist damit einer der ältesten Orte Freiburgs und des Breisgaus. Den Kern bildet die barocke Anlage des ehemaligen Zisterzienserinnenkloster. Die Eingemeindung nach Freiburg erfolgte 1890. In diesem Bezirk befindet sich der 1.284 m hohe Schauinsland, nach Feldberg und Belchen der dritthöchste Berg des Schwarzwaldes. Der südliche Teil des Bezirks, das Oberdorf, ist locker mit Villen und komfortablen Einfamilienhäusern bebaut. Einkaufsmöglichkeiten gibt es in dem des Stadtkerns näher gelegenen nördlichen Teil, dem Unterdorf.

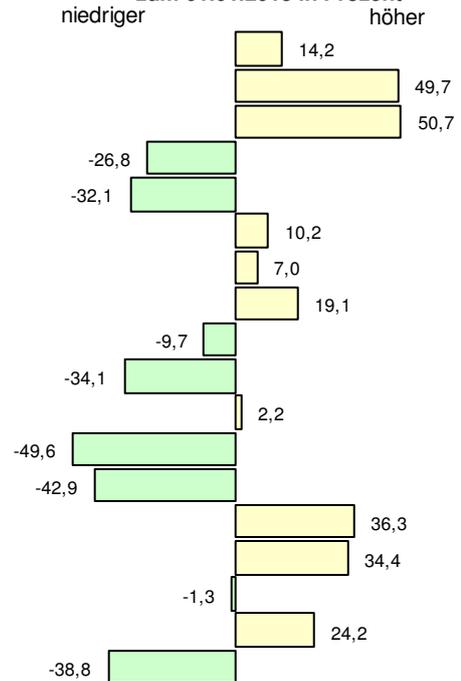


Typisierung: Seniorenwohngebiet

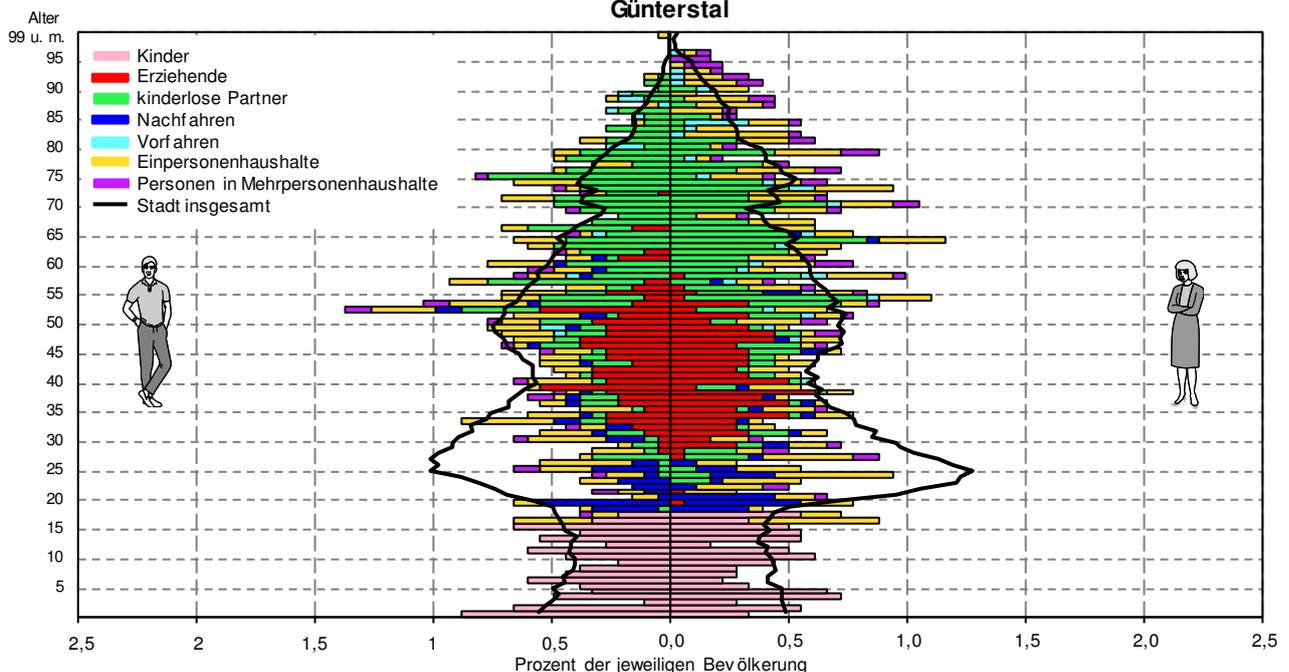
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 45,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 60,1 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 174,6 |
| Ausländeranteil (in %) | 10,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,1 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 11,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 42,1 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 51,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 101,0 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 420 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 32,6 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Günterstal



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 51 | 2,8 | 39 | 30,8 | 56 | 9,8 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 53 | 2,9 | 30 | 76,7 | 55 | 3,8 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 136 | 7,4 | 112 | 21,4 | 133 | -2,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 70 | 3,8 | 80 | -12,5 | 43 | -38,6 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 219 | 11,9 | 296 | -26,0 | 451 | 105,9 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 314 | 17,1 | 370 | -15,1 | 444 | 41,4 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 526 | 28,6 | 439 | 19,8 | 420 | -20,2 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 219 | 11,9 | 197 | 11,2 | 215 | -1,8 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 249 | 13,6 | 231 | 7,8 | 206 | -17,3 |
| Einwohner insgesamt | 1837 | 100,0 | 1794 | 2,4 | 2023 | 10,1 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 20 | 1,1 | 129 | -84,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 1491 | 81,2 | 1458 ¹ | 2,3 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 149 | 8,1 | 193 ¹ | -22,8 | | |
| Ausländer | 197 | 10,7 | 168 | 17,3 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 80 | 4,4 | 87 | -8,0 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 473 | 25,7 | 477 | -0,8 |
| katholisch | 744 | 40,5 | 807 | -7,8 |
| andere / keine | 620 | 33,8 | 510 | 21,6 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 947 | 100,0 | 949 | -0,2 |
| mit 1 Person | 449 | 47,4 | 497 | -9,7 |
| mit 2 Personen | 276 | 29,1 | 245 | 12,7 |
| mit 3 Personen | 93 | 9,8 | 92 | 1,1 |
| mit 4 Personen | 101 | 10,7 | 68 | 48,5 |
| mit 5 und mehr Personen | 28 | 3,0 | 47 | -40,4 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 164 | 17,3 | 135 | 21,5 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 28 | 17,1 | 34 | -17,6 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 21 | 14 | 50,0 |
| Sterbefälle | 21 | 25 | -16,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 0 | -11 | 100,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,43 | 7,82 | 46,2 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 11,43 | 13,97 | -18,1 |
| Außerstädtische Zuzüge | 169 | 188 | -10,1 |
| Außerstädtische Wegzüge | 146 | 160 | -8,8 |
| Saldo - Außenwanderung | 23 | 28 | -17,9 |
| Innerstädtische Zuzüge | 104 | 114 | -8,8 |
| Innerstädtische Wegzüge | 93 | 128 | -27,3 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 11 | -14 | 178,6 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 34 | 14 | 142,9 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 24 | 10 | 140,0 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 149 | 169 | -11,9 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 130 | 161 | -19,1 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 475 | 100,0 | 421 | 325 | 46,2 |
| unter 20 Jahre | 10 | 2,1 | 89 | 2 | 400,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 19 | 4,0 | 229 | 26 | -26,9 |
| Frauen | 244 | 51,4 | 413 | 160 | 52,5 |
| Ausländer | 54 | 11,4 | 331 | 17 | 217,6 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 32 | 100,0 | 28 | 39 | -17,9 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 0 | x |
| über 55 Jahre | 9 | 28,1 | 37 | 5 | 80,0 |
| Frauen | 11 | 34,4 | 19 | 17 | -35,3 |
| Ausländer | 5 | 15,6 | 31 | 2 | 150,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 15 | 13 | 15 | 0,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 41 | 36 | 44 | -6,8 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 445 | 100,0 | 420 | 6,0 |
| darunter Wohngebäude | 382 | 85,8 | 361 | 5,8 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 25 | 5,6 | 22 | 13,6 |
| Wohnungen | 931 | 100,0 | 885 | 5,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 252 | 27,1 | 306 | -17,6 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 24 | 2,6 | 30 | -20,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 2587 | | 2679 | -3,4 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 32,7 | 40,7 | -8,0 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 5,8 | 5,0 | 0,8 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 76,2 | 74,8 | 1,4 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 3,4 | 3,3 | 0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 83,3 | 83,2 | 0,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 6 | 38 |
| - davon Neubau | 4 | 25 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 5 | 35 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 3 |
| Wohnungen | 24 | 57 |
| Räume in Wohnungen | 70 | 205 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 1510,4 | 100,0 | 1510,4 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 54,7 | 3,6 | 51,8 | 5,6 |
| Unbebaute Fläche | 1453,9 | 96,3 | 1456,9 | -0,2 |
| Verkehrsfläche | 1,7 | 0,1 | 1,7 | 0,0 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 954 | 100,0 | 842 | 13,3 |
| PKW | 813 | 85,2 | 728 | 11,7 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 49 | 5,1 | 39 | 25,6 |

Wahlen

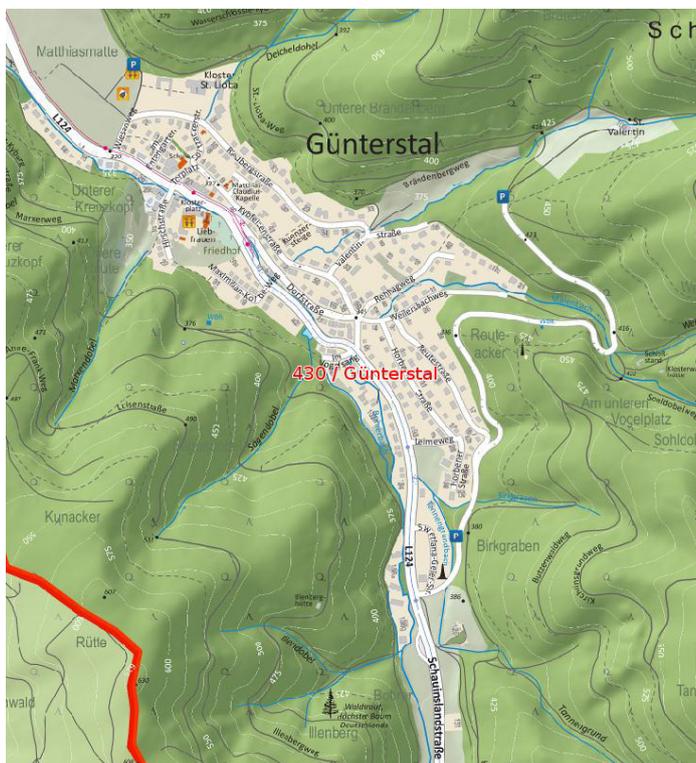
Typisierung: FDP-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Günterstal | 36,6 | 20,1 | 7,6 | 20,8 | 6,1 | 8,8 | 82,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Günterstal | 18,8 | 23,7 | 13,0 | 13,8 | 5,6 | 9,2 | 6,2 | 9,8 | 61,1 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

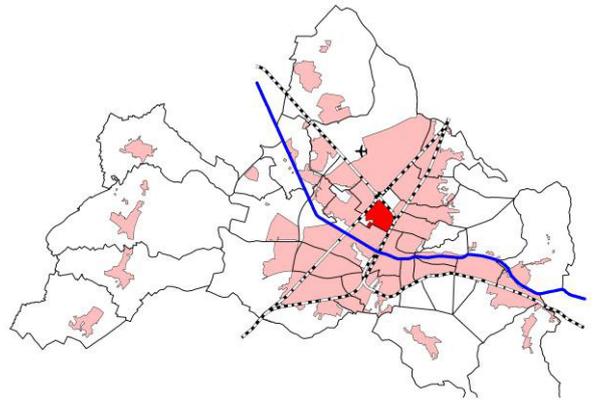
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | - |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | - |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 1 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

512 Stadtbezirk Stühlinger-Eschholz

Der Stadtteil Stühlinger besteht aus den Bezirken Stühlinger-Eschholz und Alt-Stühlinger. Der Bezirk Eschholz ist von den innerstädtischen Wohngebieten um den Lederleplatz, den Friedrich-Ebert-Platz sowie von der Uniklinik geprägt. Die Bebauung wird von der dichten Gründerzeitbebauung gegenüber dem Bahnhof nach Westen immer lockerer und reicht im Westen bis zu verschiedenen Behörden und Klinikgebäuden, die von viel Grün umschlossen sind. Im Stadtbezirk befinden sich neben dem Universitätsklinikum wichtige öffentliche Einrichtungen wie die Arbeitsagentur und das Technische Rathaus.

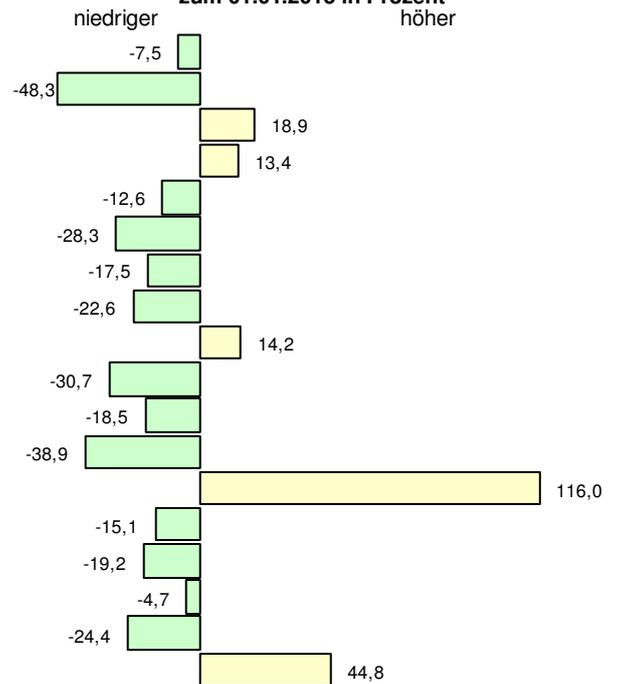


Typisierung: Studierendenwohngebiet

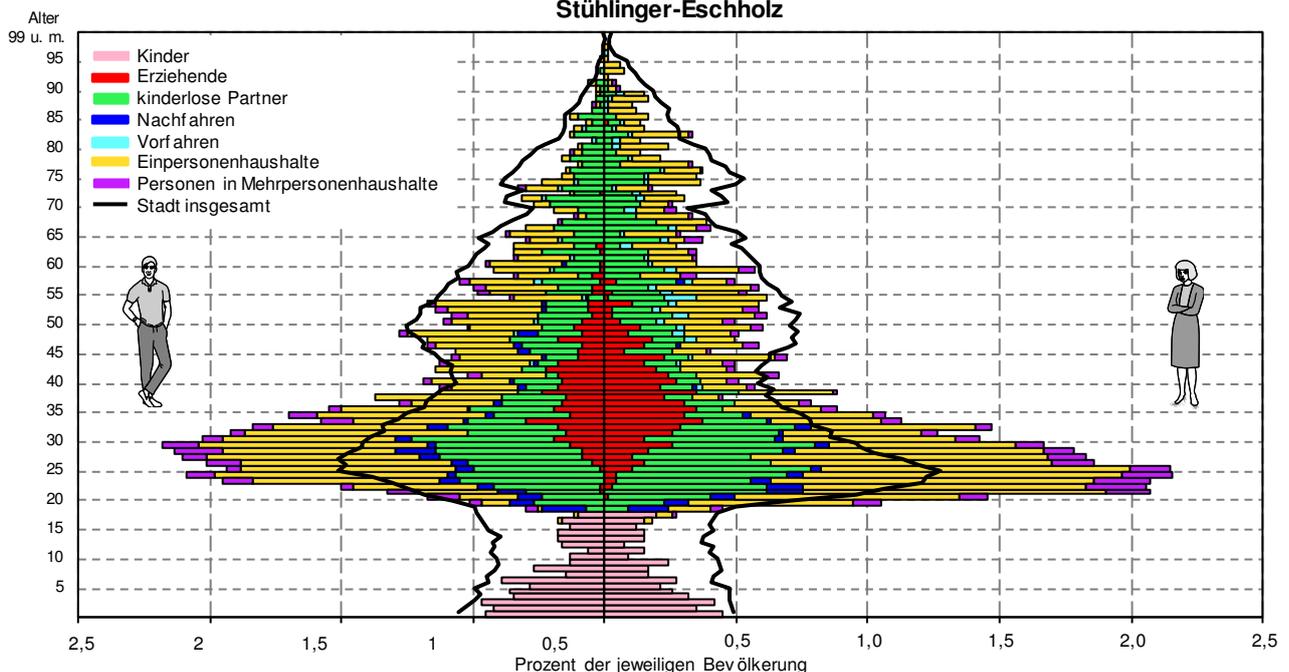
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 36,9 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 20,8 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 137,7 |
| Ausländeranteil (in %) | 16,5 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 10,4 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 0,8 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,5 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 7,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 53,2 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,4 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 8,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 31,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 60,8 |
| Einwohner je Wohnung | 1,9 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 256 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 77,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Stühlinger-Eschholz



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 170 | 2,5 | 135 | 25,9 | 202 | 18,8 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 118 | 1,7 | 117 | 0,9 | 166 | 40,7 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 210 | 3,1 | 237 | -11,4 | 428 | 103,8 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 67 | 1,0 | 119 | -43,7 | 133 | 98,5 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 2360 | 34,8 | 2141 | 10,2 | 2073 | -12,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1786 | 26,4 | 1859 | -3,9 | 1569 | -12,2 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1354 | 20,0 | 1183 | 14,5 | 1449 | 7,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 376 | 5,6 | 426 | -11,7 | 539 | 43,4 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 333 | 4,9 | 377 | -11,7 | 450 | 35,1 |
| Einwohner insgesamt | 6774 | 100,0 | 6594 | 2,7 | 7009 | 3,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 105 | 1,6 | 514 | -79,6 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4945 | 73,0 | 4858 ¹ | 1,8 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 706 | 10,4 | 801 ¹ | -11,9 | | |
| Ausländer | 1123 | 16,6 | 1022 | 9,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 664 | 9,8 | 793 | -16,3 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1589 | 23,5 | 1638 | -3,0 |
| katholisch | 2305 | 34,0 | 2600 | -11,3 |
| andere / keine | 2880 | 42,5 | 2356 | 22,2 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4523 | 100,0 | 4304 | 5,1 |
| mit 1 Person | 2965 | 65,6 | 2848 | 4,1 |
| mit 2 Personen | 1117 | 24,7 | 940 | 18,8 |
| mit 3 Personen | 266 | 5,9 | 301 | -11,6 |
| mit 4 Personen | 130 | 2,9 | 146 | -11,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 45 | 1,0 | 69 | -34,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 394 | 8,7 | 399 | -1,3 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 125 | 31,7 | 144 | -13,2 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 73 | 72 | 1,4 |
| Sterbefälle | 37 | 49 | -24,5 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 36 | 23 | 56,5 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,78 | 10,68 | 0,9 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,46 | 7,27 | -24,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 963 | 1001 | -3,8 |
| Außerstädtische Wegzüge | 860 | 875 | -1,7 |
| Saldo - Außenwanderung | 103 | 126 | -18,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 585 | 626 | -6,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 637 | 619 | 2,9 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -52 | 7 | -842,9 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 51 | 133 | -61,7 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 146 | 117 | 24,8 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 229 | 241 | -5,3 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 221 | 222 | -0,2 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2963 | 100,0 | 532 | 2295 | 29,1 |
| unter 20 Jahre | 36 | 1,2 | 158 | 34 | 5,9 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 361 | 12,2 | 346 | 281 | 28,5 |
| Frauen | 1554 | 52,4 | 524 | 1189 | 30,7 |
| Ausländer | 440 | 14,8 | 409 | 239 | 84,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 166 | 100,0 | 30 | 341 | -51,3 |
| unter 25 Jahre | 11 | 6,6 | 9 | 25 | -56,0 |
| über 55 Jahre | 39 | 23,5 | 69 | 27 | 44,4 |
| Frauen | 66 | 39,8 | 22 | 135 | -51,1 |
| Ausländer | 40 | 24,1 | 37 | 78 | -48,7 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 59 | 11 | 51 | 15,7 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 245 | 44 | 330 | -25,8 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 496 | 100,0 | 510 | -2,7 |
| darunter Wohngebäude | 394 | 79,4 | 411 | -4,1 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 17 | 3,4 | 15 | 13,3 |
| Wohnungen | 3555 | 100,0 | 3622 | -1,8 |
| darunter gebaut vor 1949 | 331 | 9,3 | 394 | -16,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 19 | 0,5 | 20 | -5,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 7865 | | 8341 | -5,7 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 18,0 | 21,2 | -3,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,5 | 0,7 | 1,8 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 7,6 | 7,1 | 0,6 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 52,8 | 54,5 | -1,7 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,3 | 0,2 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 58,0 | 60,1 | -2,0 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 24 |
| - davon Neubau | 1 | 10 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 18 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 6 |
| Wohnungen | 0 | 56 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 120 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 90,1 | 100,0 | 89,4 | 0,8 | |
| Bebaute Fläche | 76,4 | 84,7 | 76,4 | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 13,7 | 15,3 | 13,0 | 5,6 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2318 | 100,0 | 2339 | -0,9 | |
| PKW | 1850 | 79,8 | 1830 | 1,1 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 250 | 10,8 | 258 | -3,1 | |

Wahlen

Typisierung: DIE LINKE-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Stühlinger-Eschholz | 25,2 | 23,9 | 3,7 | 23,9 | 11,6 | 11,7 | 76,4 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Stühlinger-Eschholz | 26,4 | 13,8 | 19,0 | 16,5 | 11,2 | 5,5 | 4,4 | 3,2 | 51,1 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

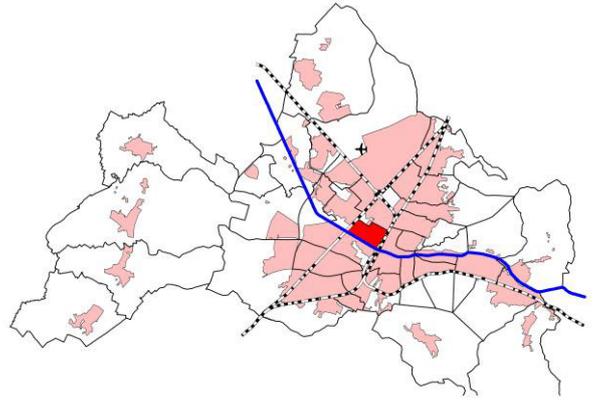
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 9 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 3 |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 5 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

513 Stadtbezirk Alt-Stühlinger

Der Stadtteil Stühlinger besteht aus den Bezirken Stühlinger-Eschholz und Alt-Stühlinger. Der Bezirk Alt-Stühlinger ist als Industriegebiet mit Wohnbebauung für die Arbeiter und für Bürger mit kleinen und mittleren Einkommen entstanden. Er ist von dichter und durchmischter innerstädtischer Gründerzeitbebauung und im Westen von lockerer Bebauung geprägt. Dabei gelten der Stühlinger Kirchplatz und die Herz-Jesu-Kirche vielen als Identifikationspunkt. Am südlichen Rand findet sich darüber hinaus Wohnbebauung mit Großsiedlungscharakter der 1970er Jahre sowie das Metzgergrün, eine Arbeitersiedlung aus der Nachkriegszeit. In diesem Stadtbezirk befinden sich neben allgemeinbildenden Schulen auch drei große berufsbildende Schulen sowie Parkanlagen wie der Eschholzpark und Kleingärten.

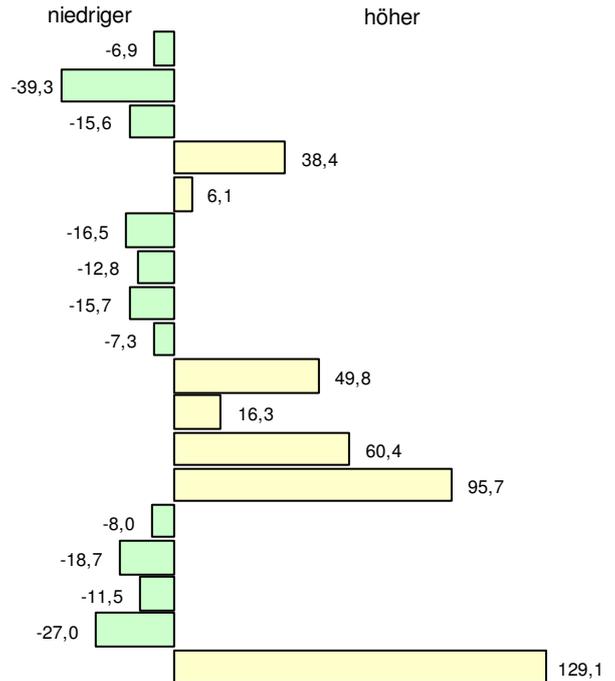


Typisierung: Studierendenwohngebiet

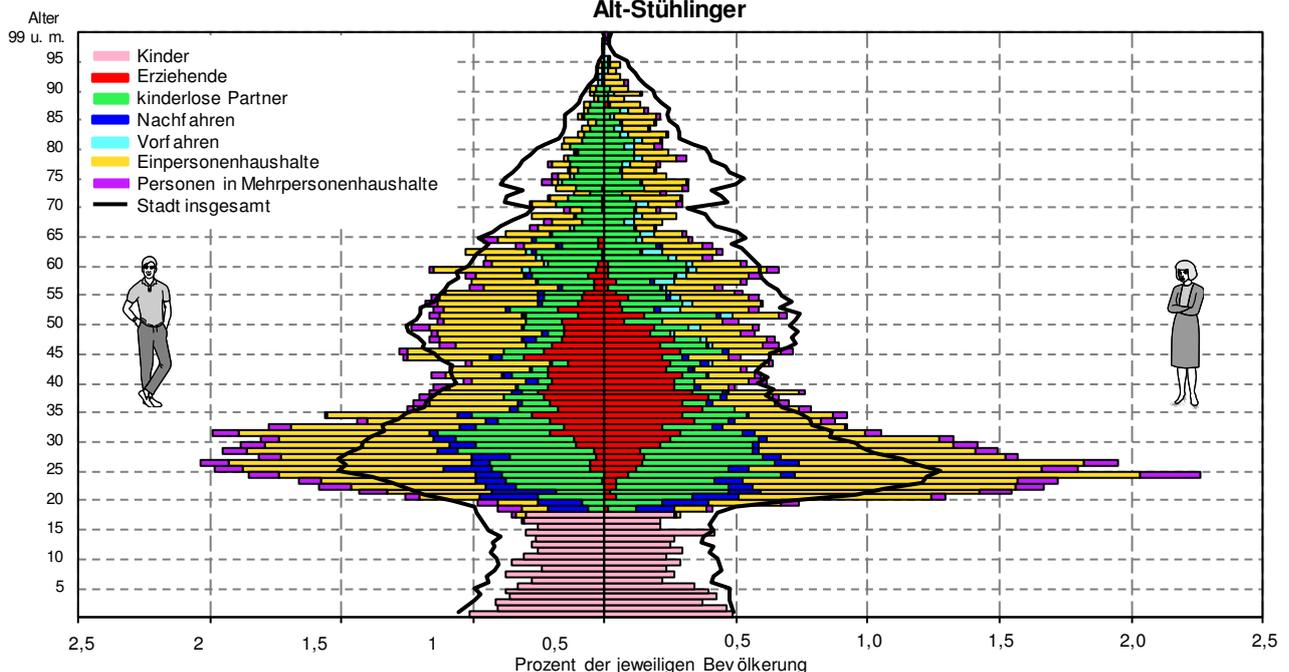
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 37,1 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 24,3 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 97,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 20,2 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 12,6 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,0 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 8,2 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 43,2 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 6,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 11,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 7,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 34,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 61,2 |
| Einwohner je Wohnung | 1,8 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 247 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 122,1 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Alt-Stühlinger



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 242 | 2,6 | 228 | 6,1 | 295 | 21,9 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 203 | 2,2 | 175 | 16,0 | 234 | 15,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 469 | 5,1 | 551 | -14,9 | 595 | 26,9 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 150 | 1,6 | 198 | -24,2 | 191 | 27,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 2875 | 31,2 | 2558 | 12,4 | 3020 | 5,0 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 2205 | 24,0 | 2261 | -2,5 | 2033 | -7,8 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 2111 | 22,9 | 1656 | 27,5 | 1905 | -9,8 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 467 | 5,1 | 540 | -13,5 | 790 | 69,2 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 480 | 5,2 | 515 | -6,8 | 602 | 25,4 |
| Einwohner insgesamt | 9202 | 100,0 | 8682 | 6,0 | 9665 | 5,0 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 89 | 1,0 | 510 | -82,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 6174 | 67,1 | 5863 ¹ | 5,3 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 1165 | 12,7 | 1293 ¹ | -9,9 | | |
| Ausländer | 1863 | 20,2 | 1687 | 10,4 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 1102 | 12,0 | 1159 | -4,9 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1950 | 21,2 | 1989 | -2,0 |
| katholisch | 2920 | 31,7 | 3334 | -12,4 |
| andere / keine | 4332 | 47,1 | 3359 | 29,0 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 5813 | 100,0 | 5197 | 11,9 |
| mit 1 Person | 3768 | 64,8 | 3218 | 17,1 |
| mit 2 Personen | 1294 | 22,3 | 1160 | 11,6 |
| mit 3 Personen | 384 | 6,6 | 435 | -11,7 |
| mit 4 Personen | 223 | 3,8 | 214 | 4,2 |
| mit 5 und mehr Personen | 144 | 2,5 | 170 | -15,3 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 657 | 11,3 | 687 | -4,4 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 187 | 28,5 | 253 | -26,1 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 99 | 97 | 2,1 |
| Sterbefälle | 51 | 49 | 4,1 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 48 | 48 | 0,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,76 | 11,10 | -3,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,54 | 5,61 | -1,2 |
| Außerstädtische Zuzüge | 1077 | 1444 | -25,4 |
| Außerstädtische Wegzüge | 1137 | 1375 | -17,3 |
| Saldo - Außenwanderung | -60 | 69 | -187 |
| Innerstädtische Zuzüge | 728 | 769 | -5,3 |
| Innerstädtische Wegzüge | 757 | 825 | -8,2 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -29 | -56 | 48,2 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -89 | 13 | -784,6 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 153 | 138 | 10,9 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 196 | 253 | -22,6 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 206 | 252 | -18,3 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 3171 | 100,0 | 432 | 2459 | 29,0 |
| unter 20 Jahre | 41 | 1,3 | 121 | 53 | -22,6 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 258 | 8,1 | 203 | 251 | 2,8 |
| Frauen | 1565 | 49,4 | 415 | 1229 | 27,3 |
| Ausländer | 512 | 16,1 | 293 | 354 | 44,6 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 473 | 100,0 | 64 | 626 | -24,4 |
| unter 25 Jahre | 24 | 5,1 | 15 | 56 | -57,1 |
| über 55 Jahre | 69 | 14,6 | 75 | 66 | 4,5 |
| Frauen | 193 | 40,8 | 51 | 255 | -24,3 |
| Ausländer | 141 | 29,8 | 81 | 183 | -23,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 111 | 15 | 99 | 12,1 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 848 | 116 | 756 | 12,2 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 738 | 100,0 | 719 | 2,6 |
| darunter Wohngebäude | 634 | 85,9 | 619 | 2,4 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 30 | 4,1 | 33 | -9,1 |
| Wohnungen | 5201 | 100,0 | 4855 | 7,1 |
| darunter gebaut vor 1949 | 1237 | 23,8 | 1502 | -17,6 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 1086 | 20,9 | 1202 | -9,7 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 10891 | | 11091 | -1,8 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 41,8 | 49,8 | -8,0 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,2 | 1,3 | 0,9 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 6,3 | 5,7 | 0,7 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 33,8 | 32,5 | 1,3 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,8 | 0,8 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 59,5 | 61,4 | -1,9 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 42 |
| - davon Neubau | 0 | 21 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 1 | 35 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 7 |
| Wohnungen | 0 | 380 |
| Räume in Wohnungen | 1 | 1123 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 83,8 | 100,0 | 84,5 | -0,9 |
| Bebaute Fläche | 60,7 | 72,4 | 59,7 | 1,6 |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Verkehrsfläche | 23,0 | 27,4 | 24,8 | -7,2 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2942 | 100,0 | 2880 | 2,2 |
| PKW | 2430 | 82,6 | 2383 | 2,0 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 212 | 7,2 | 283 | -25,1 |

Wahlen

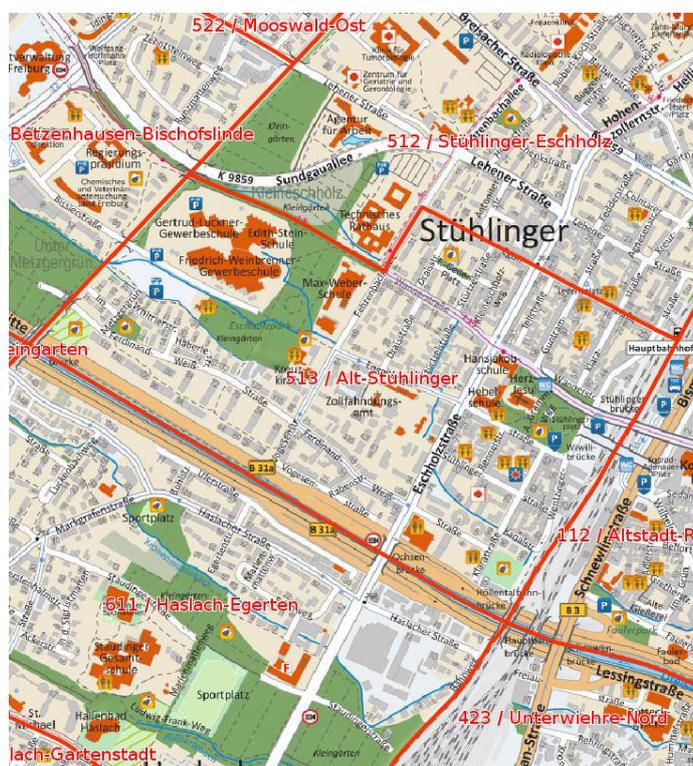
Typisierung: Hochburg GRÜNE und DIE LINKE

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Alt-Stühlinger | 21,8 | 24,0 | 3,7 | 26,2 | 13,3 | 11,0 | 74,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Alt-Stühlinger | 26,1 | 12,7 | 20,2 | 18,7 | 11,1 | 4,5 | 3,2 | 3,6 | 48,2 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

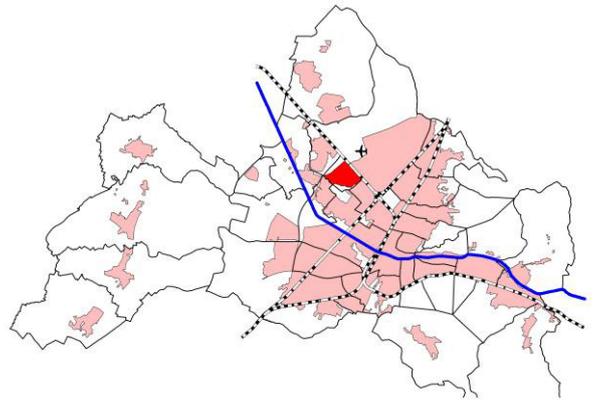
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 3 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 3 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 6 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 4 |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 3 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

521 Stadtbezirk Mooswald-West

Der Stadtteil Mooswald besteht aus den beiden Bezirken Mooswald-Ost und Mooswald-West. Letzterer geht aus dem ehemaligen Kleinsiedlungsgebiet hervor. Dieser Charakter ist trotz einer regen Nachverdichtung bis heute weitgehend erhalten geblieben. Hier dominiert das selbstgenutzte Einfamilienhaus mit Nutzgarten. In unmittelbarer Nähe befinden sich der Flugplatz und mit dem Seeparkgelände sowie dem Mooswald wichtige Naherholungsgebiete.

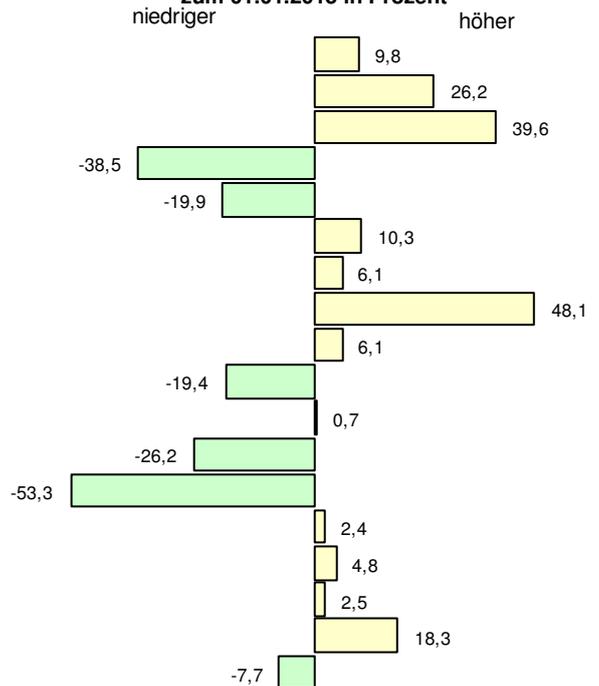


Typisierung: Familienwohngebiet

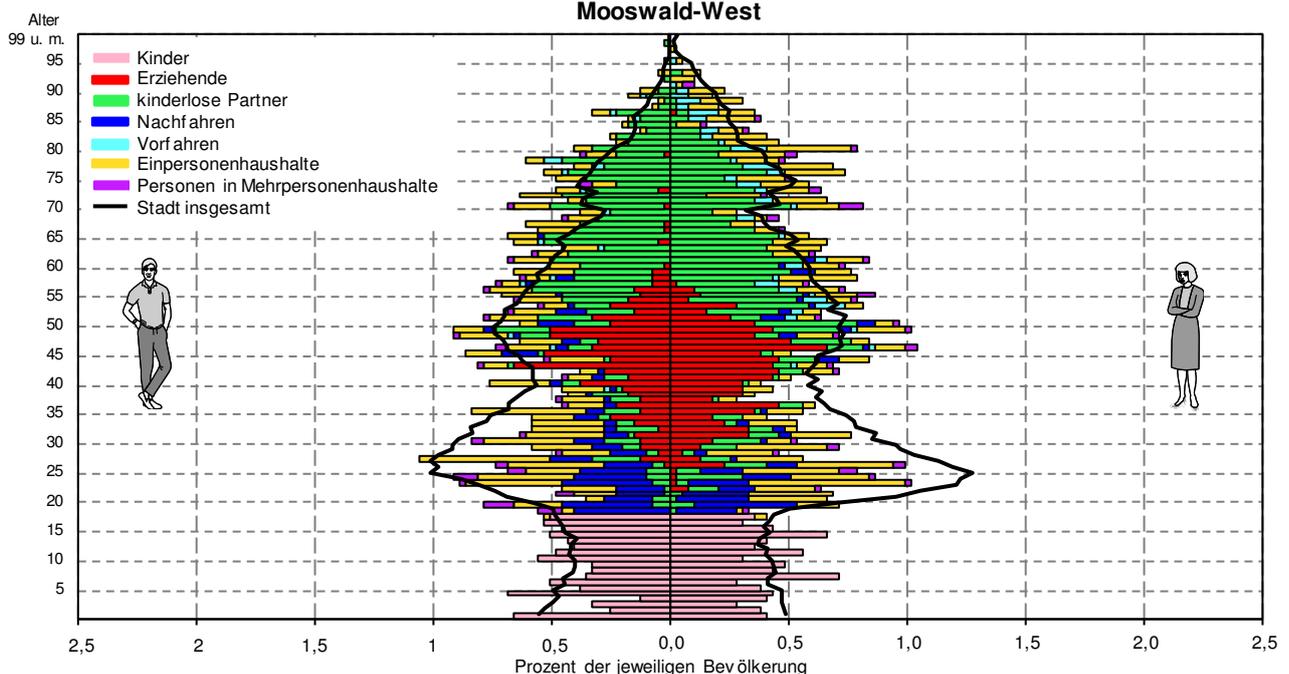
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 43,8 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 50,6 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 161,7 |
| Ausländeranteil (in %) | 9,0 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 9,5 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 14,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 49,5 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 5,3 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 38,5 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 78,8 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 400 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 49,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Mooswald-West



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 91 | 2,3 | 79 | 15,2 | 123 | 35,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 95 | 2,4 | 94 | 1,1 | 120 | 26,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 319 | 8,0 | 285 | 11,9 | 343 | 7,5 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 107 | 2,7 | 122 | -12,3 | 104 | -2,8 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 670 | 16,8 | 655 | 2,3 | 800 | 19,4 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 673 | 16,9 | 770 | -12,6 | 843 | 25,3 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1148 | 28,8 | 940 | 22,1 | 973 | -15,2 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 416 | 10,4 | 455 | -8,6 | 459 | 10,3 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 466 | 11,7 | 426 | 9,4 | 424 | -9,0 |
| Einwohner insgesamt | 3985 | 100,0 | 3826 | 4,2 | 4189 | 5,1 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 38 | 1,0 | 154 | -75,3 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3245 | 81,4 | 3212 ¹ | 1,0 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 381 | 9,6 | 441 ¹ | -13,6 | | |
| Ausländer | 359 | 9,0 | 246 | 45,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 183 | 4,6 | 177 | 3,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 962 | 24,1 | 1021 | -5,8 |
| katholisch | 1725 | 43,3 | 1924 | -10,3 |
| andere / keine | 1298 | 32,6 | 881 | 47,3 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2071 | 100,0 | 1935 | 7,0 |
| mit 1 Person | 1011 | 48,8 | 923 | 9,5 |
| mit 2 Personen | 559 | 27,0 | 499 | 12,0 |
| mit 3 Personen | 245 | 11,8 | 256 | -4,3 |
| mit 4 Personen | 179 | 8,6 | 182 | -1,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 77 | 3,7 | 75 | 2,7 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 372 | 18,0 | 342 | 8,8 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 72 | 19,4 | 74 | -2,7 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 42 | 26 | 61,5 |
| Sterbefälle | 44 | 40 | 10,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -2 | -14 | 85,7 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,54 | 6,79 | 55,3 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 11,04 | 10,44 | 5,7 |
| Außerstädtische Zuzüge | 274 | 275 | -0,4 |
| Außerstädtische Wegzüge | 292 | 252 | 15,9 |
| Saldo - Außenwanderung | -18 | 23 | -178,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 236 | 218 | 8,3 |
| Innerstädtische Wegzüge | 188 | 227 | -17,2 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 48 | -9 | 633,3 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 30 | 14 | 114,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 30 | 16 | 87,5 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 128 | 129 | -0,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 120 | 125 | -3,7 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1285 | 100,0 | 495 | 1061 | 21,1 |
| unter 20 Jahre | 26 | 2,0 | 127 | 22 | 18,2 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 103 | 8,0 | 360 | 73 | 41,1 |
| Frauen | 640 | 49,8 | 490 | 503 | 27,2 |
| Ausländer | 111 | 8,6 | 336 | 64 | 73,4 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 90 | 100,0 | 35 | 111 | -18,9 |
| unter 25 Jahre | 3 | 3,3 | 6 | 6 | -50,0 |
| über 55 Jahre | 15 | 16,7 | 28 | 14 | 7,1 |
| Frauen | 41 | 45,6 | 31 | 54 | -24,1 |
| Ausländer | 23 | 25,6 | 70 | 25 | -8,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 34 | 13 | 33 | 3,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 138 | 53 | 110 | 25,5 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1075 | 100,0 | 1033 | 4,1 |
| darunter Wohngebäude | 1010 | 94,0 | 974 | 3,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 19 | 1,8 | 15 | 26,7 |
| Wohnungen | 1942 | 100,0 | 1965 | -1,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 298 | 15,3 | 389 | -23,4 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 313 | 16,1 | 320 | -2,2 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 5434 | | 5781 | -6,0 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 21,4 | 26,4 | -5,0 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,9 | 2,2 | -0,3 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 84,8 | 81,9 | 2,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 2,5 | 2,6 | -0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,1 | -0,1 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 70,8 | 72,0 | -1,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 3 | 100 |
| - davon Neubau | 0 | 77 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 3 | 97 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 3 |
| Wohnungen | 2 | 97 |
| Räume in Wohnungen | 6 | 568 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 96,9 | 100,0 | 96,9 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 68,7 | 70,9 | 68,7 | 0,0 | |
| Unbebaute Fläche | 12,8 | 13,2 | 12,6 | 1,7 | |
| Verkehrsfläche | 15,5 | 16,0 | 15,6 | -0,6 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2137 | 100,0 | 2036 | 5,0 | |
| PKW | 1618 | 75,7 | 1560 | 3,7 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 49 | 2,3 | 76 | -35,5 | |

Wahlen

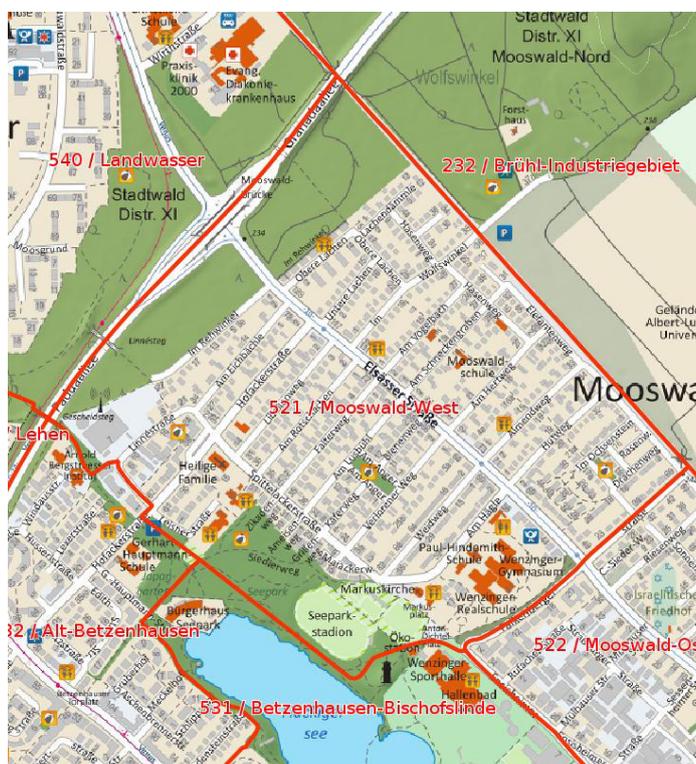
Typisierung: Hochburg CDU und SPD

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Mooswald-West | 36,6 | 24,1 | 4,5 | 17,0 | 7,5 | 10,3 | 75,7 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Mooswald-West | 13,8 | 17,3 | 22,5 | 8,0 | 5,5 | 22,5 | 6,6 | 3,9 | 54,0 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

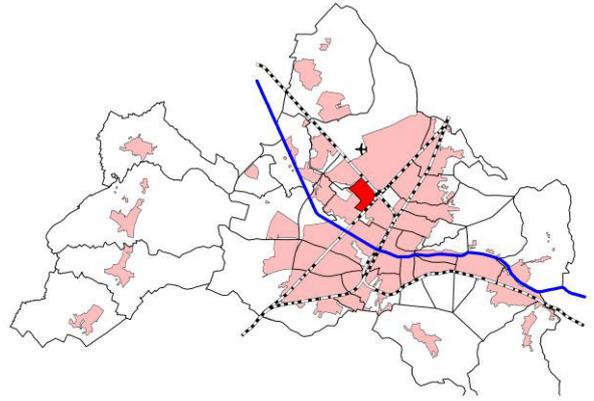
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 4 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 2 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

522 Stadtbezirk Mooswald-Ost

Der Stadtteil Mooswald besteht aus den beiden Bezirken Mooswald-West und Mooswald-Ost. Letzterer zeigt sich sehr heterogen; hier dominiert Geschosswohnungsbau von den 1950er bis zu den 2000er Jahren. Im Umfeld der Berliner Allee gibt es mehrere Bereiche mit Großstrukturen und Sonderformen (Gewerbebereiche, Forschungs- und Universitätseinrichtungen). Seit Fertigstellung des Einkaufszentrums West-Arkaden im Jahr 2013 liegt hier ein Schwerpunkt des Einzelhandels im Stadtbezirk. Aufgrund der Baustruktur gibt es kaum private Grünflächen.

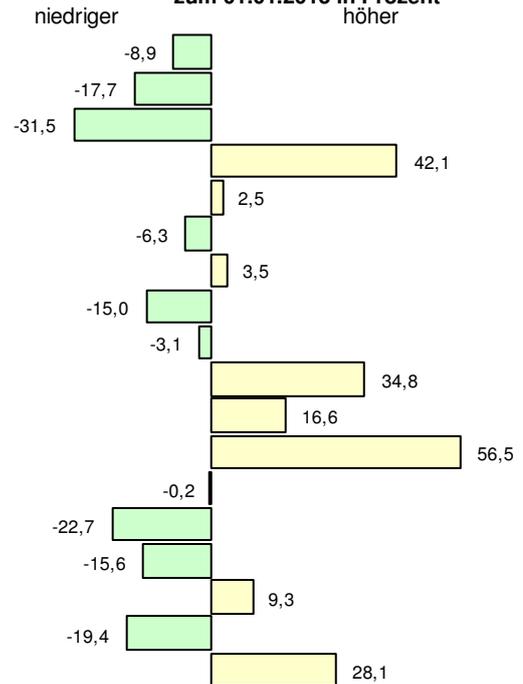


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

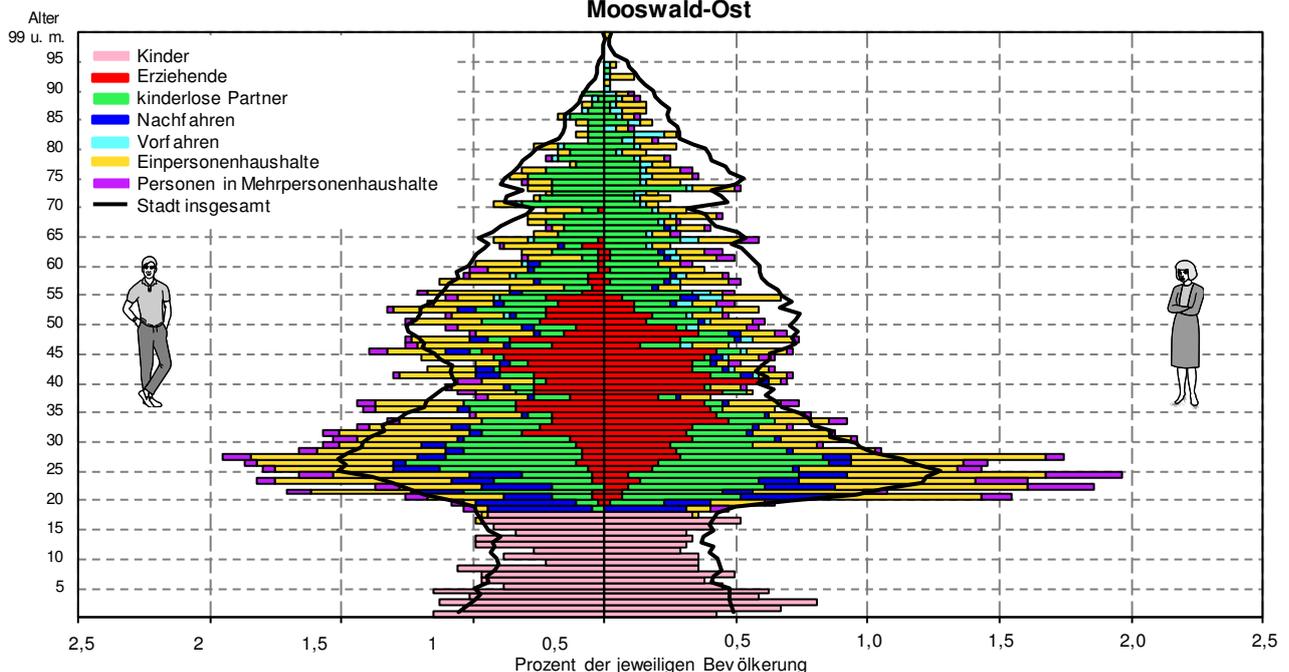
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 36,3 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 33,0 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 79,4 |
| Ausländeranteil (in %) | 20,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 12,2 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,1 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 8,3 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 45,2 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 5,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 11,3 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 4,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 29,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 63,5 |
| Einwohner je Wohnung | 2,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 272 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 68,3 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Mooswald-Ost



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 166 | 3,7 | 92 | 80,4 | 155 | -6,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 143 | 3,2 | 89 | 60,7 | 148 | 3,5 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 309 | 6,9 | 288 | 7,3 | 431 | 39,5 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 119 | 2,6 | 78 | 52,6 | 148 | 24,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1283 | 28,5 | 816 | 57,2 | 1182 | -7,9 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 970 | 21,5 | 845 | 14,8 | 1125 | 16,0 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 992 | 22,0 | 785 | 26,4 | 1202 | 21,2 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 271 | 6,0 | 298 | -9,1 | 440 | 62,4 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 252 | 5,6 | 249 | 1,2 | 341 | 35,3 |
| Einwohner insgesamt | 4505 | 100,0 | 3540 | 27,3 | 5172 | 14,8 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 33 | 0,7 | 160 | -79,4 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3017 | 67,0 | 2494 ¹ | 21,0 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 551 | 12,2 | 411 ¹ | 34,1 | | |
| Ausländer | 937 | 20,8 | 638 | 46,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 541 | 12,0 | 441 | 22,7 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 994 | 22,1 | 873 | 13,9 |
| katholisch | 1620 | 36,0 | 1565 | 3,5 |
| andere / keine | 1891 | 42,0 | 1102 | 71,6 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2398 | 100,0 | 1951 | 22,9 |
| mit 1 Person | 1222 | 51,0 | 1036 | 18,0 |
| mit 2 Personen | 663 | 27,6 | 517 | 28,2 |
| mit 3 Personen | 234 | 9,8 | 211 | 10,9 |
| mit 4 Personen | 183 | 7,6 | 125 | 46,4 |
| mit 5 und mehr Personen | 96 | 4,0 | 62 | 54,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 437 | 18,2 | 335 | 30,4 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 111 | 25,4 | 119 | -6,7 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 52 | 41 | 26,8 |
| Sterbefälle | 19 | 37 | -48,6 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 33 | 4 | 725,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,54 | 11,80 | -2,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,22 | 10,64 | -60,4 |
| Außerstädtische Zuzüge | 481 | 289 | 66,4 |
| Außerstädtische Wegzüge | 461 | 368 | 25,3 |
| Saldo - Außenwanderung | 20 | -79 | 125,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 330 | 284 | 16,2 |
| Innerstädtische Wegzüge | 296 | 274 | 8,0 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 34 | 10 | 240,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 54 | -69 | 178,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 54 | 145 | -62,8 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 180 | 165 | 9,2 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 168 | 185 | -9,0 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1519 | 100,0 | 452 | 1012 | 50,1 |
| unter 20 Jahre | 25 | 1,6 | 114 | 15 | 66,7 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 156 | 10,3 | 259 | 92 | 69,6 |
| Frauen | 737 | 48,5 | 435 | 502 | 46,8 |
| Ausländer | 280 | 18,4 | 324 | 161 | 73,9 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 195 | 100,0 | 58 | 260 | -25,0 |
| unter 25 Jahre | 9 | 4,6 | 11 | 8 | 12,5 |
| über 55 Jahre | 38 | 19,5 | 94 | 40 | -5,0 |
| Frauen | 69 | 35,4 | 41 | 97 | -28,9 |
| Ausländer | 56 | 28,7 | 65 | 74 | -24,3 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 51 | 15 | 32 | 59,4 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 379 | 113 | 373 | 1,6 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 626 | 100,0 | 588 | 6,5 |
| darunter Wohngebäude | 482 | 77,0 | 443 | 8,8 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 26 | 4,2 | 21 | 23,8 |
| Wohnungen | 2012 | 100,0 | 1851 | 8,7 |
| darunter gebaut vor 1949 | 292 | 14,5 | 168 | 73,8 ⁵ |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 756 | 37,6 | 730 | 3,6 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 4126 | | 4338 | -4,9 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 9,5 | 10,6 | -1,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,7 | 1,1 | 1,6 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 55,0 | 51,0 | 4,0 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 11,0 | 10,2 | 0,8 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 50,1 | 49,5 | 0,6 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 6 | 68 |
| - davon Neubau | 4 | 56 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 5 | 55 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 13 |
| Wohnungen | 35 | 232 |
| Räume in Wohnungen | 154 | 717 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

⁵ Zuwachs aufgrund von Nacherhebung.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|------|-------------------------|------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 66,0 | 100,0 | 66,0 | | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 60,9 | 92,3 | 61,9 | | -1,7 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 5,0 | 7,6 | 4,0 | | 24,6 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|------|-------------------------|------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1893 | 100,0 | 1683 | | 12,5 | |
| PKW | 1409 | 74,4 | 1180 | | 19,4 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 410 | 21,7 | 425 | | -3,5 | |

Wahlen

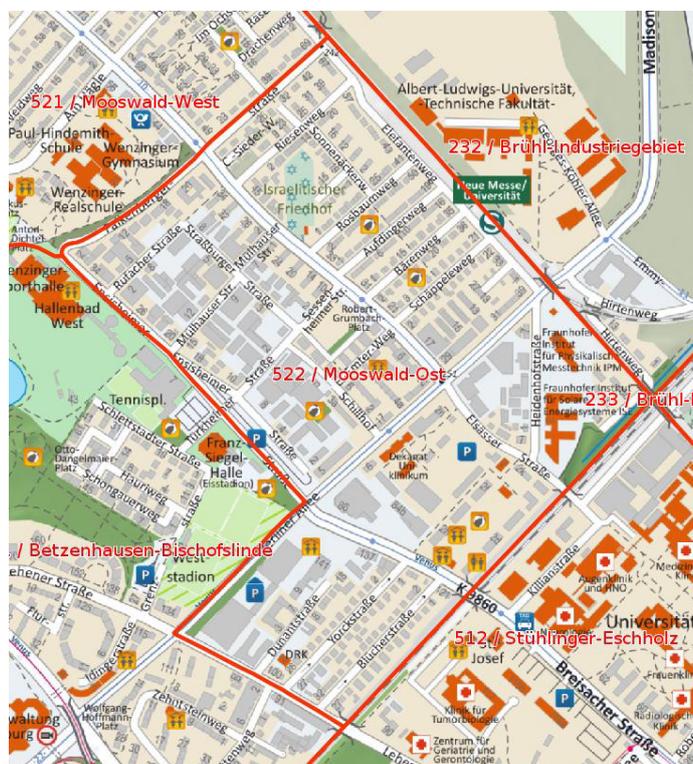
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Mooswald-Ost | 29,4 | 24,1 | 4,0 | 20,7 | 10,3 | 11,5 | 68,9 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Mooswald-Ost | 23,7 | 15,7 | 19,5 | 11,4 | 9,0 | 11,9 | 4,9 | 3,9 | 43,7 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

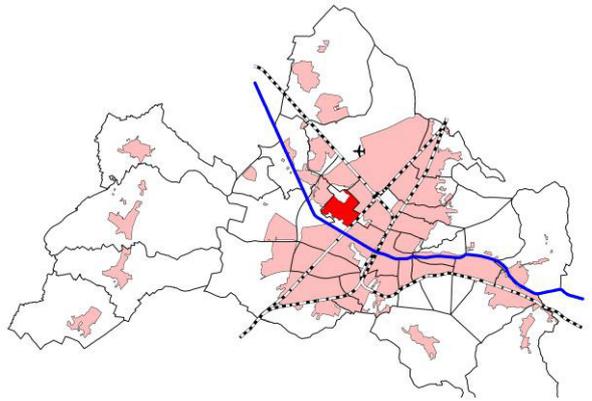
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 3 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 3 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 2 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

531 Stadtbezirk Betzenhausen-Bischofslinde

Betzenhausen besteht aus den beiden Bezirken Bischofslinde und Alt-Betzenhausen. Der Bezirk Betzenhausen-Bischofslinde ist weitgehend von der Architektur der 1970er bis 1990er Jahre geprägt. An der zentralen Verkehrs- und Versorgungsachse Sundgauallee liegen mehrere Verdichtungsgebiete: das Nahversorgungszentrum Bischofslinde und der Betzenhauser Torplatz. Es dominiert der Geschosswohnungsbau. Der zentral gelegene Seepark mit dem durch Kiesabbau entstandenen Flückigersee auf dem Gelände der Landesgartenschau 1986, das Freiburger Weststadion, das Hallenbad West und das Eistadion bieten umfangreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten. In diesem Stadtbezirk befinden sich das Regierungspräsidium und die größte Studierendensiedlung in Freiburg.

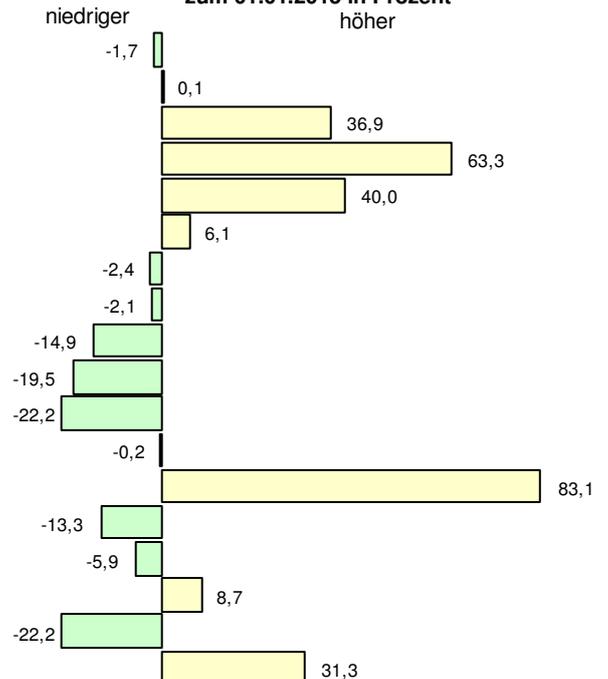


Typisierung: Studierendenwohngebiet

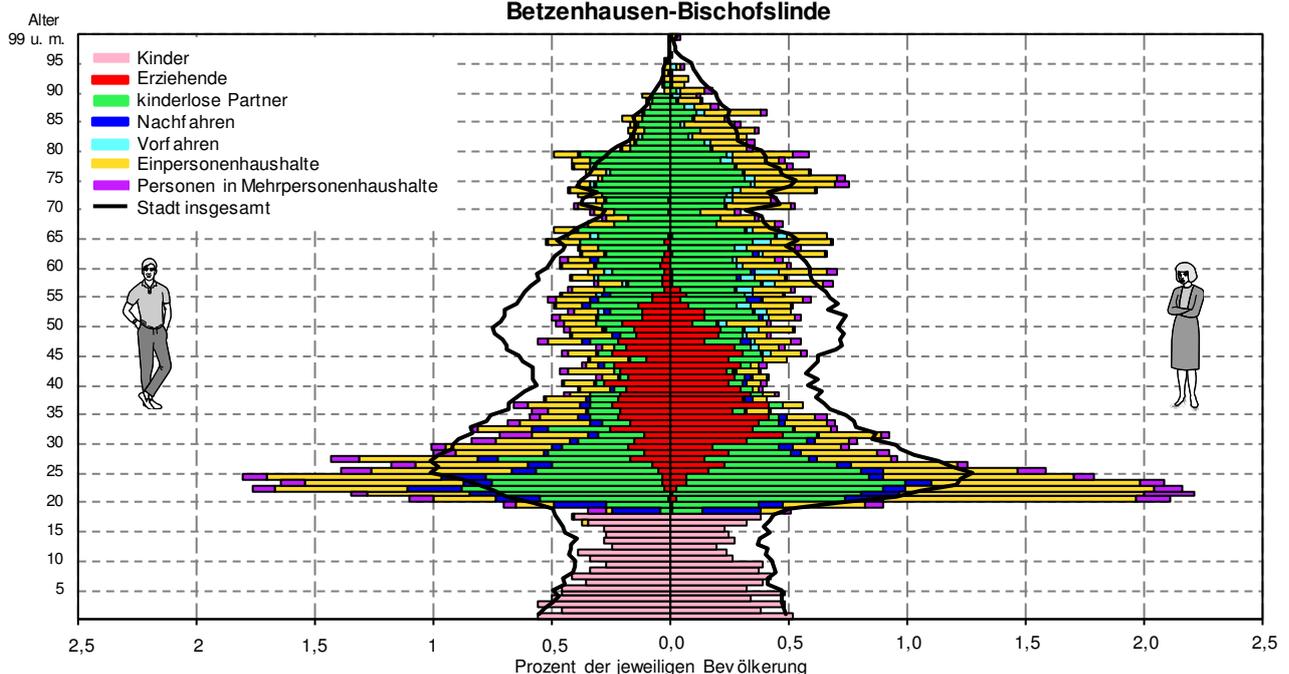
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 40,2 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 158,6 |
| Ausländeranteil (in %) | 23,8 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 16,7 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 39,7 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 7,2 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 7,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 32,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 70,7 |
| Einwohner je Wohnung | 2,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 263 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 70,0 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Betzenhausen-Bischofslinde



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 264 | 2,9 | 211 | 25,1 | 300 | 13,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 230 | 2,6 | 200 | 15,0 | 265 | 15,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 507 | 5,6 | 563 | -9,9 | 700 | 38,1 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 182 | 2,0 | 205 | -11,2 | 228 | 25,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 2887 | 32,1 | 2607 | 10,7 | 3066 | 6,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1480 | 16,4 | 1636 | -9,5 | 1871 | 26,4 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1781 | 19,8 | 1815 | -1,9 | 1843 | 3,5 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 795 | 8,8 | 839 | -5,2 | 772 | -2,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 878 | 9,8 | 715 | 22,8 | 826 | -5,9 |
| Einwohner insgesamt | 9004 | 100,0 | 8791 | 2,4 | 9871 | 9,6 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 85 | 0,9 | 385 | -77,9 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 5351 | 59,4 | 5046 ¹ | 6,0 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 1503 | 16,7 | 1605 ¹ | -6,4 | | |
| Ausländer | 2150 | 23,9 | 2013 | 6,8 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 1482 | 16,5 | 1545 | -4,1 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1844 | 20,5 | 2023 | -8,8 |
| katholisch | 3204 | 35,6 | 3637 | -11,9 |
| andere / keine | 3956 | 43,9 | 3131 | 26,3 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 5081 | 100,0 | 4646 | 9,4 |
| mit 1 Person | 2600 | 51,2 | 2266 | 14,7 |
| mit 2 Personen | 1655 | 32,6 | 1359 | 21,8 |
| mit 3 Personen | 428 | 8,4 | 534 | -19,9 |
| mit 4 Personen | 262 | 5,2 | 333 | -21,3 |
| mit 5 und mehr Personen | 136 | 2,7 | 154 | -11,7 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 710 | 14,0 | 745 | -4,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 213 | 30,0 | 224 | -4,9 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 102 | 71 | 43,7 |
| Sterbefälle | 94 | 66 | 42,4 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 8 | 5 | 60,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,33 | 8,06 | 40,5 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 10,44 | 7,49 | 39,3 |
| Außerstädtische Zuzüge | 1448 | 1283 | 12,9 |
| Außerstädtische Wegzüge | 1327 | 1056 | 25,7 |
| Saldo - Außenwanderung | 121 | 227 | -46,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 612 | 569 | 7,6 |
| Innerstädtische Wegzüge | 873 | 801 | 9,0 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -261 | -232 | -12,5 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -140 | -5 | -2700,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 174 | 214 | -18,7 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 229 | 210 | 8,8 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 244 | 211 | 15,9 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2511 | 100,0 | 397 | 2136 | 17,6 |
| unter 20 Jahre | 32 | 1,3 | 79 | 55 | -41,8 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 252 | 10,0 | 155 | 206 | 22,3 |
| Frauen | 1253 | 49,9 | 374 | 1106 | 13,3 |
| Ausländer | 480 | 19,1 | 232 | 286 | 67,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 219 | 100,0 | 35 | 397 | -44,8 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 28 | |
| über 55 Jahre | 49 | 22,4 | 55 | 48 | 2,1 |
| Frauen | 101 | 46,1 | 30 | 199 | -49,2 |
| Ausländer | 76 | 34,7 | 37 | 110 | -30,9 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 64 | 10 | 81 | -21,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 455 | 72 | 453 | 0,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 637 | 100,0 | 620 | 2,7 |
| darunter Wohngebäude | 511 | 80,2 | 490 | 4,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 56 | 8,8 | 58 | -3,4 |
| Wohnungen | 4092 | 100,0 | 3890 | 5,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 15 | 0,4 | 20 | -25,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 902 | 22,0 | 938 | -3,8 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 10192 | | 10048 | 1,4 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 1,2 | 1,4 | -0,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,9 | 0,4 | 2,5 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 50,3 | 49,4 | 0,9 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 39,1 | 40,2 | -1,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 3,5 | 3,7 | -0,2 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 61,0 | 60,0 | 1,0 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 41 |
| - davon Neubau | 0 | 26 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 1 | 39 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 2 |
| Wohnungen | 0 | 207 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 626 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 136,5 | 100,0 | 136,4 | 0,1 |
| Bebaute Fläche | 77,1 | 56,5 | 75,4 | 2,3 |
| Unbebaute Fläche | 4,9 | 3,6 | 4,8 | 1,9 |
| Verkehrsfläche | 54,5 | 39,9 | 56,2 | -3,0 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3214 | 100,0 | 3169 | 1,4 |
| PKW | 2649 | 82,4 | 2662 | -0,5 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 478 | 14,9 | 300 | 59,3 |

Wahlen

Typisierung: SPD-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Betzenhausen-Bischofslinde | 31,9 | 26,2 | 4,2 | 17,6 | 8,2 | 11,9 | 73,0 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|-------------------------|
| Betzenhausen-Bischofslinde | 22,2 | 19,1 | 20,3 | 12,4 | 7,6 | 9,0 | 5,3 | 4,0 | 44,1 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

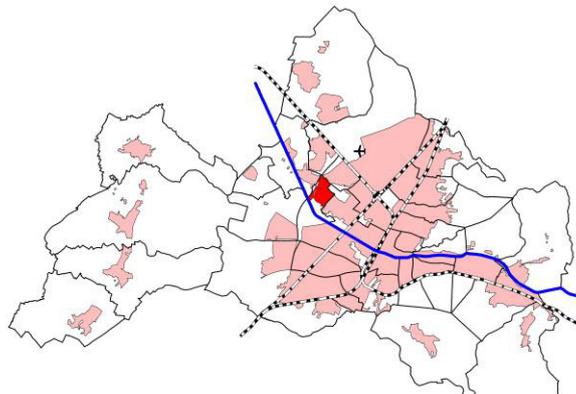
| | |
|---|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 8 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 5 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 7 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 1 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

532 Stadtbezirk Alt-Betzenhausen

Betzenhausen besteht aus den beiden Bezirken Alt-Betzenhausen und Bischofsblinde. Der Name dieses Bezirks geht auf das alte Dorf Betzenhausen zurück, das bereits in einer Schenkungsurkunde Kaiser Otto I. an das Kloster Einsiedeln im Jahre 972 n. Chr. schriftlich genannt wurde. Im Jahr 1908 erfolgte die Eingemeindung zur Stadt Freiburg. Der zerstörte Norden Alt-Betzenhausens an der oberen Sundgauallee wurde nach dem Zweiten Weltkrieg wiederaufgebaut. Vor allem der westliche Randbereich Richtung Dreisamau mit seinen Einfamilienhäusern gilt als attraktiver Wohnstandort für Familien.

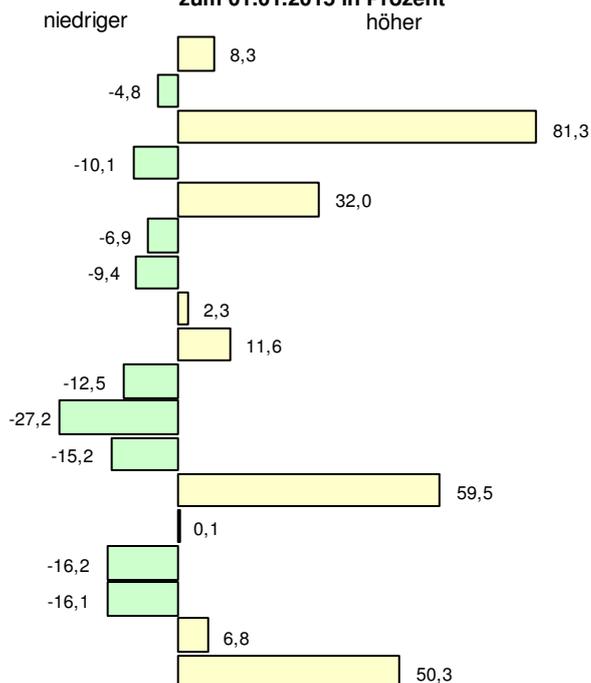


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

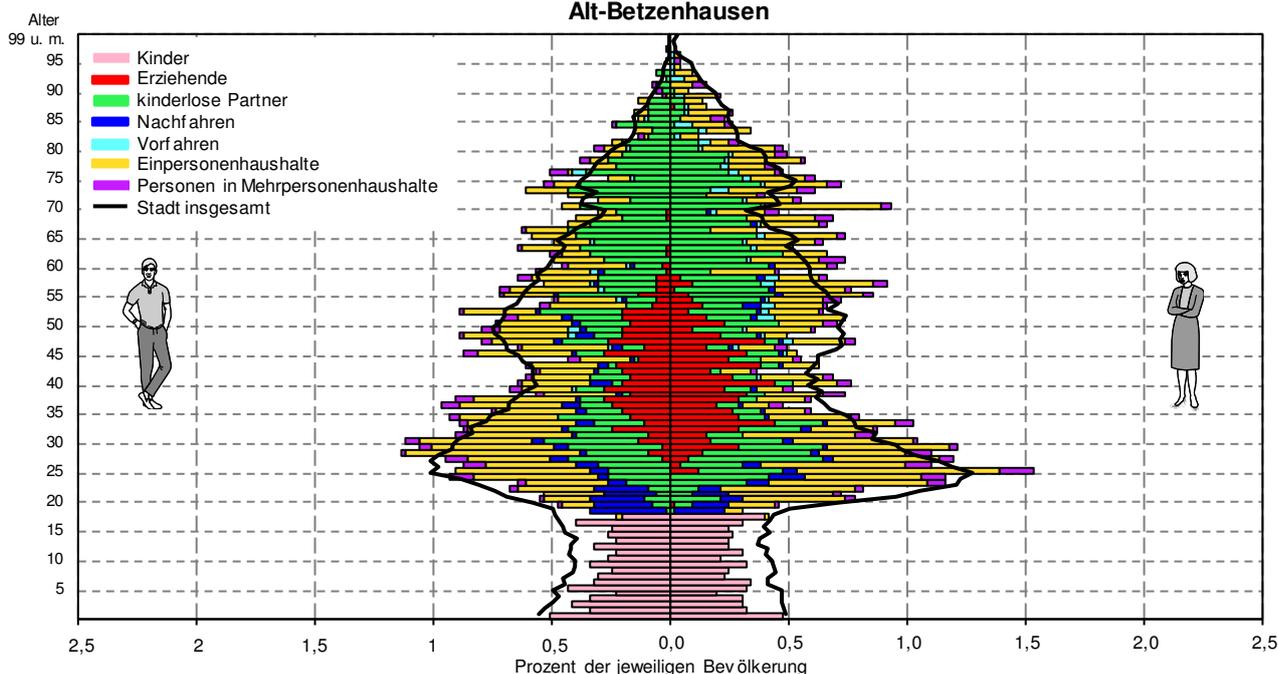
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 43,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 38,2 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 210,0 |
| Ausländeranteil (in %) | 13,1 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 15,7 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,1 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 9,9 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 52,0 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,9 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 6,1 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 6,5 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 37,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 63,1 |
| Einwohner je Wohnung | 1,7 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 361 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 80,1 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Alt-Betzenhausen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 125 | 2,3 | 102 | 22,5 | 164 | 31,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 96 | 1,8 | 98 | -2,0 | 155 | 61,5 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 260 | 4,9 | 272 | -4,4 | 467 | 79,6 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 97 | 1,8 | 103 | -5,8 | 152 | 56,7 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1107 | 20,7 | 1155 | -4,2 | 1163 | 5,1 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1170 | 21,9 | 1261 | -7,2 | 1114 | -4,8 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1428 | 26,7 | 1239 | 15,3 | 1338 | -6,3 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 575 | 10,7 | 434 | 32,5 | 581 | 1,0 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 493 | 9,2 | 335 | 47,2 | 565 | 14,6 |
| Einwohner insgesamt | 5351 | 100,0 | 4999 | 7,0 | 5699 | 6,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 79 | 79 | 267 | -70,4 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3806 | 3806 | 3722 ¹ | 2,3 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 842 | 842 | 906 ¹ | -7,1 | | |
| Ausländer | 703 | 703 | 522 | 34,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 368 | 368 | 356 | 3,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1196 | 22,4 | 1283 | -6,8 |
| katholisch | 2099 | 39,2 | 2169 | -3,2 |
| andere / keine | 2056 | 38,4 | 1547 | 32,9 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3253 | 100,0 | 2918 | 11,5 |
| mit 1 Person | 1935 | 59,5 | 1672 | 15,7 |
| mit 2 Personen | 828 | 25,5 | 754 | 9,8 |
| mit 3 Personen | 276 | 8,5 | 255 | 8,2 |
| mit 4 Personen | 161 | 4,9 | 167 | -3,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 53 | 1,6 | 70 | -24,3 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 371 | 11,4 | 367 | 1,1 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 99 | 26,7 | 110 | -10,0 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 54 | 46 | 17,4 |
| Sterbefälle | 32 | 26 | 23,1 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 22 | 20 | 10,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,09 | 8,85 | 14,0 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,98 | 5,00 | 19,5 |
| Außerstädtische Zuzüge | 470 | 583 | -19,4 |
| Außerstädtische Wegzüge | 476 | 449 | 6,0 |
| Saldo - Außenwanderung | -6 | 134 | -104,5 |
| Innerstädtische Zuzüge | 363 | 427 | -15,0 |
| Innerstädtische Wegzüge | 303 | 386 | -21,5 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 60 | 41 | 46,3 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 54 | 175 | -69,1 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 51 | 97 | -47,4 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 156 | 194 | -19,9 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 146 | 161 | -9,4 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1978 | 100,0 | 520 | 1537 | 28,7 |
| unter 20 Jahre | 14 | 0,7 | 76 | 23 | -39,1 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 120 | 6,1 | 278 | 120 | 0,0 |
| Frauen | 1001 | 50,6 | 516 | 766 | 30,7 |
| Ausländer | 270 | 13,7 | 420 | 141 | 91,5 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 143 | 100,0 | 38 | 230 | -37,8 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 17 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 46 | 32,2 | 67 | 29 | 58,6 |
| Frauen | 61 | 42,7 | 31 | 100 | -39,0 |
| Ausländer | 27 | 18,9 | 42 | 44 | -38,6 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 36 | 9 | 52 | -30,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 232 | 61 | 265 | -12,5 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 543 | 100,0 | 505 | 7,5 |
| darunter Wohngebäude | 478 | 88,0 | 444 | 7,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 25 | 4,6 | 23 | 8,7 |
| Wohnungen | 3189 | 100,0 | 3066 | 4,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 89 | 2,8 | 110 | -19,1 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 278 | 8,7 | 350 | -20,6 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 6197 | | 6470 | -4,2 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 10,5 | 14,0 | -3,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 0,6 | 8,1 | -7,5 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 60,0 | 58,8 | 1,3 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 22,2 | 23,0 | -0,8 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 1,3 | 1,4 | -0,1 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 71,3 | 72,0 | -0,7 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 52 |
| - davon Neubau | 0 | 42 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 1 | 50 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 2 |
| Wohnungen | 1 | 189 |
| Räume in Wohnungen | 2 | 276 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 79,8 | 100,0 | 83,4 | -4,3 |
| Bebaute Fläche | 45,9 | 57,5 | 42,6 | 7,6 |
| Unbebaute Fläche | 1,9 | 2,4 | 20,6 | -90,8 |
| Verkehrsfläche | 32,0 | 40,1 | 20,1 | 58,8 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2451 | 100,0 | 2254 | 8,7 |
| PKW | 2049 | 83,6 | 1908 | 7,4 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 143 | 5,8 | 137 | 4,4 |

Wahlen

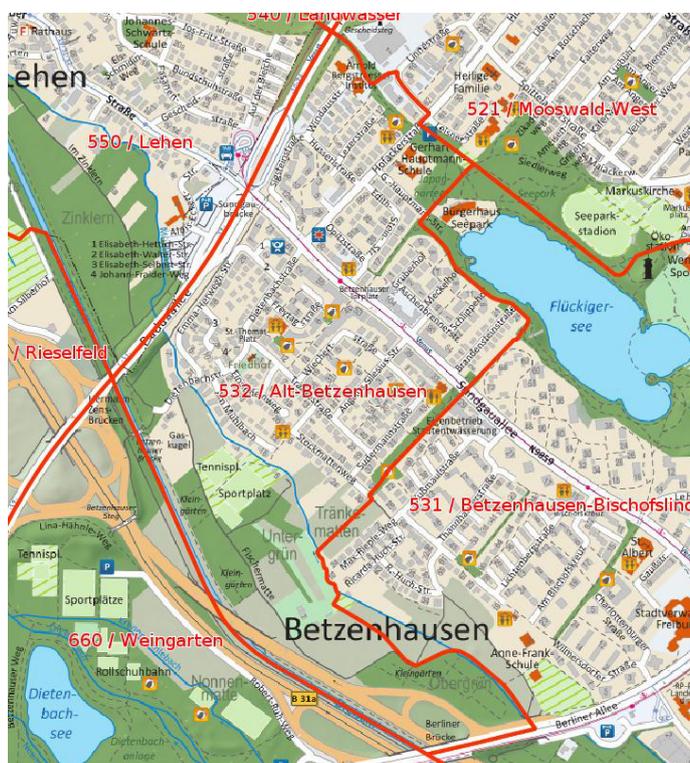
Typisierung: Hochburg SPD und CDU

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Alt-Betzenhausen | 37,2 | 24,1 | 4,6 | 17,1 | 7,5 | 9,5 | 75,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Alt-Betzenhausen | 19,5 | 23,2 | 19,0 | 10,7 | 6,1 | 9,2 | 7,7 | 4,5 | 46,3 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

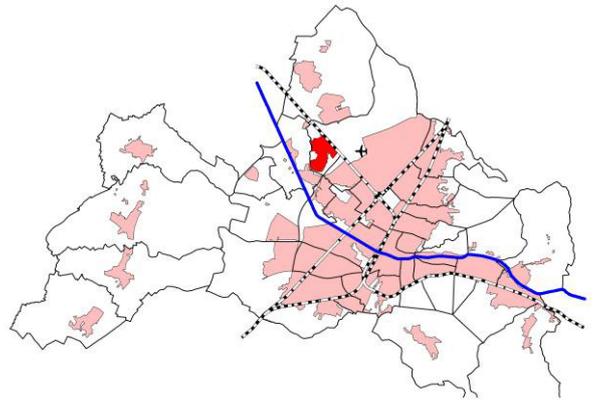
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 3 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 8 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

540 Stadtbezirk Landwasser

Landwasser ist ab 1965 als Reaktion auf die prekären Wohnverhältnisse nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden, da das Gewann Landwassermatten gute Voraussetzungen bot, um zügig besiedelt zu werden. Bei Landwasser handelt es sich um eine typische Stadterweiterung aus den 1960er Jahren mit einem in sich geschlossenen Siedlungsbild und einem hohen Grünflächenanteil. Der Moosweiher bietet eine wichtige Möglichkeit der Naherholung und Freizeitnutzung. Die Wohnquartiere stellen eine bauliche Mischung aus eingeschossigen Einfamilienhäusern und 4- bis 16-geschossigen Mehrfamilienhäusern dar. Zentraler Treffpunkt ist das Stadtteilzentrum mit dem Einkaufszentrum sowie verschiedenen sozialen Infrastruktureinrichtungen. Ergänzt wurde dieser anfängliche Siedlungskörper ab 1971 durch die Bebauung östlich der Elsässer Straße.

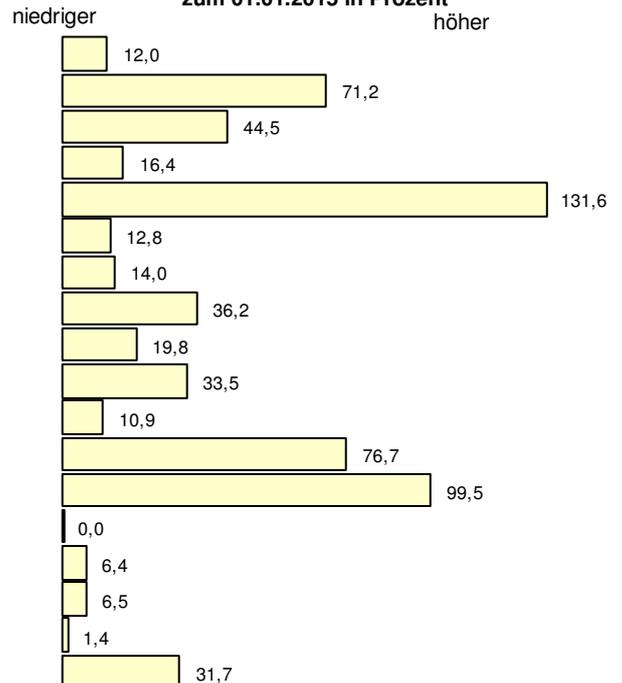


Typisierung: Seniorenwohngebiet

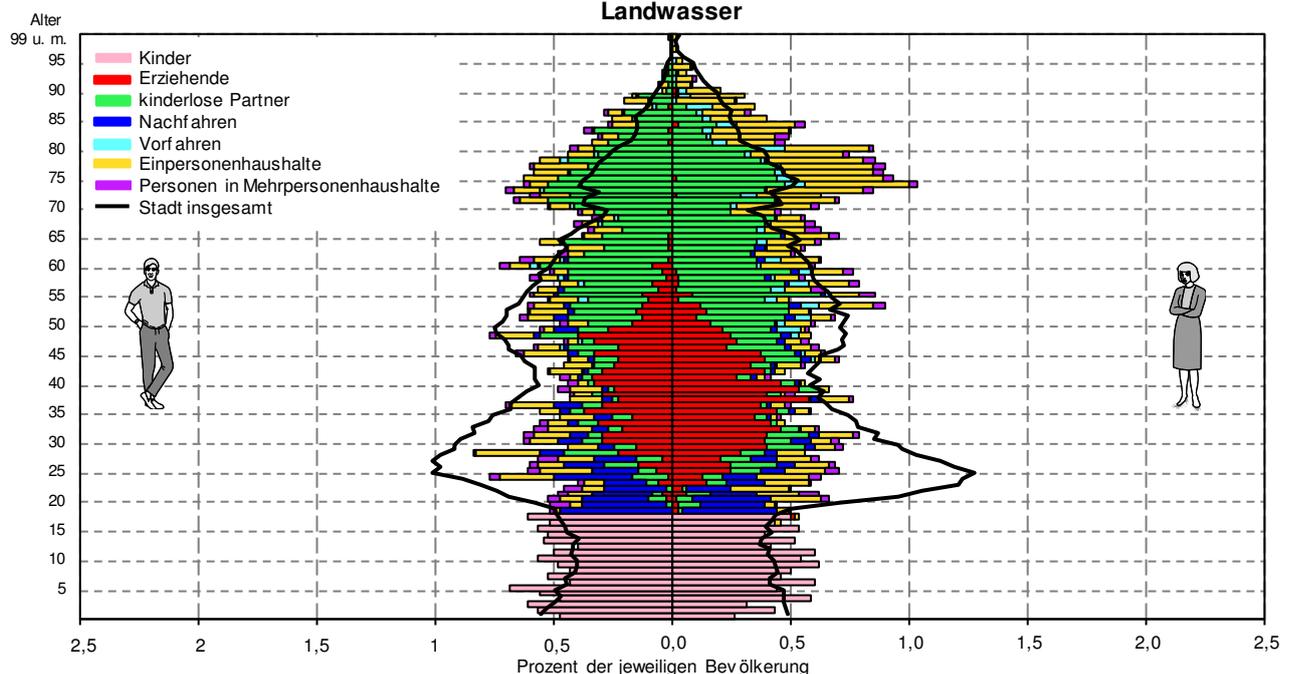
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 44,7 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 68,7 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 167,4 |
| Ausländeranteil (in %) | 17,0 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 27,6 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,1 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 13,2 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 55,8 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 5,7 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,4 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 12,7 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 8,1 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 37,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 80,0 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 343 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 70,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Landwasser



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 186 | 2,6 | 185 | 0,5 | 240 | 29,0 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 225 | 3,2 | 191 | 17,8 | 225 | 0,0 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 637 | 9,1 | 619 | 2,9 | 633 | -0,6 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 227 | 3,2 | 264 | -14,0 | 203 | -10,6 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 988 | 14,0 | 1139 | -13,3 | 1416 | 43,3 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1165 | 16,6 | 1261 | -7,6 | 1415 | 21,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1714 | 24,4 | 1798 | -4,7 | 1624 | -5,3 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 826 | 11,7 | 1021 | -19,1 | 751 | -9,1 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 1067 | 15,2 | 739 | 44,4 | 908 | -14,9 |
| Einwohner insgesamt | 7035 | 100,0 | 7217 | -2,5 | 7415 | 5,4 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 42 | 0,6 | 164 | -74,4 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3896 | 55,4 | 4100 ¹ | -5,0 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 1942 | 27,6 | 2144 ¹ | -9,4 | | |
| Ausländer | 1197 | 17,0 | 764 | 56,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 770 | 10,9 | 526 | 46,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1772 | 25,2 | 2196 | -19,3 |
| katholisch | 2371 | 33,7 | 3016 | -21,4 |
| andere / keine | 2892 | 41,1 | 2005 | 44,2 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 3395 | 100,0 | 3356 | 1,2 |
| mit 1 Person | 1401 | 41,3 | 1219 | 14,9 |
| mit 2 Personen | 1093 | 32,2 | 1164 | -6,1 |
| mit 3 Personen | 425 | 12,5 | 463 | -8,2 |
| mit 4 Personen | 298 | 8,8 | 334 | -10,8 |
| mit 5 und mehr Personen | 178 | 5,2 | 176 | 1,1 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 716 | 21,1 | 738 | -3,0 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 183 | 25,6 | 200 | -8,5 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 55 | 68 | -19,1 |
| Sterbefälle | 74 | 69 | 7,2 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -19 | -1 | -1800,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 7,82 | 9,50 | -17,7 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 10,52 | 9,64 | 9,1 |
| Außerstädtische Zuzüge | 439 | 364 | 20,6 |
| Außerstädtische Wegzüge | 444 | 383 | 15,9 |
| Saldo - Außenwanderung | -5 | -19 | 73,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 247 | 273 | -9,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 284 | 328 | -13,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -37 | -55 | 32,7 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -42 | -74 | 43,2 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 133 | 153 | -13,1 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 98 | 89 | 9,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 103 | 99 | 4,2 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2285 | 100,0 | 558 | 2106 | 8,5 |
| unter 20 Jahre | 62 | 2,7 | 170 | 67 | -7,5 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 202 | 8,8 | 505 | 181 | 11,6 |
| Frauen | 1114 | 48,8 | 523 | 1053 | 5,8 |
| Ausländer | 385 | 16,8 | 348 | 221 | 74,2 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 235 | 100,0 | 57 | 347 | -32,3 |
| unter 25 Jahre | 18 | 7,7 | 24 | 26 | -30,8 |
| über 55 Jahre | 42 | 17,9 | 49 | 45 | -6,7 |
| Frauen | 112 | 47,7 | 53 | 196 | -42,9 |
| Ausländer | 85 | 36,2 | 77 | 72 | 18,1 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 59 | 14 | 75 | -21,3 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 521 | 127 | 465 | 12,0 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 458 | 100,0 | 457 | 0,2 |
| darunter Wohngebäude | 401 | 87,6 | 400 | 0,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 15 | 3,3 | 14 | 7,1 |
| Wohnungen | 3301 | 100,0 | 3300 | 0,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 0 | 0,0 | 0 | 0,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 377 | 11,4 | 376 | 0,3 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 9792 | | 9824 | -0,3 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 0,2 | 0,0 | 0,2 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 70,1 | 70,0 | 0,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 29,9 | 30,0 | -0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 10,7 | 10,8 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 70,8 | 71,9 | -1,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 0 | 6 |
| - davon Neubau | 0 | 4 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 1 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 5 |
| Wohnungen | 0 | 0 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 0 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 124,6 | 100,0 | 124,5 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 70,6 | 56,7 | 70,0 | 1,0 | |
| Unbebaute Fläche | 20,9 | 16,8 | 19,9 | 4,9 | |
| Verkehrsfläche | 33,1 | 26,5 | 34,6 | -4,5 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2863 | 100,0 | 2898 | -1,2 | |
| PKW | 2449 | 85,5 | 2491 | -1,7 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 75 | 2,6 | 108 | -30,6 | |

Wahlen

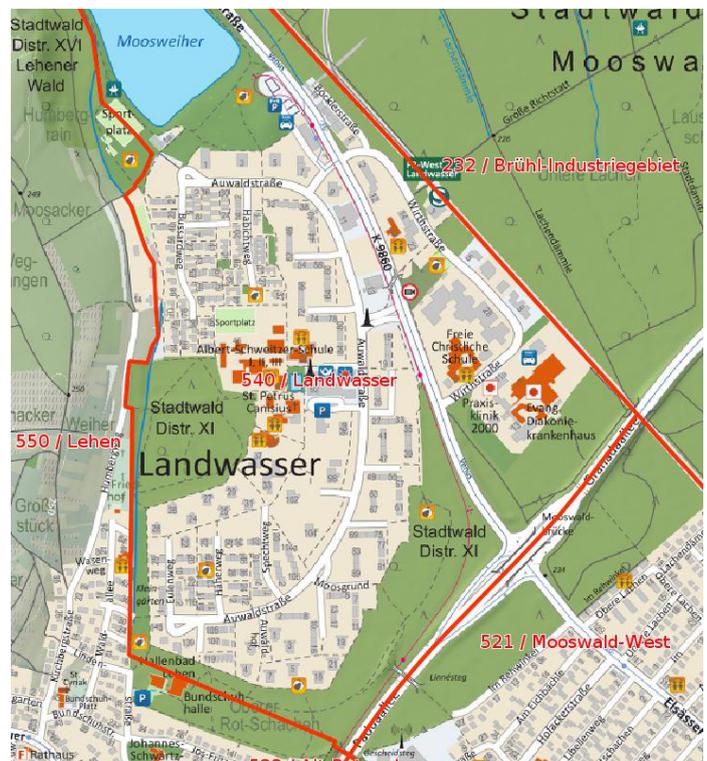
Typisierung: Hochburg SPD und CDU

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Landwasser | 37,1 | 28,6 | 3,3 | 9,3 | 9,5 | 12,2 | 62,4 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Landwasser | 12,6 | 26,8 | 21,5 | 9,8 | 5,0 | 11,3 | 8,5 | 4,6 | 32,1 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 1 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 4 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 8 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 2 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 2 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Altenpflegeheime | 1 |

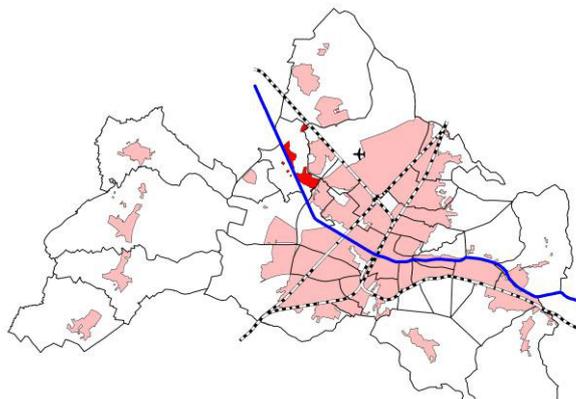


¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

550 Stadtbezirk Lehen

Die Ortschaft wurde 1971 von der Stadt Freiburg eingemeindet. Der Bezirk, der zugleich Stadtteil ist, hat einen Ortschaftsrat und eine eigene Ortsverwaltung. Er ist einer der Randbezirke im Nordwesten der Stadt, der sich seinen dörflichen Charakter bewahren konnte. Einfamilien- und Reihenhäuser mit Gärten prägen den Ortsteil. Sport- und Freizeitmöglichkeiten bieten das Hallenbad Lehen sowie die Naherholungsgebiete Lehener Berge und Bereiche des Stadtwalds.

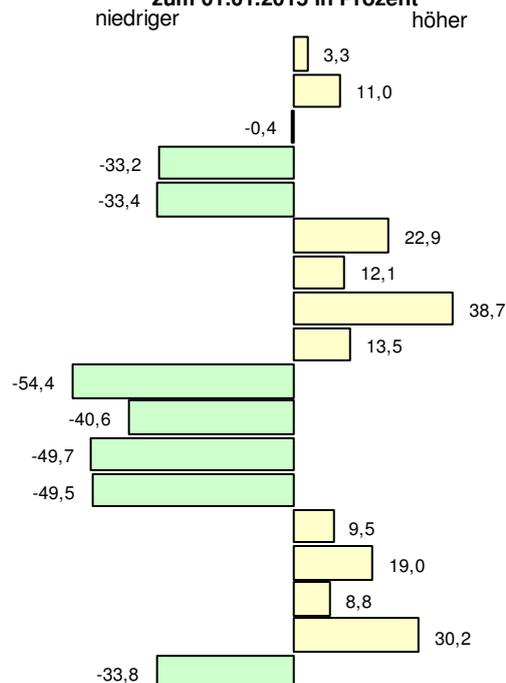
Typisierung: Familienwohngebiet



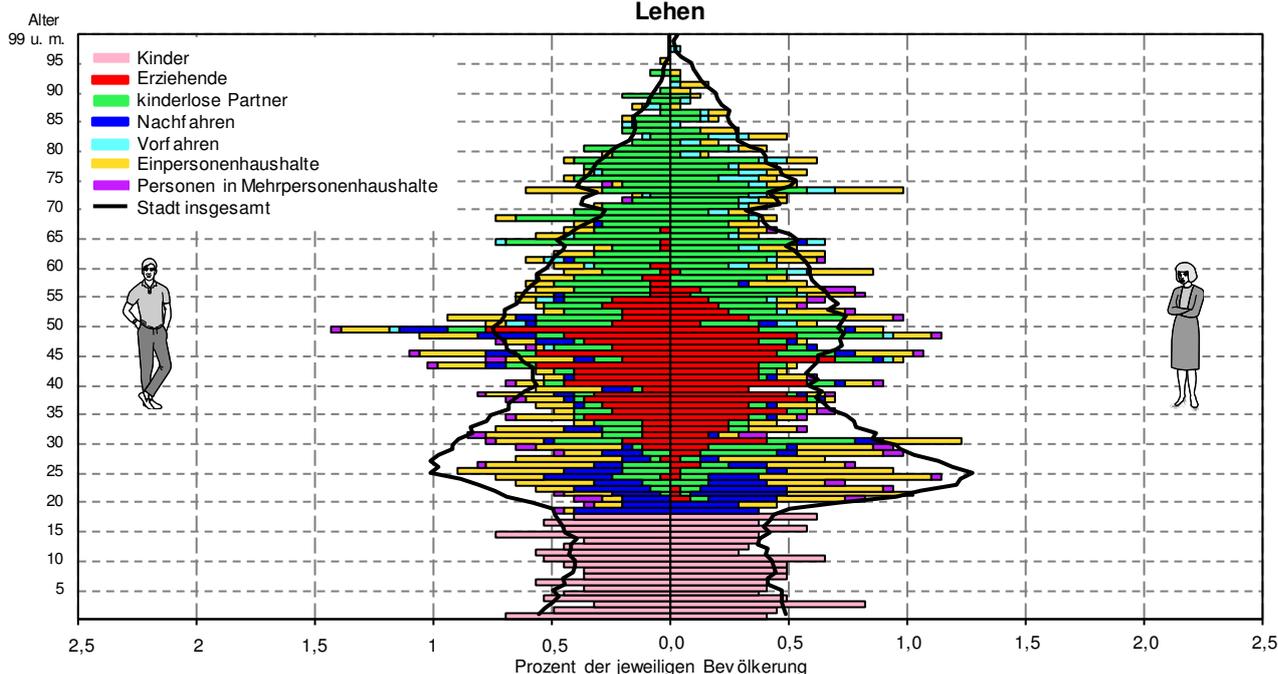
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 41,2 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 44,6 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 115,4 |
| Ausländeranteil (in %) | 9,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 7,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,0 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 13,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 52,9 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 41,1 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 89,5 |
| Einwohner je Wohnung | 2,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 440 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 35,3 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Lehen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 78 | 3,2 | 72 | 8,3 | 87 | 11,5 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 65 | 2,6 | 71 | -8,5 | 97 | 49,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 205 | 8,3 | 174 | 17,8 | 355 | 73,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 72 | 2,9 | 72 | 0,0 | 121 | 68,1 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 420 | 17,0 | 391 | 7,4 | 512 | 21,9 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 493 | 20,0 | 581 | -15,1 | 653 | 32,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 698 | 28,3 | 592 | 17,9 | 922 | 32,1 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 224 | 9,1 | 218 | 2,8 | 322 | 43,8 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 210 | 8,5 | 170 | 23,5 | 273 | 30,0 |
| Einwohner insgesamt | 2465 | 100,0 | 2341 | 5,3 | 3342 | 35,6 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 20 | 0,8 | 90 | -77,8 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2028 | 82,3 | 1942 ¹ | 4,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 196 | 8,0 | 243 ¹ | -19,3 | | |
| Ausländer | 241 | 9,8 | 146 | 65,1 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 87 | 3,5 | 100 | -13,0 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 516 | 20,9 | 520 | -0,8 |
| katholisch | 1079 | 43,8 | 1202 | -10,2 |
| andere / keine | 870 | 35,3 | 619 | 40,5 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1212 | 100,0 | 1104 | 9,8 |
| mit 1 Person | 527 | 43,5 | 460 | 14,6 |
| mit 2 Personen | 358 | 29,5 | 305 | 17,4 |
| mit 3 Personen | 153 | 12,6 | 158 | -3,2 |
| mit 4 Personen | 123 | 10,1 | 129 | -4,7 |
| mit 5 und mehr Personen | 51 | 4,2 | 52 | -1,9 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 252 | 20,8 | 232 | 8,6 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 44 | 17,5 | 48 | -8,3 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 29 | 24 | 20,8 |
| Sterbefälle | 18 | 13 | 38,5 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 11 | 11 | 0,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,76 | 10,19 | 15,4 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 7,30 | 5,52 | 32,3 |
| Außerstädtische Zuzüge | 208 | 179 | 16,2 |
| Außerstädtische Wegzüge | 164 | 154 | 6,5 |
| Saldo - Außenwanderung | 44 | 25 | 76,0 |
| Innerstädtische Zuzüge | 132 | 121 | 9,1 |
| Innerstädtische Wegzüge | 138 | 140 | -1,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -6 | -19 | 68,4 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 38 | 6 | 533,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 27 | 24 | 12,5 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 138 | 127 | 8,3 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 123 | 125 | -1,9 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 890 | 100,0 | 529 | 735 | 21,1 |
| unter 20 Jahre | 9 | 1,0 | 80 | 11 | -18,2 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 62 | 7,0 | 332 | 77 | -19,5 |
| Frauen | 439 | 49,3 | 504 | 384 | 14,3 |
| Ausländer | 95 | 10,7 | 426 | 49 | 93,9 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 33 | 100,0 | 20 | 67 | -50,7 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 7 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 3 | 9,1 | 10 | 11 | -72,7 |
| Frauen | 11 | 33,3 | 13 | 38 | -71,1 |
| Ausländer | 8 | 24,2 | 36 | 12 | -33,3 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 13 | 8 | 18 | -27,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 61 | 36 | 52 | 17,3 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 630 | 100,0 | 592 | 6,4 |
| darunter Wohngebäude | 530 | 84,1 | 494 | 7,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 29 | 4,6 | 27 | 7,4 |
| Wohnungen | 1133 | 100,0 | 1067 | 6,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 113 | 10,0 | 139 | -18,7 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 15 | 1,3 | 17 | -11,8 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 3453 | | 3482 | -0,8 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 11,9 | 14,6 | -2,7 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 6,6 | 1,0 | 5,6 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 78,7 | 78,7 | -0,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 2,5 | 2,6 | -0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 52,7 | 52,8 | -0,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 9 | 54 |
| - davon Neubau | 5 | 44 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 9 | 50 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 4 |
| Wohnungen | 10 | 69 |
| Räume in Wohnungen | 39 | 397 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 361,3 | 100,0 | 357,0 | 1,2 | |
| Bebaute Fläche | 59,2 | 16,4 | 59,4 | -0,4 | |
| Unbebaute Fläche | 235,9 | 65,3 | 238,6 | -1,1 | |
| Verkehrsfläche | 66,2 | 18,3 | 59,0 | 12,3 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1823 | 100,0 | 1729 | 5,4 | |
| PKW | 1284 | 70,4 | 1245 | 3,1 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 376 | 20,6 | 324 | 16,0 | |

Wahlen

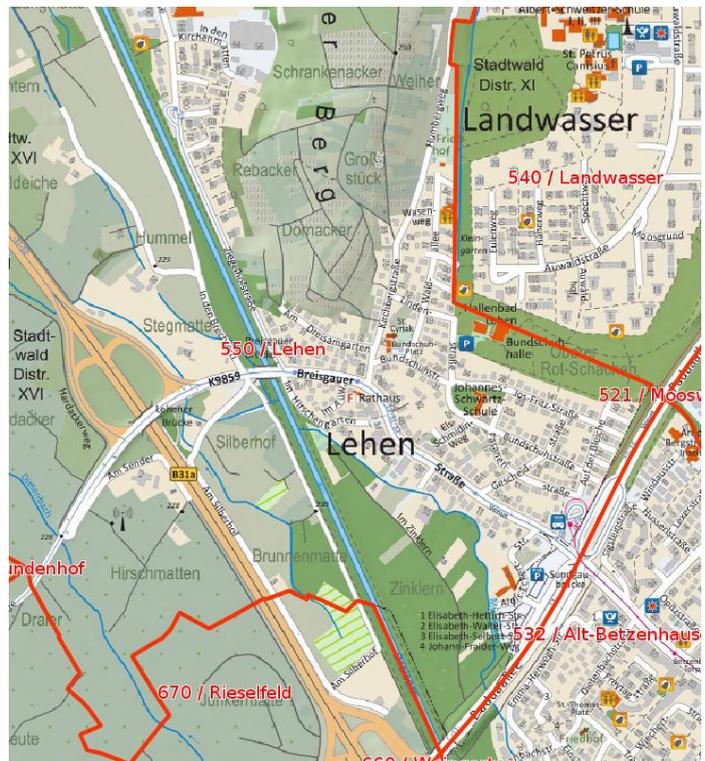
Typisierung: CDU-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Lehen | 40,9 | 22,5 | 5,4 | 16,8 | 5,6 | 8,8 | 81,8 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Lehen | 19,2 | 27,4 | 14,7 | 8,1 | 5,7 | 6,8 | 11,3 | 6,8 | 58,3 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

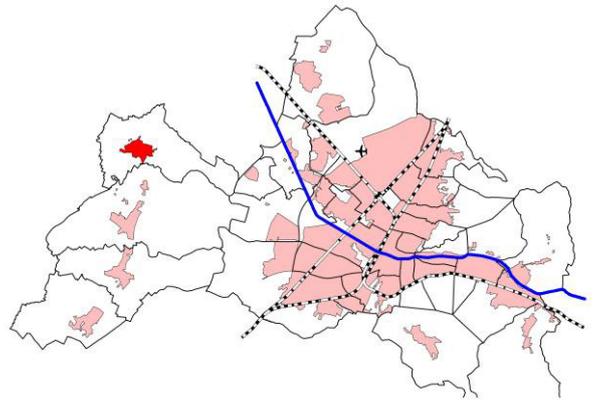
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | - |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 0 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 2 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

560 Stadtbezirk Waltershofen

Seit 1972 ist Waltershofen ein Stadtteil (gleichzeitig Stadtbezirk) von Freiburg. Es gibt einen Ortschaftsrat und eine eigene Ortsverwaltung. Die Gemeinde liegt ca. 5 km westlich vom Stadtkern am Ostrand des Tunibergs. Seine dörfliche Struktur mit vorwiegend selbstgenutzten Einfamilien- und kleineren Mehrfamilienhäusern und einem Neubaugebiet mit Doppel-, Reihen- und Mehrfamilienhäusern prägen die Ortschaft ebenso wie der Weinbau. Waltershofen verfügt über eine eigene Winzergenossenschaft.

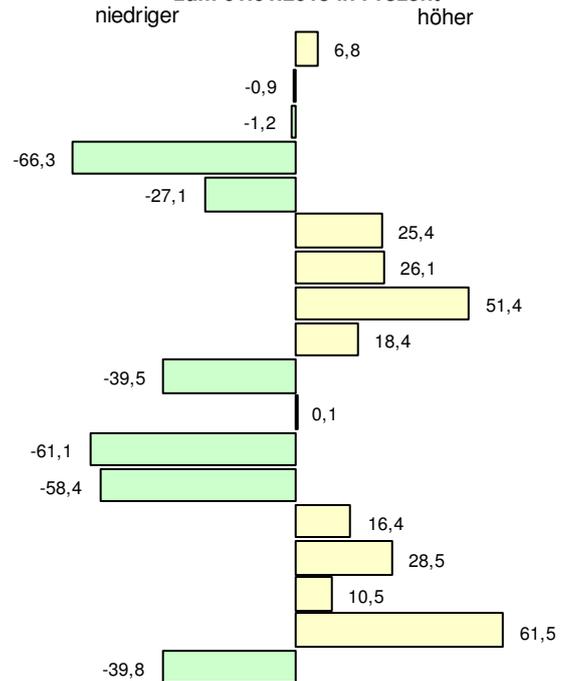


Typisierung: Familienwohngebiet

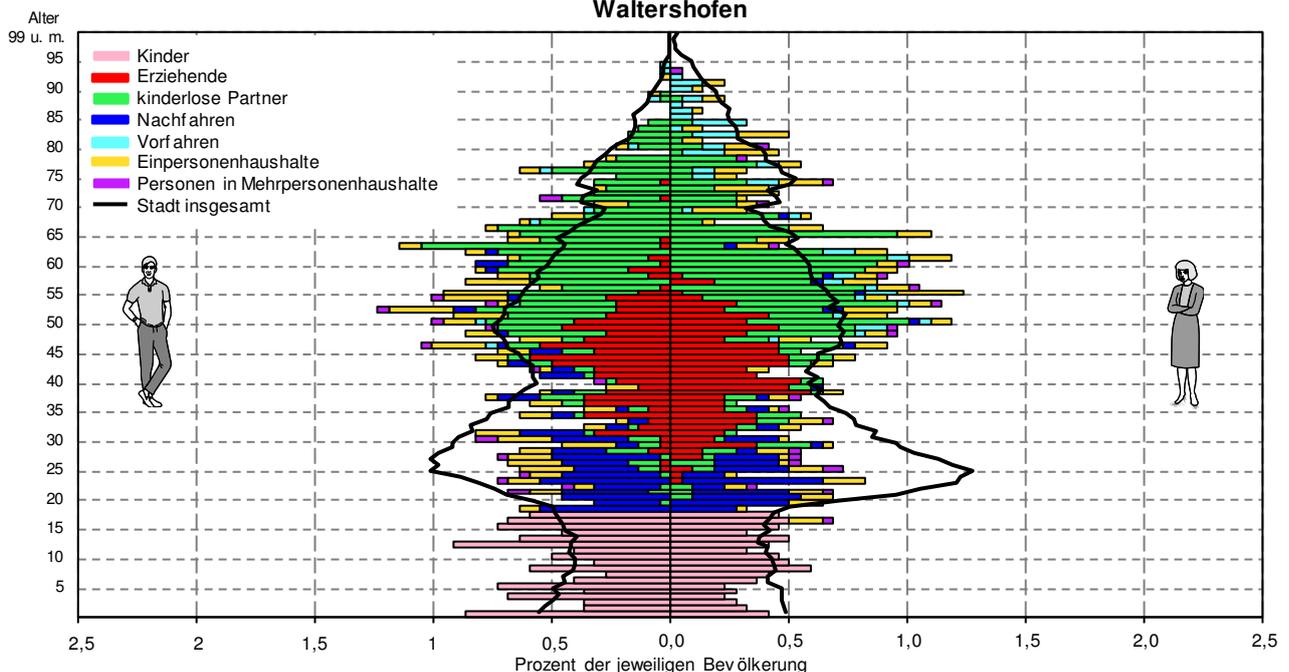
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 42,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 39,8 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 114,5 |
| Ausländeranteil (in %) | 4,9 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,7 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,5 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,3 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 14,7 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 55,2 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 2,8 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 1,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 43,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 96,6 |
| Einwohner je Wohnung | 2,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 546 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 32,1 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Waltershofen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 57 | 2,6 | 59 | -3,4 | 77 | 35,1 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 55 | 2,5 | 75 | -26,7 | 83 | 50,9 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 184 | 8,3 | 260 | -29,2 | 282 | 53,3 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 80 | 3,6 | 123 | -35,0 | 85 | 6,3 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 312 | 14,2 | 344 | -9,3 | 400 | 28,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 368 | 16,7 | 542 | -32,1 | 519 | 41,0 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 777 | 35,3 | 662 | 17,4 | 688 | -11,5 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 217 | 9,8 | 172 | 26,2 | 333 | 53,5 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 154 | 7,0 | 103 | 49,5 | 272 | 76,6 |
| Einwohner insgesamt | 2204 | 100,0 | 2340 | -5,8 | 2739 | 24,3 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 17 | 0,8 | 45 | -62,2 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 1903 | 86,3 | 1994 ¹ | -4,6 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 192 | 8,7 | 273 ¹ | -29,7 | | |
| Ausländer | 109 | 4,9 | 71 | 53,5 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 46 | 2,1 | 33 | 39,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 437 | 19,8 | 498 | -12,2 |
| katholisch | 1218 | 55,3 | 1396 | -12,8 |
| andere / keine | 549 | 24,9 | 446 | 23,1 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 965 | 100,0 | 929 | 3,9 |
| mit 1 Person | 312 | 32,3 | 270 | 15,6 |
| mit 2 Personen | 315 | 32,6 | 253 | 24,5 |
| mit 3 Personen | 163 | 16,9 | 164 | -0,6 |
| mit 4 Personen | 118 | 12,2 | 163 | -27,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 57 | 5,9 | 79 | -27,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 220 | 22,8 | 308 | -28,6 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 39 | 17,7 | 60 | -35,0 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 26 | 18 | 44,4 |
| Sterbefälle | 20 | 11 | 81,8 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 6 | 7 | -14,3 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,80 | 7,61 | 54,9 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 9,07 | 4,65 | 95,0 |
| Außerstädtische Zuzüge | 121 | 142 | -14,8 |
| Außerstädtische Wegzüge | 132 | 118 | 11,9 |
| Saldo - Außenwanderung | -11 | 24 | -145,8 |
| Innerstädtische Zuzüge | 45 | 45 | 0,0 |
| Innerstädtische Wegzüge | 60 | 59 | 1,7 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -15 | -14 | -7,1 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -26 | 10 | -360,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 31 | 40 | -22,5 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 75 | 79 | -4,8 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 87 | 75 | 16,3 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 848 | 100,0 | 552 | 826 | 2,7 |
| unter 20 Jahre | 15 | 1,8 | 123 | 31 | -51,6 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 60 | 7,1 | 458 | 75 | -20,0 |
| Frauen | 416 | 49,1 | 541 | 418 | -,5 |
| Ausländer | 40 | 4,7 | 392 | 11 | 263,6 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 40 | 100,0 | 26 | 66 | -39,4 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 6 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 13 | 32,5 | 34 | 6 | 116,7 |
| Frauen | 23 | 57,5 | 30 | 38 | -39,5 |
| Ausländer | 6 | 15,0 | 59 | 3 | 100,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 20 | 13 | 10 | 100,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 43 | 28 | 36 | 19,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 634 | 100,0 | 595 | 6,6 |
| darunter Wohngebäude | 520 | 82,0 | 484 | 7,4 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 71 | 11,2 | 73 | -2,7 |
| Wohnungen | 997 | 100,0 | 941 | 6,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 124 | 12,4 | 151 | -17,9 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 21 | 2,1 | 21 | 0,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 3037 | | 3056 | -0,6 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 11,3 | 14,7 | -3,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,5 | 7,6 | -5,1 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 88,8 | 88,8 | 0,0 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 0,4 | 0,4 | 0,0 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 70,7 | 71,2 | -0,5 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 40 |
| - davon Neubau | 0 | 33 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 1 | 36 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 4 |
| Wohnungen | 0 | 47 |
| Räume in Wohnungen | 3 | 208 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 758,3 | 100,0 | 758,3 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 48,9 | 6,5 | 47,5 | 3,1 |
| Unbebaute Fläche | 686,9 | 90,6 | 688,8 | -0,3 |
| Verkehrsfläche | 22,5 | 3,0 | 22,1 | 1,9 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1843 | 100,0 | 1665 | 10,7 |
| PKW | 1242 | 67,4 | 1147 | 8,3 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 87 | 4,7 | 67 | 29,9 |

Wahlen

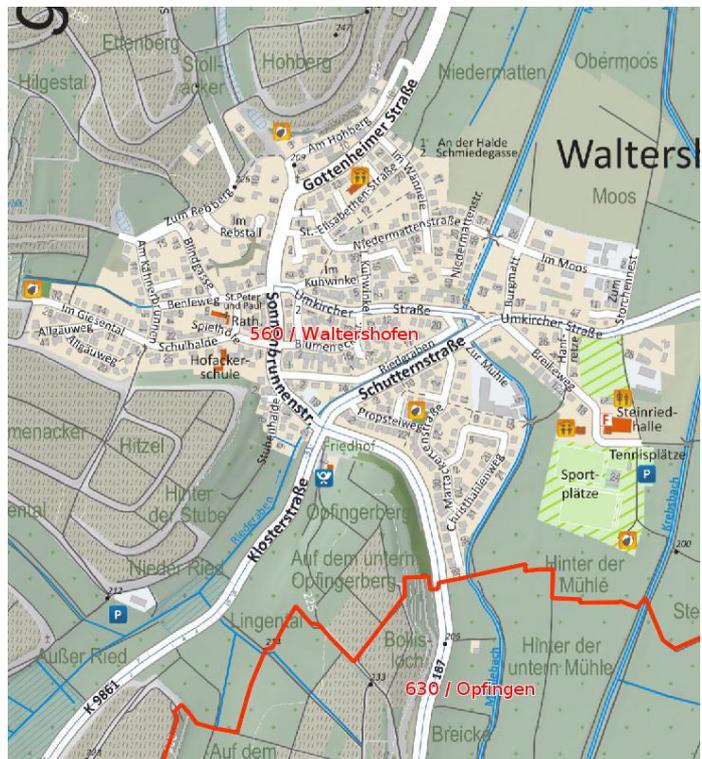
Typisierung: CDU-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Waltershofen | 47,0 | 18,5 | 4,8 | 16,5 | 5,1 | 8,1 | 77,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Waltershofen | 19,3 | 34,2 | 13,5 | 8,8 | 5,6 | 3,9 | 7,1 | 7,6 | 60,1 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

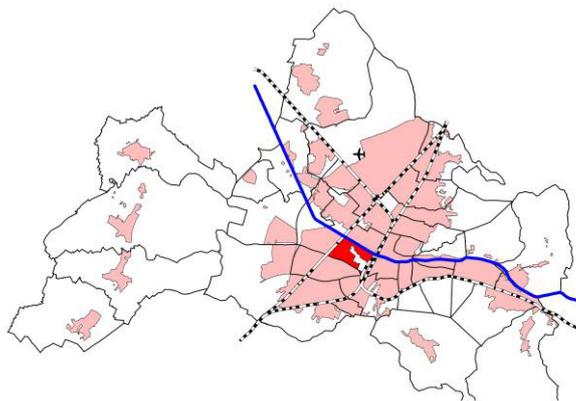
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | - |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

611 Stadtbezirk Haslach-Egerten

Haslach ist ein lebendiger Stadtteil mit zahlreichen Kultur- und Gemeinschaftsinitiativen und vier Stadtbezirken. Der Bezirk Egerten bildet dabei mit der Staudinger Gesamtschule und dem Hallenbad Haslach einen wichtigen sozialen Mittelpunkt im Stadtteil. Der Bezirk umfasst neben Wohnungsbau der 1950er bis 1970er Jahre auch den alten Kern des seit 786 sankt-gallischen, später markgräfllich-badischen Dorfes Haslach um die Melanchthonkirche. Direkt angrenzend bieten die Markgrafen- und die Carl-Kistner-Straße Einkaufsmöglichkeiten zur Nahversorgung. Das im Bau befindliche neue Stadtquartier Gutleutmatten ist mit rund 500 geplanten Wohneinheiten für ca. 1300 Menschen derzeit eines der wichtigsten Entwicklungsgebiete der Stadt und gehört ebenso wie das kleine Gewerbegebiet entlang des Zubringers hinter der Firma Schwarzwaldmilch zum Stadtbezirk Haslach-Egerten.

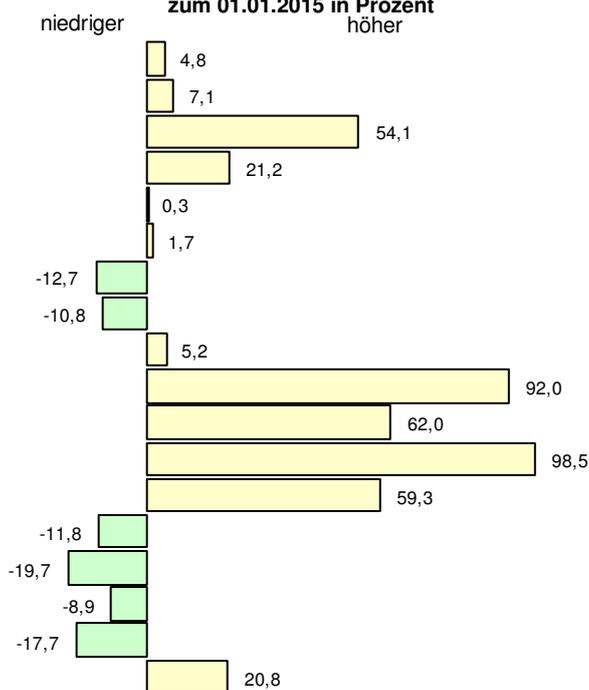


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

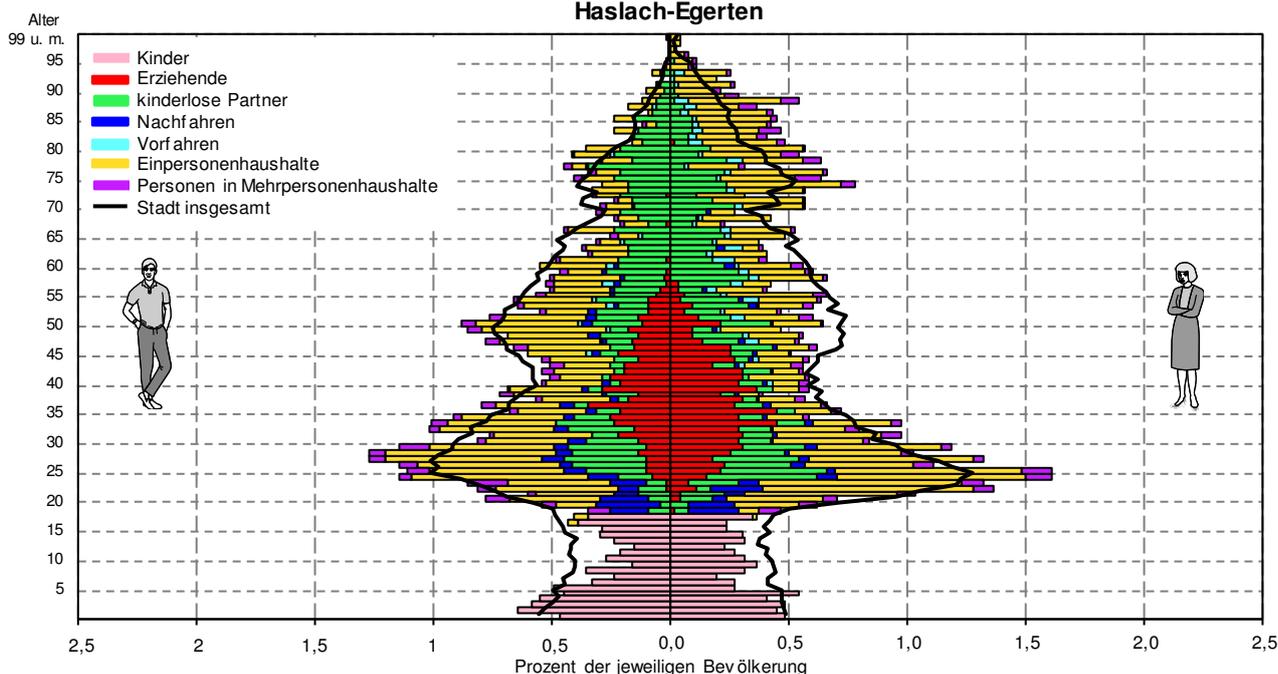
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 41,8 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 43,0 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 178,5 |
| Ausländeranteil (in %) | 17,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 11,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 8,7 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 49,0 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 8,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 2,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 14,3 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 6,5 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 33,1 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 60,4 |
| Einwohner je Wohnung | 1,8 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 278 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 64,4 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Haslach-Egerten



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 209 | 3,1 | 122 | 71,3 | 223 | 6,7 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 181 | 2,7 | 105 | 72,4 | 216 | 19,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 324 | 4,8 | 279 | 16,1 | 630 | 94,4 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 131 | 2,0 | 87 | 50,6 | 218 | 66,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1642 | 24,4 | 1601 | 2,6 | 1531 | -6,8 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1385 | 20,6 | 1447 | -4,3 | 1570 | 13,4 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1494 | 22,2 | 1175 | 27,1 | 1781 | 19,2 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 516 | 7,7 | 645 | -20,0 | 718 | 39,1 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 835 | 12,4 | 727 | 14,9 | 811 | -2,9 |
| Einwohner insgesamt | 6717 | 100,0 | 6188 | 8,5 | 7698 | 14,6 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 55 | 0,8 | 316 | -82,6 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4724 | 70,3 | 4379 ¹ | 7,9 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 803 | 12,0 | 742 ¹ | 8,2 | | |
| Ausländer | 1190 | 17,7 | 880 | 35,2 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 670 | 10,0 | 619 | 8,2 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1481 | 22,0 | 1633 | -9,3 |
| katholisch | 2414 | 35,9 | 2661 | -9,3 |
| andere / keine | 2822 | 42,0 | 1894 | 49,0 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4238 | 100,0 | 3996 | 6,1 |
| mit 1 Person | 2725 | 64,3 | 2595 | 5,0 |
| mit 2 Personen | 955 | 22,5 | 889 | 7,4 |
| mit 3 Personen | 294 | 6,9 | 309 | -4,9 |
| mit 4 Personen | 171 | 4,0 | 149 | 14,8 |
| mit 5 und mehr Personen | 93 | 2,2 | 54 | 72,2 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 525 | 12,4 | 400 | 31,3 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 180 | 34,3 | 141 | 27,7 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 70 | 59 | 18,6 |
| Sterbefälle | 110 | 102 | 7,8 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -40 | -43 | 7,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,42 | 9,70 | 7,5 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 16,38 | 16,76 | -2,3 |
| Außerstädtische Zuzüge | 674 | 661 | 2,0 |
| Außerstädtische Wegzüge | 682 | 596 | 14,4 |
| Saldo - Außenwanderung | -8 | 65 | -112,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 550 | 484 | 13,6 |
| Innerstädtische Wegzüge | 469 | 595 | -21,2 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 81 | -111 | 173,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 73 | -46 | 258,7 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 95 | 101 | -5,9 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 182 | 188 | -3,2 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 171 | 196 | -12,5 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2280 | 100,0 | 490 | 1770 | 28,8 |
| unter 20 Jahre | 37 | 1,6 | 140 | 27 | 37,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 182 | 8,0 | 263 | 168 | 8,3 |
| Frauen | 1109 | 48,6 | 475 | 887 | 25,0 |
| Ausländer | 402 | 17,6 | 365 | 245 | 64,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 384 | 100,0 | 83 | 367 | 4,6 |
| unter 25 Jahre | 12 | 3,1 | 13 | 29 | -58,6 |
| über 55 Jahre | 51 | 13,3 | 80 | 26 | 96,2 |
| Frauen | 105 | 27,3 | 45 | 123 | -14,6 |
| Ausländer | 126 | 32,8 | 114 | 83 | 51,8 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 98 | 21 | 65 | 50,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 665 | 143 | 386 | 72,3 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 664 | 100,0 | 661 | 0,5 |
| darunter Wohngebäude | 541 | 81,5 | 541 | 0,0 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 37 | 5,6 | 36 | 2,8 |
| Wohnungen | 3686 | 100,0 | 3560 | 3,5 |
| darunter gebaut vor 1949 | 571 | 15,5 | 869 | -34,3 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 794 | 21,5 | 626 | 26,8 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 8262 | | 8462 | -2,4 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 24,6 | 31,8 | -7,2 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,2 | 1,1 | 1,1 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 36,0 | 37,0 | -0,9 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 33,1 | 32,9 | 0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,9 | 0,9 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 68,0 | 67,8 | 0,2 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 5 | 27 |
| - davon Neubau | 1 | 12 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 4 | 23 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 4 |
| Wohnungen | 4 | 199 |
| Räume in Wohnungen | 5 | 775 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 109,0 | 100,0 | 109,0 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 71,1 | 65,2 | 73,1 | -2,7 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 37,9 | 34,8 | 35,9 | 5,5 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2530 | 100,0 | 2433 | 4,0 | |
| PKW | 1949 | 77,0 | 1868 | 4,3 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 237 | 9,4 | 264 | -10,2 | |

Wahlen

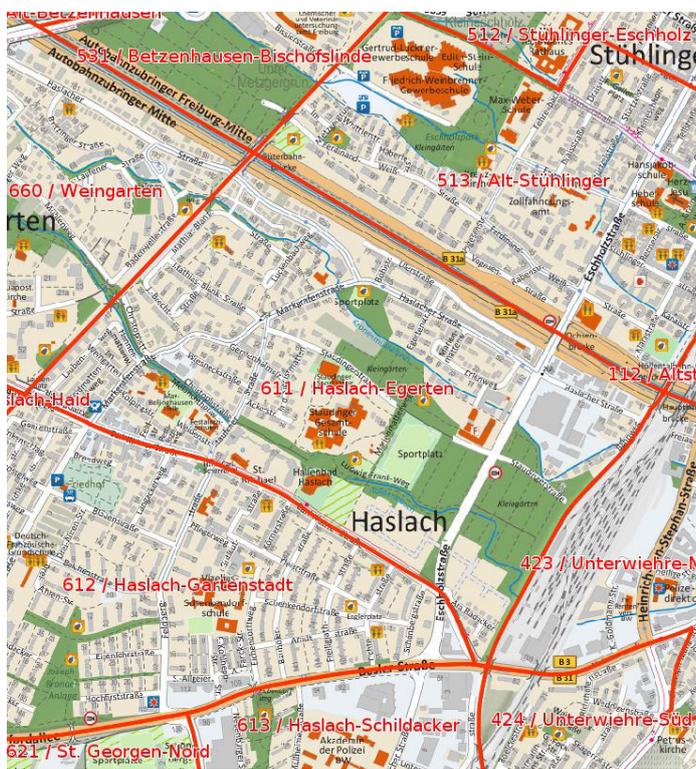
Typisierung: Hochburg SPD und DIE LINKE

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Haslach-Egerten | 27,0 | 24,9 | 3,0 | 20,1 | 13,5 | 11,5 | 67,6 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Haslach-Egerten | 24,6 | 15,2 | 19,1 | 16,3 | 9,9 | 7,3 | 4,7 | 2,9 | 42,0 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

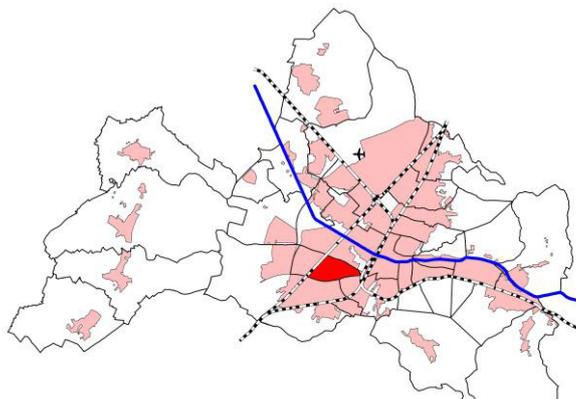
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 3 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 2 |
| - für beide Altersgruppen | - |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 3 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | 1 |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 6 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 2 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

612 Stadtbezirk Haslach-Gartenstadt

Der Bezirk Gartenstadt ist geprägt durch die namensgebende denkmalgeschützte Gartenstadt, die nach englischem Vorbild zwischen 1914 und 1928 als Wohnsiedlung in einer von Gärten und parkähnlichen Freiflächen bestimmten Umgebung entstand. Die westlich gelegenen Wohngebiete sind durch eine Zeilenbauweise der 1950er bis 1970er Jahre gekennzeichnet. Charakteristisch ist auch die fächerartige Ausbreitung beidseits der Brandelanlage, einem innerstädtischen Park. Im Norden wird der Bezirk durch die Carl-Kistner-Straße, dem Stadtteilzentrum Haslachs, begrenzt.

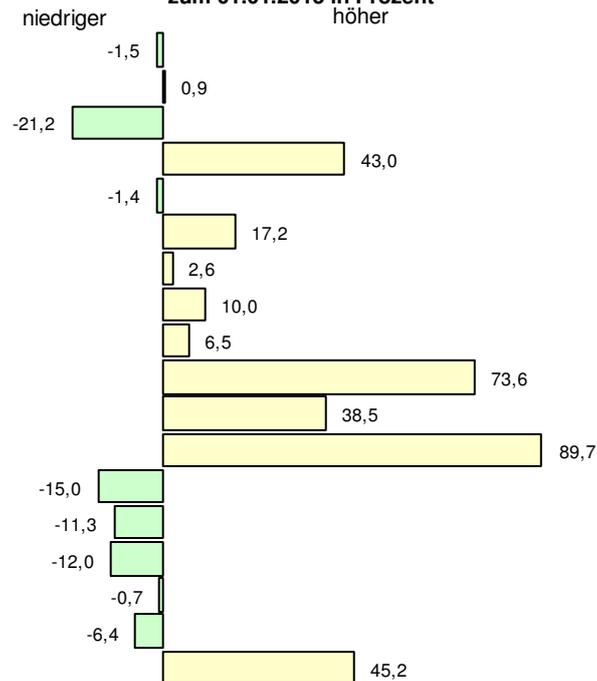


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

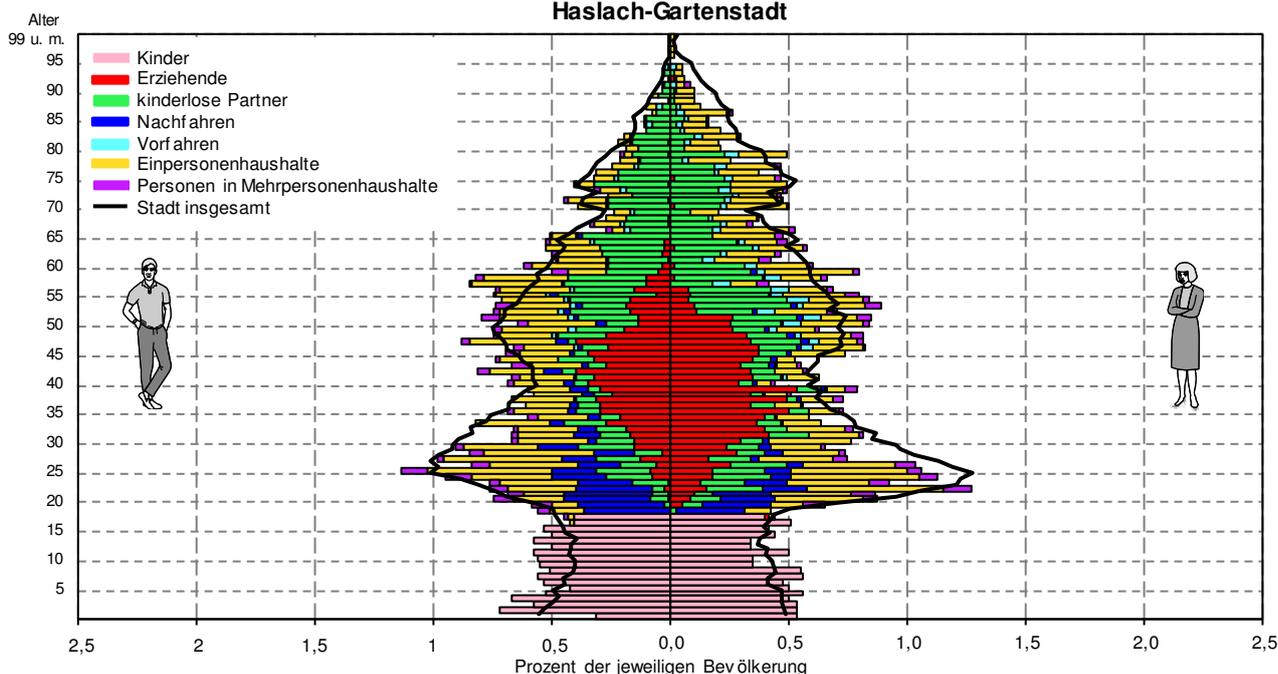
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 39,3 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 40,5 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 91,3 |
| Ausländeranteil (in %) | 20,9 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 11,7 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,7 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 49,6 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 7,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 13,7 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 33,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 66,2 |
| Einwohner je Wohnung | 2,0 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 316 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 77,4 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Haslach-Gartenstadt



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 258 | 3,2 | 213 | 21,1 | 260 | 0,8 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 255 | 3,2 | 198 | 28,8 | 242 | -5,1 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 702 | 8,7 | 643 | 9,2 | 657 | -6,4 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 224 | 2,8 | 254 | -11,8 | 217 | -3,1 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1632 | 20,2 | 1584 | 3,0 | 1582 | -3,1 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1587 | 19,7 | 1757 | -9,7 | 1675 | 5,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 2223 | 27,6 | 1886 | 17,9 | 1914 | -13,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 627 | 7,8 | 661 | -5,1 | 909 | 45,0 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 555 | 6,9 | 429 | 29,4 | 673 | 21,3 |
| Einwohner insgesamt | 8063 | 100,0 | 7625 | 5,7 | 8129 | 0,8 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 47 | 0,6 | 285 | -83,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 5426 | 67,3 | 5332 ¹ | 1,8 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 949 | 11,8 | 903 ¹ | 5,1 | | |
| Ausländer | 1688 | 20,9 | 1322 | 27,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 953 | 11,8 | 979 | -2,7 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1658 | 20,6 | 1829 | -9,3 |
| katholisch | 2971 | 36,8 | 3358 | -11,5 |
| andere / keine | 3434 | 42,6 | 2438 | 40,9 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4331 | 100,0 | 3967 | 9,2 |
| mit 1 Person | 2317 | 53,5 | 1986 | 16,7 |
| mit 2 Personen | 1042 | 24,1 | 1024 | 1,8 |
| mit 3 Personen | 465 | 10,7 | 461 | 0,9 |
| mit 4 Personen | 339 | 7,8 | 330 | 2,7 |
| mit 5 und mehr Personen | 168 | 3,9 | 166 | 1,2 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 837 | 19,3 | 758 | 10,4 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 250 | 29,9 | 228 | 9,6 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 84 | 70 | 20,0 |
| Sterbefälle | 74 | 53 | 39,6 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 10 | 17 | -41,2 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,42 | 9,19 | 13,4 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 9,18 | 6,96 | 31,9 |
| Außerstädtische Zuzüge | 666 | 596 | 11,7 |
| Außerstädtische Wegzüge | 551 | 633 | -13,0 |
| Saldo - Außenwanderung | 115 | -37 | 410,8 |
| Innerstädtische Zuzüge | 556 | 486 | 14,4 |
| Innerstädtische Wegzüge | 488 | 470 | 3,8 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 68 | 16 | 325,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 183 | -21 | 971,4 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 166 | 115 | 44,3 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 152 | 142 | 6,7 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 129 | 145 | -11,0 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 2812 | 100,0 | 496 | 2412 | 16,6 |
| unter 20 Jahre | 61 | 2,2 | 150 | 78 | -21,8 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 268 | 9,5 | 370 | 216 | 24,1 |
| Frauen | 1392 | 49,5 | 492 | 1203 | 15,7 |
| Ausländer | 563 | 20,0 | 363 | 374 | 50,5 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 423 | 100,0 | 75 | 526 | -19,6 |
| unter 25 Jahre | 20 | 4,7 | 18 | 45 | -55,6 |
| über 55 Jahre | 85 | 20,1 | 86 | 52 | 63,5 |
| Frauen | 153 | 36,2 | 54 | 201 | -23,9 |
| Ausländer | 145 | 34,3 | 94 | 150 | -3,3 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 102 | 18 | 79 | 29,1 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 774 | 137 | 645 | 20,0 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1281 | 100,0 | 1230 | 4,1 |
| darunter Wohngebäude | 1163 | 90,8 | 1116 | 4,2 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 22 | 1,7 | 15 | 46,7 |
| Wohnungen | 4059 | 100,0 | 3786 | 7,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 1167 | 28,8 | 1171 | -0,3 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 1456 | 35,9 | 1317 | 10,6 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 9715 | | 9933 | -2,2 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 48,5 | 51,0 | -2,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,5 | 0,2 | 2,3 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 68,3 | 67,2 | 1,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 9,0 | 9,0 | 0,1 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,3 | 0,4 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 72,2 | 70,7 | 1,5 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 16 | 74 |
| - davon Neubau | 12 | 53 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 15 | 70 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 4 |
| Wohnungen | 11 | 275 |
| Räume in Wohnungen | 78 | 252 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 104,1 | 100,0 | 104,1 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 91,8 | 88,1 | 87,1 | 5,4 |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Verkehrsfläche | 12,3 | 11,9 | 17,0 | -27,4 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3394 | 100,0 | 3305 | 2,7 |
| PKW | 2679 | 78,9 | 2655 | 0,9 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 181 | 5,3 | 203 | -10,8 |

Wahlen

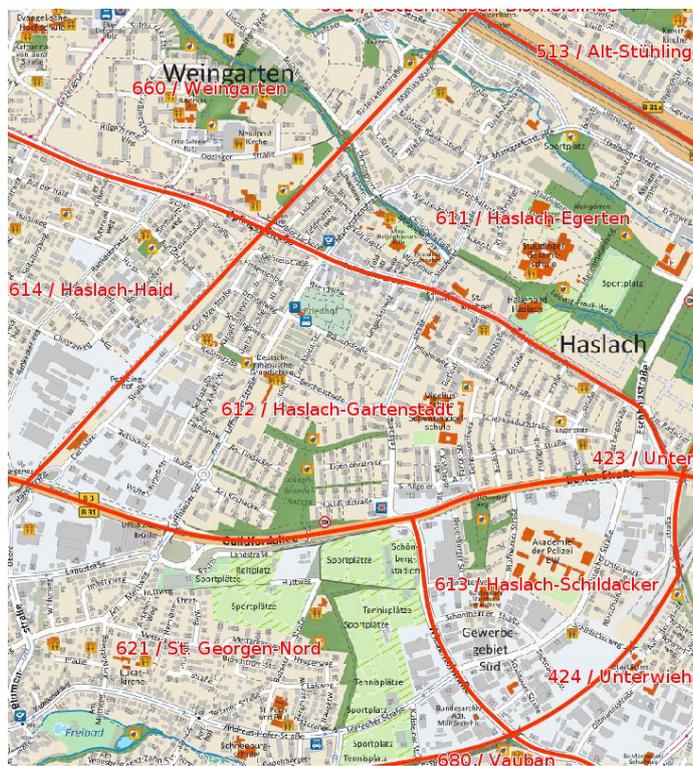
Typisierung: Hochburg SPD und DIE LINKE

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Haslach-Gartenstadt | 26,6 | 27,8 | 3,1 | 18,7 | 12,4 | 11,4 | 66,0 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Haslach-Gartenstadt | 21,9 | 16,3 | 20,3 | 16,8 | 8,9 | 6,6 | 6,1 | 3,1 | 41,5 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

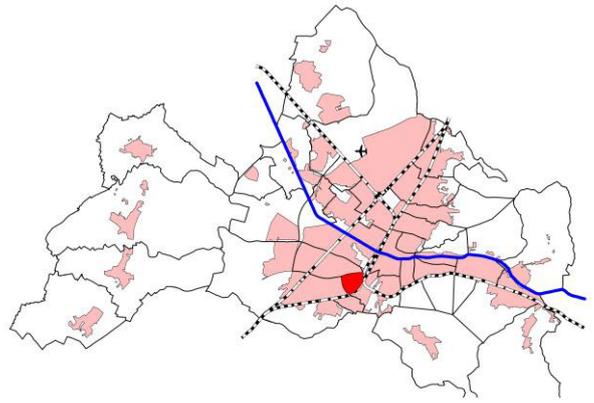
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 4 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 5 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 5 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 3 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

613 Stadtbezirk Haslach-Schildacker

Der Stadtbezirk Haslach-Schildacker ist ein sehr heterogenes, überwiegend gewerblich geprägtes Quartier im Süden des Stadtteils Haslach. Neben Betrieben des Dienstleistungssektors und des produzierenden Gewerbes sind hier mehrere große Einzelhandelsbetriebe ansässig. Wohnbauliche Schwerpunkte im Quartier sind die ECA-Siedlung (Economic Cooperation Administration) und die Mehrfamilienhäuser in der Marshallstraße, die beide in der Nachkriegszeit zur Behebung der Wohnungsnot errichtet wurden. Auf dem ehem. Areal der Polizeiakademie entsteht zurzeit eine Landeserstaufnahmestelle (LEA) für Flüchtlinge.

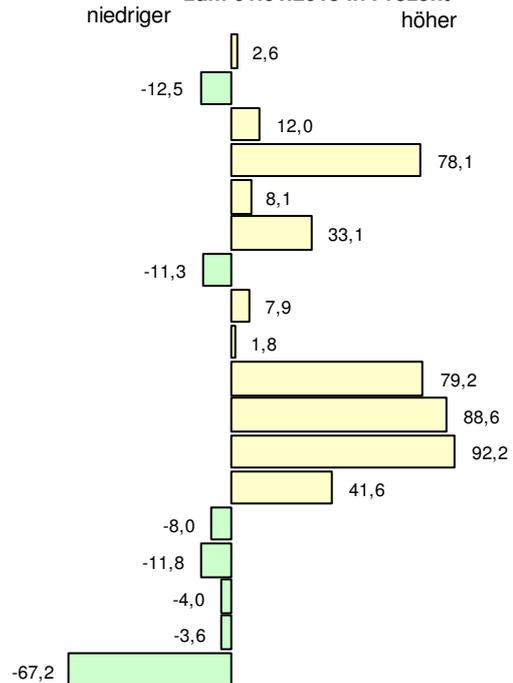


Typisierung: Durchschnittswohngebiet

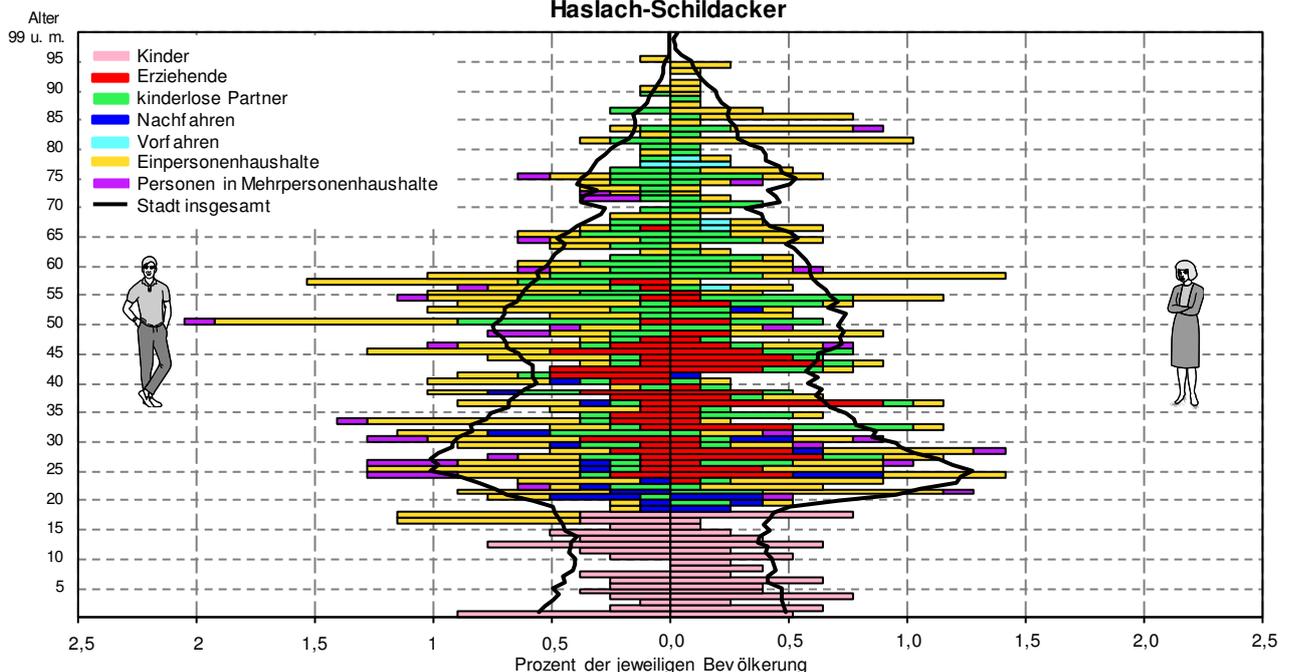
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 41,0 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 35,1 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 129,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 26,0 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 12,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,6 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,6 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 47,5 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 7,7 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 2,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 13,8 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 5,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 34,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 66,3 |
| Einwohner je Wohnung | 1,9 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 326 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 17,5 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Haslach-Schildacker



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|------------|--------------|------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 21 | 2,7 | 19 | 10,5 | 47 | 123,8 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 19 | 2,4 | 15 | 26,7 | 52 | 173,7 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 51 | 6,5 | 38 | 34,2 | 173 | 239,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 28 | 3,6 | 21 | 33,3 | 55 | 96,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 157 | 20,1 | 147 | 6,8 | 230 | 46,5 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 161 | 20,6 | 175 | -8,0 | 306 | 90,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 225 | 28,7 | 157 | 43,3 | 398 | 76,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 50 | 6,4 | 84 | -40,5 | 138 | 176,0 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 71 | 9,1 | 81 | -12,3 | 91 | 28,2 |
| Einwohner insgesamt | 783 | 100,0 | 737 | 6,2 | 1490 | 90,3 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 3 | 0,4 | 29 | -89,7 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 478 | 61,0 | 512 ¹ | -6,6 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 101 | 12,9 | 113 ¹ | -10,6 | | |
| Ausländer | 204 | 26,1 | 113 | 80,5 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 112 | 14,3 | 90 | 24,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 140 | 17,9 | 178 | -21,3 |
| katholisch | 266 | 34,0 | 329 | -19,1 |
| andere / keine | 377 | 48,1 | 230 | 63,9 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 486 | 100,0 | 444 | 9,5 |
| mit 1 Person | 308 | 63,4 | 262 | 17,6 |
| mit 2 Personen | 104 | 21,4 | 111 | -6,3 |
| mit 3 Personen | 41 | 8,4 | 40 | 2,5 |
| mit 4 Personen | 24 | 4,9 | 25 | -4,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 9 | 1,9 | 6 | 50,0 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 71 | 14,6 | 65 | 9,2 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 28 | 39,4 | 27 | 3,7 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 12 | 7 | 71,4 |
| Sterbefälle | 6 | 10 | -40,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 6 | -3 | 300,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 15,33 | 9,07 | 69,0 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 7,66 | 12,95 | -40,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 98 | 45 | 117,8 |
| Außerstädtische Wegzüge | 69 | 51 | 35,3 |
| Saldo - Außenwanderung | 29 | -6 | 583,3 |
| Innerstädtische Zuzüge | 47 | 111 | -57,7 |
| Innerstädtische Wegzüge | 62 | 65 | -4,6 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -15 | 46 | -132,6 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 14 | 40 | -65,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 6 | 8 | -25,0 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 185 | 202 | -8,4 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 167 | 150 | 11,3 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 271 | 100,0 | 475 | 246 | 10,2 |
| unter 20 Jahre | 3 | 1,1 | 79 | 7 | -57,1 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 26 | 9,6 | 371 | 20 | 30,0 |
| Frauen | 119 | 43,9 | 469 | 119 | 0,0 |
| Ausländer | 73 | 26,9 | 380 | 35 | 108,6 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 44 | 100,0 | 77 | 59 | -25,4 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 3 | -100,0 |
| über 55 Jahre | 10 | 22,7 | 103 | 7 | 42,9 |
| Frauen | 12 | 27,3 | 47 | 25 | -52,0 |
| Ausländer | 11 | 25,0 | 57 | 21 | -47,6 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 14 | 25 | 8 | 75,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 79 | 138 | 80 | -1,3 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 177 | 100,0 | 178 | -0,6 |
| darunter Wohngebäude | 67 | 37,9 | 69 | -2,9 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 16 | 9,0 | 14 | 14,3 |
| Wohnungen | 408 | 100,0 | 408 | 0,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 14 | 3,4 | 14 | 0,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 169 | 41,4 | 169 | 0,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 1139 | | 1149 | -0,9 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 4,5 | 4,3 | 0,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 20,9 | 21,7 | -0,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 11,9 | 11,6 | 0,3 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 1,5 | 1,4 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 16,3 | 16,1 | 0,3 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 1 | 3 |
| - davon Neubau | 0 | 1 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 1 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 2 |
| Wohnungen | 0 | 1 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 0 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 44,7 | 100,0 | 44,7 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 38,7 | 86,6 | 40,0 | -3,3 |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Verkehrsfläche | 6,0 | 13,4 | 4,6 | 28,8 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 782 | 100,0 | 888 | -11,9 |
| PKW | 546 | 69,8 | 646 | -15,5 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 447 | 57,2 | 574 | -22,1 |

Wahlen

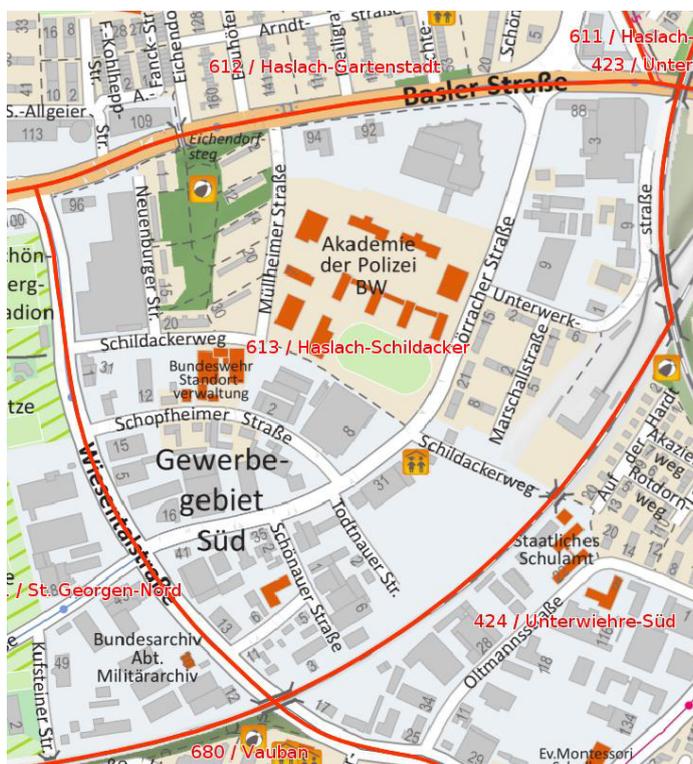
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Haslach-Schildacker | 26,6 | 27,8 | 3,1 | 18,7 | 12,4 | 11,4 | 66,0 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Haslach-Schildacker | 21,9 | 16,3 | 20,3 | 16,8 | 8,9 | 6,6 | 6,1 | 3,1 | 41,5 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | - |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | |
| | - |
| Spiel- und Bolzplätze | |
| | 1 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | |
| | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | |
| | - |

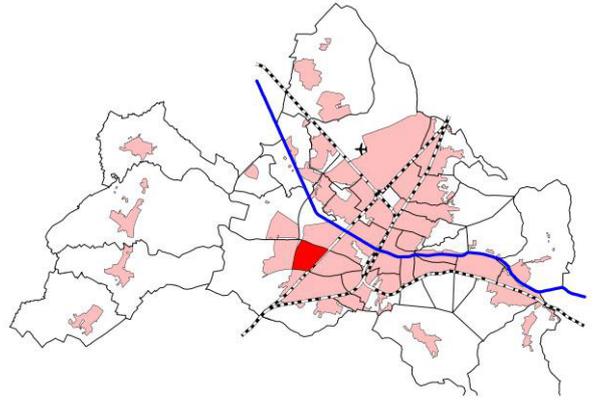


¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

614 Stadtbezirk Haslach-Haid

Der Bezirk Haslach-Haid ist im Norden überwiegend wohnbaulich geprägt und weist einen hohen Anteil von Reihen- und Doppelhäusern auf, die in den 1960er bis 1980er Jahren errichtet wurden. Im Süden schließt das Gewerbegebiet Haid-Ost an, in dem von kleinen Handwerksbetrieben bis hin zu großen Autohäusern und Verbrauchermärkten eine hohe Diversität an Betrieben besteht.

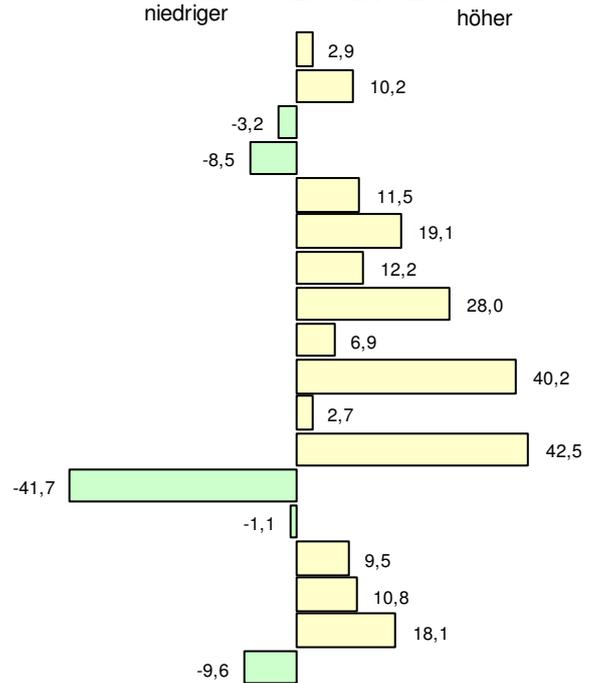
Typisierung: Familienwohngebiet



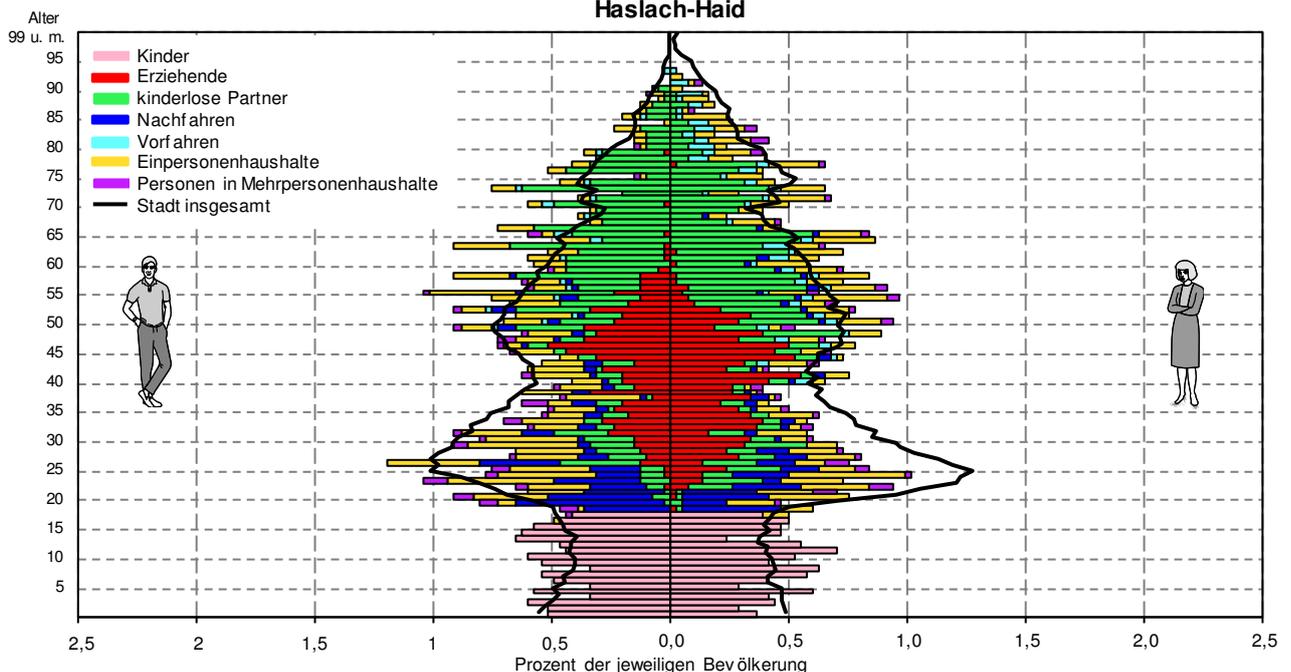
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 41,0 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 44,2 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 112,1 |
| Ausländeranteil (in %) | 13,3 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 13,3 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,0 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 12,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 49,8 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 6,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 10,3 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 37,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 82,4 |
| Einwohner je Wohnung | 2,2 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 399 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 48,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Haslach-Haid



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 105 | 2,7 | 131 | -19,8 | 143 | 36,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 99 | 2,6 | 110 | -10,0 | 123 | 24,2 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 355 | 9,2 | 332 | 6,9 | 308 | -13,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 114 | 3,0 | 139 | -18,0 | 96 | -15,8 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 725 | 18,8 | 750 | -3,3 | 954 | 31,6 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 665 | 17,2 | 793 | -16,1 | 938 | 41,1 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1117 | 29,0 | 1054 | 6,0 | 905 | -19,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 375 | 9,7 | 332 | 13,0 | 458 | 22,1 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 302 | 7,8 | 214 | 41,1 | 391 | 29,5 |
| Einwohner insgesamt | 3857 | 100,0 | 3855 | 0,1 | 4316 | 11,9 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 20 | 0,5 | 131 | -84,7 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2828 | 73,3 | 2870 ¹ | -1,5 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 513 | 13,3 | 570 ¹ | -10,0 | | |
| Ausländer | 516 | 13,4 | 378 | 36,5 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 253 | 6,6 | 227 | 11,5 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 796 | 20,6 | 973 | -18,2 |
| katholisch | 1501 | 38,9 | 1739 | -13,7 |
| andere / keine | 1560 | 40,4 | 1143 | 36,5 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1894 | 100,0 | 1796 | 5,5 |
| mit 1 Person | 840 | 44,4 | 724 | 16,0 |
| mit 2 Personen | 556 | 29,4 | 507 | 9,7 |
| mit 3 Personen | 247 | 13,0 | 285 | -13,3 |
| mit 4 Personen | 152 | 8,0 | 181 | -16,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 99 | 5,2 | 99 | 0,0 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 378 | 20,0 | 428 | -11,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 90 | 23,8 | 125 | -28,0 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 44 | 32 | 37,5 |
| Sterbefälle | 19 | 24 | -20,8 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 25 | 8 | 212,5 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,41 | 8,26 | 38,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,93 | 6,20 | -20,5 |
| Außerstädtische Zuzüge | 287 | 304 | -5,6 |
| Außerstädtische Wegzüge | 279 | 301 | -7,3 |
| Saldo - Außenwanderung | 8 | 3 | 166,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 210 | 259 | -18,9 |
| Innerstädtische Wegzüge | 245 | 265 | -7,5 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -35 | -6 | -483,3 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -27 | -3 | -800,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 47 | 27 | 74,1 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 129 | 145 | -11,4 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 136 | 146 | -7,0 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1306 | 100,0 | 498 | 1249 | 4,6 |
| unter 20 Jahre | 25 | 1,9 | 121 | 22 | 13,6 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 122 | 9,3 | 380 | 118 | 3,4 |
| Frauen | 583 | 44,6 | 448 | 595 | -2,0 |
| Ausländer | 168 | 12,9 | 364 | 109 | 54,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 158 | 100,0 | 60 | 223 | -29,1 |
| unter 25 Jahre | 6 | 3,8 | 11 | 22 | -72,7 |
| über 55 Jahre | 25 | 15,8 | 46 | 23 | 8,7 |
| Frauen | 73 | 46,2 | 56 | 97 | -24,7 |
| Ausländer | 35 | 22,2 | 76 | 44 | -20,5 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 35 | 13 | 43 | -18,6 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 269 | 103 | 238 | 13,0 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 845 | 100,0 | 802 | 5,4 |
| darunter Wohngebäude | 711 | 84,1 | 672 | 5,8 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 29 | 3,4 | 25 | 16,0 |
| Wohnungen | 1738 | 100,0 | 1654 | 5,1 |
| darunter gebaut vor 1949 | 38 | 2,2 | 47 | -19,1 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 251 | 14,4 | 270 | -7,0 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 5367 | | 5426 | -1,1 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 3,0 | 4,0 | -1,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,7 | 1,2 | 0,5 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 75,9 | 75,6 | 0,4 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 3,1 | 3,3 | -0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,1 | 0,1 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 48,6 | 47,6 | 1,0 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 8 | 53 |
| - davon Neubau | 5 | 41 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 8 | 48 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 5 |
| Wohnungen | 16 | 56 |
| Räume in Wohnungen | 72 | 227 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 84,2 | 100,0 | 84,2 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 74,2 | 88,1 | 68,1 | 8,9 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 9,9 | 11,8 | 16,1 | -38,3 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3480 | 100,0 | 2902 | 19,9 | |
| PKW | 2827 | 81,2 | 2229 | 26,8 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 1486 | 42,7 | 863 | 72,2 | |

Wahlen

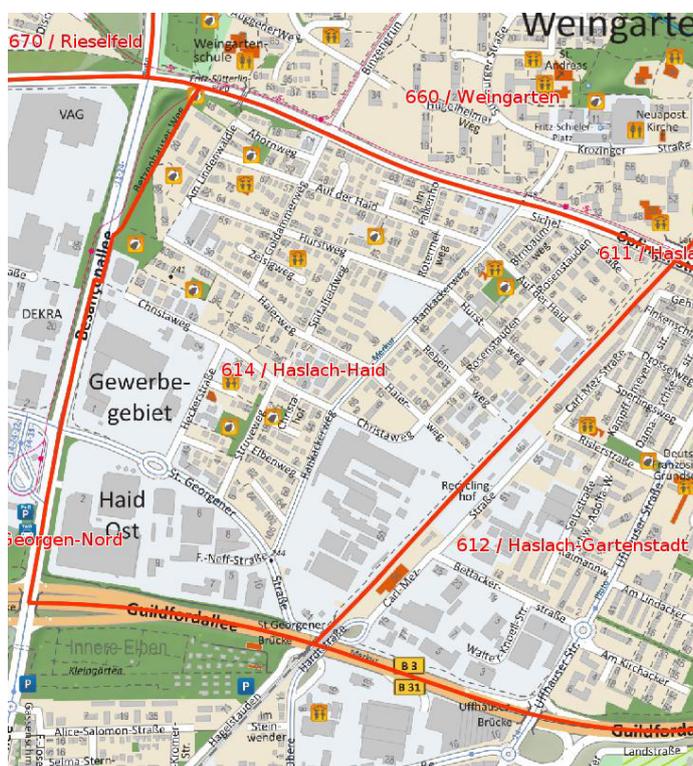
Typisierung: SPD-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Haslach-Haid | 33,3 | 26,3 | 3,3 | 17,9 | 8,2 | 11,0 | 69,1 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Haslach-Haid | 21,0 | 21,4 | 19,4 | 13,0 | 7,7 | 6,3 | 7,2 | 4,1 | 45,3 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

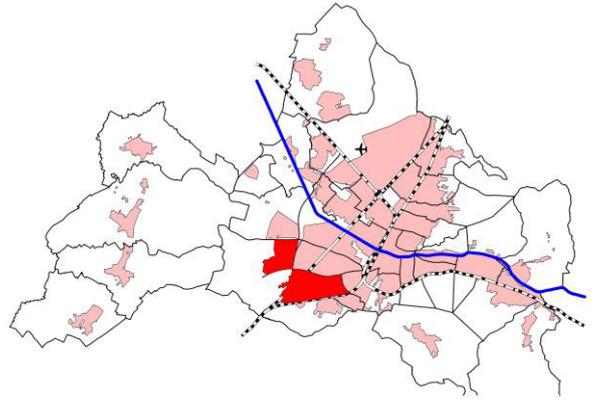
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 7 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 9 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

621 Stadtbezirk St. Georgen-Nord

Der Stadtteil St. Georgen gliedert sich in die Stadtbezirke St. Georgen-Nord und St. Georgen-Süd. Aus der einstigen Verbandsgemeinde ist heute ein typischer Vorort entstanden. Aufgrund seiner verschiedenen Entstehungskerne (St. Georgen, Uffhausen, Wendlingen) gibt es kein sehr ausgeprägtes Zentrum. Charakteristisch sind Einfamilien- und eher kleinmaßstäbliche Mehrfamilienhäuser. Der größere Teil ist – meist durch Privatgärten – stark durchgrünt. Entlang der Basler Landstraße finden sich verschiedene gewerbliche Nutzungen. Im Bezirk St. Georgen-Nord befindet sich das Mineralthermalbad mit Kurbetrieb und medizinischen Einrichtungen.

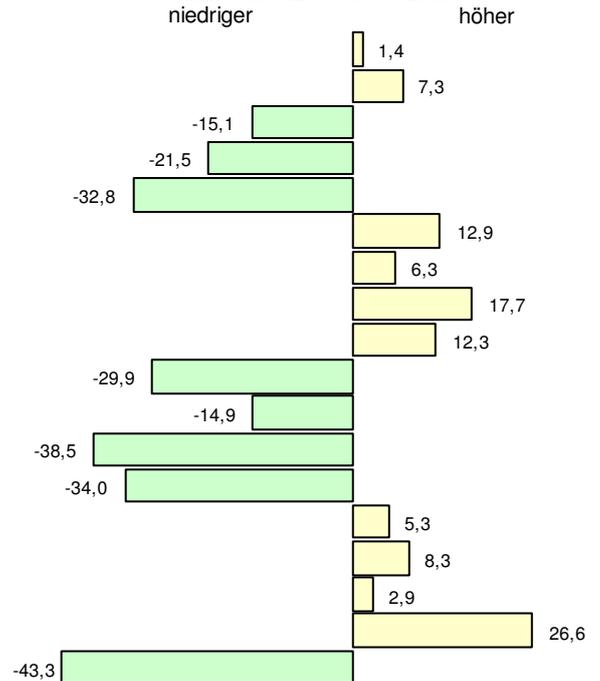


Typisierung: Familienwohngebiet

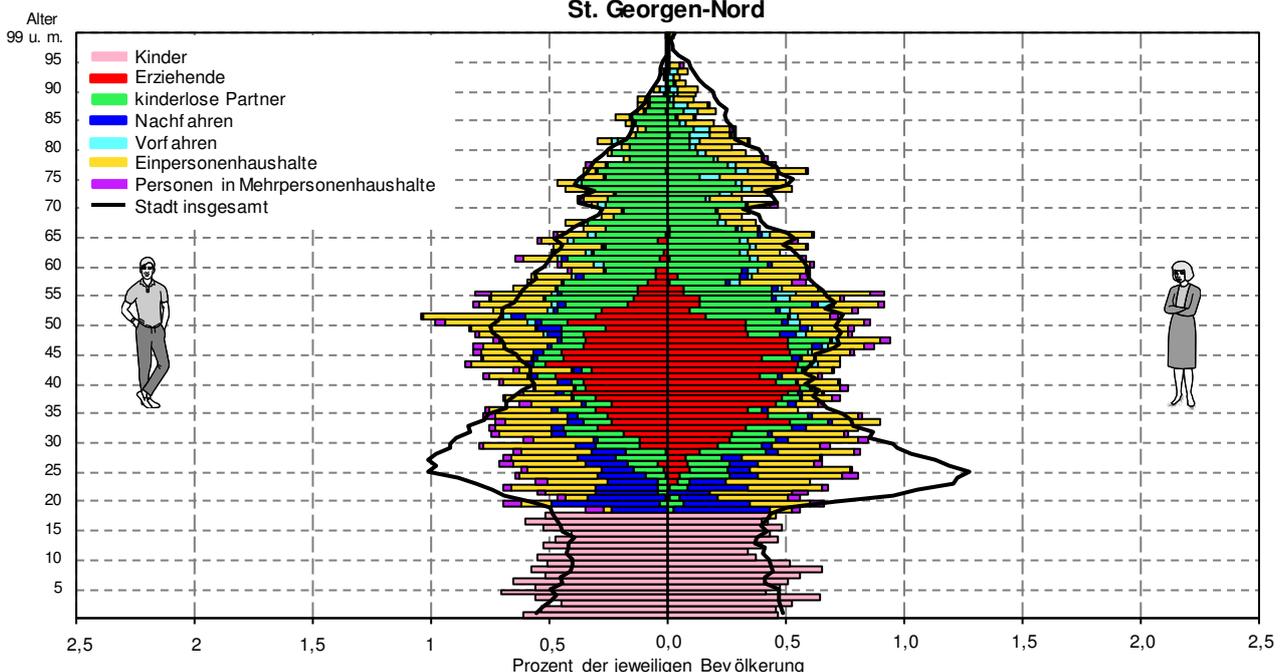
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 40,5 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 43,1 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 98,3 |
| Ausländeranteil (in %) | 11,5 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,0 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 11,4 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 52,3 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 4,4 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 39,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 81,4 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 428 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 30,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 St. Georgen-Nord



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 290 | 3,0 | 231 | 25,5 | 311 | 7,2 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 318 | 3,3 | 235 | 35,3 | 303 | -4,7 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 842 | 8,8 | 788 | 6,9 | 886 | 5,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 286 | 3,0 | 259 | 10,4 | 282 | -1,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1514 | 15,8 | 1583 | -4,4 | 1926 | 27,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 2082 | 21,7 | 2241 | -7,1 | 2078 | -0,2 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 2716 | 28,3 | 2137 | 27,1 | 2552 | -6,0 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 772 | 8,1 | 770 | 0,3 | 1115 | 44,4 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 765 | 8,0 | 575 | 33,0 | 883 | 15,4 |
| Einwohner insgesamt | 9585 | 100,0 | 8819 | 8,7 | 10336 | 7,8 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 93 | 1,0 | 327 | -71,6 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 7715 | 80,5 | 7066 ¹ | 9,2 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 769 | 8,0 | 749 ¹ | 2,7 | | |
| Ausländer | 1101 | 11,5 | 886 | 24,3 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 562 | 5,9 | 638 | -11,9 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 2125 | 22,2 | 2048 | 3,8 |
| katholisch | 3862 | 40,3 | 4228 | -8,7 |
| andere / keine | 3598 | 37,5 | 2543 | 41,5 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4969 | 100,0 | 4521 | 9,9 |
| mit 1 Person | 2470 | 49,7 | 2230 | 10,8 |
| mit 2 Personen | 1285 | 25,9 | 1144 | 12,3 |
| mit 3 Personen | 567 | 11,4 | 572 | -0,9 |
| mit 4 Personen | 440 | 8,9 | 386 | 14,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 207 | 4,2 | 189 | 9,5 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 1020 | 20,5 | 915 | 11,5 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 224 | 22,0 | 258 | -13,2 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 109 | 77 | 41,6 |
| Sterbefälle | 60 | 45 | 33,3 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 49 | 32 | 53,1 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,37 | 8,76 | 29,8 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 6,26 | 5,12 | 22,3 |
| Außerstädtische Zuzüge | 776 | 722 | 7,5 |
| Außerstädtische Wegzüge | 743 | 801 | -7,2 |
| Saldo - Außenwanderung | 33 | -79 | 141,8 |
| Innerstädtische Zuzüge | 462 | 525 | -12,0 |
| Innerstädtische Wegzüge | 462 | 524 | -11,8 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 0 | 1 | -100,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 33 | -78 | 142,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 142 | 199 | -28,6 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 129 | 142 | -9,0 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 126 | 151 | -16,6 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 3452 | 100,0 | 523 | 2799 | 23,3 |
| unter 20 Jahre | 47 | 1,4 | 93 | 42 | 11,9 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 246 | 7,1 | 406 | 242 | 1,7 |
| Frauen | 1714 | 49,7 | 513 | 1440 | 19,0 |
| Ausländer | 382 | 11,1 | 375 | 200 | 91,0 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 199 | 100,0 | 30 | 310 | -35,8 |
| unter 25 Jahre | 7 | 3,5 | 6 | 32 | -78,1 |
| über 55 Jahre | 47 | 23,6 | 42 | 17 | 176,5 |
| Frauen | 77 | 38,7 | 23 | 143 | -46,2 |
| Ausländer | 56 | 28,1 | 55 | 60 | -6,7 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 73 | 11 | 81 | -9,9 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 292 | 44 | 239 | 22,2 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 2071 | 100,0 | 1839 | 12,6 |
| darunter Wohngebäude | 1607 | 77,6 | 1401 | 14,7 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 161 | 7,8 | 152 | 5,9 |
| Wohnungen | 4650 | 100,0 | 4264 | 9,1 |
| darunter gebaut vor 1949 | 880 | 18,9 | 1069 | -17,7 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 137 | 2,9 | 109 | 25,7 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 11796 | | 11981 | -1,5 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 22,1 | 29,2 | -7,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 8,4 | 3,6 | 4,8 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 68,2 | 65,4 | 2,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 6,2 | 6,6 | -0,4 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 39,9 | 39,5 | 0,4 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 22 | 281 |
| - davon Neubau | 16 | 234 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 18 | 244 |
| - davon Nichtwohngebäude | 4 | 37 |
| Wohnungen | 25 | 393 |
| Räume in Wohnungen | 123 | 1770 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 812,0 | 100,0 | 812,0 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 251,8 | 31,0 | 224,9 | 12,0 |
| Unbebaute Fläche | 468,5 | 57,7 | 487,0 | -3,8 |
| Verkehrsfläche | 91,7 | 11,3 | 100,1 | -8,4 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 8258 | 100,0 | 7721 | 7,0 |
| PKW | 6124 | 74,2 | 5898 | 3,8 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 2797 | 33,9 | 2824 | -1,0 |

Wahlen

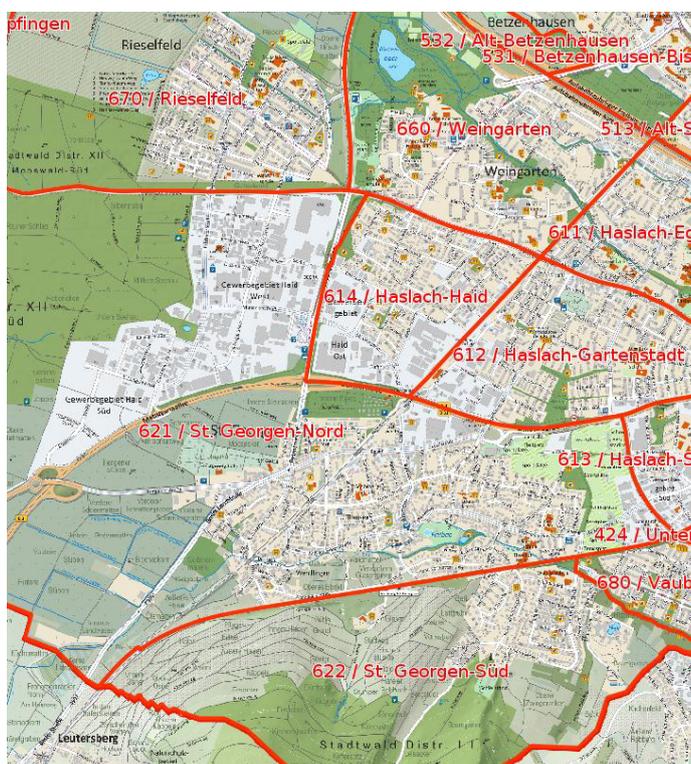
Typisierung: keine Hochburg einer Partei

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| St. Georgen-Nord | 34,4 | 19,8 | 4,4 | 21,3 | 9,3 | 10,8 | 80,2 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| St. Georgen-Nord | 23,8 | 19,0 | 15,9 | 13,2 | 7,5 | 9,5 | 6,5 | 4,5 | 54,2 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

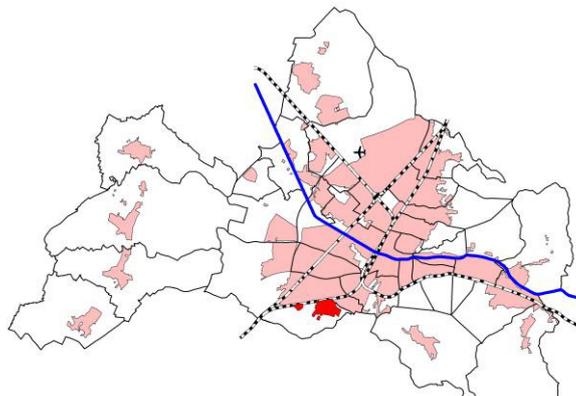
| | |
|--|----|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 11 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 3 |
| - für beide Altersgruppen | 4 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 7 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 2 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

622 Stadtbezirk St. Georgen-Süd

St. Georgen-Süd ist ein Stadtbezirk im Stadtteil St. Georgen, der sich überwiegend außerhalb des Siedlungsbereichs befindet. Im 20. Jahrhundert wuchsen die drei Dörfer Wendlingen, Uffhausen sowie Hartkirch zu St. Georgen zusammen und wurden in den 1930er Jahren als Stadtteil eingemeindet. Der Stadtbezirk St. Georgen-Süd wird durch Weinberge und den Westrand des Schönbergs geprägt, die als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen sind und ein wichtiges Naherholungsgebiet bilden. Südlich des Bahnhofs befindet sich das ehemalige Zechengelände, auf dem sich neben einem Seminarhaus u. a. eine Kita, befindet. Das Wohngebiet "Bifänge", das seit Beginn der 1970er Jahre entwickelt wird und überwiegend durch eine lockere Struktur von Einfamilienhäusern geprägt wird sowie die Waldorfschule befinden sich im Nordosten des Stadtbezirks.

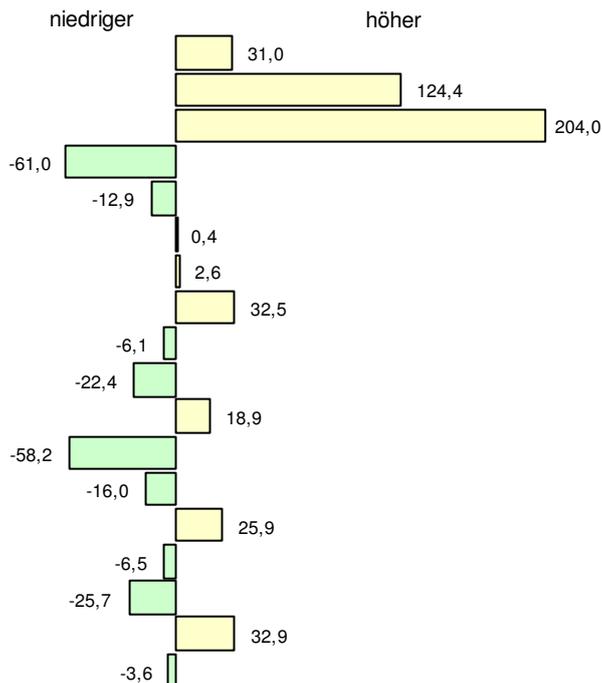


Typisierung: Seniorenwohngebiet

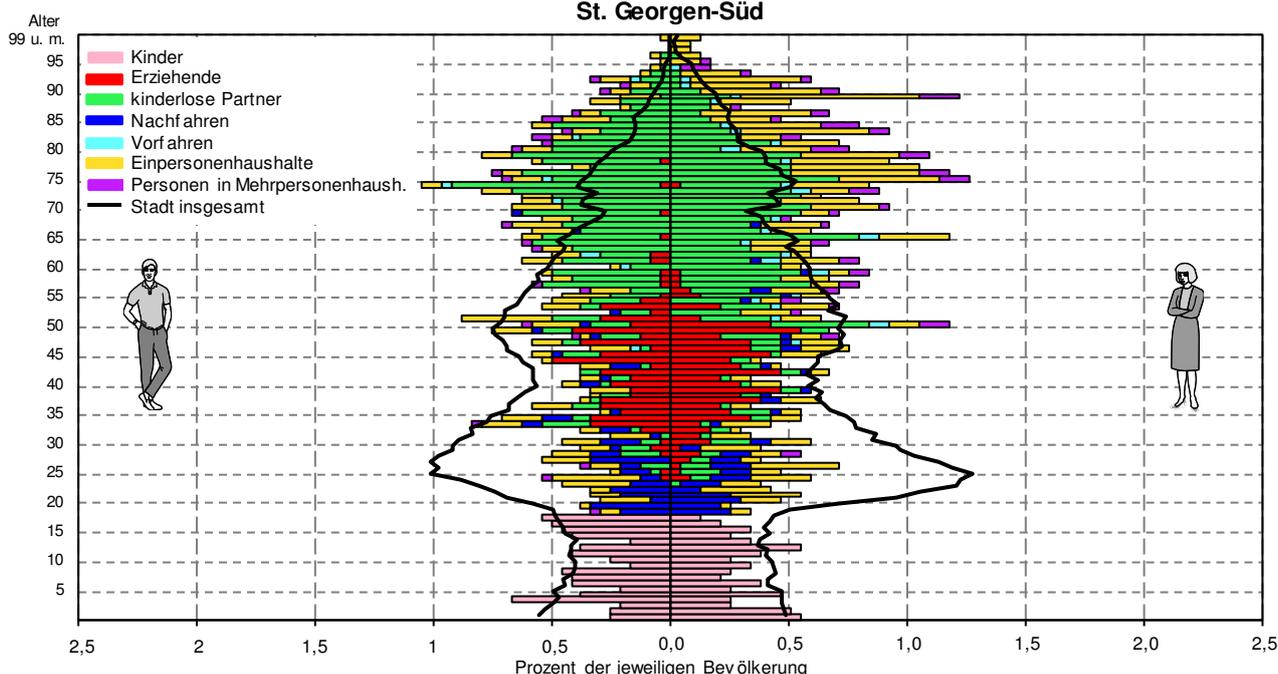
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 52,3 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 90,0 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 352,2 |
| Ausländeranteil (in %) | 5,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 10,4 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 1,9 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 12,9 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 43,8 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,3 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,5 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,0 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 3,4 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 47,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 70,3 |
| Einwohner je Wohnung | 1,5 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 449 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 51,4 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 St. Georgen-Süd



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-----------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 48 | 2,0 | 45 | 6,7 | 71 | 47,9 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 53 | 2,2 | 55 | -3,6 | 65 | 22,6 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 144 | 6,0 | 140 | 2,9 | 189 | 31,3 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 54 | 2,2 | 58 | -6,9 | 58 | 7,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 252 | 10,4 | 311 | -19,0 | 387 | 53,6 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 331 | 13,7 | 406 | -18,5 | 445 | 34,4 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 592 | 24,5 | 647 | -8,5 | 522 | -11,8 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 355 | 14,7 | 330 | 7,6 | 265 | -25,4 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 587 | 24,3 | 477 | 23,1 | 422 | -28,1 |
| Einwohner insgesamt | 2416 | 100,0 | 2469 | -2,1 | 2424 | 0,3 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 36 | 1,5 | 113 | -68,1 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2027 | 83,9 | 2063 | -1,7 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 251 | 10,4 | 289 | -13,1 | | |
| Ausländer | 138 | 5,7 | 117 | 17,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 65 | 2,7 | 46 | 41,3 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|----------------|----------|------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 666 | 27,6 | 710 | -6,2 |
| katholisch | 951 | 39,4 | 1024 | -7,1 |
| andere / keine | 799 | 33,1 | 735 | 8,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1298 | 100,0 | 1288 | 0,8 |
| mit 1 Person | 632 | 48,7 | 607 | 4,1 |
| mit 2 Personen | 388 | 29,9 | 380 | 2,1 |
| mit 3 Personen | 151 | 11,6 | 150 | 0,7 |
| mit 4 Personen | 92 | 7,1 | 115 | -20,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 35 | 2,7 | 36 | -2,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 180 | 13,9 | 177 | 1,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 34 | 18,9 | 43 | -20,9 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-------------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 17 | 20 | -15,0 |
| Sterbefälle | 40 | 39 | 2,6 |
| Geburten-/Sterbesaldo | -23 | -19 | 21,1 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 7,04 | 8,19 | -14,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 16,56 | 15,96 | 3,7 |
| Außerstädtische Zuzüge | 139 | 150 | -7,3 |
| Außerstädtische Wegzüge | 107 | 143 | -25,2 |
| Saldo - Außenwanderung | 32 | 7 | 357,1 |
| Innerstädtische Zuzüge | 106 | 81 | 30,9 |
| Innerstädtische Wegzüge | 78 | 103 | -24,3 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 28 | -22 | -227,3 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 60 | -15 | -500,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 10 | 14 | -28,6 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 101 | 95 | 7,2 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 77 | 101 | -24,0 |

¹ Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 1.1.2008 keine frühere Auswertung möglich.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2010 ¹ | Veränderung 2010 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|------------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ² | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 538 | 100,0 | 438 | 530 | 1,5 |
| unter 20 Jahre | 5 | 0,9 | 58 | 4 | 25,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 22 | 4,1 | 198 | 36 | -38,9 |
| Frauen | 288 | 53,5 | 440 | 285 | 1,1 |
| Ausländer | 28 | 5,2 | 241 | 35 | -20,0 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2010 ¹ | Veränderung 2010 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ² | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 41 | 100,0 | 33 | 42 | -2,38 |
| unter 25 Jahre | 0 | 0,0 | 0 | 0 | x |
| über 55 Jahre | 11 | 26,8 | 38 | 9 | 22,0 |
| Frauen | 24 | 58,5 | 37 | 23 | 4,35 |
| Ausländer | 4 | 9,8 | 34 | 3 | 33,33 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2010 ¹ | Veränderung 2010 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ² | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 19 | 15 | 21 | -9,5 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 37 | 30 | 44 | -15,9 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|--|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 495 | 100,0 | 491 | 0,8 |
| darunter Wohngebäude | 473 | 95,6 | 496 | -4,6 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 9 | 1,8 | 9 | 0,0 |
| Wohnungen | 1625 | 100,0 | 1614 | 0,7 |
| darunter gebaut vor 1949 | 22 | 1,4 | 32 | -31,3 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 83 | 5,1 | 138 | -39,9 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 4308 | | 4319 | -0,3 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---|----------|-----------------------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 2,7 | 4,1 | -1,4 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 0,6 | 3,6 | -3,0 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 85,0 | 85,1 | -0,1 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 3,6 | 3,6 | 0,0 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 69,2 | 69,1 | 0,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2008 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 0 | 5 |
| - davon Neubau | 0 | 3 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 5 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 0 |
| Wohnungen | 0 | 9 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 37 |

¹ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 30.6.2010 möglich.

² Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

³ Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 1.1.2008 keine frühere Auswertung möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 254,5 | 100,0 | 254,6 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 41,0 | 16,1 | 42,2 | -2,8 |
| Unbebaute Fläche | 207,5 | 81,5 | 204,8 | 1,3 |
| Verkehrsfläche | 6,0 | 2,4 | 7,7 | -21,5 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1351 | 100,0 | 1346 | 0,4 |
| PKW | 1093 | 80,9 | 1120 | -2,4 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 27 | 2,0 | 32 | -15,6 |

Wahlen

Typisierung: Hochburg FDP und CDU

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| St. Georgen-Süd | 40,6 | 21,3 | 7,1 | 19,3 | 4,9 | 6,8 | 83,8 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| St. Georgen-Süd | 21,4 | 28,0 | 13,7 | 11,1 | 5,7 | 6,2 | 6,7 | 7,2 | 61,1 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

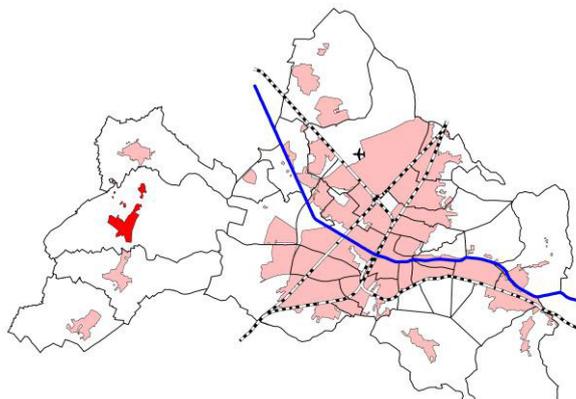
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 2 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 3 |
| Kinder- und Jugendtreffs | - |
| Spiel- und Bolzplätze | 3 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 3 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 1.1.2008 keine frühere Auswertung möglich.

630 Stadtbezirk Opfingen

Die Ortschaft wurde am 1. Dezember 1971 eingemeindet. Der Stadtteil - gleichzeitig Stadtbezirk - liegt westlich der Stadt am Ostrand des Tunibergs. Für das Ortsbild des 1006 erstmals erwähnten, seit 1499 markgräfllich-badischen Dorfes prägend ist die hoch gelegene Kirche. Opfingen besitzt eine Ortsverwaltung, einen Ortschaftsrat und einen Ortsvorsteher. Einfamilien- und kleinmaßstäbliche Mehrfamilienhäuser mit Privatgärten prägen den dörflichen Charakter. Außer Landwirtschaft gibt es nur wenige Gewerbebetriebe. Der Opfinger Wald mit dem darin gelegenen Baggersee ist ein beliebtes Naherholungsgebiet.

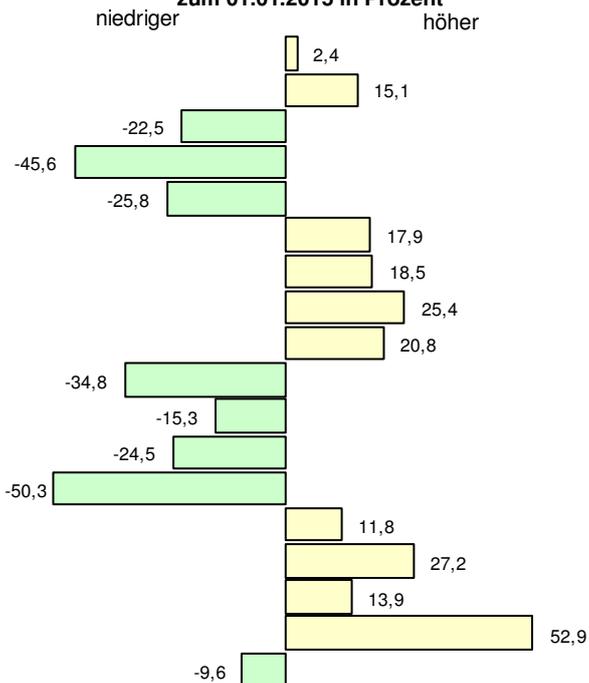


Typisierung: Familienwohngebiet

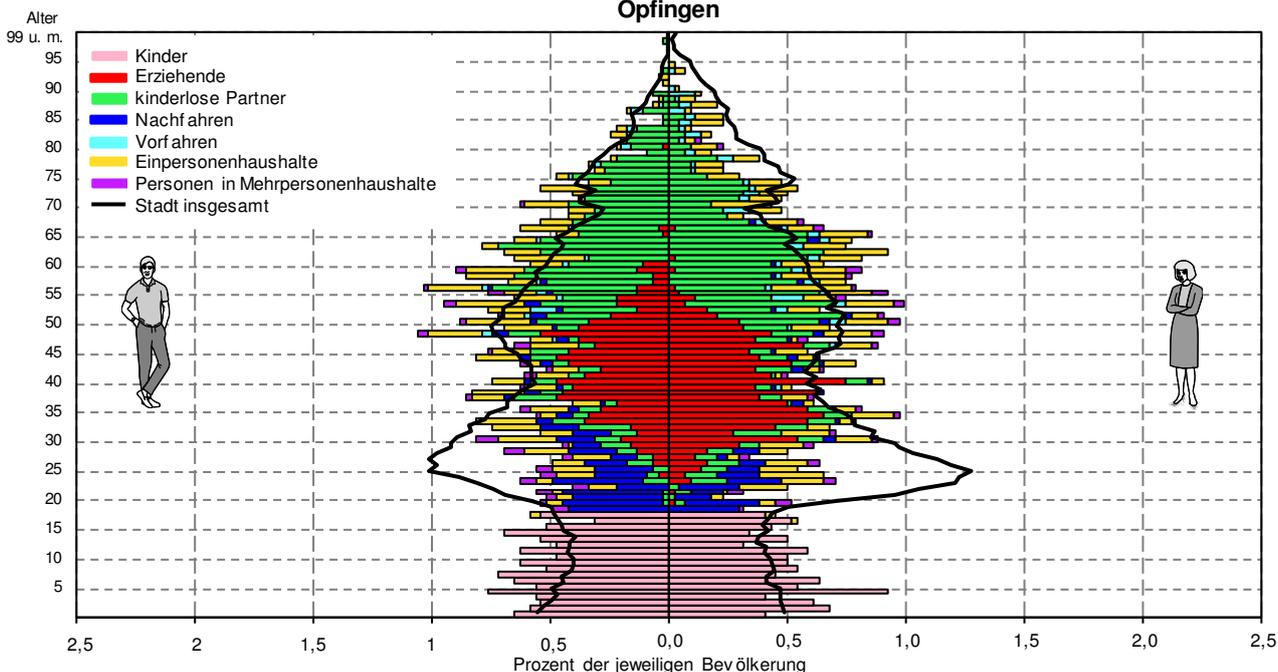
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 40,9 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 46,2 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 89,7 |
| Ausländeranteil (in %) | 7,9 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,8 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,4 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,2 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 12,2 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 56,3 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,8 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 5,4 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 42,0 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 95,7 |
| Einwohner je Wohnung | 2,3 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 517 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 48,2 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Opfingen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 154 | 3,4 | 108 | 42,6 | 128 | -16,9 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 168 | 3,8 | 134 | 25,4 | 117 | -30,4 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 431 | 9,7 | 390 | 10,5 | 305 | -29,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 128 | 2,9 | 145 | -11,7 | 105 | -18,0 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 556 | 12,5 | 649 | -14,3 | 799 | 43,7 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 926 | 20,7 | 989 | -6,4 | 807 | -12,9 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1387 | 31,1 | 1250 | 11,0 | 928 | -33,1 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 450 | 10,1 | 298 | 51,0 | 507 | 12,7 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 265 | 5,9 | 164 | 61,6 | 471 | 77,7 |
| Einwohner insgesamt | 4465 | 100,0 | 4127 | 8,2 | 4167 | -6,7 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 30 | 0,7 | 109 | -72,5 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 3715 | 83,2 | 3374 ¹ | 10,1 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 395 | 8,8 | 431 ¹ | -8,4 | | |
| Ausländer | 355 | 8,0 | 248 | 43,1 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 144 | 3,2 | 162 | -11,1 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1448 | 32,4 | 1541 | -6,0 |
| katholisch | 1490 | 33,4 | 1537 | -3,1 |
| andere / keine | 1527 | 34,2 | 1049 | 45,6 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2074 | 100,0 | 1837 | 12,9 |
| mit 1 Person | 796 | 38,4 | 652 | 22,1 |
| mit 2 Personen | 631 | 30,4 | 538 | 17,3 |
| mit 3 Personen | 301 | 14,5 | 307 | -2,0 |
| mit 4 Personen | 254 | 12,2 | 252 | 0,8 |
| mit 5 und mehr Personen | 92 | 4,4 | 88 | 4,5 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 524 | 25,3 | 473 | 10,8 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 121 | 23,1 | 105 | 15,2 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-----------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 48 | 49 | -2,0 |
| Sterbefälle | 23 | 21 | 9,5 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 25 | 28 | -10,7 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,75 | 11,78 | -8,8 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,15 | 5,05 | 2,0 |
| Außerstädtische Zuzüge | 230 | 242 | -5,0 |
| Außerstädtische Wegzüge | 297 | 250 | 18,8 |
| Saldo - Außenwanderung | -67 | -8 | -737,5 |
| Innerstädtische Zuzüge | 169 | 155 | 9,0 |
| Innerstädtische Wegzüge | 142 | 147 | -3,4 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 27 | 8 | 237,5 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -40 | 0 | -100,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 106 | 98 | 8,2 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 89 | 95 | -6,4 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 98 | 95 | 3,0 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1687 | 100,0 | 563 | 1391 | 21,3 |
| unter 20 Jahre | 32 | 1,9 | 150 | 39 | -17,9 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 141 | 8,4 | 608 | 132 | 6,8 |
| Frauen | 834 | 49,4 | 554 | 665 | 25,4 |
| Ausländer | 160 | 9,5 | 506 | 62 | 158,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 84 | 100,0 | 28 | 176 | -52,3 |
| unter 25 Jahre | 3 | 3,6 | 7 | 12 | -75,0 |
| über 55 Jahre | 22 | 26,2 | 32 | 19 | 15,8 |
| Frauen | 40 | 47,6 | 27 | 93 | -57,0 |
| Ausländer | 15 | 17,9 | 47 | 25 | -40,0 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 33 | 11 | 36 | -8,3 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 163 | 54 | 158 | 3,2 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 1085 | 100,0 | 938 | 15,7 |
| darunter Wohngebäude | 845 | 77,9 | 699 | 20,9 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 133 | 12,3 | 137 | -2,9 |
| Wohnungen | 1959 | 100,0 | 1715 | 14,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 134 | 6,8 | 169 | -20,7 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 110 | 5,6 | 109 | 0,9 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 5451 | | 5482 | -0,6 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 4,3 | 6,6 | -2,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 12,1 | 3,6 | 8,5 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 81,9 | 81,1 | 0,8 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 2,8 | 3,3 | -0,5 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 62,3 | 61,2 | 1,1 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 23 | 135 |
| - davon Neubau | 22 | 116 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 22 | 129 |
| - davon Nichtwohngebäude | 1 | 6 |
| Wohnungen | 25 | 190 |
| Räume in Wohnungen | 131 | 842 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 1462,4 | 100,0 | 1462,9 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 87,3 | 6,0 | 77,6 | 12,5 |
| Unbebaute Fläche | 1356,4 | 92,8 | 1359,3 | -0,2 |
| Verkehrsfläche | 18,7 | 1,3 | 26,0 | -28,0 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3399 | 100,0 | 3092 | 9,9 |
| PKW | 2415 | 71,1 | 2163 | 11,7 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 187 | 5,5 | 193 | -3,1 |

Wahlen

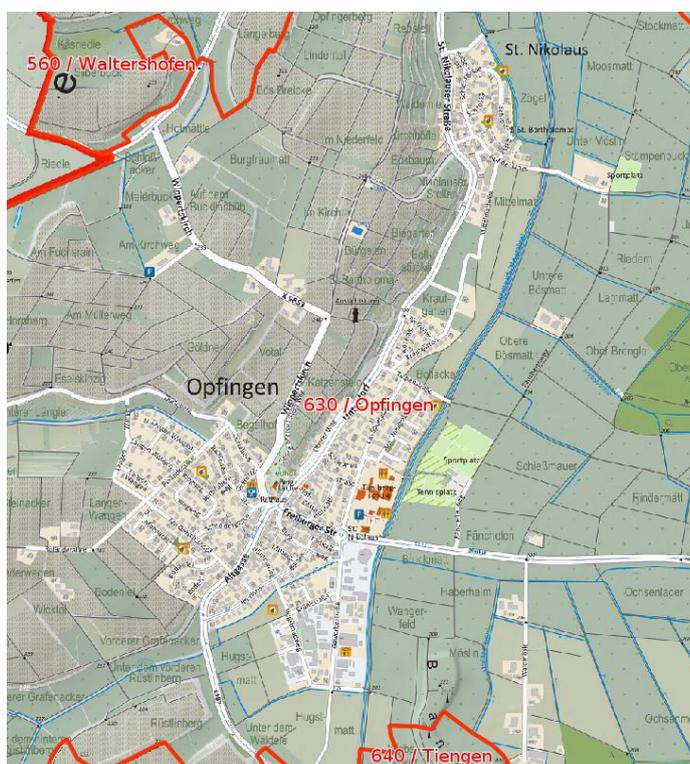
Typisierung: Hochburg FDP und CDU

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Opfingen | 38,8 | 21,8 | 6,7 | 16,3 | 7,2 | 9,2 | 77,4 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|------|----------------------|
| Opfingen | 18,4 | 23,1 | 16,4 | 8,3 | 4,8 | 9,0 | 7,3 | 12,7 | 50,7 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

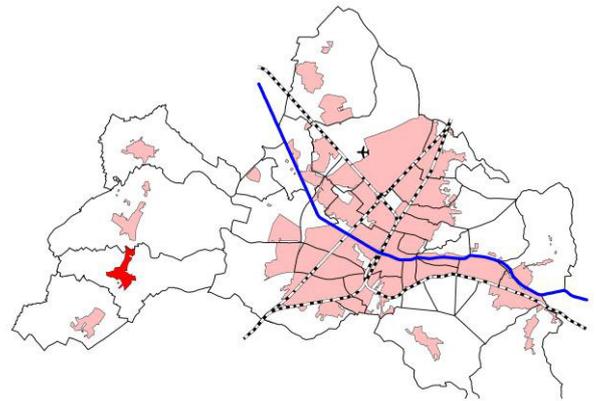
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 3 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 6 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |

¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

640 Stadtbezirk Tiengen

Seit 1973 ist Tiengen ein Stadtteil (gleichzeitig Stadtbezirk) von Freiburg mit eigener Ortsverwaltung, Ortschaftsrat und Ortsvorsteher. Die 888 als St. Galler Besitz erwähnte, seit 1499 markgräfllich-badische Ortschaft liegt rund zehn Kilometer westlich der Stadt am Tuniberg zwischen den Freiburger Ortschaften Opfingen und Munzingen. Charakteristisch ist seine dörfliche Struktur mit meist selbstgenutzten Einfamilienhäusern. Das Wohngebiet ist vorwiegend durch Privatgärten stark durchgrünt. In dem Bezirk befindet sich ein bewaldetes Naturschutzgebiet mit einem Niedermoor und einem ehemaligen Baggersee. Gewerbe spielt kaum eine Rolle. Die großen landwirtschaftlichen Flächen sind vor allem Rebflächen.

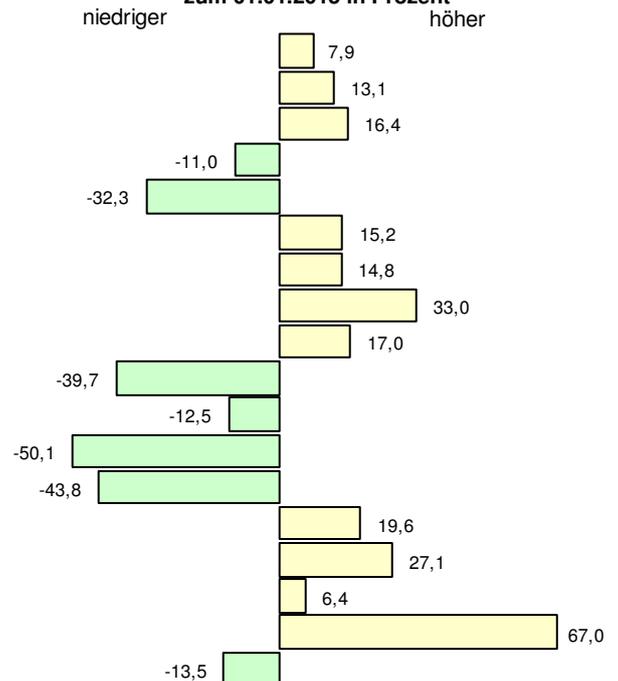
Typisierung: Familienwohngebiet



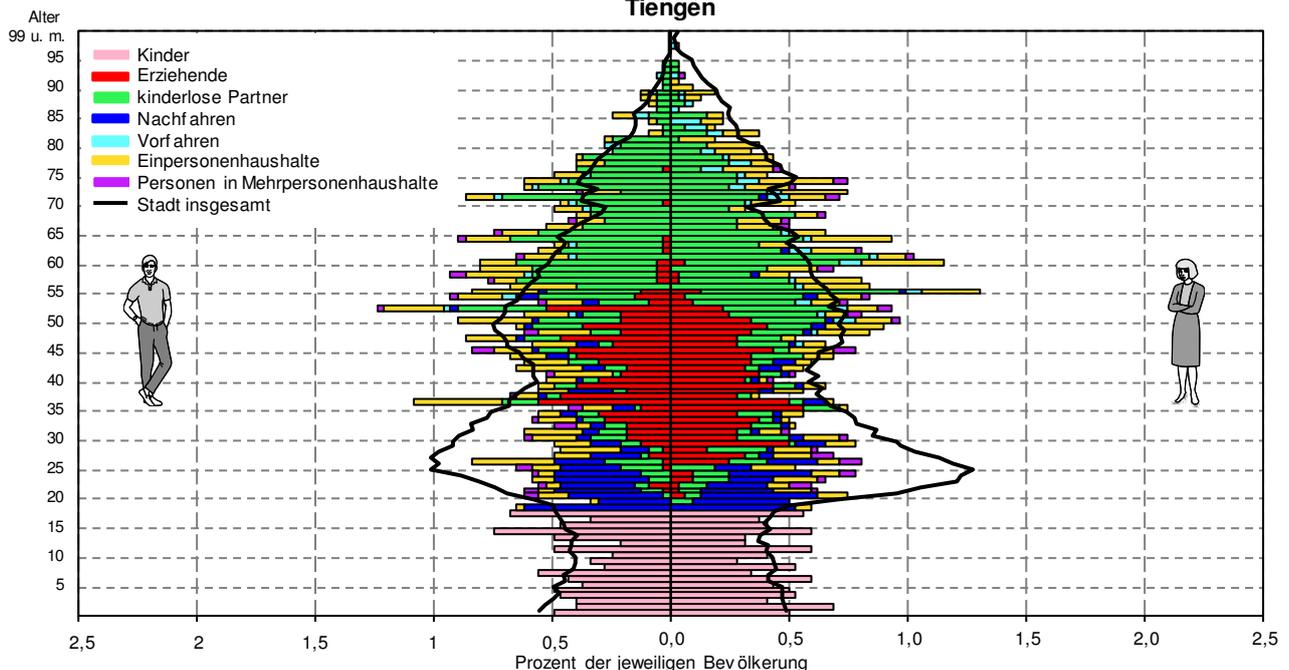
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 43,1 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 45,4 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 134,8 |
| Ausländeranteil (in %) | 13,0 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,1 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,3 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,1 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 12,9 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 54,5 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,6 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 2,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 44,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 95,6 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 565 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 46,1 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Tiengen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 93 | 2,9 | 75 | 24,0 | 125 | 34,4 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 90 | 2,8 | 106 | -15,1 | 136 | 51,1 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 252 | 7,7 | 378 | -33,3 | 443 | 75,8 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 91 | 2,8 | 134 | -32,1 | 136 | 49,5 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 487 | 14,9 | 493 | -1,2 | 590 | 21,1 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 586 | 18,0 | 791 | -25,9 | 776 | 32,4 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1033 | 31,7 | 990 | 4,3 | 994 | -3,8 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 369 | 11,3 | 273 | 35,2 | 446 | 20,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 258 | 7,9 | 160 | 61,3 | 410 | 58,9 |
| Einwohner insgesamt | 3259 | 100,0 | 3400 | -4,1 | 4056 | 24,5 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 35 | 1,1 | 93 | -62,4 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2572 | 78,9 | 2673 ¹ | -3,8 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 263 | 8,1 | 399 ¹ | -34,1 | | |
| Ausländer | 424 | 13,0 | 251 | 68,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 160 | 4,9 | 140 | 14,3 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 982 | 30,1 | 1216 | -19,2 |
| katholisch | 1113 | 34,2 | 1307 | -14,8 |
| andere / keine | 1164 | 35,7 | 877 | 32,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1562 | 100,0 | 1523 | 2,6 |
| mit 1 Person | 628 | 40,2 | 570 | 10,2 |
| mit 2 Personen | 486 | 31,1 | 431 | 12,8 |
| mit 3 Personen | 212 | 13,6 | 225 | -5,8 |
| mit 4 Personen | 181 | 11,6 | 216 | -16,2 |
| mit 5 und mehr Personen | 55 | 3,5 | 81 | -32,1 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 326 | 20,9 | 410 | -20,5 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 71 | 21,8 | 74 | -4,1 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 31 | 25 | 24,0 |
| Sterbefälle | 19 | 16 | 18,8 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 12 | 9 | 33,3 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,51 | 7,39 | 28,7 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 5,83 | 4,73 | 23,2 |
| Außerstädtische Zuzüge | 219 | 207 | 5,8 |
| Außerstädtische Wegzüge | 226 | 181 | 24,9 |
| Saldo - Außenwanderung | -7 | 26 | -126,9 |
| Innerstädtische Zuzüge | 122 | 98 | 24,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 115 | 152 | -24,3 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 7 | -54 | 113,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 0 | -28 | 100,0 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 35 | 61 | -42,6 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 105 | 90 | 16,0 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 105 | 98 | 6,3 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1198 | 100,0 | 545 | 1116 | 7,3 |
| unter 20 Jahre | 39 | 3,3 | 247 | 39 | 0,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 103 | 8,6 | 486 | 100 | 3,0 |
| Frauen | 611 | 51,0 | 546 | 559 | 9,3 |
| Ausländer | 152 | 12,7 | 412 | 70 | 117,1 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 57 | 100,0 | 26 | 114 | -50,0 |
| unter 25 Jahre | 8 | 14,0 | 22 | 13 | -38,5 |
| über 55 Jahre | 15 | 26,3 | 29 | 12 | 25,0 |
| Frauen | 27 | 47,4 | 24 | 66 | -59,1 |
| Ausländer | 12 | 21,1 | 33 | 17 | -29,4 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 25 | 11 | 29 | -13,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 79 | 36 | 128 | -38,3 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 737 | 100,0 | 706 | 4,4 |
| darunter Wohngebäude | 611 | 82,9 | 584 | 4,6 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 64 | 8,7 | 65 | -1,5 |
| Wohnungen | 1531 | 100,0 | 1469 | 4,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 83 | 5,4 | 106 | -21,7 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 80 | 5,2 | 84 | -4,8 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 4460 | | 4501 | -0,9 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 5,2 | 7,7 | -2,5 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 1,0 | 7,4 | -6,4 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 82,8 | 83,6 | -0,7 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 3,3 | 3,3 | 0,0 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 66,3 | 66,8 | -0,6 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 0 | 33 |
| - davon Neubau | 0 | 23 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 28 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 5 |
| Wohnungen | 0 | 40 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 158 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 838,2 | 100,0 | 838,2 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 62,6 | 7,5 | 61,2 | 2,2 | |
| Unbebaute Fläche | 745,1 | 88,9 | 746,4 | -0,2 | |
| Verkehrsfläche | 30,5 | 3,6 | 30,6 | -0,4 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 2471 | 100,0 | 2362 | 4,6 | |
| PKW | 1874 | 75,8 | 1798 | 4,2 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 76 | 3,1 | 88 | -13,6 | |

Wahlen

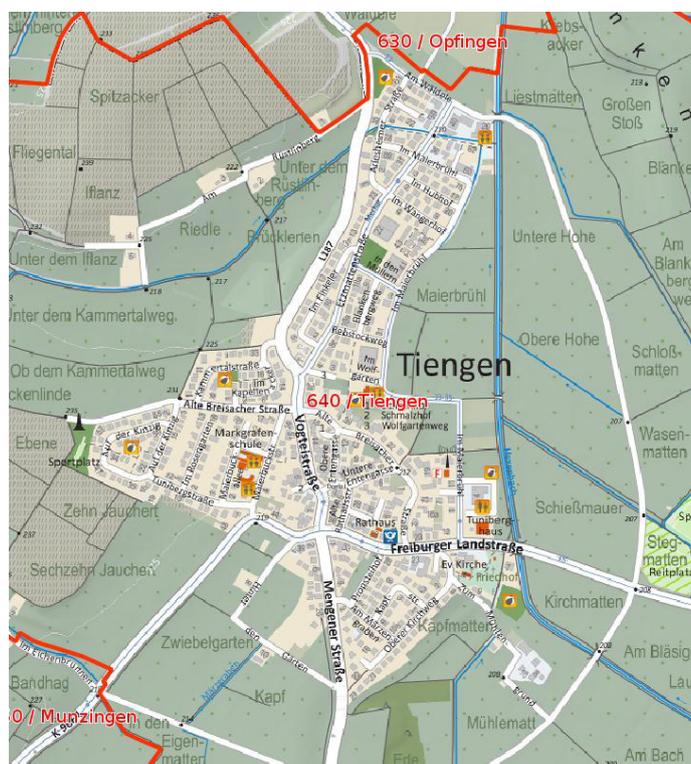
Typisierung: CDU-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Tiengen | 42,8 | 21,3 | 4,8 | 14,7 | 5,7 | 10,7 | 77,5 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Tiengen | 16,8 | 28,4 | 15,3 | 8,7 | 5,9 | 5,3 | 11,4 | 8,3 | 55,6 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

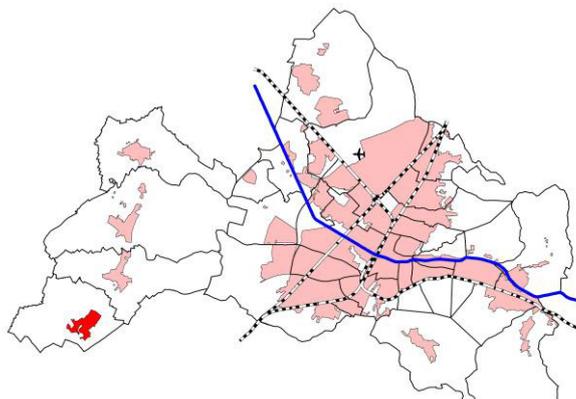
Infrastruktur

| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 3 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 1 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 6 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |

¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

650 Stadtbezirk Munzingen

Munzingen ist ein landwirtschaftlich geprägtes Dorf und seit 1973 Stadtteil und Stadtbezirk von Freiburg mit Ortschaftsrat und eigener Ortsverwaltung. Es ist die südlichste der Freiburger Ortschaften am Tuniberg und auch der südlichste Stadtbezirk. Es überwiegen selbstgenutzte Einfamilienhäuser mit Privatgärten. In den Neubaugebieten gibt es auch Doppel-, Reihen- und Mehrfamilienhäuser, vereinzelt mit Sozialwohnungen. Der Ort ist überregional als bedeutender Winzerort bekannt. In Munzingen gibt es einen Golfplatz.

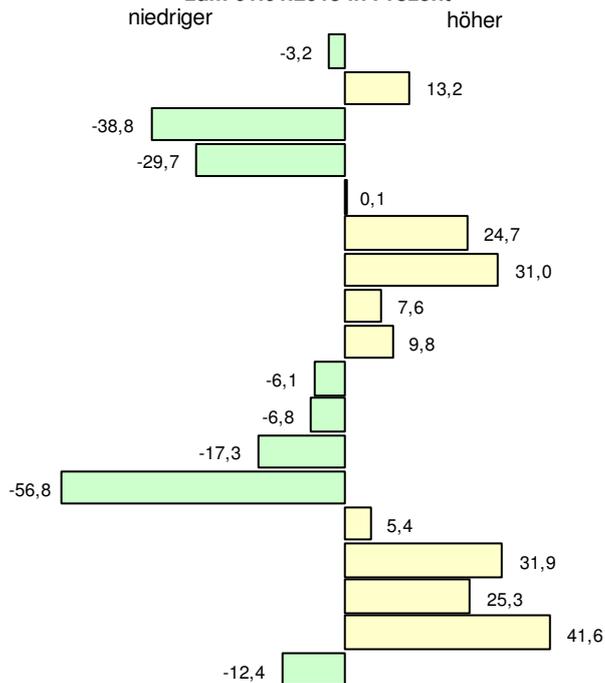


Typisierung: Familienwohngebiet

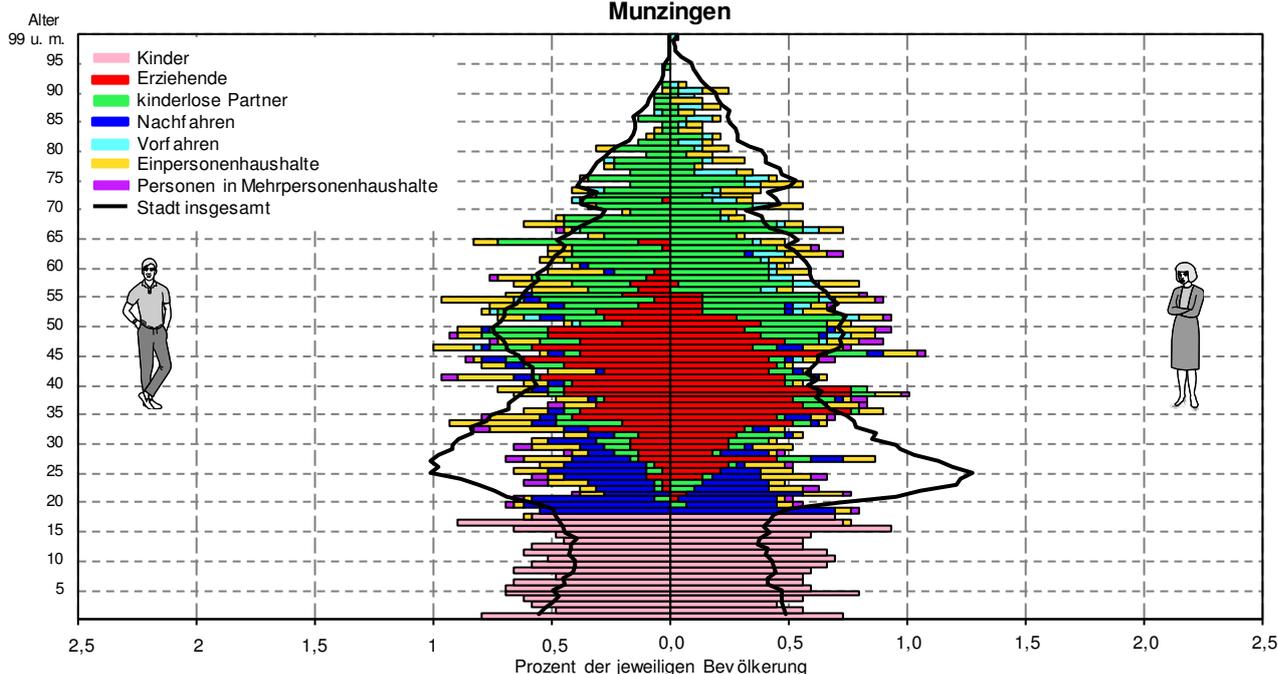
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 38,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 45,4 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 70,9 |
| Ausländeranteil (in %) | 10,3 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 11,9 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,5 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,4 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,5 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 51,2 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 4,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,2 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 6,0 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 1,8 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 39,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 99,2 |
| Einwohner je Wohnung | 2,5 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 479 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 46,7 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Munzingen



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 104 | 3,6 | 98 | 6,1 | 97 | -6,7 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 114 | 3,9 | 116 | -1,7 | 101 | -11,4 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 305 | 10,5 | 366 | -16,7 | 307 | 0,7 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 133 | 4,6 | 117 | 13,7 | 99 | -25,6 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 417 | 14,3 | 424 | -1,7 | 513 | 23,0 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 601 | 20,7 | 697 | -13,8 | 601 | 0,0 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 830 | 28,5 | 640 | 29,7 | 842 | 1,4 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 237 | 8,1 | 161 | 47,2 | 334 | 40,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 168 | 5,8 | 110 | 52,7 | 281 | 67,3 |
| Einwohner insgesamt | 2909 | 100,0 | 2729 | 6,6 | 3175 | 9,1 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 21 | 0,7 | 69 | -69,6 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 2263 | 77,8 | 2168 ¹ | 4,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 347 | 11,9 | 397 ¹ | -12,6 | | |
| Ausländer | 299 | 10,3 | 211 | 41,7 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 146 | 5,0 | 140 | 4,3 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 548 | 18,8 | 579 | -5,4 |
| katholisch | 1264 | 43,5 | 1371 | -7,8 |
| andere / keine | 1097 | 37,7 | 779 | 40,8 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 1222 | 100,0 | 1077 | 13,5 |
| mit 1 Person | 411 | 33,6 | 319 | 28,8 |
| mit 2 Personen | 330 | 27,0 | 280 | 17,9 |
| mit 3 Personen | 205 | 16,8 | 193 | 6,2 |
| mit 4 Personen | 191 | 15,6 | 188 | 1,6 |
| mit 5 und mehr Personen | 85 | 7,0 | 97 | -12,4 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 369 | 30,2 | 383 | -3,7 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 77 | 20,9 | 86 | -10,5 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 44 | 40 | 10,0 |
| Sterbefälle | 14 | 15 | -6,7 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 30 | 25 | 20,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 15,13 | 14,56 | 3,9 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,81 | 5,46 | -11,8 |
| Außerstädtische Zuzüge | 248 | 156 | 59,0 |
| Außerstädtische Wegzüge | 263 | 213 | 23,5 |
| Saldo - Außenwanderung | -15 | -57 | 73,7 |
| Innerstädtische Zuzüge | 146 | 143 | 2,1 |
| Innerstädtische Wegzüge | 70 | 103 | -32,0 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | 76 | 40 | 90,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | 61 | -17 | 458,8 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 70 | 72 | -2,8 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 135 | 109 | 24,5 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 114 | 115 | -0,5 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1014 | 100,0 | 512 | 779 | 30,2 |
| unter 20 Jahre | 28 | 2,8 | 134 | 22 | 27,3 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 81 | 8,0 | 482 | 78 | 3,8 |
| Frauen | 467 | 46,1 | 464 | 382 | 22,3 |
| Ausländer | 109 | 10,7 | 385 | 43 | 153,5 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 80 | 100,0 | 40 | 106 | -24,5 |
| unter 25 Jahre | 3 | 3,8 | 8 | 12 | -75,0 |
| über 55 Jahre | 14 | 17,5 | 40 | 12 | 16,7 |
| Frauen | 39 | 48,8 | 39 | 50 | -22,0 |
| Ausländer | 18 | 22,5 | 64 | 14 | 28,6 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 24 | 12 | 24 | 0,0 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 118 | 60 | 138 | -14,5 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 715 | 100,0 | 626 | 14,2 |
| darunter Wohngebäude | 591 | 82,7 | 504 | 17,3 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 70 | 9,8 | 71 | -1,4 |
| Wohnungen | 1158 | 100,0 | 1025 | 13,0 |
| darunter gebaut vor 1949 | 115 | 9,9 | 146 | -21,2 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 45 | 3,9 | 47 | -4,3 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 2901 | | 2943 | -1,4 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 8,6 | 11,7 | -3,1 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 9,3 | 16,9 | -7,6 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 88,3 | 88,1 | 0,2 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 1,4 | 1,6 | -0,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 63,2 | 62,0 | 1,2 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 5 | 91 |
| - davon Neubau | 4 | 81 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 5 | 86 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 5 |
| Wohnungen | 5 | 122 |
| Räume in Wohnungen | 20 | 460 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 677,0 | 100,0 | 677,0 | 0,0 |
| Bebaute Fläche | 55,5 | 8,2 | 50,5 | 9,9 |
| Unbebaute Fläche | 606,1 | 89,5 | 606,9 | -0,1 |
| Verkehrsfläche | 15,4 | 2,3 | 19,6 | -21,3 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1990 | 100,0 | 1765 | 12,7 |
| PKW | 1435 | 72,1 | 1267 | 13,3 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 84 | 4,2 | 97 | -13,4 |

Wahlen

Typisierung: CDU-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Munzingen | 42,1 | 21,1 | 5,3 | 13,6 | 7,7 | 10,2 | 75,8 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Munzingen | 19,3 | 32,8 | 13,0 | 9,9 | 5,7 | 4,2 | 7,8 | 7,2 | 52,6 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

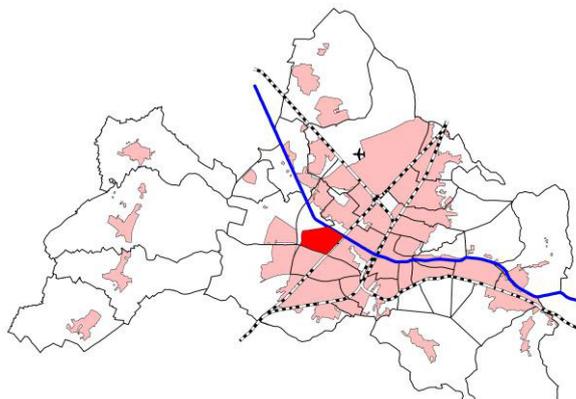
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 1 |
| - für 3- bis 6-Jährige | - |
| - für beide Altersgruppen | 2 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 4 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

660 Stadtbezirk Weingarten

Der Stadtteil und Stadtbezirk Weingarten ist vor allem durch seine Hochhäuser und eine meist hofartig angeordnete Zeilenbauweise des Geschosswohnungsbaus geprägt. Einkaufszentren im Osten und Westen übernehmen die Aufgabe der Nahversorgung für den Bezirk. Als große öffentliche Einrichtung hat die Evangelische Hochschule ihren Standort in Weingarten. Freiraum- und Erholungsbereiche sind die Dietenbachanlage mit See sowie der Grünzug entlang des Dorfbachs. Zwischen den Zeilenbauten und in den Höfen bestehen großzügige Grünflächen mit halböffentlichem Charakter.

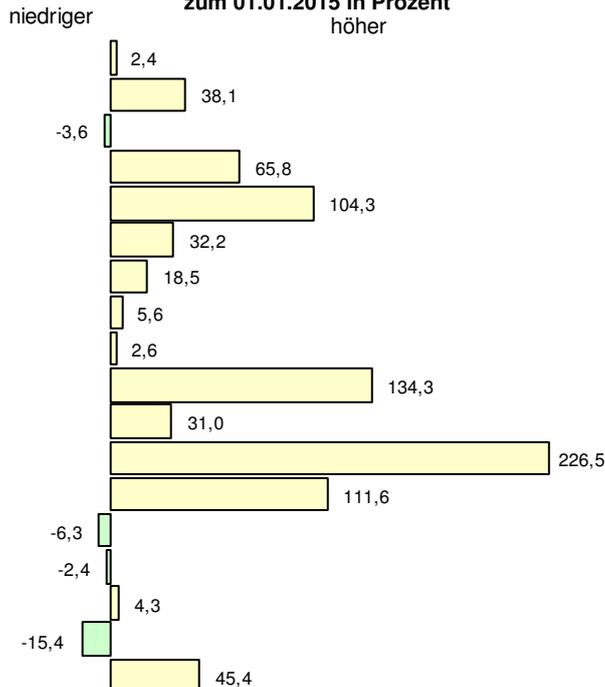


Typisierung: Familien- und Seniorenwohngebiet

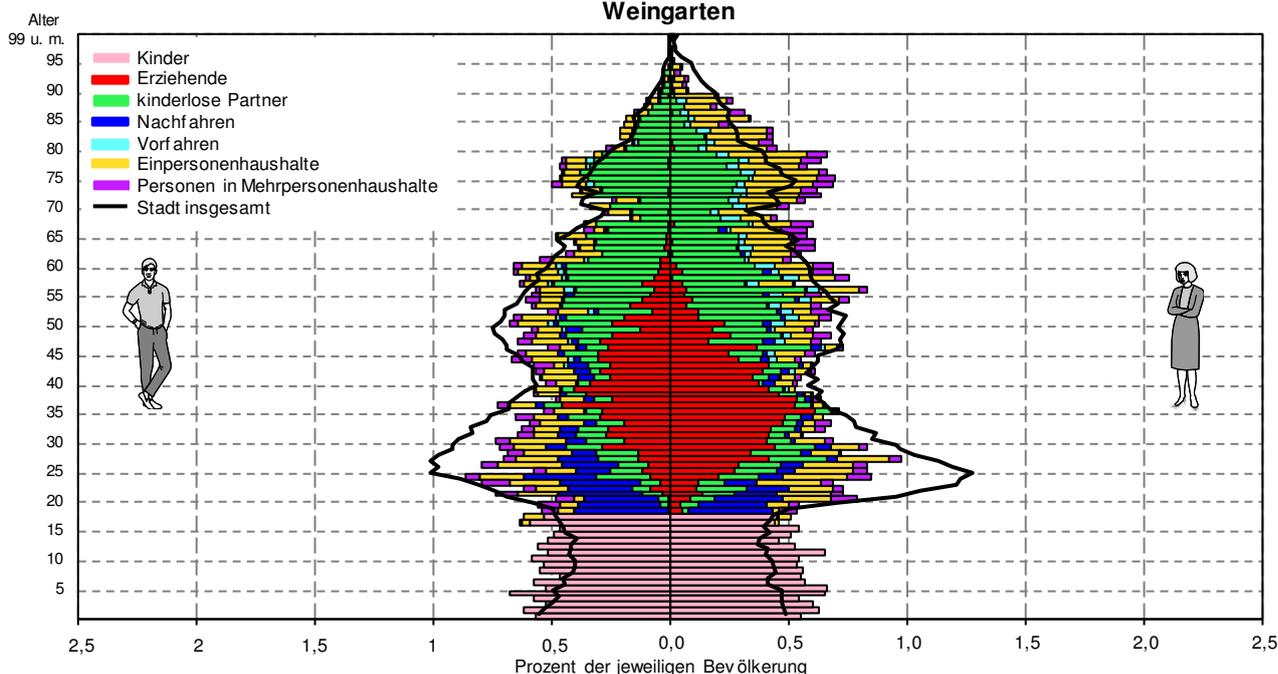
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 40,9 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 55,4 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 111,7 |
| Ausländeranteil (in %) | 24,2 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 24,3 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,5 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,2 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 10,3 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 47,8 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 10,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 1,7 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 23,5 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 8,6 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 35,2 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 73,4 |
| Einwohner je Wohnung | 2,1 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 286 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 77,5 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Weingarten



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|--------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 373 | 3,5 | 356 | 4,8 | 364 | -2,4 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 390 | 3,6 | 331 | 17,8 | 367 | -5,9 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 1040 | 9,7 | 1029 | 1,1 | 1074 | 3,3 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 348 | 3,2 | 395 | -11,9 | 359 | 3,2 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1847 | 17,2 | 1788 | 3,3 | 1983 | 7,4 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1972 | 18,3 | 2120 | -7,0 | 2351 | 19,2 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 2643 | 24,6 | 2649 | -0,2 | 2726 | 3,1 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 976 | 9,1 | 1325 | -26,3 | 1154 | 18,2 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 1169 | 10,9 | 848 | 37,9 | 1205 | 3,1 |
| Einwohner insgesamt | 10758 | 100,0 | 10841 | -0,8 | 11583 | 7,7 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 56 | 0,5 | 226 | -75,2 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 5527 | 51,4 | 5685 ¹ | -2,8 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 2622 | 24,4 | 2846 ¹ | -7,9 | | |
| Ausländer | 2609 | 24,3 | 2187 | 19,3 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 1798 | 16,7 | 1725 | 4,2 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 2089 | 19,4 | 2628 | -20,5 |
| katholisch | 3324 | 30,9 | 4091 | -18,7 |
| andere / keine | 5345 | 49,7 | 4122 | 29,7 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4999 | 100,0 | 5041 | -0,8 |
| mit 1 Person | 2005 | 40,1 | 1974 | 1,6 |
| mit 2 Personen | 1530 | 30,6 | 1552 | -1,4 |
| mit 3 Personen | 678 | 13,6 | 730 | -7,1 |
| mit 4 Personen | 462 | 9,2 | 510 | -9,4 |
| mit 5 und mehr Personen | 324 | 6,5 | 275 | 17,8 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 1198 | 24,0 | 1205 | -0,6 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 338 | 28,2 | 389 | -13,1 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|-------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 118 | 103 | 14,6 |
| Sterbefälle | 92 | 92 | 0,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 26 | 11 | 136,4 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 10,97 | 9,61 | 14,1 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 8,55 | 8,59 | -0,4 |
| Außerstädtische Zuzüge | 666 | 510 | 30,6 |
| Außerstädtische Wegzüge | 713 | 539 | 32,3 |
| Saldo - Außenwanderung | -47 | -29 | -62,1 |
| Innerstädtische Zuzüge | 515 | 490 | 5,1 |
| Innerstädtische Wegzüge | 540 | 609 | -11,3 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -25 | -119 | 79,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -72 | -148 | 51,4 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 397 | 257 | 54,5 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 110 | 93 | 17,6 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 116 | 107 | 8,7 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 3257 | 100,0 | 478 | 2997 | 8,7 |
| unter 20 Jahre | 76 | 2,3 | 131 | 95 | -20,0 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 318 | 9,8 | 404 | 302 | 5,3 |
| Frauen | 1537 | 47,2 | 436 | 1480 | 3,9 |
| Ausländer | 779 | 23,9 | 320 | 504 | 54,6 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 686 | 100,0 | 101 | 1006 | -31,8 |
| unter 25 Jahre | 30 | 4,4 | 22 | 81 | -63,0 |
| über 55 Jahre | 137 | 20,0 | 107 | 120 | 14,2 |
| Frauen | 354 | 51,6 | 101 | 485 | -27,0 |
| Ausländer | 282 | 41,1 | 116 | 332 | -15,1 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 116 | 17 | 117 | -0,9 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 1601 | 235 | 1477 | 8,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 657 | 100,0 | 613 | 7,2 |
| darunter Wohngebäude | 590 | 89,8 | 551 | 7,1 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 10 | 1,5 | 9 | 11,1 |
| Wohnungen | 5130 | 100,0 | 4960 | 3,4 |
| darunter gebaut vor 1949 | 40 | ,8 | 50 | -20,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 2518 | 49,1 | 2388 | 5,4 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 13641 | | 13652 | -0,1 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 4,4 | 5,4 | -1,0 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 2,5 | 8,3 | -5,8 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 57,3 | 54,8 | 2,5 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 32,4 | 34,1 | -1,7 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 11,2 | 12,0 | -0,8 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 77,2 | 76,9 | 0,3 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 5 | 49 |
| - davon Neubau | 2 | 43 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 3 | 43 |
| - davon Nichtwohngebäude | 2 | 6 |
| Wohnungen | 0 | 170 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 536 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|----------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 163,0 | 100,0 | 163,0 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 75,3 | 46,2 | 74,7 | 0,8 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 87,8 | 53,8 | 88,3 | -0,7 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 3718 | 100,0 | 3926 | -5,3 | |
| PKW | 3131 | 84,2 | 3302 | -5,2 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 75 | 2,0 | 82 | -8,5 | |

Wahlen

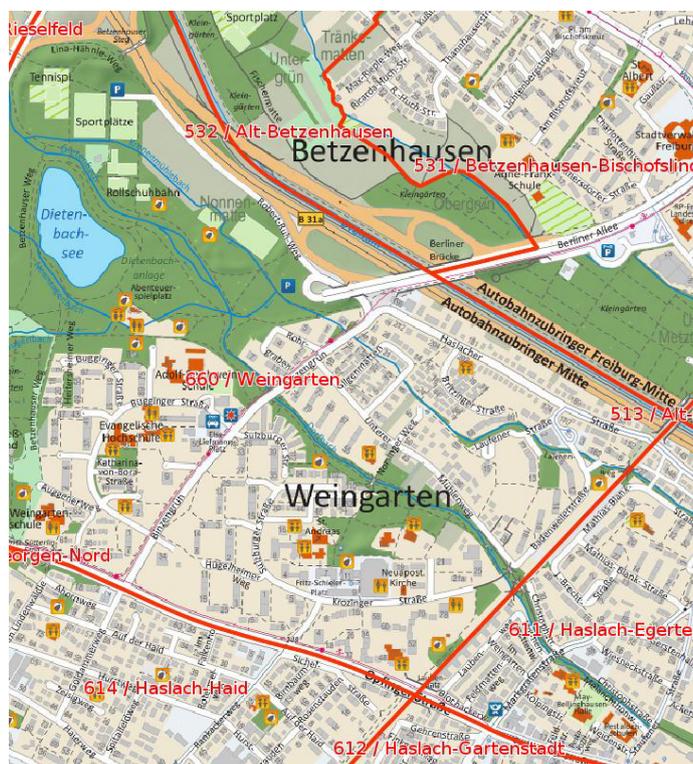
Typisierung: Hochburg DIE LINKE und SPD

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Weingarten | 32,2 | 26,9 | 2,7 | 12,6 | 14,1 | 11,5 | 58,6 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Weingarten | 16,7 | 20,5 | 23,0 | 17,5 | 7,9 | 5,8 | 4,8 | 3,7 | 30,9 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

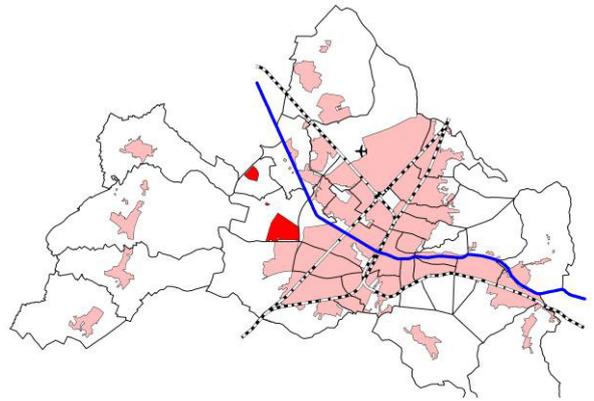
| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 3 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 7 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 2 |
| Spiel- und Bolzplätze | 9 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | 1 |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | 2 |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 1 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

670 Stadtbezirk Rieselfeld mit Mundenhof

Zwischen 1995 und 2012 entstand Rieselfeld als neuer Stadtteil bzw. Stadtbezirk mit lebhaftem Charakter und vielfältigem Erscheinungsbild. Die Wohnungen sind vorwiegend als Geschossbauten in geschlossener oder offener Blockrandbebauung angelegt, mit Grünzonen und Gärten auf der Rückseite. Im Stadtteil ist die vollständige Palette an Infrastruktur vorhanden. Nicht voneinander getrennte Miet- und Eigentumswohnungen sowie Ein- und Mehrfamilienhäuser kennzeichnen die heterogene Struktur. Die Bebauung erfolgte in Niedrigenergiebauweise. Der gesamte Bezirk ist barrierefrei gestaltet. Das Tiergehege auf dem Mundenhof ist als Naturerlebnispark ein viel besuchtes Ausflugsziel.

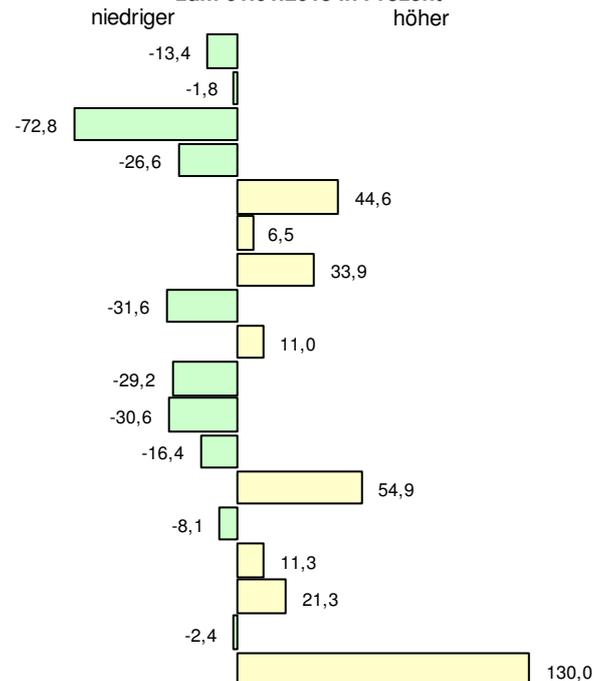


Typisierung: Familienwohngebiet

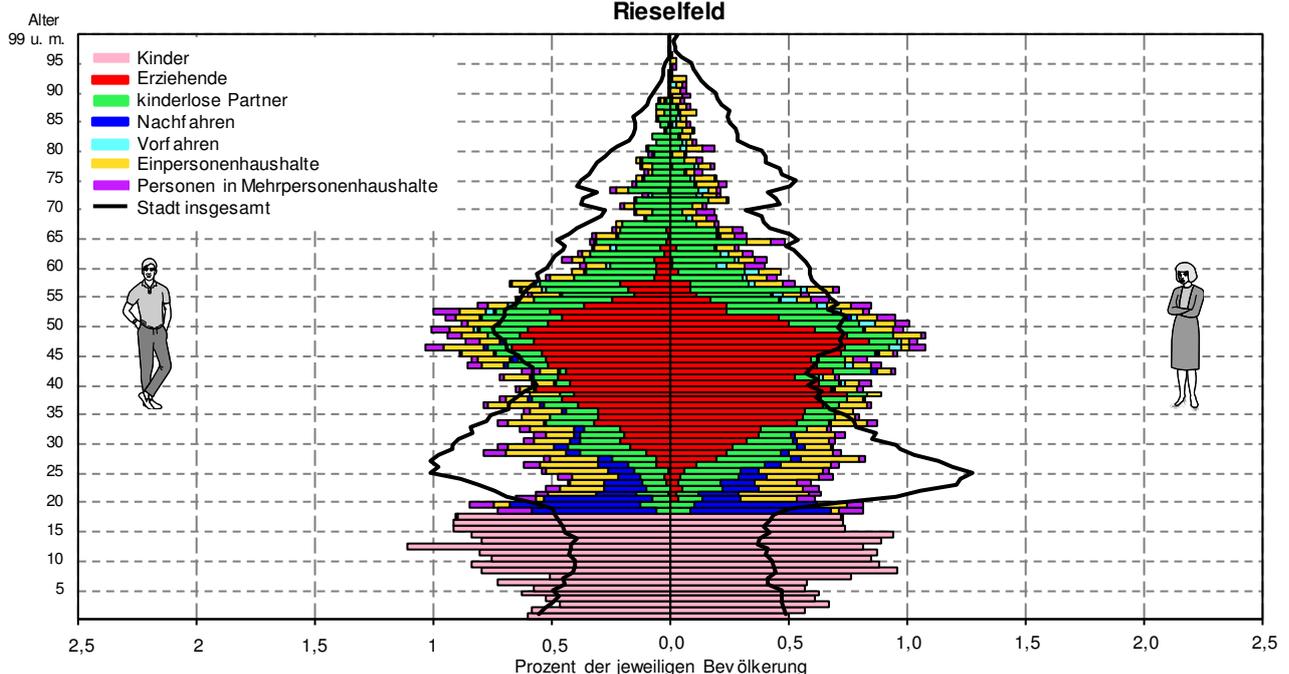
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 34,6 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 39,4 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 31,5 |
| Ausländeranteil (in %) | 10,7 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 17,2 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,4 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 6,6 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 51,7 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 3,0 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,9 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 6,0 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 6,3 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 34,5 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 83,7 |
| Einwohner je Wohnung | 2,4 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 330 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 122,6 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Rieselfeld



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 335 | 3,4 | 368 | -9,0 | 343 | 2,4 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 349 | 3,5 | 455 | -23,3 | 327 | -6,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 1459 | 14,6 | 1122 | 30,0 | 896 | -38,6 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 491 | 4,9 | 223 | 120,2 | 290 | -40,9 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1611 | 16,2 | 767 | 110,0 | 2113 | 31,2 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 2218 | 22,2 | 2076 | 6,8 | 2096 | -5,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 2777 | 27,8 | 962 | 188,7 | 2752 | -0,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 418 | 4,2 | 141 | 196,5 | 1171 | 180,1 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 314 | 3,1 | 137 | 129,2 | 897 | 185,7 |
| Einwohner insgesamt | 9972 | 100,0 | 6251 | 59,5 | 10885 | 9,2 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 78 | 0,8 | 86 | -9,3 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 7177 | 72,0 | 5545 ¹ | 29,4 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 1723 | 17,3 | 1449 ¹ | 18,9 | | |
| Ausländer | 1072 | 10,8 | 586 | 82,9 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 532 | 5,3 | 394 | 35,0 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|----------------|----------|------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 2429 | 24,4 | 1686 | 44,1 |
| katholisch | 3186 | 31,9 | 2191 | 45,4 |
| andere / keine | 4357 | 43,7 | 2374 | 83,5 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 4108 | 100,0 | 2329 | 76,4 |
| mit 1 Person | 1296 | 31,5 | 600 | 116,0 |
| mit 2 Personen | 1144 | 27,8 | 546 | 109,5 |
| mit 3 Personen | 678 | 16,5 | 441 | 53,7 |
| mit 4 Personen | 700 | 17,0 | 548 | 27,7 |
| mit 5 und mehr Personen | 290 | 7,1 | 194 | 49,5 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 1512 | 36,8 | 1238 | 22,1 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 318 | 21,0 | 320 | -0,6 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|-----------------------------------|------------|------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 112 | 111 | 0,9 |
| Sterbefälle | 42 | 35 | 20,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 70 | 76 | -7,9 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 11,23 | 15,96 | -29,6 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 4,21 | 5,03 | -16,3 |
| Außerstädtische Zuzüge | 601 | 533 | 12,8 |
| Außerstädtische Wegzüge | 639 | 323 | 97,8 |
| Saldo - Außenwanderung | -38 | 210 | -118,1 |
| Innerstädtische Zuzüge | 364 | 681 | -46,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 411 | 255 | 61,2 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -47 | 426 | -111,0 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -85 | 636 | -113,4 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 143 | 247 | -42,1 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 97 | 175 | -44,6 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 105 | 83 | 26,7 |

¹ Anzahl am 31.12.2006.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2005 | Veränderung 2005 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|-----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 3672 | 100,0 | 517 | 1748 | 110,1 |
| unter 20 Jahre | 72 | 2,0 | 89 | 31 | 132,3 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 216 | 5,9 | 356 | 103 | 109,7 |
| Frauen | 1867 | 50,8 | 509 | 866 | 115,6 |
| Ausländer | 400 | 10,9 | 411 | 198 | 102,0 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2006 ² | Veränderung 2006 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 216 | 100,0 | 30 | 294 | -26,5 |
| unter 25 Jahre | 13 | 6,0 | 9 | 29 | -55,2 |
| über 55 Jahre | 36 | 16,7 | 39 | 21 | 71,4 |
| Frauen | 118 | 54,6 | 32 | 165 | -28,5 |
| Ausländer | 59 | 27,3 | 61 | 62 | -4,8 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ¹ | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 64 | 9 | 74 | -13,5 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 427 | 60 | 441 | -3,2 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|--|----------|-------|----------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 687 | 100,0 | 529 | 29,9 |
| darunter Wohngebäude | 638 | 92,9 | 487 | 31,0 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 10 | 1,5 | 9 | 11,1 |
| Wohnungen | 4112 | 100,0 | 2269 | 81,2 |
| darunter gebaut vor 1949 | 21 | ,5 | 21 | 0,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 514 | 12,5 | 1185 | -56,6 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 1836 | | 1829 | 0,4 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|---|----------|----------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 1,3 | 1,0 | 0,3 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 5,6 | 61,6 | -56,0 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 56,9 | 65,3 | -8,4 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 37,5 | 29,6 | 7,9 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,2 | 0,4 | -0,2 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 66,4 | 64,9 | 1,5 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2005 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 0 | 164 |
| - davon Neubau | 0 | 160 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 0 | 158 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 6 |
| Wohnungen | 0 | 1781 |
| Räume in Wohnungen | 0 | 5245 |

¹ Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

² Aufgrund SGB II-Einführung (2005) keine Auswertung vor 1.1.2006 möglich.

³ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 1.1.2008 möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2005 | Veränderung 2005 / 2015 |
|------------------|----------|-------|----------|----------------------------|
| | Hektar | in % | Hektar | in % |
| Fläche insgesamt | 537,6 | 100,0 | 538,6 | -0,2 |
| Bebaute Fläche | 82,1 | 15,3 | 82,5 | -0,5 |
| Unbebaute Fläche | 352,8 | 65,6 | 420,6 | -16,1 |
| Verkehrsfläche | 102,7 | 19,1 | 35,5 | 189,7 |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 4007 | 100,0 | 2817 | 42,2 |
| PKW | 3365 | 84,0 | 2426 | 38,7 |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 122 | 3,0 | 92 | 32,6 |

Wahlen

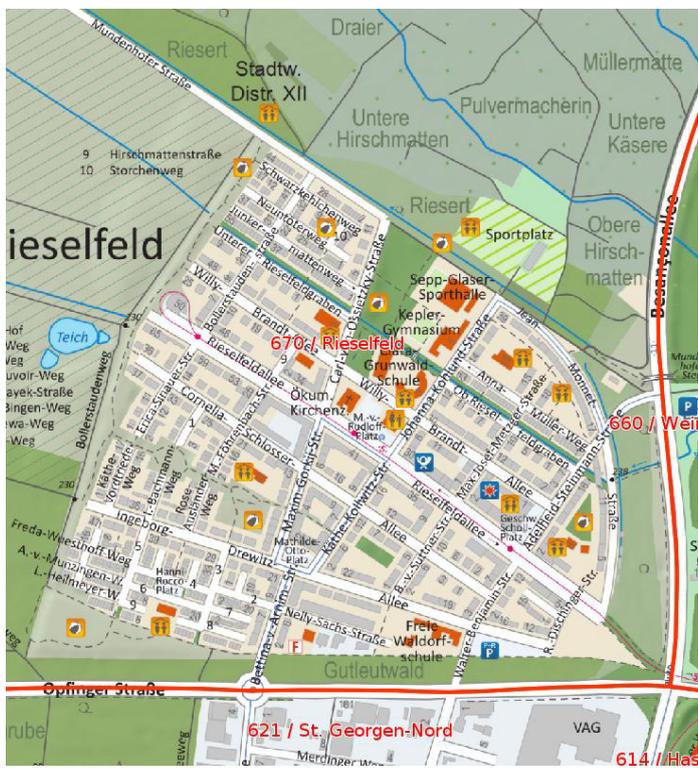
Typisierung: GRÜNE-Hochburg

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Rieselfeld mit Mundenhof | 28,3 | 22,4 | 3,5 | 27,0 | 9,1 | 9,7 | 78,6 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Le- benswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|--|-------|------|------|-----------------------|---------------------------------|-------------------------------|-----------------|-----|----------------------|
| Rieselfeld mit Mundenhof | 29,9 | 12,2 | 15,6 | 16,6 | 11,1 | 6,9 | 5,2 | 2,5 | 52,7 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

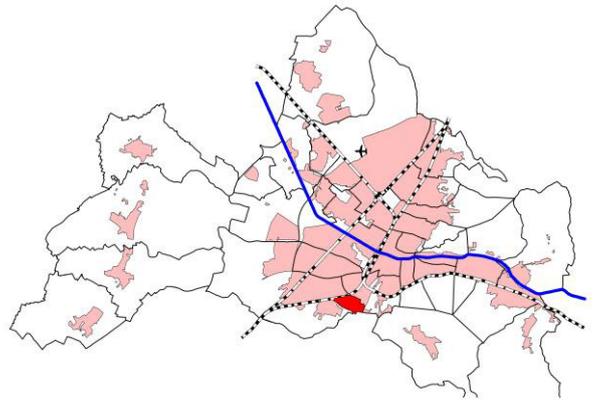
| | |
|--|----|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 14 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 4 |
| - für beide Altersgruppen | 5 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 9 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 2 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | 1 |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | 1 |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | 1 |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | 1 |



¹ Aufgrund Verfahrensänderung kein Vergleich mit den Daten vor 1.1.2008 möglich.

680 Stadtbezirk Vauban

Der Stadtbezirk Vauban entstand zwischen 1998 und 2015 auf dem Areal einer ehemaligen, von 1945 bis 1992 von der französischen Garnison genutzten Wehrmachtskaserne als städtebauliche Entwicklungsmaßnahme. Seit 1.1. 2008 ist Vauban ein eigener Stadtteil und Stadtbezirk mit einem lebhaftem kulturellen Charakter und vielfältigem städtebaulichen Erscheinungsbild. Alte Mannschaftsgebäude wurden zu Studierendenwohnheimen und WGs umgebaut. Das Vauban ist verkehrsberuhigt und teilweise auto- und stellplatzfrei. Es grenzt an den Dorfbach und verfügt über Grünflächen zwischen den Häuserreihen. Das städtebauliche Erscheinungsbild wird durch eine vielfältige Architektursprache geprägt. Unterschiedliche Parzellengrößen ermöglichen gleichzeitig unterschiedliche Baugrößen zwischen Einfamilienhaus und Mehrfamilienhäusern. Der gesamte Bezirk ist barrierefrei gestaltet.

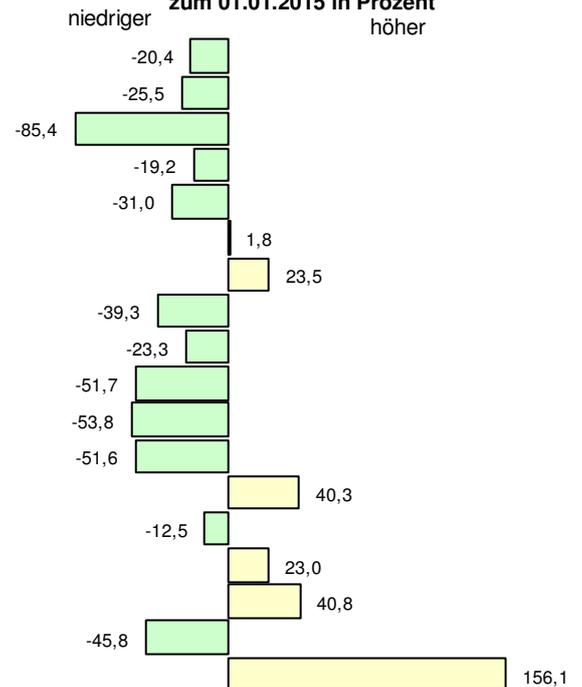


Typisierung: Familien- und Studierendenwohngebiet

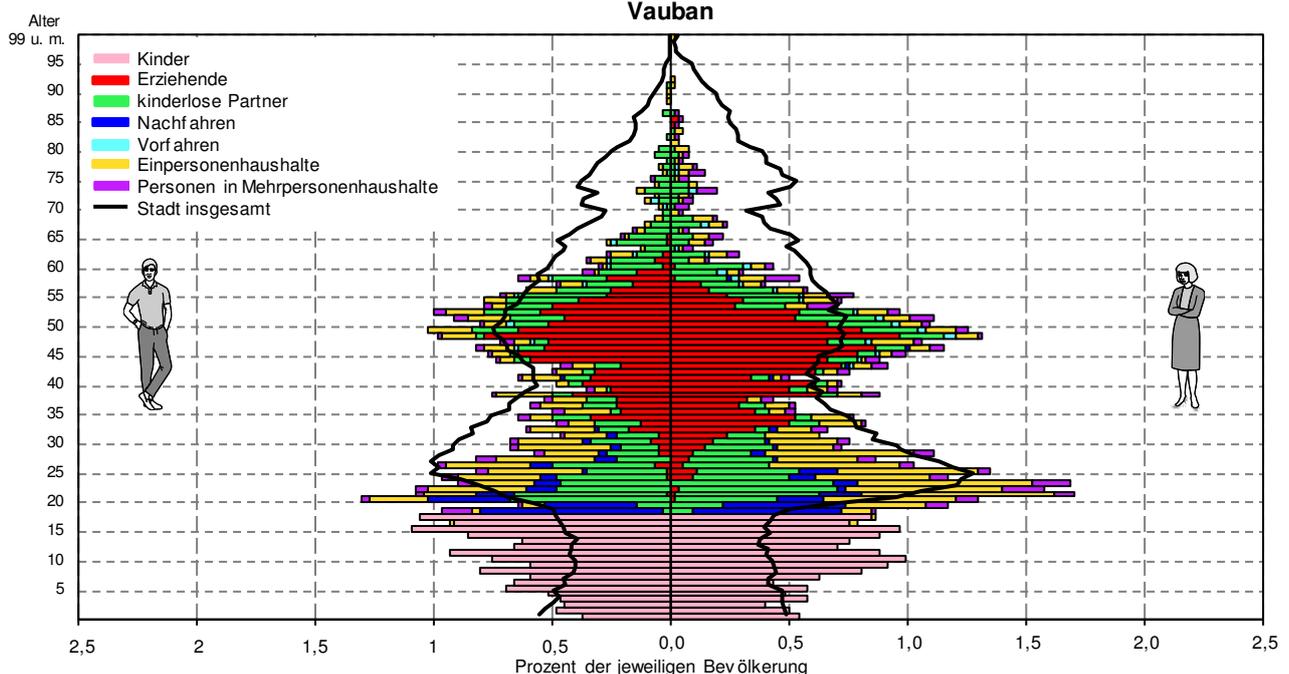
Ausgewählte Indikatoren zum 01.01.2015

| | |
|--|-------|
| Durchschnittsalter in Jahren | 31,8 |
| Abhängigkeitsquote (in %) | 29,9 |
| Proportion der Alten zu den Jungen (in %) | 16,9 |
| Ausländeranteil (in %) | 11,8 |
| Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund (in %) | 8,2 |
| Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (2011 - 2014) | 1,2 |
| Durchschnittliche Haushaltsgröße in Personen | 2,2 |
| Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse in Jahren | 5,9 |
| Beschäftigtenanteil (in %) | 35,7 |
| Arbeitslosenanteil (in %) | 2,1 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld I (in %) | 0,6 |
| Anteil Leistungsempfänger – Arbeitslosengeld II (in %) | 3,5 |
| Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude | 5,7 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m ² | 32,9 |
| Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m ² | 92,5 |
| Einwohner je Wohnung | 2,8 |
| Private PKW je 1000 Einwohner | 183 |
| Einwohnerdichte (Einwohner je ha besiedelter Fläche) | 136,5 |

Abweichungen vom Wert der Stadt Freiburg (gesamt) zum 01.01.2015 in Prozent



Bevölkerung in Haushalten am 1.1.2015 Vauban



Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Freiburg

Bevölkerung

| Bevölkerungsstruktur | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | Prognose 2030 | Veränderung 2015 / 2030 |
|--------------------------------------|-------------|--------------|-----------------------|----------------------------|------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Kinder unter 3 Jahren | 153 | 2,7 | 211 | -27,5 | 183 | 19,6 |
| Kinder 3 bis unter 6 Jahren | 187 | 3,3 | 267 | -30,0 | 177 | -5,3 |
| Kinder 6 bis unter 15 Jahren | 754 | 13,4 | 838 | -10,0 | 496 | -34,2 |
| Jugendliche 15 bis unter 18 Jahren | 319 | 5,7 | 139 | 129,5 | 155 | -51,4 |
| Erwerbsfähige 18 bis unter 30 Jahren | 1447 | 25,7 | 1318 | 9,8 | 1509 | 4,3 |
| Erwerbsfähige 30 bis unter 45 Jahren | 1063 | 18,9 | 1350 | -21,3 | 1292 | 21,5 |
| Erwerbsfähige 45 bis unter 65 Jahren | 1502 | 26,7 | 774 | 94,1 | 1458 | -2,9 |
| Senioren 65 bis unter 75 Jahren | 136 | 2,4 | 63 | 115,9 | 601 | 341,9 |
| Senioren 75 Jahre und älter | 73 | 1,3 | 22 | 231,8 | 285 | 290,4 |
| Einwohner insgesamt | 5634 | 100,0 | 4982 | 13,1 | 6156 | 9,3 |
| Einwohner mit Nebenwohnung | 58 | 1,0 | 201 | -71,1 | | |
| Deutsche ohne Migrationshintergrund | 4496 | 79,8 | 4034 | 11,5 | | |
| Deutsche mit Migrationshintergrund | 467 | 8,3 | 413 | 13,1 | | |
| Ausländer | 671 | 11,9 | 535 | 25,4 | | |
| darunter Nicht-EU-Ausländer | 389 | 6,9 | 346 | 12,4 | | |

| Religion | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|----------------|----------|------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| evangelisch | 1346 | 23,9 | 1253 | 7,4 |
| katholisch | 1403 | 24,9 | 1370 | 2,4 |
| andere / keine | 2885 | 51,2 | 2359 | 22,3 |

| Haushalte | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---|----------|-------|-----------------------|----------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Haushalte insgesamt | 2531 | 100,0 | 2116 | 19,6 |
| mit 1 Person | 1016 | 40,1 | 736 | 38,0 |
| mit 2 Personen | 665 | 26,3 | 610 | 9,0 |
| mit 3 Personen | 332 | 13,1 | 266 | 24,8 |
| mit 4 Personen | 356 | 14,1 | 349 | 2,0 |
| mit 5 und mehr Personen | 162 | 6,4 | 155 | 4,5 |
| Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren | 827 | 32,7 | 809 | 2,2 |
| darunter Alleinerziehend (weite Definition) | 231 | 27,9 | 209 | 10,5 |

| Bevölkerungsbewegung | 2014 | 2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2014 |
|-----------------------------------|-------------|-------------------|----------------------------|
| | Anzahl | Anzahl | in % |
| Geburten | 54 | 52 | 3,8 |
| Sterbefälle | 6 | 4 | 50,0 |
| Geburten-/Sterbesaldo | 48 | 48 | 0,0 |
| Geburten je 1000 Einwohner | 9,58 | 10,18 | -5,9 |
| Sterbefälle je 1000 Einwohner | 1,06 | 0,78 | 35,9 |
| Außerstädtische Zuzüge | 719 | 787 | -8,6 |
| Außerstädtische Wegzüge | 766 | 754 | 1,6 |
| Saldo - Außenwanderung | -47 | 33 | -242,4 |
| Innerstädtische Zuzüge | 315 | 373 | -15,5 |
| Innerstädtische Wegzüge | 412 | 327 | 26,0 |
| Saldo - Innerstädtische Umzüge | -97 | 46 | -310,9 |
| Wanderungssaldo insgesamt | -144 | 79 | -282,3 |
| Umzüge innerhalb des Stadtbezirks | 102 | 113 | -9,7 |
| Zuzüge je 1000 Einwohner | 184 | 227 | -19,2 |
| Wegzüge je 1000 Einwohner | 209 | 212 | -1,2 |

¹ Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 1.1.2008 keine frühere Auswertung möglich.

Wirtschaft und Soziales

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort | 30.6.2014 | | | 30.6.2010 ¹ | Veränderung 2010 / 2014 |
|--|-----------|-------|----------------------------|------------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ² | Anzahl | in % |
| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt | 1547 | 100,0 | 357 | 1317 | 17,5 |
| unter 20 Jahre | 20 | 1,3 | 38 | 9 | 122,2 |
| 20 bis unter 25 Jahre | 86 | 5,6 | 117 | 53 | 62,3 |
| Frauen | 850 | 54,9 | 361 | 676 | 25,7 |
| Ausländer | 131 | 8,5 | 201 | 125 | 4,8 |

| Arbeitslose am Wohnort | 1.1.2015 | | | 1.1.2010 ¹ | Veränderung 2010 / 2015 |
|------------------------|----------|-------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | je 1000 Einw. ² | Anzahl | in % |
| Arbeitslose insgesamt | 90 | 100,0 | 21 | 95 | -5,3 |
| unter 25 Jahre | 3 | 3,3 | 2 | 3 | 0,0 |
| 55 Jahre und älter | 14 | 15,6 | 32 | 8 | 75,0 |
| Frauen | 47 | 52,2 | 20 | 54 | -13,0 |
| Ausländer | 18 | 20,0 | 28 | 17 | 5,9 |

| Leistungsempfänger | 1.1.2015 | | 1.1.2010 ¹ | Veränderung 2010 / 2015 |
|------------------------------|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | je 1000 Einw. ² | Anzahl | in % |
| Arbeitslosengeld I (SGB III) | 26 | 6 | 32 | -18,8 |
| Arbeitslosengeld II (SGB II) | 151 | 35 | 214 | -29,4 |

Bauen und Wohnen

| Wohnungsversorgung | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|--|----------|-------|-----------------------|-------------------------|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % |
| Gebäudebestand | 373 | 100,0 | 343 | 8,7 |
| darunter Wohngebäude | 338 | 90,6 | 309 | 9,4 |
| darunter bewohnte Nichtwohngebäude | 16 | 4,3 | 25 | -36,0 |
| Wohnungen | 2001 | 100,0 | 1619 | 23,6 |
| darunter gebaut vor 1949 | 2 | 0,1 | 67 | -97,0 |
| darunter geförderter / gebundener Wohnungsbestand ⁴ | 397 | 19,8 | 558 | -28,9 |
| Räume in Wohnungen insgesamt | 342 | | 342 | 0,0 |

| Indikatoren zur Gebäudestruktur | 1.1.2015 | 1.1.2008 ³ | Veränderung 2008 / 2015 |
|---|----------|-----------------------|-------------------------|
| | in % | in % | in %-Punkten |
| Anteile an allen Wohngebäuden: | | | |
| - Altbauten | 0,3 | 0,3 | 0,0 |
| - (Wohn-)Neubauten (fertiggestellt in den letzten 5 Jahren) | 6,5 | 24,6 | -18,1 |
| - Gebäude mit einer oder zwei Wohnung(en) | 59,5 | 64,4 | -4,9 |
| - Gebäude mit 8 und mehr Wohnungen | 27,2 | 22,0 | 5,2 |
| - Hochhäuser (8 und mehr Geschosse) | 0,3 | 0,3 | 0,0 |
| Anteil Wohnfläche an der gesamten Fläche (Wohn- & Nutzfläche) | 71,4 | 69,8 | 1,6 |

| Bautätigkeit | 2013 | 2008 bis 2012 |
|-------------------------------|--------|---------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Baufertigstellungen insgesamt | 8 | 29 |
| - davon Neubau | 8 | 25 |
| - davon Bewohnte Gebäude | 8 | 21 |
| - davon Nichtwohngebäude | 0 | 8 |
| Wohnungen | 138 | 243 |
| Räume in Wohnungen | 385 | 902 |

¹ Wegen fehlender Datengrundlage keine Auswertung vor 30.6.2010 möglich.

² Bei der Berechnung wird nur die erwerbsfähige Bevölkerung der jeweiligen Personengruppe berücksichtigt.

³ Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 1.1.2008 keine frühere Auswertung möglich.

⁴ Anzahl jeweils vom 31.12. des Vorjahres.

Fläche

| Flächennutzung | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Hektar | in % | Hektar | in % | |
| Fläche insgesamt | 41,3 | 100,0 | 41,3 | 0,0 | |
| Bebaute Fläche | 40,6 | 98,3 | 40,8 | -0,5 | |
| Unbebaute Fläche | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | |
| Verkehrsfläche | 0,7 | 1,7 | 0,5 | 48,2 | |

Verkehr

| Kraftfahrzeuge | 1.1.2015 | | 1.1.2008 ¹ | Veränderung 2008 / 2015 | |
|---------------------------------|----------|-------|-----------------------|-------------------------|--|
| | Anzahl | in % | Anzahl | in % | |
| Zugelassene Fahrzeuge insgesamt | 1433 | 100,0 | 1063 | 34,8 | |
| PKW | 1090 | 76,1 | 809 | 34,7 | |
| Gewerbliche Kraftfahrzeuge | 84 | 5,9 | 63 | 33,3 | |

Wahlen

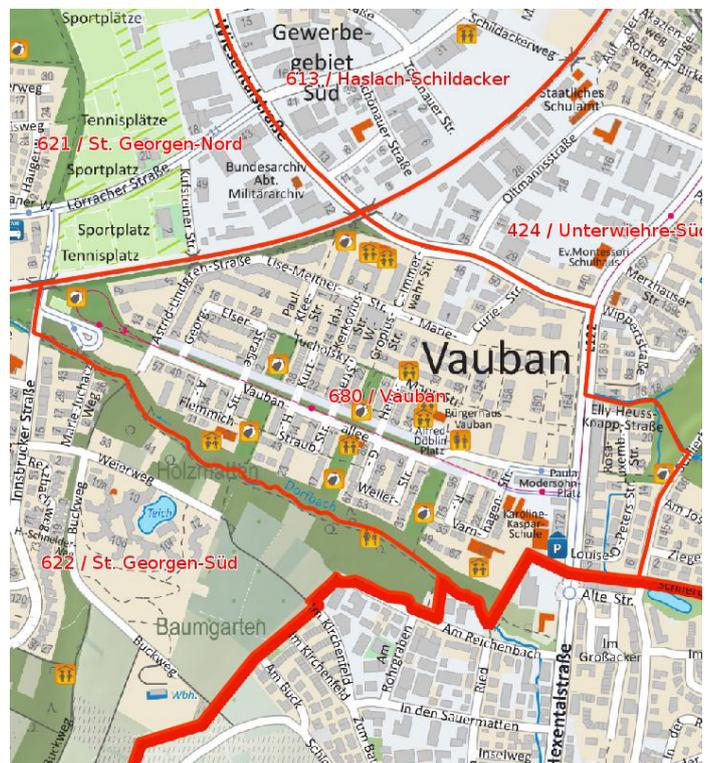
Typisierung: Hochburg GRÜNE und DIE LINKE

| Bundestagswahl 2013 Zweitstimmenanteile in % | CDU | SPD | FDP | GRÜNE | DIE LINKE | Sonstige | Wahlbeteiligung in % |
|---|------|------|-----|-------|-----------|----------|----------------------|
| Vauban | 10,7 | 19,1 | 1,8 | 44,2 | 15,0 | 9,2 | 85,8 |
| Freiburg insgesamt | 31,1 | 23,0 | 4,6 | 22,1 | 9,2 | 10,1 | 76,1 |

| Gemeinderatswahl 2014 Stimmenanteile der Gemeinderatsfraktionen in % | GRÜNE | CDU | SPD | Unabhängige Listen | Junges FR, PARTEI, GAF | Für FR, FR Lebenswert | Freie Wähler | FDP | Wahlbeteiligung in % |
|---|-------|------|------|--------------------|------------------------|-----------------------|--------------|-----|----------------------|
| Vauban | 33,1 | 5,7 | 11,7 | 29,1 | 12,0 | 3,6 | 3,2 | 1,6 | 67,8 |
| Freiburg insgesamt | 23,2 | 19,8 | 16,8 | 14,2 | 7,7 | 7,0 | 6,2 | 5,1 | 52,6 |

Infrastruktur

| | |
|--|---|
| Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege | |
| - für unter 3-Jährige | 7 |
| - für 3- bis 6-Jährige | 1 |
| - für beide Altersgruppen | 5 |
| Kinder- und Jugendtreffs | 1 |
| Spiel- und Bolzplätze | 8 |
| Öffentliche Schulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | 1 |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Privatschulen | |
| - Grund-/Haupt-/Werkrealschulen | - |
| - Realschulen | - |
| - Gymnasien und Gesamtschulen | - |
| - Sonderschulen | - |
| - Waldorfschulen | - |
| - Schulkindergärten | - |
| - Berufliche Schulen | - |
| Seniorenwohnanlagen und Begegnungsstätten | - |
| Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) | - |



¹ Aufgrund der Neugliederung der statistischen Bezirke zum 1.1.2008 keine frühere Auswertung möglich.

4 Erläuterungen, Definitionen, Quellenangaben

Texte zur Stadt Freiburg und zu den Stadtbezirken

Datenquelle: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung , Stadtplanungsamt)

Kurzbeschreibungen zur Stadt Freiburg und seinen Stadtbezirken.

Typisierung

Datenquelle: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Wohngebietstypen nach der Haushaltestruktur

Grundlage für die Typisierung nach den Haushalten in Wohngebieten ist eine Clusteranalyse. Dazu wurden die Freiburger Stadtbezirke danach untersucht, welche Art von Haushalten (z.B. Einpersonenhaushalte, Haushalte mit Kind und Partnerschaft etc.) in drei Altersgruppen jeweils stärker oder schwächer vertreten sind. Das Ergebnis sind fünf Typen, die besonders charakteristische Merkmale in der Haushaltestruktur der Stadtbezirke hervorheben.

Zum einen gibt es das „**Durchschnittswohngebiet**“. Dieser Typ weist nur geringe Abweichungen vom Freiburger Gesamtdurchschnitt auf. Einzig die Einpersonenhaushalte sind in allen Altersgruppen stärker vertreten als im restlichen Stadtgebiet. Zu diesem Typ gehören 17 Stadtbezirke.

Des weiteren gibt es „**Seniorenwohngebiete**“. Diese sind gekennzeichnet durch hohe Anteile an Einpersonenhaushalten und an Haushalten mit kinderlosen Paaren jeweils über 60 Jahren sowie durch niedrige Anteile an Einpersonenhaushalten und an Haushalten mit kinderlosen Paaren jeweils unter 60 Jahren. Hierzu gehören fünf Stadtbezirke.

Der dritte Typ ist das so genannte „**Studierendenwohngebiet**“. Stadtbezirke dieses Typs haben sehr viele Einpersonenhaushalte mit Personen unter 30 Jahren. Dies sind in Freiburg typischerweise die Studierenden. Zudem weist dieser Typ auch höhere Anteile an Einpersonenhaushalten mit Personen zwischen 30 und 60 Jahren aus. Der Anteil an Familien mit Kindern ist hingegen unterdurchschnittlich. Dieser Typ umfasst sieben Stadtbezirke.

Der vierte Typ ist das „**Familienwohngebiet**“. In diesen Gebieten leben überdurchschnittlich viele Familien mit Kindern. Dazu gehören sowohl Familien in der Phase der Expansion, als auch Familien in der Phase der Konsolidierung und der Phase der Schrumpfung, das heißt Paare mit erwachsenen Kindern und ältere, kinderlose Paare. Unterrepräsentiert sind hingegen die Einpersonenhaushalte unter 30 Jahren. Zu diesem Typ gehören 14 Stadtbezirke.

Der Stadtbezirk „**Vauban**“ weist eine mit anderen Stadtbezirken nicht vergleichbare Haushaltestruktur auf. Geprägt ist diese einerseits von einer überdurchschnittlichen Anzahl an Familien mit Kindern (vor allem in der Phase der Expansion und der Konsolidierung) und andererseits von einer hohen Anzahl junger Haushalte unter 30 Jahren. Es handelt sich also um eine Kombination der Typen „Familienwohngebiet“ und „Studierendenwohngebiet“. Im Gegensatz zu diesen sind jedoch die Anteile an älteren Haushalten über 60 Jahren deutlich unterdurchschnittlich.

Indikatoren

Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit , Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Abhängigkeitsquote

Die Abhängigkeitsquote ist ein Maß für die Lastenverteilung zwischen den Generationen. Der Quotient stellt den Personenkreis der wirtschaftlich abhängigen Altersgruppen (unter 15-jährige sowie 65-jährige und ältere Einwohner, also die Altersgruppen, die noch nicht oder nicht mehr erwerbsfähig sind) ins Verhältnis zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter. Ein Wert von beispielsweise 50 besagt, dass auf 100 potenziell erwerbsfähige Personen 50 Personen entfallen, die sich nicht im

Erläuterungen zu den Datenangaben

erwerbsfähigen Alter befinden. Zu beachten ist, dass dieser Indikator lediglich die Altersstruktur einer Bevölkerung beachtet. Die tatsächlichen Erwerbsverhältnisse werden nicht berücksichtigt.

Arbeitslosenanteil

Arbeitslose je 100 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-Jährige).

Die Begriffe werden unter dem jeweiligen Thema (Arbeitslose unter „Wirtschaft und Soziales“, Einwohner unter „Bevölkerung“) erläutert.

Anteil Leistungsempfänger - Arbeitslosengeld I

Leistungsempfänger von Arbeitslosengeld I je 100 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-Jährige). Der Begriff „Arbeitslosengeld I“ wird unter dem Thema „Wirtschaft und Soziales“ erläutert.

Anteil Leistungsempfänger - Arbeitslosengeld II

Leistungsempfänger von Arbeitslosengeld II je 100 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-Jährige). Der Begriff „Arbeitslosengeld II“ wird unter dem Thema „Wirtschaft und Soziales“ erläutert.

Ausländeranteil

Personen mit nichtdeutscher Staatsangehörigkeit je 100 Einwohner. Der Ausländeranteil ist ein (grober) Indikator für das Ausmaß eines potenziellen Integrationsbedarfs.

Beschäftigtenanteil

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort je 100 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (15- bis unter 65-Jährige). Der Begriff „Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte“ wird unter der Rubrik „Wirtschaft und Soziales“ erläutert.

Deutsche mit Migrationshintergrund

Deutsche Einwohner mit eigener Zuwanderungserfahrung. Es gibt unterschiedliche Abgrenzungen und Verfahren zur Ermittlung des Migrationshintergrunds. In der Städtestatistik wird überwiegend das durch den KOSIS-Verbund betreute Verfahren MigraPro eingesetzt. MigraPro leitet den Migrationshintergrund aus dem Melderegister ab. Dabei zählen zur Gruppe der Deutschen mit Migrationshintergrund Eingebürgerte und Aussiedler. Eine Unterscheidung nach Aussiedlern und Spätaussiedlern ist nicht möglich. Flüchtlinge und Vertriebene aus den ehemaligen Ostgebieten haben keinen Migrationshintergrund.

Durchschnittsalter

Durchschnittliches Lebensalter aller Einwohner in Jahren. In der Zeitreihe gibt der Indikator einen (ersten) Hinweis auf den Fortschritt des Alterungsprozesses der Bevölkerung. Eine weitergehende Interpretation ist allerdings nur in Kombination mit anderen Indikatoren (z.B. Abhängigkeitsquote) möglich.

Durchschnittliche Anzahl Wohnungen je Wohngebäude

Die „Durchschnittliche Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude“ - siehe dazu auch die Erläuterungen unter „Bauen und Wohnen“ - ist ein Indikator für die Gebäudestruktur eines Quartiers, der insbesondere die bauliche Verdichtung und die daraus resultierende starke räumliche Nähe der Bewohner zueinander einfängt. Zudem lässt sich diese Maßzahl als indirekter Wohlstandindikator interpretieren, da für Wohnraum in Gebäuden mit wenigen anderen Wohnungen, wie Ein- oder Zweifamilienhäusern, i.d.R. größere finanzielle Ressourcen notwendig sind als dies für Gebäude mit vielen Wohnungen der Fall ist.

Durchschnittliche Haushaltsgröße

Durchschnittliche Anzahl Einwohner je Haushalt. Sie gibt Auskunft über die durchschnittliche Haushaltsgrößenstruktur. Die Ursachen für deren Entwicklung im Zeitverlauf sind vielschichtig. Einerseits sind es demografische Verschiebungen im Altersaufbau (Zunahme älterer Menschen bei gleichzeitiger Abnahme jüngerer Menschen), andererseits die zunehmende Tendenz zu kleineren Haushalten als Ausdruck eines gesellschaftlichen Wandels (Individualisierung). Zudem liefert sie Hinweise auf die bestehende und künftige Wohnraumnachfrage. Dieses Maß ist geeignet, um strukturelle Unterschiede bzw. Gemeinsamkeiten zwischen Städten und Regionen abzubilden.

Durchschnittliche Wohndauer an der Adresse

Durchschnittliche Wohndauer der volljährigen Einwohner an der aktuellen Adresse in Jahren. Der Begriff „Einwohner“ wird unter dem Thema „Bevölkerung“ erläutert.

Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in m²

Durchschnittliche Wohnfläche je Person mit alleiniger Wohnung bzw. Hauptwohnung. Das Ausmaß des pro Person zur Verfügung stehenden Wohnraums kann als klassischer Wohlstandsindikator gelten und somit als Indikator für den sozialen Status verwendet werden. Zugleich kennzeichnen unzureichende Wohnverhältnisse eine prekäre Lebenslage.

Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung in m²

Die „Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung“ kann als allgemeiner Indikator für die Versorgung der Bewohner mit Wohnfläche gesehen werden. Allerdings ist, um Fehlschlüsse zu vermeiden, dieser Indikator immer in Relation zur Haushaltsgrößenstruktur zu stellen.

Einwohner je Wohnung

Quotient aus dem Einwohnerbestand bezogen auf den Bestand an Wohnungen des jeweiligen Jahres. Bei Wohngemeinschaften gibt es mehrere Haushalte je Wohnung. Deshalb unterscheidet sich die Basis bei diesem Indikator von der bei der durchschnittlichen Haushaltsgröße. Der Begriff „Einwohner“ wird unter dem Thema „Bevölkerung“ erläutert.

Einwohnerdichte

Einwohner je Hektar besiedelte Fläche. Der Begriff „Einwohner“ wird unter „Bevölkerung“ erläutert.

Private PKW je 1000 Einwohner

Gesamtzahl der zugelassenen privaten Personenkraftwagen dividiert durch die Zahl der Einwohner x 1000 (PKW-Dichte bezogen auf private Personen).

Proportion der Alten zu den Jungen

Dieser Indikator drückt das Verhältnis der 65-Jährigen und älteren zu den unter 15-Jährigen aus. In Quartieren mit hohen Werten überwiegen die ab 65-Jährigen deutlich im Verhältnis zu den unter 15-Jährigen. Nimmt der Indikator geringe Werte an, so ist das Verhältnis dieser beiden Altersgruppen umgekehrt. Die „Proportion der Alten zu den Jungen“ kann somit einen Hinweis darauf geben, ob eine der beiden Altersgruppen prägend auf ein Quartier wirkt. Ein Wert von 120 bedeutet beispielsweise, dass 100 jungen Menschen (unter 15 Jahre) 120 ältere (über 64 Jahre) gegenüber stehen bzw. der Anteil der älteren Menschen 20 % über dem der jungen liegt.

Zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (TFR)

Die zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer (engl. TFR = Total Fertility Rate, auch Zusammengefasste Geburtenziffer oder Gesamtfruchtbarkeitsrate) gibt an, wie viele Kinder 1.000 Frauen der gleichen Altersgruppe (von 15 bis 44 Jahren) innerhalb eines Kalenderjahres bekommen haben. Der Indikator wird durch die Summierung der altersspezifischen Fruchtbarkeitsziffern gebildet.

Die zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer ist in der Demografie ein weit verbreiteter Indikator, der häufig in politischen und öffentlichen Diskussionen verwendet wird. Oft wird er auch als durchschnittliche Kinderzahl je Frau bezeichnet. Er liefert wichtige Erkenntnisse zum Geburtenverhalten einer Bevölkerung und dessen Veränderung, welche zum Beispiel von politischen, sozialen oder ökonomischen Umstellungen beeinflusst wird.

Bei der Berechnung des Indikators wird unterstellt, dass diese Frauen einen hypothetischen Jahrgang bilden. Daher wird die zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer so interpretiert: Wenn das Geburtenverhalten der Frauen zwischen ihrem 15. und 45. Geburtstag so wäre wie das Geburtenverhalten der 15- bis unter 45-jährigen Frauen im berechneten Kalenderjahr, dann würde sie im Laufe ihres Lebens durchschnittlich ebenso viele Kinder bekommen wie der berechnete Wert angibt.

Da bei der Berechnung von 1.000 Frauen je Altersjahrgang ausgegangen wird, ist die zusammengefasste Fruchtbarkeitsziffer unabhängig vom Altersaufbau der Bevölkerung und ermöglicht raumbezogene und zeitliche Vergleiche.

Bevölkerung

Datenquelle: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Erläuterungen zu den Bevölkerungspyramiden

Kinder: Alle Personen unter 18 Jahren.

Erziehende: Personen über 18 Jahren mit eigenem Kind oder eigenen Kindern im Haushalt.

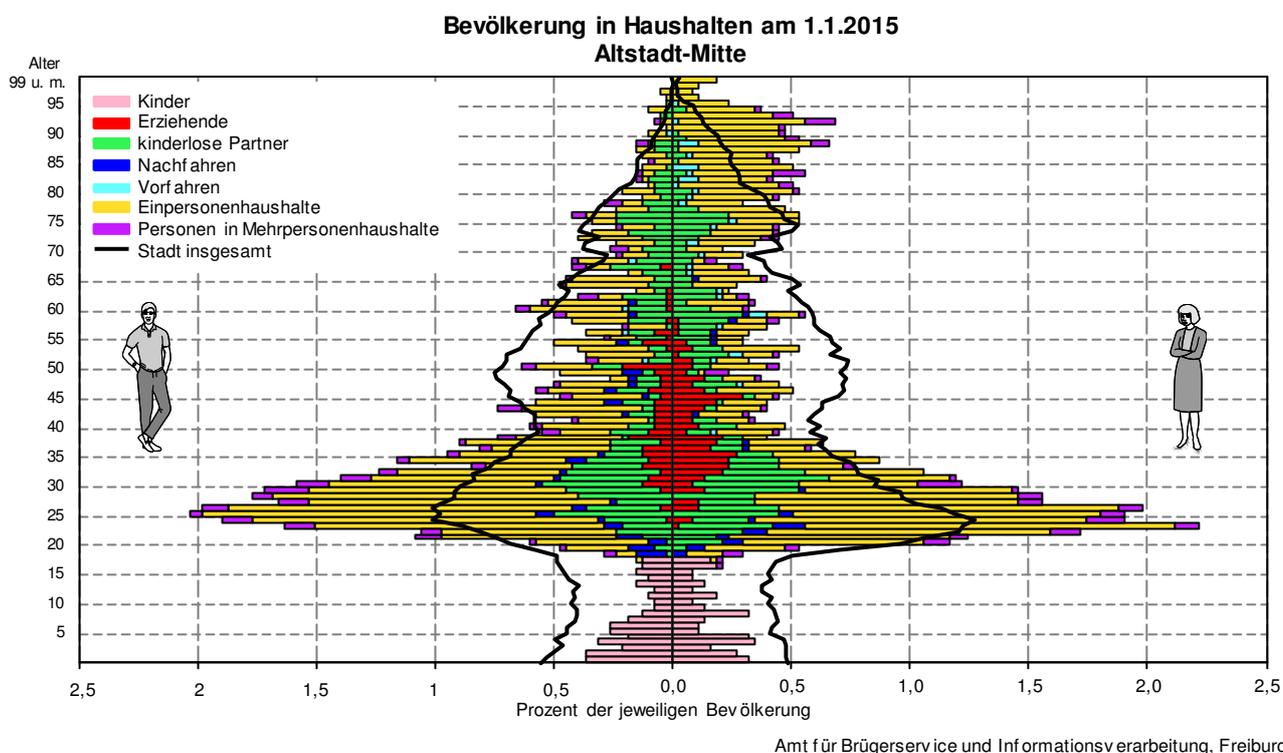
kinderlose Partner: Personen über 18 Jahren in Partnerschaft und ohne Kinder im Haushalt.

Nachfahren: Erwachsene Kinder im Haushalt (der Eltern oder Großeltern).

Vorfahren: Im Haushalt lebende Eltern oder Großeltern (Beispiel: In einem Haushalt – Eltern, zwei Kinder – lebt noch die Großmutter. In diesem Haushalt ist die Großmutter Vorfahrin).

Einpersonenhaushalt: Allein im Haushalt lebende Personen über 18 Jahren.

Personen in Mehrpersonenhaushalt: Personen über 18 Jahren ohne Partnerschaft und ohne Kinder in einem Mehrpersonenhaushalt.



In oben stehender Grafik ist die Verteilung der Bevölkerung in Haushalten in Altstadt-Mitte zu sehen. Die schwarzen Linien markieren den (prozentualen) Umfang der Bevölkerung von Gesamt-Freiburg. Es ist zu erkennen, dass Altstadt-Mitte einen unterdurchschnittlichen Anteil von Kindern und entsprechend wenig Erziehende aufweist. Dagegen sind die 20- bis 30-Jährigen sehr stark in Haushalten mit kinderlosen Paaren und in Einpersonenhaushalten vertreten. Auch die Mehrpersonenhaushalte, die Studierenden-WGs, sind deutlich zu erkennen. Darüber hinaus ist der Anteil der über 80-jährigen Frauen relativ groß. Dies ist unter anderem auf die drei Seniorenwohnanlagen und die beiden Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime) in diesem Stadtbezirk zurückzuführen.

Alleinerziehende

Die Zahl der Alleinerziehenden wird aus dem Einwohnermelderegister mit dem so genannten Haushaltsgenerierungsverfahren ermittelt. Dabei wird zwischen einer engen und einer weiten Definition unterschieden. Als Alleinerziehende **im engeren Sinne** werden einzelne erwachsene Personen, die mit einem oder mehreren minderjährigen Kindern in einem Haushalt leben, verstanden. Bei der **weiteren Definition** werden daneben noch Haushalte eingeschlossen, in denen, neben den Alleinerziehenden, noch weitere erwachsene Personen leben, die aber aufgrund ihres Alters mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht Partner der alleinerziehenden Person sind. Hierbei handelt es sich in der Regel um erwachsene Kinder oder Elternteile der alleinerziehenden Person.

Diese Maßzahl gibt Hinweise auf den sozialen Wandel der Lebens- und Familienformen. Sie kann sowohl als Indikator für moderne Lebensformen als auch für benachteiligte Lebenslagen interpretiert werden. Alleinerziehende haben einen besonderen Bedarf an Familien ergänzenden Infrastrukturangeboten sowie außer an häuslicher (Klein-) Kinderbetreuung.

Einwohner (Wohnberechtigte Bevölkerung)

Als Einwohner zählen alle Personen, die in Freiburg gemeldet sind, einschließlich der mit Nebenwohnung gemeldeten Personen. Personen, die in Freiburg mehrere Wohnungen haben, werden allerdings nur einmal erfasst. Aufgrund der Bereinigung des Einwohnermelderegisters, die mit der Einführung der Zweitwohnungssteuer zum 1. Januar 2012 erfolgt ist, bildet die wohnberechtigte Bevölkerung nunmehr einen realistischen Einwohnerbestand ab. Sie ist insofern relevant, als auch Inhaber von Nebenwohnsitzen die kommunale Infrastruktur vor Ort nutzen.

Erwerbsfähige

Als „erwerbsfähig“ werden alle Einwohner von 15 bis unter 65 Jahren definiert. Die Zahl der Erwerbsfähigen bildet die natürliche Höchstgrenze für die Zahl der Erwerbspersonen (= Erwerbstätige plus Arbeitslose).

Geburten

Lebendgeborene sind Kinder, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Der Indikator gibt die Anzahl der geborenen Kinder der Bevölkerung mit Haupt- oder alleiniger Wohnung an. Der absolute Wert der innerhalb eines Kalenderjahres Lebendgeborenen bildet die Grundlage für die Berechnung weiterer Indikatoren und stellt einen Teil der natürlichen Bevölkerungsbewegung bzw. –entwicklung dar.

Geburten je 1000 Einwohner / Sterbefälle je 1000 Einwohner

Diese Indikatoren kennzeichnen die Zusammensetzung der Bevölkerung. In der Regel hat eine eher junge Bevölkerung relativ viele Geburten und wenig Sterbefälle je 1000 Einwohner.

Haushalte

Personen, die an der selben Adresse gemeldet sind, werden nach einem mathematisch-statistischen Verfahren, dem so genannten Haushaltsgenerierungsverfahren, zu Haushalten zusammengefasst.

Sterbefälle

Bei den Sterbefällen handelt es sich um die im Berichtszeitraum (Kalenderjahr) verstorbenen Personen, die mit Haupt- oder alleiniger Wohnung in Freiburg gemeldet sind. In der Zahl der Sterbefälle sind die Totgeborenen, die nachträglich beurkundeten Kriegssterbefälle und die gerichtlichen Todeserklärungen nicht enthalten. Der absolute Wert bildet die Grundlage für die Berechnung weiterer Indikatoren und stellt einen Teil der natürlichen Bevölkerungsbewegung dar.

Wanderungssaldo

Als Wanderungssaldo wird die Differenz aus Zu- und Wegzügen bezeichnet. In diesem Stadtbezirksatlas wurden als „Wanderungssaldo insgesamt“ die Zu- und Wegzüge der Personen mit Haupt- und mit Nebenwohnung über die Gemeindegrenze und Zu- sowie Wegzüge von den anderen Stadtbezirken verarbeitet.

Wegzüge je 1000 Einwohner / Zuzüge je 1000 Einwohner (einschl. innerstädtische Umzüge)

Kennwert für die Mobilität der Bevölkerung. Eine hohe Mobilität ist ein Anzeichen für eine wenig stabile Bevölkerung mit wenig sozialen Beziehungen im Wohngebiet und oft verbunden mit verstärkten sozialen Problemen.

Wirtschaft und Soziales

Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Arbeitslose

Die Berechnung der registrierten Arbeitslosigkeit wird von der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt. Arbeitslose sind Arbeitssuchende, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen (oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben) und sich bei der Arbeitsagentur bzw. einer Arbeitsgemeinschaft oder Optionskommune arbeitslos gemeldet haben.

Leistungsempfänger - Arbeitslosengeld I (SGB III)

Das Arbeitslosengeld I ist als Leistung der Arbeitslosenversicherung eine Lohnersatzleistung. Sie soll demjenigen, der eine Arbeit verloren hat und vorübergehend keine neue Arbeitsstelle finden kann, teilweise den Lohnausfall ersetzen. Es wird bei Eintritt der Arbeitslosigkeit und abhängig von weiteren Voraussetzungen gezahlt. Wie lange ein Arbeitsloser Arbeitslosengeld I erhält, hängt vom Lebensalter des Arbeitslosen und der Dauer der versicherungspflichtigen Beschäftigung vor der Arbeitslosigkeit ab.

Leistungsempfänger - Arbeitslosengeld II (SGB II)

Das Arbeitslosengeld II ist die Grundsicherungsleistung für 15- bis 64-Jährige, die erwerbsfähig und hilfebedürftig sind und keinen Anspruch auf das versicherungsmäßige Arbeitslosengeld I haben oder deren Anspruch auf diese Leistung bereits erschöpft ist.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer, die in der gesetzlichen Kranken-, Renten- oder Pflegeversicherung und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung gezahlt werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen grundsätzlich die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die geringfügig bzw. kurzfristig Beschäftigten. Beim Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach dem Wohnortprinzip erfolgt die Zuordnung der Beschäftigten zum Wohnort nach den dem Arbeitgeber mitgeteilten Angaben.

Bauen und Wohnen

Datenquellen: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung, Amt für Wohnraumversorgung, Baurechtsamt)

Anteil der Altbauten (vor 1949 fertiggestellt) an allen Wohngebäuden / Anteil der in den letzten fünf Jahren fertiggestellten Wohngebäuden an allen Wohngebäuden

Der Anteil der Altbauwohnungen, sowie der „Anteil der in den letzten fünf Jahren fertiggestellten Gebäude an allen Wohngebäuden“, gelten als Indikatoren für die Altersstruktur der Gebäude des Quartiers. Hierbei handelt es sich insofern um wichtige Indikatoren zur Beschreibung von Sozialräumen, als sie zur Klärung der Frage beitragen können, inwiefern das Alter der Bausubstanz über die Zusammensetzung der Bevölkerung mitentscheidet. Der Anteil der Neubauten ist hier ein Hinweis für die Veränderung.

Anteil der Gebäude mit ein oder zwei Wohnungen an allen Wohngebäuden

Der „Anteil der Gebäude mit ein oder zwei Wohnungen an allen Wohngebäuden“ kann als Indikator für das Ausmaß der sozialen Nähe, also die Bekanntheit und das Vertrauen zwischen den Bewohnern, dienen. Oft handelt es sich dabei um Wohneigentum, ein Indiz für stabile soziale Strukturen.

Anteil der Hochhäuser an allen Wohngebäuden

Der Anteil der Hochhäuser, also der Häuser, die acht und mehr Geschosse aufweisen, stellt einen Indikator für die Gebäudestruktur eines Quartiers dar, der stark verdichtete Räume einfängt. In Hochhaussiedlungen herrscht häufig eine größere Anonymität unter den Bewohnern als in Gegenden mit kleineren Mehrfamilien- oder Einfamilienhäusern. Für sich gesehen stellt ein hoher Anteil solcher Gebäude keinen Problemindikator dar, da das Zusammenleben in großer räumlicher Nähe nicht per se soziale Probleme mit sich bringt. Stark verdichtete Wohnräume sind insbesondere dann anfällig für Störungen, wenn die Zusammensetzung der Bewohner heterogen ist, wenn sich also Haushalte in unterschiedlichen Lebenslagen oder mit ungleichen Lebensstilen mischen und / oder wenn sie in Kombination mit sozialen Problemlagen wie z.B. einer hohen Arbeitslosenquote auftreten.

Anteil der geförderten / gebundenen Wohnungen

Geförderter Wohnungsbau bezeichnet den mit finanziellen Mitteln staatlich geförderten Bau von Wohnungen. Diese Wohnungen sind belegungs- und mietpreisgebunden, zum Bezug ist ein gültiger Wohnberechtigungsschein erforderlich. Gebundener Wohnungsbau bezeichnet die Wohnungen des Freiburger Stadtbau Verbundes (FSB) und die Wohnungen, für die die Stadt ein Benennungsrecht (Vorschlagsrecht für Mietende) hat. Ein Benennungsrecht wird in der Regel bei städtischer Mitfinanzierung oder bei Grundstücksabgaben durch die Stadt im Wege des Verkaufs oder Überlassung im Erbbaurecht vereinbart.

Anteil der Nutzfläche an der gesamten Fläche (Wohnfläche & Nutzfläche)

Der „Anteil der Nutzfläche an der gesamten Fläche“ kann als Indikator für die vorwiegende Nutzung des Gebietes gelten. Je höher der Anteil der Nutzfläche an der gesamten Fläche ist, desto weniger wird das betreffende Gebiet als Wohngebiet genutzt. Dabei hängen die infrastrukturelle Ausstattung sowie die Belastung mit Lärm und Emissionen davon ab, ob die Wohnfunktion im Vordergrund steht oder das betreffende Gebiet eher durch eine gewerbliche Nutzung geprägt wird.

Anteil der Gebäude mit acht und mehr Wohnungen an allen Wohngebäuden

Der „Anteil der Gebäude mit acht und mehr Wohnungen an allen Wohngebäuden“ stellt einen Indikator dar, der die Gebäudestruktur eines Quartiers erfasst. Er daher geeignet, die räumliche Nähe der Bewohner zueinander zu messen.

Bewohnte Gebäude

Damit sind alle Gebäude gemeint, die mindestens eine Wohnung enthalten. Es ist die Summe aller Wohngebäude und der bewohnten Nichtwohngebäude.

Nichtwohngebäude

Gebäude, die originär nicht für Wohnzwecke bestimmt sind. Hierzu gehören Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude, gewerbliche Betriebsgebäude und sonstige Nichtwohngebäude.

Wohnfläche

Die Wohnfläche bezeichnet die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Zur Wohnfläche gehört nicht die Grundfläche von sog. Zubehörräumen wie Keller oder Dachräume, von Räumen, die den Anforderungen des Bauordnungsrechts nicht genügen, sowie von Geschäfts- und Wirtschaftsräumen.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die gemessen an der Gesamtnutzfläche mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen.

Wohnung

Gesamtheit der Räume, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit fest installierter Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

Flächennutzung

Datenquelle: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Bebaute Fläche

Fläche, auf der eine Bebauung stattgefunden hat. Vor allem im Innenstadtbereich umfasst sie in der Regel nicht nur die Gebäude, sondern auch die unbebauten Bereiche des Grundstücks und reicht teilweise bis zur Mitte direkt angrenzender Straßen und Wege. Wenn jedoch eine klare Abgrenzung vom Gebäude beispielsweise zu einer Garten- oder Parkanlage erkennbar ist, zählt nur das Gebäude zur bebauten Fläche. Dies ist hauptsächlich in den weniger dicht bebauten Außenbereichen der Fall.

Einwohnerdichte

Anzahl Einwohner (Definition siehe unter „Bevölkerung“) je Hektar besiedelter Fläche. Die besiedelte Fläche besteht aus der bebauten und der Verkehrsfläche.

Unbebaute Fläche

Fläche, auf der keine Bebauung stattgefunden hat. Gesamtbodenfläche abzüglich der bebauten und der Verkehrsfläche.

Verkehrsfläche

Flächen, die dem Straßen-, Schienen- und Luftverkehr dienen. Hierzu zählen auch große Park- und Sportplätze sowie öffentliche Anlagen wie z.B. der Freiburger Stadtgarten, der Seepark, Flugplatz oder die Friedhöfe, ebenso größere Durchfahrts- und überörtliche Straßen. Kleinere Straßen in Baugebieten zählen hingegen zu den bebauten Flächen.

Kraftfahrzeuge

Datenquellen: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Gewerbliche Kraftfahrzeuge

Alle Kraftfahrzeuge, die nicht auf natürliche Personen, sondern Firmen, Behörden etc. zugelassen sind.

PKW

Zugelassene private und gewerbliche Personenkraftwagen (Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz).

Die Zulassung erfolgt durch Zuteilung eines Kennzeichens, Abstempelung der Kennzeichenschilder und Ausfertigung einer Zulassungsbescheinigung.

Zugelassene Fahrzeuge insgesamt

Alle Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen sowie Anhänger.

Wahlen

Datenquelle: Stadt Freiburg (Amt für Bürgerservice und Informationsverarbeitung)

Typisierung - Hochburgenanalyse

Jede Partei hat ihre Stadtgebiete, in denen sie besonders stark vertreten ist, die sogenannten Hochburgen. Diese hängen stark mit der Bevölkerungsstruktur des jeweiligen Stadtgebiets zusammen. Die wesentlichen Trends und Zusammenhänge eines Wahlergebnisses lassen sich am besten durch die Analyse und den Vergleich der jeweiligen Parteihochburgen erkennen. Dazu werden die zehn Stadtbezirke mit den jeweils höchsten Zweitstimmenanteilen einer Partei bei der Bundestagswahl 2013 zur entsprechenden Parteihochburg zusammengefasst.

Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung errechnet sich aus dem Verhältnis der Wähler zur Zahl der Wahlberechtigten in Prozent.

Infrastruktur

Datenquellen: Stadt Freiburg (Amt für Kinder, Jugend und Familie, Amt für Schule und Bildung, Seniorenbüro)

Begegnungsstätten

Begegnungsstätten sind soziale Treffpunkte und bieten eine Vielfalt von Begegnungs-, Bildungs- und Beteiligungsmöglichkeiten für jüngere und ältere Menschen mit Räumen z.B. für Gruppentreffen, Vorträge, Gymnastik, Tanz und andere gesellige Anlässe. Die meisten Einrichtungen bieten in der Regel von Montag bis Freitag einen offenen Mittagstisch an.

Kinder- und Jugendtreffs

Zentren und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche, getragen von Vereinen der Jugendhilfe und der Stadt Freiburg. Kinder- und Jugendtreffs bieten Raum für Entspannung, Erholung und Neugier – alleine oder in der Gruppe.

Kindertageseinrichtungen / Kindertagespflege

Kindertageseinrichtungen sind Kindergärten, Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen und Einrichtungen zur Kleinkindbetreuung (Betreuung in Kinderkrippen).

Kindertagespflege ist die Betreuung und Förderung von Kindern durch geeignete Tagespflegepersonen im Haushalt der Tagespflegeperson, eines Personensorgeberechtigten oder in anderen geeigneten Räumen (§ 1 Kindertagesbetreuungsgesetz – KiTaG). Die dargestellte Zahl bezieht sich bei den Kindern unter 3 auf die Gesamtzahl der Tagespflegepersonen und Kindertageseinrichtungen mit einem Angebot für Kinder bis drei Jahre. Bei den Kindern von drei bis sechs Jahren sowie den gemischten Einrichtungen gibt die Zahl die Anzahl der im jeweiligen Stadtbezirk vorhandenen Kindertageseinrichtungen mit einem entsprechenden Betreuungsangebot an.

Öffentliche Schulen

Schulen in öffentlicher Trägerschaft werden komplett vom Staat geleitet und in der Regel aus Steuermitteln finanziert. Ein wesentlicher Vorteil von öffentlichen Schulen ist, dass sie kostenlos oder für wenig Geld jedem zugänglich sind, eine wesentliche Voraussetzung für die Schulpflicht.

Pflegeeinrichtungen (Altenpflegeheime)

In Pflegeeinrichtungen leben pflegebedürftige Menschen und erhalten eine umfassende Pflege und Betreuung rund um die Uhr. Verbliebene Kräfte und Fähigkeiten werden durch eine aktivierende Pflege erhalten.

Privatschulen

Schulen in freier Trägerschaft. Privatschulen befinden sich in der Verantwortung eines freien – nichtstaatlichen – Schulträgers (z.B. kirchliche Organisationen, Sozialwerke, Vereine Personengesellschaften oder Privatpersonen).

Seniorenwohnanlagen

Das Wohnen in einer Seniorenwohnanlage ermöglicht durch eine altengerechte Bauweise und vielfältige Angebote eine selbstbestimmte Lebensführung in den eigenen vier Wänden. Es werden Grundleistungen (z.B. Hausnotruf, Beratungs- und Begegnungsangebote) und Wahlleistungen (z.B. Mittagessen, hauswirtschaftliche und pflegerische Hilfen) angeboten. Den meisten Wohnanlagen sind Begegnungsstätten angegliedert.

Spiel- und Bolzplätze

Ein Spielplatz oder Kinderspielplatz ist ein Ort, an dem mehrere verschiedene Spielgeräte vorhanden sind, mit bzw. auf denen Kinder (meist bis 14 Jahre) spielen können. Spielplätze liegen oft in Siedlungen oder dicht besiedelten Gebieten und sind teilweise durch Zäune von umliegenden Straßen geschützt. Manchmal gehört auch ein Bolzplatz zu dem Areal eines Spielplatzes. Ein Bolzplatz ist ein Fußballplatz, der - zusammen mit dem Spielplatz - zur Gemeinnutzung Kindern und Jugendlichen bis zu einem bestimmten Alter (z.B. bis 14 Jahre) zur Verfügung steht.